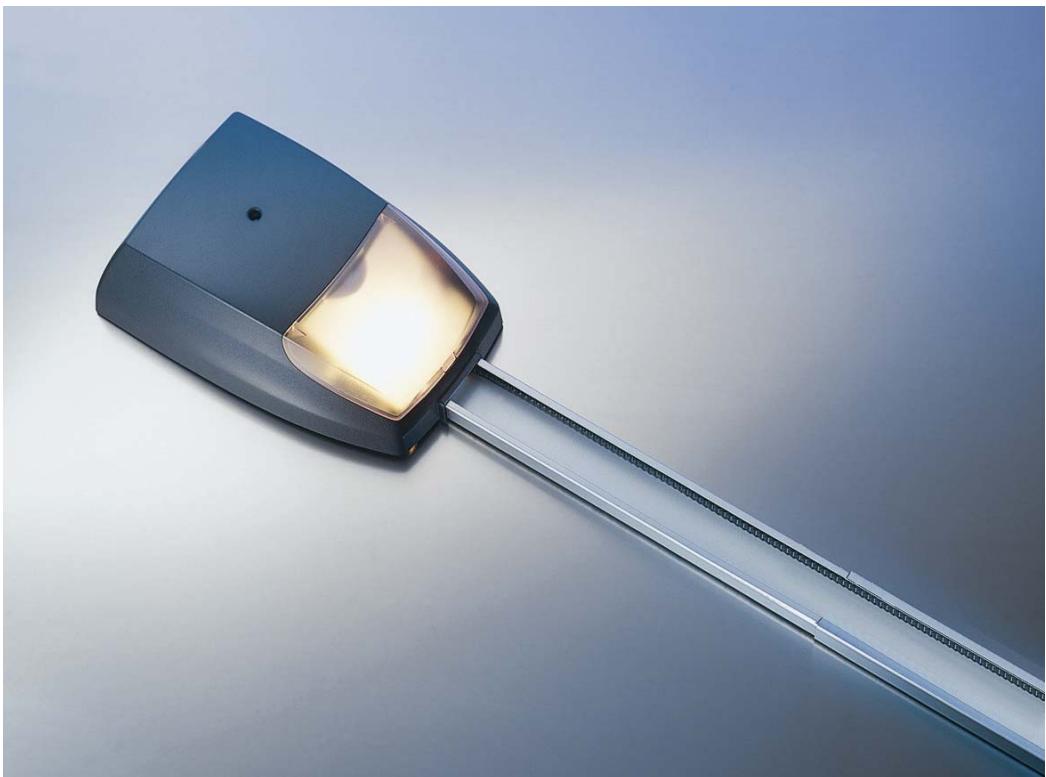


Ultra



Garagentorantrieb	Betriebsanleitung	(D)
Garage door operator	Operating Instructions	(GB)
Motorisation de porte de garage	Mode d'emploi	(F)
Portautomatik	Bruksanvisning	(S)
Garageportmotor	Brugsvejledningen	(DK)
Garasjeportåpner	Bruksanvisning	(N)
Autotallin ovimoottori	Käyttöohje	(FIN)
Garagedeuraandrijving	Handleiding	(NL)
Apriporta per porte di garage	Istruzioni per l'uso	(I)
Garázskapu-hajtómu	Használati utasítás	(H)
Привод гаражных ворот	Инструкция по эксплуатации	(RUS)
Naped bramy garazowej	Instrukcja obsługi	(PL)
Pogonski mehanizmi za garažna vrata	Navodilo za delovanje	(SLO)
Pohon garážových vrat	Návod k použití	(CZ)
Pohon garážových brán	Návod na použití	(SK)
Μηχανισμός κίνησης γκαράζόποτρας	Εγχειρίδιο χειρισμού	(GR)
Accionamiento para puertas de garaje	Instrucciones de uso	(E)
Automatismo para portões de garagem	Manual de instruções	(P)
نظام تحريك بوابات الجراجات	تعليمات التشغيل	(UAE)

Ultra

(D)	1
(GB)	7
(F)	13
(S)	19
(DK)	25
(N)	31
(FIN)	37
(NL)	43
(I)	49
(H)	55
(RUS)	61
(PL)	68
(SLO)	74
(CZ)	80
(SK)	86
(GR)	92
(E)	98
(P)	104
(UAE)	115

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Produktbeschreibung	1
Symbolverwendung	1
Bestimmungsgemäße Verwendung, Garantie	1
Informelle Sicherheitsmaßnahmen	1
Sicherheitshinweise	1
Sicherheitshinweise für den Einbau	2
Sicherheitseinrichtungen des Torantriebes	2
Sicherheitsüberprüfung	2
Kraftabschaltung kontrollieren	
Anzeige und Bedienelemente	2
Einbauvorbereitung	2
Montage	2
Inbetriebnahme	2
Torantrieb einlernen	3
Einlernen mit Handsender	
Einlernen ohne Handsender	
Handsender einlernen / löschen	3
Bedienung	3
Einstellungen / Zusatzfunktionen	3
Vorwarnzeit	
Schließautomatik	
Laufrichtung ändern	
Sanftauslauf	
Reset	4
Zusätzliche Sicherheitseinrichtungen anschließen	4
Sicherheitsleiste / Lichtschranke / Opto-Sensor	
Not-Stopp	
Zusatzbeleuchtung / Warnlicht	4
Störungen beheben	5
Störfrequenzen	
Selbsttest	
Fehlerursachen / Abhilfe	
Sicherung wechseln	
Batterie des Handsenders wechseln	
Wartungsintervalle	5
Konformitätserklärung	5
Technische Daten	6
Ersatzteile	6
Zubehör (Optional)	6
Demontage, Entsorgung	6

Einleitung

Vor Einbau und Betrieb Betriebsanleitung sorgfältig lesen.
Abbildungen und Hinweise unbedingt beachten.

Produktbeschreibung

Der mitgelieferte und im Gehäuse platzierte Handsender ist auf den Torantrieb eingelernt.

Verpackung: Es werden ausschließlich wieder verwertbare Materialien verwendet. Verpackung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und den Möglichkeiten vor Ort umweltfreundlich entsorgen.

Lieferumfang siehe Seite 123.

Symbolverwendung

In dieser Anleitung werden folgende Symbole verwendet:

 **VORSICHT** Warnt vor einer Gefährdung von Personen und Material. Eine Missachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweise kann schwere Verletzungen und Materialschäden zur Folge haben.

Bestimmungsgemäße Verwendung, Garantie

Dieser Torantrieb ist für die Nutzung an Privatgaragen geeignet. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.
Ein Einsatz in explosionsgefährderter Umgebung ist unzulässig.

Alle nicht durch eine ausdrückliche und schriftliche Freigabe des Herstellers erfolgten

- Um- oder Anbauten
- Verwendungen von nicht originalen Ersatzteilen
- Durchführungen von Reparaturen durch nicht vom Hersteller autorisierten Betrieben oder Personen

können zum Verlust der Garantie und der Gewährleistung führen.

Für Schäden, die

- aus der Nichtbeachtung der Betriebsanleitung resultieren
- auf technische Mängel am anzutreibenden Tor und während der Benutzung auftretende Strukturverformungen zurückzuführen sind
- aus unsachgemäßer Instandhaltung des Tores resultieren.

kann keine Haftung übernommen werden.

Informelle Sicherheitsmaßnahmen

Betriebsanleitung für künftige Verwendung aufbewahren.

Das mitgelieferte Prüfbuch muss vom Montierenden ausgefüllt werden und vom Betreiber mit allen anderen Unterlagen (Tor, Torantrieb) aufbewahrt werden.

Sicherheitshinweise

 **Allgemeine Sicherheitshinweise**
Die Bedienung des Torantriebes darf nur erfolgen, wenn der gesamte Bewegungsbereich frei einsehbar ist. Beim Betätigen ist auf andere Personen im Wirkbereich zu achten.

Arbeiten am Torantrieb nur bei stromlosem Antrieb durchführen.

Unzulässige Tätigkeiten beim Betrieb eines Torantriebes:

- Hindurchgehen oder –fahren durch ein sich bewegendes Tor.
- Heben von Gegenständen und / oder Personen mit dem Tor.

Ein Betrieb des Torantriebes darf nur erfolgen, wenn

- alle Benutzer in die Funktion und Bedienung eingewiesen wurden.
- das Tores den Normen EN 12 604 und EN 12 605 entspricht.
- die Torantriebsmontage normgerecht erfolgte (EN 12 453, EN 12 445 und EN 12 635)
- ggf. zusätzlich angebrachte Schutzeinrichtungen (Lichtschranke, Opto-Sensor, Sicherheitskontakteiste) funktionstüchtig sind.
- bei Garagen ohne zweiten Zugang eine Notentriegelung von außen vorhanden ist. Diese ist gegebenenfalls separat zu bestellen.
- eine sich im Tor befindliche Schlupftür geschlossen und mit einer Schutzeinrichtung versehen ist, die ein Einschalten bei geöffneter Tür verhindert.

Sicherheitshinweise für den Einbau

Einbau von geschultem Fachpersonal durchführen lassen.

Arbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.

Die Tragfähigkeit und Eignung der Stützkonstruktion des Gebäudes, in die der Torantrieb eingebaut werden soll, ist durch sachkundiges Personal zu überprüfen und zu bestätigen.

Der Torantrieb muß an allen Befestigungspunkten sicher und vollzählig befestigt werden. Die Befestigungsmaterialien sind entsprechend der Beschaffenheit der Stützkonstruktion so zu wählen, dass die Befestigungspunkte jeweils mindestens einer Zugkraft von 800 N standhalten.

! Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden durch einen herabstürzenden Antrieb oder ein sich unkontrolliert bewegendes Tor.

Beim Bohren der Befestigungslöcher dürfen weder die Statik des Gebäudes noch elektrische, wasserführende oder andere Leitungen beschädigt werden.

Nach dem Hochheben des Torantriebes zur Gebäudedecke, diesen bis zur vollständigen Befestigung mit geeigneten Mitteln gegen Herunterfallen sichern. (Siehe Abbildung auf Seite 119)

Einschlägige Arbeitsschutzzvorschriften beachten, Kinder während dem Einbau fernhalten.

Sicherheitseinrichtungen des Torantriebes

- !** Der Torantrieb verfügt über folgende Sicherheitseinrichtungen. Diese dürfen weder entfernt noch in ihrer Funktion beeinträchtigt werden.
- Notentriegelung
 - Automatische Kraftabschaltung in den Funktionen „AUF“ und „ZU“
 - Not-Stopp-Anschluss: Anschluss z.B. eines Schalters (Optional) an einer im Tor eingebauten Schlupftüre.
 - Anschluss für Sicherheitsleiste, Lichtschranke oder Opto-Sensor

Sicherheitsüberprüfung

Kraftabschaltung kontrollieren

Die automatische Kraftabschaltung ist eine Einklemm- und Schutzvorrichtung, die Verletzungen durch ein sich bewegendes Tor verhindern soll.

Zur Überprüfung Tor von außen mit beiden Händen in Hüfthöhe stoppen.

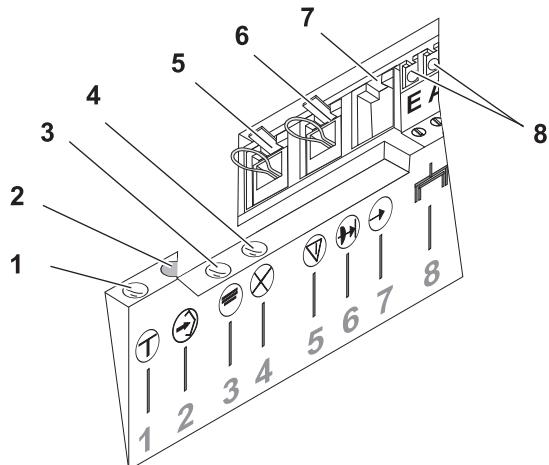
Schließvorgang:

Das Tor muss automatisch halten und kurz zurücklaufen, wenn es auf Widerstand stößt.

Öffnungsvorgang:

Das Tor muss automatisch halten, wenn es auf Widerstand stößt. Nach einer Kraftabschaltung blinkt die Torantriebsleuchte bis zum nächsten Impuls oder Funk-Befehl.

Anzeige und Bedienelemente



Bedienelemente

1 Taster „Impuls“

2 Taster „Programm“

Anzeigeelemente

3 LED, rot

4 LED Netzbetrieb bereit, grün

Anschlüsse

5 Not-Stopp

6 Sicherheitsleiste / Lichtschranke / Opto-Sensor

7 Impuls

8 Antenne: A = Antenne, E = Erdung

Handsender: Siehe Kapitel Torantrieb einlernen

Einbauvorbereitung

→ Wichtig: Tor auf Funktion sowie Leichtgängigkeit prüfen und ggf. einstellen. Die Federspannung des Tores muss so eingestellt sein, dass es ausbalanciert ist und sich von Hand leicht, gleichmäßig und ruckfrei öffnen und schließen lässt.

- Genormte und geeignete Schutzkontaktesteckdose ca. 10 - 50 cm neben Befestigungsposition Antriebskopf. (Absicherung siehe technische Daten)
- Torantrieb nur in trockene Garagen einbauen.

Montagesatz für Toranschluss am zu montierenden Tortyp bereithalten bzw. entsprechend dessen Anleitung montieren.

Montage

Siehe Hinweise zur Montage ab Seite 116.

Montageschritt D, Seite 117:

- 1. Spannmutter des Zahnriemens anziehen bis Zahnriemen nicht mehr in der Führungsschiene aufliegt (entspricht Maß X).
- 2. Zahnriemenspannung mittels Spannmutter entsprechend der Torantrieblänge (Maß B) erhöhen.

Inbetriebnahme

- Tor von Hand langsam öffnen bis Schlitten hörbar einrastet.
- Netzanschluss herstellen, LED „Netz“ (4) leuchtet, die Antriebsleuchte blinkt 4x.

Torantrieb einlernen

ACHTUNG: Beim Einlernen des Torantriebs besteht kein Schutz durch Kraftabschaltung!

Hinweis: Einlernen nur bei Erstmontage oder nach einem Reset des Torantriebs möglich. Während dem Lernvorgang keine Tasten drücken.

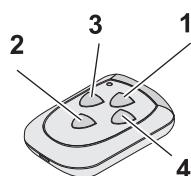
Vorbereitung: Tor am Torantrieb ankoppeln.

Einlernen mit Handsender

→ Der Handsender weist zum Zeitpunkt der Auslieferung und nach einem Reset des Torantriebes folgende Funktionen auf:

- 1 Totmann-Betrieb und Feineinstellung "AUF"
- 2 Totmann-Betrieb und Feineinstellung "ZU"
- 3 und 4 Bestätigung (Abspeichern)

Nach dem Einlernen des Torantriebs wird Taste 1 zur Fernsteuerung verwendet, die anderen Tasten können zur Ansteuerung weiterer, baugleicher Torantriebe oder Funkempfänger eingesetzt werden.



Einlernen

- Taste 1 drücken und gedrückt halten, das Tor bewegt sich in Öffnungsrichtung.
- Wenn gewünschte Position *Endlage „AUF“* erreicht ist, Taste 1 loslassen. (Korrektur mit Taste 2 möglich)
- Taste 3 einmal kurz drücken, Lernvorgang: Der Torantrieb lernt automatisch „*Endlage AUF / ZU*“ und Kräfte der „Wege AUF / ZU“ ein. Torantriebsbeleuchtung blinkt rhythmisch.

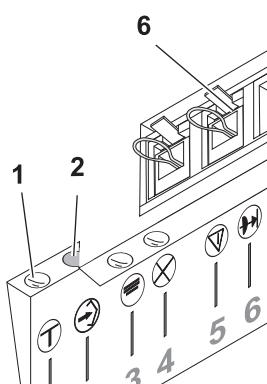
Der Lernvorgang ist abgeschlossen, wenn das Tor offen ist und die Torantriebsbeleuchtung leuchtet.

! Kraftabschaltung gemäß Kapitel Sicherheitsüberprüfung überprüfen.

Einlernen ohne Handsender

Am Torantrieb:

- Westernstecker (6) abziehen
- Taster „Impuls“ (1) drücken und gedrückt halten, das Tor bewegt sich in Öffnungsrichtung.
- Wenn gewünschte Position *Endlage „AUF“* erreicht ist, Taster „Impuls“ (1) loslassen.
- Westernstecker (6) wieder einstecken. (Korrektur mit Taster „Impuls“ möglich)
- Taster „Programm“ (2) drücken, Lernvorgang: Der Torantrieb lernt automatisch „*Endlage AUF / ZU*“ und Kräfte der „Wege AUF / ZU“ ein. Torantriebsbeleuchtung blinkt rhythmisch.



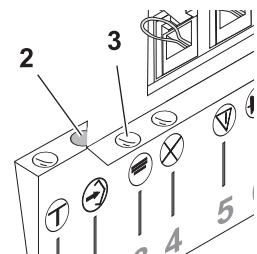
Der Lernvorgang ist abgeschlossen, wenn Tor offen ist und die Torantriebsbeleuchtung leuchtet.

! Kraftabschaltung gemäß Kapitel Sicherheitsüberprüfung überprüfen.

Handsender einlernen / löschen

Handsender einlernen:

- Taster „Programm“ (2) drücken, LED (3) blinkt 1-mal
- Innerhalb 20 Sec. eine noch nicht eingelernte Taste am Handsender drücken, LED (3) leuchtet, das Einlernen ist abgeschlossen.



(Alle) Handsender löschen

Taster „Programm“ (2) >5 Sec. drücken, LED (3) blinkt zunächst langsam, anschließend schnell und erlischt. Alle eingelernten Handsender sind gelöscht.

Bedienung

VORSICHT: Sorgloser Umgang mit dem Torantrieb kann zu Verletzungen oder Sachbeschädigungen führen. Grundlegende Sicherheitsregeln beachten:

Beim Öffnen und Schließen des Tores die Schwenkbereiche innen und außen freihalten. Kinder fernhalten.

Die Torbewegungen können über den mitgelieferten Handsender oder optional anschließbare Schaltelemente (z.B. Wandtaster) ausgelöst bzw. gestoppt werden.

Externe Zusatzeinrichtungen (z.B. Not-Stopp) können angeschlossen werden.

→ **Der Antrieb darf nicht ohne angekoppeltes Tor betrieben werden. Die Elektronik würde dadurch falsche Kraftwerte einlernen. Funktionsstörungen können die Folge sein.**

Einstellungen / Zusatzfunktionen

Vorwarnzeit

Bei aktivierter Vorwarnzeit leuchtet bei jeder Ansteuerung des Torantriebes zunächst nur die Torantriebsleuchte.

3 Sekunden später wird der Motorlauf gestartet (werkseitige Einstellung 0 Sekunden).

Vorwarnzeit einstellen:

- Taster „Programm“ (2) 1x betätigen, rote LED (3) blinkt 1x.
- Taster „Impuls“ (1) 2x betätigen, rote LED (3) blinkt 3x.
- Taster „Programm“ 1x betätigen, Funktion Vorwarnzeit ist eingelernt.

Zum Wiederausschalten der Funktion Vorwarnzeit gleiche Vorgehensweise wiederholen.

Schließautomatik

Die Schließautomatik schließt automatisch nach einer frei einstellbaren Zeit das in Öffnungsstellung befindliche Tor.

! Der Betrieb mit Schließautomatik ist nur in Verbindung mit zusätzlicher Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke/ Opto - Sensor/Sicherheitsleiste) zulässig.

Schließautomatik einstellen

- Antriebshaube demontieren.
- Tor in Endlage AUF fahren und nach erreichen der gewünschten Offenhaltezeit den Jumper in Stellung „AZ“ stecken, das Tor fährt in Endlage ZU. Die Offenhaltezeit ist gespeichert.
- Antriebshaube wieder montieren.

Werkseinstellung: 0 Sek., Jumper in Stellung SL1.

Laufrichtung ändern

Die Laufrichtungs-Änderung ist für Flügeltore und gegebenenfalls für Seiten- Sectional- Tore erforderlich.

Anschluss

- Westernstecker mit grüner Brücke (5) abziehen.
- Taster „Programm“ (2) 1x betätigen, die rote LED (3) blinkt 1x.
- Taster „Impuls“ (1) 5x betätigen, die rote LED (3) blinkt 6x.
- Taster „Programm“ 1x betätigen, die Laufrichtungsänderung ist gespeichert und die Elektronik zurückgesetzt (Reset).

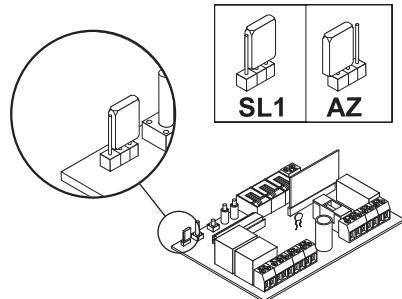
Torantrieb wieder einlernen. Siehe Seite 3.

Sanftauslauf

Sanftauslauf ZU / mm*	Taster „Programm“ drücken	Taster „Impuls“ drücken	Ro te LED blinkt	Taster „Programm“ drücken	Automatischer Reset
290	Werkseinstellung				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	X
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Weg, den der Schlitten zurücklegt, bevor sich das Tor in Endlage ZU befindet.

Achtung: Bei Umstellung von 290 mm auf 0 mm ist es nicht möglich sofort auf 580 mm zu schalten. Diese Umstellung kann nur Schritt für Schritt durch Programmierung von 0 auf 290mm und 290mm auf 580 mm durchgeführt werden.



Reset

Zurücksetzen der Steuerung in Werkseinstellung:

- Taster „Programm“ (2) drücken und halten.
- Taster „Impuls“ (1) drücken und halten.
- Nach Ablauf von mindestens 5 Sek beide Taster entlasten, die Elektronik ist zurückgesetzt und die Antriebsleuchte blinkt rhythmisch.

Hinweis: Die eingelernten Funkbefehle bleiben erhalten.

! Vor einer Wiederinbetriebnahme Torantrieb neu einlernen.

Zusätzliche Sicherheitseinrichtungen anschließen

Sicherheitsleiste / Lichtschranke / Opto-Sensor

Funktion: Bei Betätigung des Sicherheitseinganges (Kontakt wird geöffnet) stoppt der Antrieb und reversiert bis Endlage AUF.

Ist zusätzlich die Funktion „Schließautomatik“ aktiviert, fährt der Antrieb nach der 3. in Folge auftretenden Hindernismeldung in die Position Endlage AUF und schaltet ab.

Anschluss: Westernstecker mit gelber Brücke (6) abziehen und aufbewahren. Sicherheitseinrichtung mittels Westernstecker anschließen.

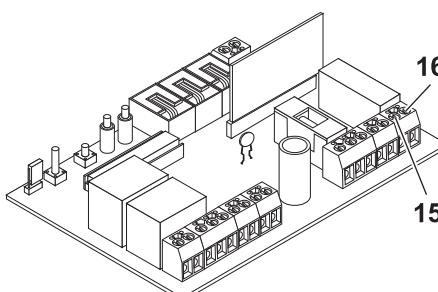
Not-Stopp

Funktion: Wird die angeschlossene Sicherheitseinrichtung während des Torzulaufes betätigt (Kontakt geöffnet), stoppt das Tor. Nach dem Schließen des Not-Stopp-Kontakts kann der Torantrieb mit dem nächsten Impuls wieder bewegt werden.

Anschluss: Westernstecker mit gelber Brücke (5) abziehen und aufbewahren. Sicherheitseinrichtung mittels Westernstecker anschließen

Zusatzebeleuchtung / Warnlicht

Der Anschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden. Zusätzlich zur Antriebsleuchte (40 W) kann eine Zusatzbeleuchtung von max. 60 W (keine Leuchtstoffröhre oder Energiesparlampe) an den Klemmen 15 und 16 angeschlossen werden.



Störungen beheben

Störfrequenzen

Funksignale anderer 433 MHz-Sender können sich auf den Torantrieb störend auswirken.

Selbsttest

Nach dem Einschalten, jedem Motorlauf und alle 2.25 h im Ruhebetrieb erfolgt ein Selbsttest. Festgestellte Fehler werden durch Blinken der LED (4) angezeigt.

2x	Fehler im Arbeitsspeicher
3x	Motorstromwerte unzulässig
4x	Sicherheitsausgang der Steuerung defekt
5x	Thyristor-Messwerte unzulässig
6x	Motorrelais-Messwerte unzulässig
7x	Programmablauf fehlerhaft
8x	Speicher für eingelernte Werte fehlerhaft

Fehlerbehebung: Elektronik rücksetzen (Reset) und anschließend Arbeitsschritt *Torantrieb neu einlernen* durchführen. Siehe Seite 3.

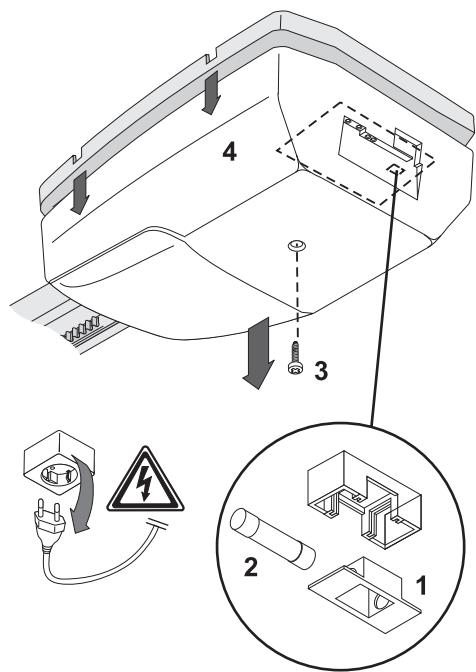
Tritt der Fehler erneut auf, Kundendienst anfordern.

Hinweis: Wird der gleiche Fehler bei 2 Selbsttests in Folge festgestellt, erfolgt eine Verriegelung der Steuerung (Keine Befehlsannahme). Nach ca. einer weiteren Minute erfolgt erneut ein Selbsttest. Wird dann kein Fehler festgestellt, wird Verriegelung wieder aufgehoben. Bleibt Fehler bestehen, muß ein Reset durchgeführt werden. Alle Einstellungen sind dann gelöscht. Der Torantrieb muss neu eingelernt werden.

Fehlerursachen / Abhilfe

Beschreibung	Mögliche Ursache / Abhilfe
Torantriebsleuchte blinks	Tor ist auf Hindernis gefahren. Funktionstest durchführen.
Hindernissicherung ohne Funktion	falsch eingestelltes Tor oder Hindernis / Reset und neues Einlernen durchführen.
Antrieb läuft überhaupt nicht	Keine oder falsche Stromversorgung / Sicherung Motorsteuerung defekt / Externe Anschlüsse 5 + 6 überprüfen
Antrieb läuft fehlerhaft	Schlitten nicht eingeklinkt / Zahnriemen nicht gespannt / Torschwelle vereist
Antrieb schaltet während dem Lauf aus	Tor auf Leichtgängigkeit und Hindernissicherung überprüfen / Torantrieb einlernen / Reset durchführen
Handsender ohne Funktion, LED blinkt nicht	Batterie erneuern,
Handsender ohne Funktion	Leuchtet rote LED (3) an der Steuerung nicht bei Handsender-Betätigung: Handsender einlernen. / Schwacher Empfang (Zusatzzantenne installieren)
Antrieb lässt sich nicht über Wandtaster (Option) bedienen	Wandtaster und Steuerleitung prüfen

Sicherung wechseln



Netzstecker ziehen und externe Anschlüsse abklemmen.

- Befestigungsschraube der Antriebshaube lösen.
- Antriebshaube an den vier Rastnasen ausrasten und abziehen.
- Defekte Sicherung aus Sicherungshalter herausziehen und auswechseln. Sicherungswert beachten!
- Haube aufrasten.
- Befestigungsschraube anziehen.
- Externe Anschlüsse wieder herstellen.

Batterie des Handsenders wechseln

Gehäusedeckel öffnen. Batterie entnehmen, wechseln und Gehäusedeckel wieder schließen.

→ Nur auslaufsichere Batterien verwenden. Beim Einsetzen auf richtige Polung achten. Altbatterie umweltgerecht entsorgen.

Wartungsintervalle

Monatlich

- Kraftabschaltung (Hindernissicherung)
- Notentriegelung
- Zusätzliche Sicherheitseinrichtungen (wenn vorhanden)

Halbjährlich

- Befestigung Torantrieb zur Decke und Wand.

Konformitätserklärung

Siehe Seite 125.

Technische Daten

Netzanschluss	230 V~, 50/60 Hz
Gerätesicherung	1,6 A, T (träge)
Leistungsaufnahme bei Nennlast	150 W
Ruhstrom	< 7 W
Schutzart	nur für trockene Räume, IP 20
Funkfernsteuerung	433 MHz AM
Handsenderreichweite *	15 - 50 m
Handsender-Batterie	CR 2032 (3V)
Laufgeschwindigkeit	>100 mm/s
Laufzeitbegrenzung	125 s
Hubweg Ultra S	2540 mm
Hubweg Ultra S lang	3625 mm
Anzugskraft	600 N
Nennlast	150 N
Gesamtlänge	Hubweg plus 810 mm
Einbauhöhe	40 mm
Zulässige Umgebungstemperaturen	-20 °C bis + 50 °C
Lagerung	-20 °C bis + 80 °C
Beleuchtung	E14, max. 40 W
Maximale Anzahl Betriebsspiele pro Stunde bei Nennlast	20
Maximale Anzahl Betriebsspiele ohne Pause bei Nennlast	8

* Durch äußere Störeinflüsse kann die Reichweite des Handsenders unter Umständen erheblich reduziert sein.

Zubehör (Optional)

Im Fachhandel erhältlich:

- 4-Befehl-Handsender für Mehrfachnutzung
- Wandtaster
- Schlüsseltaster
- Codiertaster
- Funkcodiertaster
- Außenantenne
- Lichtschranke
- Opto-Sensor
- Notentriegelung von Außen oder Innen
- Sicherheitsleiste 8,2 KOhm
- potentialfreier Empfänger, verschiedene Frequenzen

Demontage, Entsorgung



Die Demontage des Torantriebes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Aufbauanleitung und muss durch sachkundiges Personal erfolgen.

Die Entsorgung hat umweltgerecht zu erfolgen.

Elektrotechnische Teile dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. 2002/96/EG(WEEE)

Ersatzteile

Siehe Seite 123 und 124.

Contents

Introduction	7
Product description	7
Symbols	7
Proper use, Guarantee	7
Informal safety measures	7
Safety instructions	7
Installation precautions	8
Safety features of the door operator system	8
Safety checks	8
Check overload cut-out	
Controls and indicators	8
Installation preparation	8
Installation	8
Commissioning	8
Programming door operator	9
Programming with remote transmitter	
Programming without remote transmitter	
Program/Delete remote transmitter	9
Operation	9
Settings / Options	9
Warning phase	
Automatic closure	
Changing the direction of movement	
Soft run	
Reset	10
Fitting additional safety features	10
Safety rail / photo cell / optosensor	
Emergency lock release	
Optional lighting system/Warning light	10
Troubleshooting	11
Interfering frequencies	
Self-test	
General Problems / Troubleshooting	
Changing the fuse	
Changing the battery of the remote transmitter	
Maintenance intervals	11
Declaration of conformity	11
Technical data	12
Replacement Parts	12
Accessories (Optional)	12
Removal, Disposal	12

Introduction

Read operating instructions carefully before installing and commissioning. Pay attention to the graphics and all notes.

Product description

The remote transmitter provided and located in the housing of the door operator is programmed to the door operator.

Packaging: Only reusable materials are used. Dispose of packaging in an environmentally-friendly way and according to the legal guidelines in your area.

Scope of delivery see page 123.

Symbols

The following symbols are used in this manual:

 **CAUTION** Warning against personal injury and material damage. Non-observance of instructions marked with these symbols can result in serious injuries and material damage.

 **NOTE:** Important technical instructions that must be observed.

Proper use, Guarantee

This door operator is suitable for use in domestic garages. Any other use is deemed improper. This product must not be used in a potentially hazardous explosion atmosphere.

The following actions require express written approval by the manufacturer:

- Modifications or attachments
 - Use of parts other than factory authorized replacement parts
 - Repairs performed by persons or businesses that have not been authorised by the manufacturer
- If this approval is not granted, the guarantee and warranty can become void.
- We will not be liable for
- damage due to non-compliance with operating instructions,
 - or due to technical errors in connecting the door operator and structural deformations that may occur during operation,
 - or as a result of inappropriate door maintenance.

Informal safety measures

Keep the operating instructions handy for future use. The inspection and test log book provided must be filled out by the person carrying out the installation and kept by the operator along with other documentation (door, door operator).

Safety instructions

 **Safety instructions** The door operator may only be operated if the entire range of motion is clearly visible. Be mindful of others within the effective range of this product during operation.

Always disconnect electrical power when servicing the door operator.

Actions prohibited during operation of a door operator:

- Passing or driving underneath a moving door.
- Lifting objects and / or persons with the door.

The door must only be operated if

- all users are familiar with its functions and operation.
- the door is in accordance with European Standards EN 12 604 and EN 12 605.
- If the door operator is installed in compliance with EN 12 453, EN 12 445 and EN 12 635.
- applicable, optional security features such as photo cell, optosensor and entrapment protection system are fully functional.
- garages without a second entrance have an emergency lock release from the outside. This may be ordered separately if necessary.
- any wicket door in the garage door is closed and is equipped with a safety device that prevents activation when the door is opened.
- after changing the basic factory setting of the operating force (F1, F2) or after activating the automatic closure an additional safety device such as a safety guide is installed.

Installation precautions

Installation must be performed by qualified service technician.

Work on an electrical installation must only be carried out by authorised personnel.

The load capacity and suitability of the substructure of the building in which the door operator will be installed must be inspected and approved by a competent person.

The door operator must be fully and securely attached at all fastening points. All fastening materials must be selected according to the nature of the substructure and they must be able to withstand a pull of 800 N.

! In the event of non-conformance to these requirements, there is the risk of personal injury and material damage due to the door operator falling or an uncontrolled movement of the door.

When drilling the fastening holes, do not damage the building's structural integrity, electrical cables and water or other pipes. After lifting up the door operator to the ceiling, support it by appropriate means to prevent it falling down until it is completely fastened. See illustration on page 119.

Please observe appropriate industrial safety regulations and keep children away during installation.

Safety features of the door operator system

! The door operator has the following safety features. Do not remove or alter their functionality.

- Emergency release / unlocking
- Automatic overload cut-out in the functions "ON" and "OFF"
- Emergency Stop connection for example of a switch (optional) to a wicket door mounted in the garage door.
- Connection for safety rail, photo cell or optosensor

Safety checks

Check overload cut-out

The automatic overload cut-out is a clamped and safety mechanism to prevent accidents due to a moving door.

To test the door from outside, stop it with both hands at waist level.

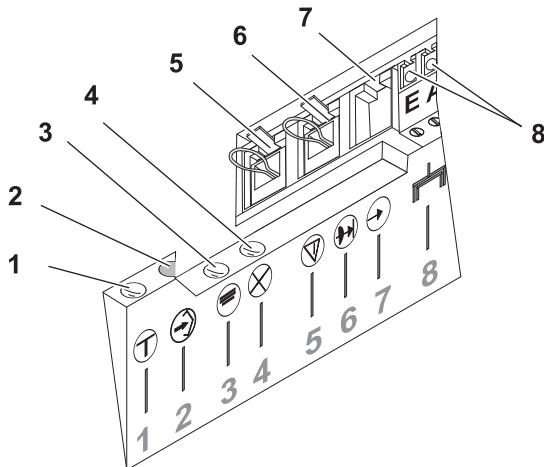
Closing:

The door must stop automatically and reverse shortly after coming in contact with an obstruction.

Opening:

The door must stop automatically and reverse shortly after coming in contact with an obstruction. After an overload cut-out, the door operator light will flash until the next pulse or radio command

Controls and indicators



Control system

1 „Pulse“ key

2 „Program“ key

Indicator displays

3 LED, red

4 LED Ready for use status, green

External connections

5 Emergency stop

6 Safety rail / Photo cell / Optosensor

7 Pulse

8 Antenna: A = Antenna, E = Earthing

Remote transmitter: See chapter on programming door operator

Installation preparation

→ Please note: Check if the door is working properly and adjust if necessary. The spring tension of the door must be set in such a way that it is stable and it can be opened by hand smoothly and without jerking.

- Standard suitable shuttered socket outlets fitted approx. 10 - 50 cm from the point where the drive head is attached. (for fuse rating see technical data)
- Install door operator only in dry garages

Have the installation set ready for installing the door connection to the type of door to be fitted and in accordance with the respective manual.

Installation

See instructions for installation on page ff 116.

Installation steps D, Page 117:

1. Tighten the drive belt tensioning nut until the drive belt no longer rests on the guide rail (equivalent to X dimension).
2. Use the tensioning nut to increase the drive belt tension to correspond to the length of the door operator (B dimension).

Commissioning

- Slowly open the door by hand until you hear the slide snap in.
- Connect the power supply. The "mains" LED (4) lights up and the operator indicator lamp flashes four times.

Programming door operator

ATTENTION: The overload cut-out provides no protection whilst programming the door operator!

Note: Programming is only possible during initial installation or after resetting the door operator. Do not press any keys during programming. DIP switch E-7 (relax drive belt tension) must be in the OFF position during the programming phase. Preparation: Connect door to door operator.

Programming with remote transmitter

→ At the time of delivery and after resetting the door operator, the remote transmitter has the following functionalities:

- 1 Safety control operation and fine adjustment "ON"
- 2 Safety control operation and fine adjustment "OFF"
- 3 and 4 confirmation (saving)

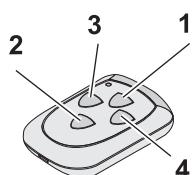
After the programming of the door operator, key 1 is used for remote control and the other keys can be used to control other similar door operators or other radio receivers.

Programming

- Press and hold key 1 and the door moves in the open direction.
- If you have reached the desired *end position "OPEN"*, release key 1. (You can make corrections with key 2)
- Press key 3 once briefly, storage procedure: The door operator automatically saves "*End position OPEN / CLOSE*" and forces of the "*Travel path OPEN / CLOSE*". The door operator lighting flashes alternately.

The storage is complete when the door is open and the door operator lighting flashes.

! Check the overload cut-out according to the chapter on safety checks.



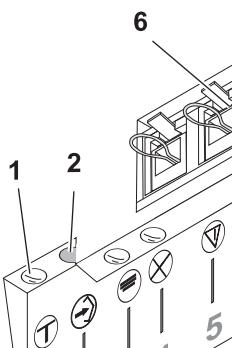
Programming without remote transmitter

On the door operator:

- Pull out the RJ-45 plug (6)
- Press and hold down "Pulse" (1) key and the door moves in the open direction.
- If you have reached the desired *end position "OPEN"* position, release "Pulse" (1) key
- Re-insert the RJ-45 plug (6) (You can make corrections with the "Pulse" (1) key)
- Press „Program“ (2) key, Storage procedure: The door operator automatically saves "*End position OPEN / CLOSE*" and forces of the "*Travel path OPEN / CLOSE*". The door operator lighting flashes.

Storage is complete when the door is open and the door operator lighting glows.

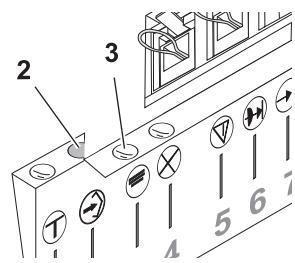
! Check overload cut-out according to the chapter on safety checks.



Program/Delete remote transmitter

Programming remote transmitter:

- Press the "Program" (2) key, LED (3) flashes once
- Within 20 sec, press a key on the remote transmitter that has not yet been programmed, LED (3) lights up and programming is complete.



Delete (all) remote transmitter(s)

Press and hold "Program" (2) >key for 5 sec, LED (3) first flashes slowly and then quickly and afterwards, it goes off. All remote transmitters programmed have been deleted.

Operation

CAUTION. Mishandling of product can result in injuries or material damage. Observe the basic safety rules:

While opening or closing door, do not block travel areas inside and outside. Keep children away.

The door movements can be activated or stopped through the remote transmitter provided or through optionally connectable switching elements such as the wall-mounted push-button.

Optional external features (such as the emergency lock release) can also be connected to the door operator.

→ ***The door must be connected before starting up the operator. If it is not, incorrect force values will be programmed into the electronic system. This can cause malfunctions.***

Settings / Options

Warning phase

If the warning phase is activated, activating the door operator initially only switched on the door operator light.

3 seconds later, the motor starts running (factory setting is 0 seconds)

Adjusting the warning phase:

- Press the "Program" key (2) once. The red LED (3) will flash once.
- Press the "Pulse" key (1) twice. The red LED (3) will flash three times.
- Press the "Program" key (2) once. The warning phase is now programmed.

Automatic closure

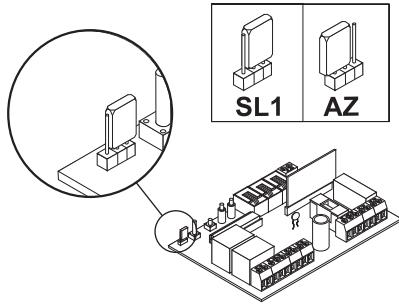
The automatic closure closes the opened door automatically after a freely adjustable period. (Not in connection with the partial opening function)

 The automatic closure can only be used in connection with additional safety features (photo cell / optosensor / safety rail).

Setting automatic closure

- Remove the operator hood.
- Move the door to the OPEN end position and, once the required keep-open time has been reached, plug the jumper into "AZ". The door will move to the CLOSE end position. The keep-open time is saved.
- Replace the operator hood.

Factory setting: 0 seconds, jumper in SL1.



Changing the direction of movement

A change in the direction of movement is required for double doors and side/sectional doors.

Connection

- Unplug the RJ-45 with the green bridge (5).
- Press the "Program" key (2) once. The red LED (3) will flash once.
- Press the "Pulse" key (1) five times. The red LED (3) will flash six times.
- Press the "Program" key (2) once to store the change in direction of movement and reset the electronic system.

Reprogramming door operator see page 9.

Soft run

	"Program" key (2)	"Pulse" H key (1)	LED beam indicator (3)	"Program" key (2)	automatically reset
Soft run close / mm*					
290	Factory setting				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	X
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Distance travelled by the slide before the door reaches the CLOSE end position.

Attention: When changing over from 290 mm to 0 mm, you cannot change immediately to 580 mm. This changeover can only be made in steps by means of programming from 0 to 290 mm and 290 mm to 580 mm.

Reset

Restoring control system to factory setting:

- Press and hold down the "Program" key (2).
- Press and hold down the "Pulse" key (1).
- Wait at least 5 seconds before releasing both keys. This resets the electronic system and the door operator lighting flashes.

Note: The radio commands programmed are retained.

 Reprogram before operating the door operator again.

Fitting additional safety features

Safety rail / photo cell / optosensor

Function: If the safety input is actuated (contact opened) the operator stops and reverses as far as the OPEN end position.

If the "Automatic closure" function is also activated, following the third successive obstruction message, the operator will move to the OPEN end position and switch off.

Connection: Unplug the RJ-45 with the yellow bridge (6) and keep it in a safe place. Connect safety features using RJ-45s.

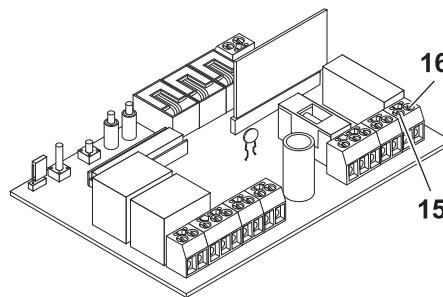
Emergency lock release

Function: If the external safety relay is activated when the door is moving (contact opened), the door will stop. Once the emergency lock release contact has closed, the door operator can be moved again with the next pulse.

Connection: Unplug the RJ-45 with the yellow bridge (5) and keep it in a safe place. Connect safety features using RJ-45s.

Optional lighting system/Warning light

Connection must be performed only by qualified electricians. In addition to the operator lights (40W), optional lighting of a maximum of 60 W (no tubular fluorescent lamps or energy-saving lamps) can be connected to terminals 15 and 16.



Changing the fuse

Troubleshooting

Interfering frequencies

The radio signals of other 433 MHz transmitters can interfere with the door operator.

Self-test

After initialization, after each motor operation and after every 2 1/4 hours, the system runs a self-test. The LED (4) will flash if errors have been detected.

2	Error in the main memory
3	Non-permissible motor current values
4	Control of safety input defective
5	Thyristor - Non-permissible measurement values
6	Motor relay - Non-permissible measurement values
7	Defective program sequence
8	Memory for programmed values defective

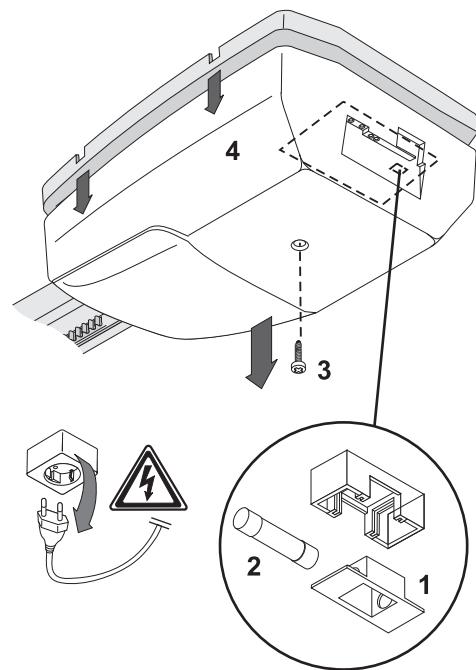
Troubleshooting: Restore (reset) the electronic system to its original status and then perform *Reprogramme door operator*. See page 9.

If the error reoccurs, contact customer support.

Note: If the same error occurs in 2 self-tests in succession, the control system is blocked (command rejection). After an additional one minute approximately, the system runs another self-test. If no error is detected, the blocking is released. If errors are still pending, you will need to perform a reset. All settings will be deleted. The door operator has to be reprogrammed.

General Problems / Troubleshooting

Description	Possible sources / Troubleshooting
The door operator light flashes	The door encounters an obstruction Perform performance test
Safety device does not function	Wrong setting of door or entrapment protection system / Reset and reprogram
The door operator does not function at all	No power supply or wrong power supply / The fuse of the motor control is defective / Check external terminals A3 and 4
The door operator is defective	The carriages are not properly snapped-in / The operator belts do not have proper tension / The door thresholds are frozen
The door operator switches off during motion	Check door for proper functioning and entrapment protection system / Program door operator / Reset
Remote transmitter does not function, LED does not flash	Renew battery
Remote transmitter does not function	LED 3 on the control system does not light up while operating remote transmitter: Programming remote transmitter. / Poor reception (Install optional antenna)
The operator cannot be operated through the wall-mounted push-button (optional)	Check wall-mounted push-button and control wire



! Unplug the mains plug and the external connections.

- Unscrew the fastening screw on the operator hood.
- Unhook the four latches and remove the operator hood.
- Remove the faulty fuse from the fuse holder and replace it. Make sure that the new fuse has the correct value!
- Snap the hood back into place.
- Tighten the fastening screw.
- Reconnect the external connections.

Changing the battery of the remote transmitter

Open the housing cover. Remove battery, change it and replace housing cover.

→ Use only leak-proof batteries. Make sure the polarity is right. Dispose of used batteries in an environmentally-friendly way.

Maintenance intervals

Monthly

- Overload cut-out (Protection system)
- Emergency release / unlocking
- Additional safety features (if available)

Every 6 months

- Mounting of door operator on the ceiling and on the wall.

Declaration of conformity

See page 125.

Technical data

Mains connection	230 V~, 50/60 Hz
Fuse	1.6 A, T (slow-blow)
Power consumption at rated load	150 W
No-load current	< 7W
IP	only for dry rooms, IP20
Radio control	433 MHz AM
Remote transmitter range*	15 - 50 m
Remote transmitter battery	CR 2032 (3V)
Running speed	>100 mm/s
Limitation of operating time	125 s
Piston travel Ultra S	2540 mm
Piston travel Ultra long	3625 mm
Closing force	600 N
Rated load	150 N
Total length	Piston travel +810 mm
Installation height	40 mm
Ambient temperatures allowed	-20 °C to + 50 °C
Storage	-20 °C to +80 °C
Lighting	E14, max. 40 W
Maximum number of duty cycles per hour at rated load	20
Maximum number of duty cycles continuously at rated load	8

* The transmission range of the remote transmitter may reduce considerably due to external interference.

Accessories (Optional)

Available from specialised dealers:

- 4-command multiplex remote transmitter
- Wall-mounted push-button
- Key-operated control
- Key-pad
- Remote Key-pad
- External antenna
- Photo cell
- Optosensor
- Emergency lock release from outside or inside
- Safety rail 8.2 KOhm
- Potential-free receiver, different frequencies

Removal, Disposal



Removing the door operator takes place in the reverse sequence of the installation instructions and must be carried out by qualified technicians.



Dispose of the device according to environmental guidelines. Electrical parts must not be disposed of as domestic waste. 2002/96/EC (WEEE)

Replacement Parts

See pages 123 and 124.

Table des matières

Introduction	13
Description du produit	13
Symboles utilisés	13
Utilisation conforme. Garantie	13
Mesures de sécurité informelles	13
Consignes de sécurité	13
Consignes de sécurité pour le montage	14
Equipements de sécurité de la motorisation de porte	14
Contrôle de sécurité	14
Contrôle de la coupure de sécurité	
Affichage et éléments de commande	14
Préparation du montage	14
Montage	14
Mise en service	15
Apprentissage de la motorisation de porte	15
Apprentissage avec l'émetteur portatif	
Apprentissage sans l'émetteur portatif	
Apprentissage / effacement de l'émetteur portatif	15
Utilisation	15
Réglages / Fonctions supplémentaires	16
Durée de pré-avertissement	
Fermeture automatique	
Modification du sens de déplacement	
Arrêt en douceur	
Remise à zéro	16
Raccordement d'équipements de sécurité supplémentaires	17
Réglette de sécurité / Barrière photoélectrique / Capteur optique	
Arrêt d'urgence	
Eclairage supplémentaire / Lumière d'avertissement	17
Dépannage	17
Fréquences parasites	
Autotest	
Causes de défauts / Remèdes	
Remplacement du fusible	
Remplacement de la pile de l'émetteur portatif	
Intervales d'entretien	18
Déclaration de conformité	18
Caractéristiques techniques	18
Pièces de rechange	18
Accessoires (option)	18
Démontage, élimination	18

Introduction

Lire attentivement le mode d'emploi avant le montage et l'utilisation. Observer impérativement les illustrations et les indications.

Description du produit

L'émetteur portatif fourni et placé dans le boîtier est paramétré sur la motorisation de porte.

Emballage : Toutes les matières utilisées sont recyclables. Eliminer l'emballage en respect de l'environnement, conformément aux dispositions légales et aux possibilités locales.

Fournitures voir page 123.

Symboles utilisés

Les symboles ci-après sont utilisés dans la présente notice :



PRUDENCE Signale un danger pour les personnes et le matériel. La non-observation des indications

signalées par ce symbole peut être à l'origine de blessures graves et de dommages matériels.

→ **REMARQUE** : Informations techniques à observer plus particulièrement.

Utilisation conforme. Garantie

Cette motorisation de porte est conçue pour les garages privés. Toute utilisation sortant de ce cadre est considérée comme non conforme.

Son utilisation en environnement explosif n'est pas autorisée.

Toutes

- modifications ou transformations
- utilisations de pièces de rechange autres que des pièces d'origine
- réparations par des entreprises ou des personnes non agréées par le fabricant

effectuées sans l'accord écrit explicite du fabricant peuvent entraîner l'annulation de la garantie.

Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages

- consécutifs à la non-observation du mode d'emploi
- dus à des défauts techniques de la porte motorisée et à des déformations de la structure intervenues au cours de l'utilisation
- résultant d'une maintenance incorrecte de la porte

Mesures de sécurité informelles

Conserver le mode d'emploi en vue d'une utilisation future.

Le cahier de contrôle joint doit être rempli par le monteur et conservé par l'utilisateur avec tous les autres documents (porte, motorisation).

Consignes de sécurité

⚠ **Consignes de sécurité générales** La motorisation de porte ne doit être utilisée que si l'intégralité de la zone de déplacement de la porte est visible.

Lors de l'actionnement de la motorisation, s'assurer de l'absence d'autres personnes dans le rayon d'action.

Le courant de la motorisation doit être coupé avant l'exécution de travaux sur celle-ci.

Activités interdites lors de l'utilisation d'une motorisation de porte :

- Passer à pied ou à bord d'un véhicule sous la porte en mouvement.
 - Lever des objets et / ou des personnes à l'aide de la porte.
- La motorisation de porte ne peut être utilisée que si
- tous les utilisateurs ont été informés du fonctionnement et de l'utilisation.
 - la porte est conforme aux normes EN 12 604 et EN 12 605.
 - le montage de la motorisation de porte a été effectué conformément aux normes (EN 12 453, EN 12 445 et EN 12 635)
 - les éventuels équipements de sécurité supplémentaires (barrière photoélectrique, capteur optique, réglette de contact de sécurité) sont en ordre de marche.
 - un déverrouillage de secours accessible de l'extérieur est prévu pour les garages qui ne disposent pas d'un deuxième accès. Le cas échéant, celui-ci doit être commandé séparément.
 - un portillon équipant la porte de garage est fermé et muni d'un dispositif de sécurité empêchant la mise en marche lorsque le portillon est ouvert.

- un dispositif de sécurité supplémentaire (régllette de sécurité, etc.) a été monté après une modification du réglage de base d'origine de la force d'actionnement (F1, F2) ou de l'activation de la fermeture automatique.

Consignes de sécurité pour le montage

Le montage doit être confié à un personnel qualifié.

Les travaux sur l'installation électrique ne doivent être effectués que par un personnel qualifié et agréé.

La charge admissible et l'adéquation de la structure du bâtiment qui doit recevoir la motorisation de porte doivent être vérifiées et confirmées par un professionnel qualifié.

La motorisation de porte doit être fixée de manière sûre et complète à tous les points de fixation. Le matériel de fixation doit être choisi en fonction de la structure support de manière à ce que les points de fixation acceptent chacun une force de traction minimale de 800 N.

 Si ces critères ne sont pas remplis, un risque de dommage corporel et matériel existe en cas de chute de la motorisation ou de mouvement incontrôlé de la porte.

Le perçage des trous de fixation ne doit endommager ni la statique du bâtiment, ni des conducteurs électriques ou des conduites d'eau ou autres.

Après avoir soulevé la motorisation au plafond du bâtiment, l'empêcher de chuter à l'aide de moyens appropriés jusqu'à sa fixation complète. (voir l'illustration de la page 119)

Observer les consignes de sécurité au travail en vigueur, éloigner les enfants pendant les travaux.

Equipements de sécurité de la motorisation de porte

 La motorisation de porte possède les équipements de sécurité ci-après. Ceux-ci ne doivent pas être retirés et leur fonctionnement ne doit pas être entravé.

- Déverrouillage de secours
- Coupure automatique de sécurité en « OUVERTURE » et « FERMETURE »
- Raccordement d'arrêt d'urgence : pour le raccordement par ex. d'un interrupteur (option) sur un portillon de la porte de garage.
- Raccordement pour régllette de sécurité, barrière photoélectrique ou capteur optique

Contrôle de sécurité

Contrôle de la coupure de sécurité

La coupure automatique de sécurité est un dispositif destiné à prévenir les blessures par le déplacement de la porte.

Pour le contrôler, arrêter la porte de l'extérieur des deux mains à hauteur des hanches.

Fermeture :

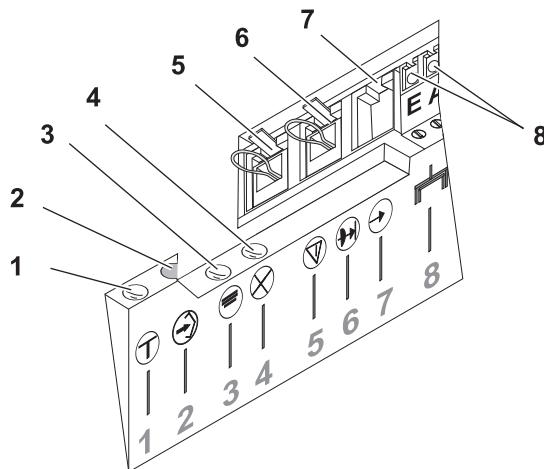
En rencontrant une résistance, la porte doit s'arrêter automatiquement et revenir brièvement en arrière.

Ouverture :

En rencontrant une résistance, la porte doit s'arrêter automatiquement.

Après une coupure de sécurité, la lampe de la motorisation de porte clignote jusqu'à la prochaine impulsion ou instruction radio.

Affichage et éléments de commande



Commande

1 Bouton « Impulsion »

2 Bouton « Programme »

Éléments d'affichage

3 LED rouge

4 LED alimentation secteur prête, verte

Raccordements

5 Arrêt d'urgence

6 Régllette de sécurité / Barrière photoélectrique /

7 Impulsion

8 Antenne : A = antenne, E = mise à la terre

Emetteur portatif : voir le chapitre Apprentissage de la motorisation de porte

Préparation du montage

→ **Important :** Vérifier le fonctionnement et la bonne mobilité de la porte. La régler si nécessaire. La tension des ressorts de la porte doit être réglée de manière à ce que le porte soit équilibrée et que l'ouverture et la fermeture manuelles se fassent facilement, régulièrement et sans à-coups.

- Prise de courant avec contact de protection normalisée adaptée à env. 10 - 50 cm de la position de fixation du bouton de la motorisation.
(Fusible, voir Caractéristiques techniques)
- La motorisation de porte ne doit être montée que dans des garages secs.

Préparer le kit de montage pour le raccordement de la porte et le monter conformément à la notice.

Montage

Voir les Indications de montage à partir de la page 117.

Etape de montage D, page 117.

1. Serrer l'écrou tendeur de la courroie crantée jusqu'à ce que celle-ci ne repose plus dans le rail de guidage (ce qui correspond à la cote X).
2. Augmenter la tension de la courroie crantée à l'aide de l'écrou tendeur en fonction de la longueur de la motorisation de porte (cote B).

Mise en service

- Ouvrez lentement la porte manuellement jusqu'à ce que vous entendiez la glissière s'enclencher.
- Branchez le bloc d'alimentation. La DEL « réseau électrique » (4) s'allume et le voyant lumineux du mécanisme d'entraînement clignote quatre fois.

Apprentissage de la motorisation de porte

ATTENTION : La protection procurée par la coupure de sécurité n'agit pas pendant l'apprentissage de la motorisation !

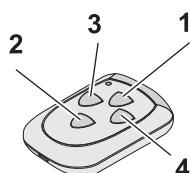
Remarque : L'apprentissage n'est possible qu'au premier montage ou après une remise à zéro de la motorisation de porte. N'actionner aucune touche pendant l'apprentissage. Le commutateur DIP E-7 (desserrage de la courroie crantée) doit être placé sur ARRET pendant l'apprentissage.
Préparation : Coupler la porte à la motorisation.

Apprentissage avec l'émetteur portatif

→ Au moment de la livraison et après une remise à zéro de la motorisation de porte, l'émetteur portatif possède les fonctions suivantes :

- 1 Fonction homme mort et réglage fin « OUVERTURE »
- 2 Fonction homme mort et réglage fin « FERMETURE »
- 3 et 4 Confirmation (mise en mémoire)

Après l'apprentissage de la motorisation de porte, la touche 1 est utilisée pour la télécommande. Les autres touches peuvent être utilisées pour commander d'autres motorisations similaires ou récepteurs radio.



Apprentissage

- Enfoncer la touche 1 et la maintenir enfoncée. La porte se déplace en sens d'ouverture.
- Lorsque la position finale « OUVERTURE » souhaitée est atteinte, relâcher la touche 1. (Correction possible avec la touche 2)
- Enfoncer brièvement la touche 3, apprentissage : la motorisation de porte apprend automatiquement la « position finale OUVERTURE / FERMETURE » et les forces des « déplacements OUVERTURE / FERMETURE ». L'éclairage de la motorisation de porte clignote en rythme.

L'apprentissage est terminé lorsque la porte est ouverte et l'éclairage de la motorisation allumé.

! Contrôler la coupure de sécurité conformément au chapitre Contrôle de sécurité.

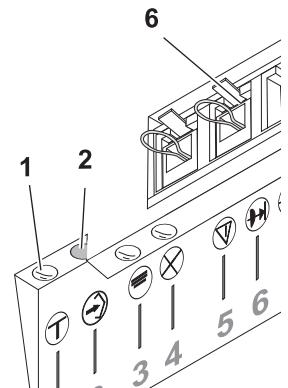
Apprentissage sans l'émetteur portatif

Sur la motorisation de porte :

- Débrancher la fiche Western 6
- Enfoncer le bouton « Impulsion » 1 et le maintenir enfoncé. La porte se déplace en sens d'ouverture.
- Lorsque la position finale « OUVERTURE » souhaitée est atteinte, relâcher le bouton « Impulsion » 1.
- Rebrancher la fiche Western 6. (Correction possible avec le bouton « Impulsion » 1)
- Enfoncer la touche « Programme » 2, apprentissage : la motorisation de porte apprend automatiquement la « position finale OUVERTURE / FERMETURE » et les forces des « déplacements OUVERTURE / FERMETURE ». L'éclairage de la motorisation de porte clignote en rythme.

L'apprentissage est terminé lorsque la porte est ouverte et l'éclairage de la motorisation allumé.

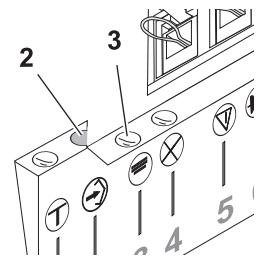
! Contrôler la coupure de sécurité conformément au chapitre Contrôle de sécurité.



Apprentissage / effacement de l'émetteur portatif

Apprentissage de l'émetteur portatif :

- Enfoncer le bouton « Programme » 2, la LED 3 clignote 1 fois.
- Dans les 20 s, enfoncez une touche encore non programmée de l'émetteur portatif, la LED 3 s'allume, l'apprentissage est terminé.



Effacer (tous les) émetteurs portatifs

- Enfoncer le bouton « Programme » 2 pendant 5 s. La LED 3 clignote d'abord lentement puis vite et s'éteint. Tous les émetteurs portatifs programmés sont effacés.

Utilisation

PRUDENCE : Une utilisation imprudente de la motorisation de porte peut entraîner des blessures et des dommages matériels. Observer les règles fondamentales de sécurité :

Les zones de pivotement à l'extérieur et à l'intérieur doivent être maintenues dégagées lors de l'ouverture et de la fermeture de la porte. Eloigner les enfants. Les mouvements de la porte peuvent être déclenchés et arrêtés à l'aide de l'émetteur portatif fourni ou d'éléments de commande raccordés en option (par ex. un bouton mural).

Des équipements externes supplémentaires (par ex. un arrêt d'urgence) peuvent être raccordés.

→ La porte ne doit pas être connectée avant le démarrage du mécanisme d'entraînement. Dans le cas contraire, des valeurs de force incorrectes seront programmées dans le système électronique, ce qui peut entraîner des dysfonctionnements.

Arrêt en douceur

Démarrage en douceur de FERMETURE / mm*	Bouton « Programme » 2	Bouton « Impulsion » 1	Indicateur à LED 3	Bouton « Programme » 2	Réinitialisation automatique
290	réglage d'origine				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Distance parcourue par la glissière avant que la porte ne passe en position FERMEE.

Attention : Si vous effectuez un changement consistant à passer de 290 mm à 0 mm, vous ne pourrez pas passer immédiatement à 580 mm. Ce changement ne peut être effectué qu'en programmant le passage de 0 mm à 290 mm et le passage de 290 mm à 580 mm.

Réglages / Fonctions supplémentaires

Durée de pré-avertissement

Lorsque la durée de pré-avertissement est activée, la lampe de la motorisation s'allume dès que celle-ci est actionnée. Le moteur se met en marche 3 secondes plus tard (réglage d'origine 0 seconde).

Réglez le délai de préalerte :

- Pressez une fois la touche « Programme » (2). La DEL rouge (3) clignote une fois.
- Pressez deux fois la touche « Impulsion » (1). La DEL rouge (3) clignote trois fois.
- Pressez une fois la touche « Programme » (2). Le délai de préalerte est alors programmé.

Fermeture automatique

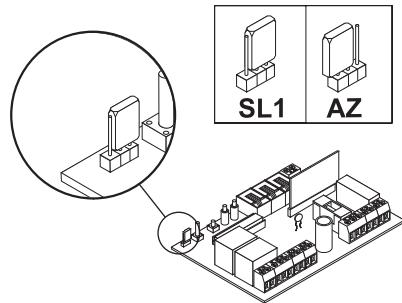
La fermeture automatique ferme automatiquement la porte en position d'ouverture au bout d'une durée réglable. (Pas avec la fonction d'ouverture partielle)

! L'utilisation de la fonction de fermeture automatique n'est autorisée qu'avec un équipement de sécurité supplémentaire (barrière photoélectrique, capteur optique, réglette de sécurité).

Régler la fermeture automatique :

- Retirez le couvercle du mécanisme d'entraînement.
- Déplacez la porte jusqu'à ce qu'elle passe en position OUVERTE et, une fois le temps pendant lequel elle doit rester ouverte écoulé, branchez le cavalier dans « AZ ». La porte passera en position FERMEE. Le temps pendant lequel elle doit rester ouverte est mémorisé.
- Replacez le couvercle du mécanisme d'entraînement.

Réglage en usine : 0 sec., cavalier en position SL1.



Modification du sens de déplacement

Une modification du sens de déplacement est nécessaire pour les portes battantes et, éventuellement, pour les portes sectionnées latérales.

Raccordement

- Débranchez la fiche RJ-45 avec le pont vert (5).
- Pressez une fois la touche « Programme » (2). La DEL rouge (3) clignote une fois.
- Pressez cinq fois la touche « Impulsion » (1). La DEL rouge (3) clignote six fois.
- Pressez une fois la touche « Programme » pour mémoriser le changement de direction et réinitialiser le système électronique.

Re-programmer la motorisation de porte Voir page 15.

Remise à zéro

Rétablissement du réglage d'origine de la commande :

- Pressez et maintenez enfoncée la touche « Programme » (2).
- Pressez et maintenez enfoncée la touche « Impulsion » (1).
- Patiencez au moins 5 secondes avant de relâcher les deux touches. Cette procédure aura pour effet de réinitialiser le système électronique et le voyant lumineux du mécanisme d'entraînement clignotera de manière synchrone.

Remarque : Les instructions radio programmées sont conservées.

! Avant une remise en service, effectuer un nouvel apprentissage de la motorisation de porte.

Raccordement d'équipements de sécurité supplémentaires

Réglette de sécurité / Barrière photoélectrique / Capteur optique

Fonctionnement : Lorsque l'entrée de sécurité est activée (ouverture du contact), le mécanisme d'entraînement s'arrête et fait marche arrière jusqu'à atteindre la position OUVERTE. Si la fonction « fermeture automatique » est également activée, après avoir reçu le troisième message signalant une obstruction, le mécanisme d'entraînement passera en position OUVERTE et s'arrêtera.

Connexion : Débranchez la fiche RJ-45 avec le pont jaune (6) et conservez-la en lieu sûr. Connectez les dispositifs de sécurité à l'aide de la fiche RJ-45.

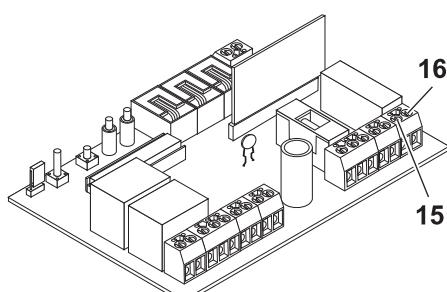
Arrêt d'urgence

Fonctionnement : Si le relais de sécurité externe est activé lorsque la porte se déplace (contact ouvert), la porte s'arrêtera. Une fois le contact de déclenchement à verrouillage d'urgence fermé, le mécanisme d'entraînement de la porte peut à nouveau être déplacé avec la prochaine impulsion.

Connexion : Débranchez la fiche RJ-45 avec le pont jaune (5) et conservez-la en lieu sûr. Connectez les dispositifs de sécurité à l'aide de la fiche RJ-45.

Eclairage supplémentaire / Lumière d'avertissement

Le raccordement doit être effectué par un électricien qualifié. Un éclairage supplémentaire de 60 W max. (pas de tube fluorescent ou d'ampoule basse consommation) peut être raccordé en plus de la lampe de la motorisation (40 W) aux bornes 15 et 16.



Dépannage

Fréquences parasites

Les signaux radio d'autres émetteurs 433 MHz peuvent perturber la motorisation de porte.

Autotest

Un autotest est effectué après la mise en marche, après chaque fonctionnement du moteur et toutes les 2.25 h au repos. La DEL (4) clignotera pour signaler la détection d'erreurs.

2x	Défaut dans la mémoire de travail
3x	Valeurs électriques du moteur incorrectes
4x	Entrée de sécurité commande défectueuse
5x	Valeurs de mesure thyristor incorrectes
6x	Valeur de mesure relais moteur incorrecte
7x	Déroulement incorrect du programme
8x	Mémoire de valeurs apprises défectueuse

Dépannage : Remettre l'électronique à zéro (Reset) puis effectuer l'opération *Re-programmer la motorisation de porte*. Voir page 15.

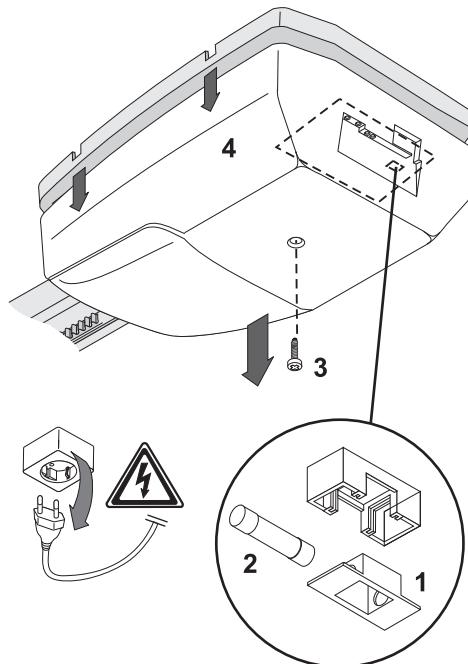
Si le défaut persiste, contacter le service après-vente.

Remarque : Si le même défaut est constaté par 2 autotests successifs, la commande est verrouillée (les instructions sont rejetées). Un nouvel autotest est effectué au bout d'environ une minute supplémentaire. Si aucun défaut n'est constaté, le verrouillage est de nouveau supprimé. Si le défaut persiste, une remise à zéro est effectuée. Tous les réglages sont alors effacés. Il est nécessaire de re-programmer la motorisation de porte.

Causes de défauts / Remèdes

Description	Cause possible / Remède
La lampe de la motorisation de porte clignote.	La porte a rencontré un obstacle. Effectuer un test de fonctionnement.
La protection en cas d'obstacle ne fonctionne pas.	La porte est mal réglée ou un obstacle est présent / effectuer une remise à zéro et un nouvel apprentissage.
La motorisation ne fonctionne pas du tout.	Alimentation électrique absente ou incorrecte / fusible de la commande moteur défectueux / contrôler les raccordements externes A3 et 4.
L'entraînement fonctionne mal.	Chariot pas enclenché / courroie crantée détendue / seuil de porte grippé.
La motorisation s'arrête en cours de fonctionnement.	Vérifier la mobilité de la porte et la protection en cas d'obstacle / programmer la motorisation / effectuer une remise à zéro.
L'émetteur portatif ne fonctionne pas, la LED ne clignote pas.	Changer la pile.
L'émetteur portatif ne fonctionne pas.	Si la LED 3 de la commande ne s'allume pas lors de l'actionnement de l'émetteur portatif : programmer l'émetteur portatif. / Réception faible (installer une antenne supplémentaire).
La motorisation ne réagit pas au bouton mural (option).	Contrôler le bouton mural et le câble de commande.

Remplacement du fusible



Débranchez la prise de courant et les connexions externes.

- Dévissez la vis de fixation se trouvant sur le couvercle du mécanisme d'entraînement.
- Retirez les quatre loquets puis ôtez le couvercle du mécanisme d'entraînement.
- Retirez le fusible défectueux du porte-fusibles et remplacez-le. Assurez-vous que le nouveau fusible présente la bonne valeur !
- Replacez le couvercle.
- Vissez la vis de fixation.
- Reconnectez les connexions externes.

Remplacement de la pile de l'émetteur portatif

Ouvrez le couvercle du boîtier. Sortir la pile, la remplacer et refermer le couvercle.

- N'utiliser que des piles étanches. Observer la polarité lors de la mise en place de la pile. Eliminer l'ancienne pile en respect des règles de protection de l'environnement.

Intervalles d'entretien

Une fois par mois

- Coupure de sécurité (protection en cas d'obstacle)
- Déverrouillage de secours
- Equipements de sécurité supplémentaires (le cas échéant)

Tous les six mois

- Fixation de la motorisation de porte au plafond et au mur.

Déclaration de conformité

Voir page 125.

Caractéristiques techniques

Raccordement secteur	230 V~, 50/60 Hz
Fusible	1,6 A, T (à action retardée)
Consommation d'énergie à charge nominale	150 W
Courant de repos	<7 W
Type de protection	uniquement pour locaux secs, IP20
Radiocommande	433 MHz AM
Portée de l'émetteur portatif *	15 -50 m
Pile de l'émetteur portatif	CR 2032 (3V)
Vitesse de déplacement	>100 mm/s
Limitation du temps de fonctionnement	125 s
Course Ultra S	2540 mm
Course Ultra S long	3625 mm
Traction	600 N
Charge nominale	150 N
Longueur totale	Course plus 810 mm
Hauteur de montage	40 mm
Températures ambiantes admissibles	-20 °C à + 50 °C
Entreposage	-20 °C à +80 °C
Eclairage	E14, max. 40 W
Nombre maximum de cycles de service par heure à charge nominale	20
Nombre maximum de cycle de service sans pause à charge nominale	8

* La portée de l'émetteur peut éventuellement être réduite sous l'effet de perturbations extérieures.

Pièces de rechange

Voir page 123 et 124.

Accessoires (option)

Disponibles chez les revendeurs spécialisés :

- Emetteur portatif 4 instructions pour usage multiple
- Bouton mural
- Bouton à clé
- Bouton codeur
- Bouton codeur radio
- Antenne extérieure
- Barrière photoélectrique
- Capteur optique
- Déverrouillage de secours extérieur ou intérieur
- Réglette de sécurité 8,2 kohms
- Récepteur libre de potentiel, différentes fréquences

Démontage, élimination



Pour le démontage de la motorisation de porte, procéder dans l'ordre inverse du montage. Cette opération doit être confiée à un personnel qualifié.

→ L'élimination doit être effectuée en respect de l'environnement. Les pièces électrotechniques ne sont pas des ordures ménagères. 2002/96/CE(WEEE)



Innehållsförteckning

Inledning	19
Produktbeskrivning	19
Symbolanvändning	19
Avsedd användning Garanti	19
Informella säkerhetsåtgärder	19
Säkerhetsanvisningar	19
Säkerhetsanvisningar för installationen	19
Säkerhetsanordningar på portautomatiken	20
Säkerhetskontroll	20
Kontrollera säkerhetsstopp	20
Indikeringar och reglage	20
Installationsförberedelse	20
Montering	20
Idrifttagning	20
Inlärning av portautomatik	21
Inlärning med handsändare	
Inlärning utan handsändare	
Inlärning/radering av handsändare	21
Användning	21
Inställningar/extrafunktioner	21
Förvarningstid	
Stängningsautomatik	
Ändra löpriktning	
Mjukstopp	
Återställning	22
Anslutning av extra säkerhetsanordningar	22
Säkerhetslist/fotocell/ optosensor	
Nödstopp	
Extrabelysning/varningsljus	22
Åtgärda störningar	22
Störfrekvenser	
Självtest	
Felorsaker/hjälp	
Byta säkring	
Byta batteri i handsändaren	
Underhållsintervaller	23
Överensstämmelsedeklaration	23
Tekniska data	24
Reservdelar	24
Tillbehör (extra)	24
Demontering, avfallshantering	24

Inledning

Innan installation och idrifttagning ska bruksanvisningen läsas igenom noggrant. Beakta ovillkorligen illustrationer och anvisningar.

Produktbeskrivning

Handsändaren som bifogas och finns i höljet är inlärd för portautomatiken.

Förpackning Endast återvinningsbara material används. Förpackningarna ska avfallshanteras miljövänligt enligt lagstadgade föreskrifter och de möjligheter som finns på plats.

Leveransomfattning, se sidan 123.

Symbolanvändning

I denna anvisning används följande symboler:

 **SE UPP** Varnar för risker för personer och material.
Ignoreras anvisningar märkta med denna symbol kan

det leda till allvarliga personskador och materiella skador.

→ **ANMÄRKNING:** Tekniska anvisningar som måste beaktas särskilt.

Avsedd användning Garanti

Denna portautomatik är lämplig att använda på privata garager. All annan användning betraktas som en användning för obehört ändamål.

En användning i en explosionsfarlig omgivning är inte tillåtet. Om inte tillverkaren i samtliga fall skriftligen godkänt

- om- eller tillbyggnader
- användning av reservdelar som inte är originaldelar
- reparationer utförda av företag eller personer som inte auktoriseras av tillverkaren

kan detta leda till att garantin och garantiättaganden upphör att gälla.

För skador som

- är ett resultat av att bruksanvisningen inte följs
 - härlöds till tekniska fel på porten som ska drivas och strukturdeformationer som uppträder under användningen
 - är ett resultat av osakkunnigt underhåll av porten
- ansvaras ej.

Informella säkerhetsåtgärder

Spara bruksanvisningen för framtida användning.

Bifogat kontrollhäfté måste fyllas i av montören och ska förvaras av innehavaren tillsammans med alla andra underlag (port, portautomatik).

Säkerhetsanvisningar

 **Allmänna säkerhetsanvisningar**
Portautomatiken får endast användas när sikten över hela rörelseområdet är fri. Ta hänsyn till andra personer inom arbetsområdet vid manövrering.

Arbeten på portautomatiken ska endast utföras i strömlöst tillstånd.

Otillåtna aktiviteter vid användning av en portautomatik:

- Att gå eller köra igenom en port som rör sig.
- Att lyfta eller skjuta föremål och/eller personer med hjälp av porten.

Portautomatiken får endast köras när

- alla användare fått instruktioner om funktion och användning
- porten uppfyller standarderna EN 12 604 och EN 12 605
- portautomatmonteringen skett enligt standarderna (EN 12 453, EN 12 445 och EN 12 635)
- ev. extramonterade skyddsanordningar (fotocell, optosensor, säkerhetskontaktlist) är funktionsdugliga
- det finns en nödöppning utifrån på garage utan en andra ingång. Den ska i förekommande fall beställas separat.
- när en gångdörr som sitter i porten är stängd och utrustad med en skyddsanordning, som förhindrar en inkoppling när dörren är öppen
- en extra säkerhetsanordning (säkerhetslist etc.) monterats efter en ändring av portautomatikkraftens (F1, F 2) fabriksinställning eller aktivering av stängningsautomatiken

Säkerhetsanvisningar för installationen

Låt utbildat fackfolk utföra installationen.

Arbeten på elinstallationen får endast utföras av behöriga elektriker.

Bär förmågan och lämpligheten hos den byggnad där

portautomatiken ska installeras, ska kontrolleras av och intygas av sakkunnig personal.

Portautomatiken måste fästas säkert och fullständigt i alla fästpunkter. Fästelementen ska väljas efter stödkonstruktionens beskaffenhet, så att varje fästpunkt står emot minst 800 N dragkraft.

⚠ Om dessa krav inte uppfylls finns risk för att personskador och materiella skador på grund av att portautomatiken faller ned eller att porten öppnas okontrollerat.

När fästhål borras får varken byggnadens statik eller elektriska, vattenförande eller andra ledningar skadas.

Efter att portautomatiken lyfts upp till byggnadens tak ska den säkras med lämpliga medel tills fastsättningen är helt klar, så att den inte ramlar ned. (Se bild på sidan 119)

Beakta relevanta arbetskydds föreskrifter, håll barn borta under installationen.

Säkerhetsanordningar på portautomatiken

⚠ Portautomatiken har följande säkerhetsanordningar. Dessa får varken tas bort eller hindras i sin funktion.

- Nödöppning
- Automatiskt säkerhetsstopp i funktionerna "ÖPPEN" och "STÄNGD"
- Nödstopp-anslutning: Anslutning av t.ex. en brytare (extra) på en i porten inbyggd gångdörr.
- Anslutning för säkerhetslist, photocell eller optosensor

Säkerhetskонтроль

Kontrollera säkerhetsstopp

Det automatiska säkerhetsstoppet är ett klämskydd och en skyddsanordning, som ska förhindra skador från en port som är i rörelse.

För kontroll av porten, stoppa porten från utsidan med båda händerna i höft höjd

Stängning:

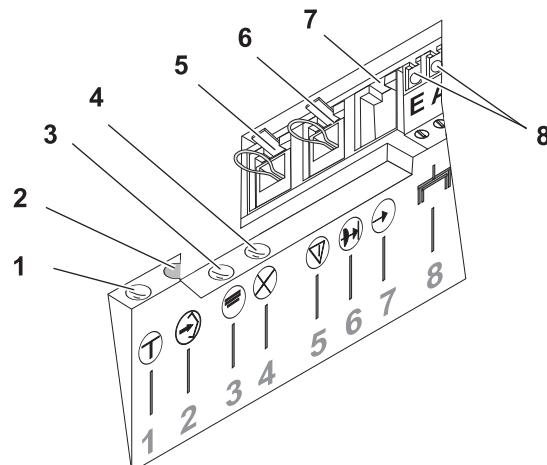
Porten måste stanna automatiskt och gå tillbaka kort, när den stöter på ett motstånd.

Öppning:

Porten måste stanna automatiskt, när den stöter på ett motstånd.

Efter ett säkerhetsstopp blinkar portautomatiklampa tills nästa impuls eller radiokommando.

Indikeringar och reglage



Styrsystem

1	Knapp Impuls
2	Knapp program

Indikeringselement

3	LED, röd
4	LED nätdrift redo, grön

Anslutningar

5	Nödstopp
6	Säkerhetslist/fotocell/optosensor
7	Impuls
8	Antenn: A = antenn, E = jord

Handsenter: Siehe Kapitel Torantrieb einlernen

Installationsförberedelse

→ Viktigt: Gör en funktionskontroll av porten, kontrollera att den är lättörlig och justera vid behov. Portens fjäderspänning måste ställas in så, att den är utbalanserad, går att öppna och stänga för hand lätt, jämnt och ryckfritt.

- Ett lämpligt jordat eluttag i standardutförande ca. 10 - 50 cm bredvid portautomatikens fästpunkt.
(säkring, se tekniska data)
- Installera portautomatiken endast i torra garage.

Ha monteringssatsen för portanslutningen i beredskap vid den porttyp som ska monteras och montera enligt anvisningen.

Montering

Se anvisningar om montering fr.o.m. sidan 117.

Monteringssteg B, sidan 117:

- 1. Dra åt kuggremmernas spännmutter tills kuggremmen inte längre ligger mot i styrskenan (motsvarar mått X).
- 2. Öka kuggremmsspänningen enligt portautomatiklängden (mått b) med spännmuttern.

Idrifttagning

- Öppna porten för hand till du hör att porten klickar i släden.
- Sätt i nätsladden. Den gröna lysdioden tänds och belysningslampa blinkar kontinuerligt fyra gånger med kort uppehåll.

Inlärning av portautomatik

OBS: Vid inlärning av portautomatiken saknas skydd från ett säkerhetsstopp!

Anmärkning: Inlärning går endast att göra vid förstagångsmontering eller efter en återställning av portautomatiken. Tryck inte på några knappar under inlärningen. DIP-omkopplare E-7 (avlastning kuggrem) måste stå i läge FRÅN under inlärningen.

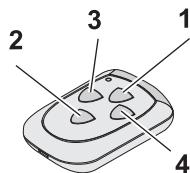
Förberedelse: Koppla ihop porten med portautomatiken.

Inlärning med handsändare

→ Vid leveransen och efter en återställning av portautomatiken har handsändaren följande funktioner:

- 1 död mans-läge och fininställning "ÖPPEN"
- 2 död mans-läge och fininställning "STÄNGD"
- 3 och 4 bekräftelse (spara)

Efter inlärningen av portautomatiken används knapp 1 för fjärrkontroll, de andra knapparna kan användas för att styra ytterligare portautomatik eller radiomottagare av samma konstruktion.



Inlärning

- Tryck på knapp 1 och håll den intryckt, porten rör sig i öppningsriktningen.
- Släpp knapp 1 när den önskade positionen ändläge "ÖPPEN" nåtts. (Det går att korrigera med knapp 2)
- Tryck en gång kort på knapp 3, inlärningsmoment: Portautomatiken lär automatiskt in "ändläge ÖPPEN/ STÄNGD" och krafterna för "sträckorna ÖPPEN/ STÄNGD". Portautomatikbelysningen blinkar rytmiskt.

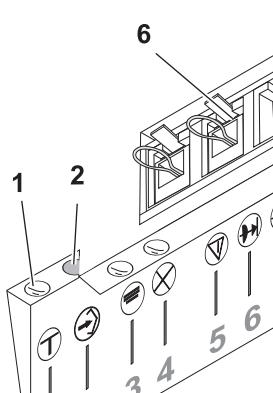
Inlärningen är avslutad, när porten är öppen och portautomatikbelysningen lyser.

! Kontrollera säkerhetsstoppet enligt kapitlet Säkerhetskontroll.

Inlärning utan handsändare

På portautomatiken:

- Dra ut kontakten av 6 RJ-45-typ
- Tryck på knappen "Impuls" 1 och håll den intryckt, porten rör sig i öppningsriktningen.
- Släpp knappen "Impuls" 1 när den önskade positionen ändläge "ÖPPEN" nåtts.
- Stick in kontakten 6 av RJ-45-typ (Det går att korrigera med knappen "Impuls" 1)
- Tryck på knappen "Program" 2, inlärningsmoment: Portautomatiken lär automatiskt in "ändläge ÖPPEN/STÄNGD" och krafterna för "sträckorna ÖPPEN/STÄNGD". Portautomatikbelysningen blinkar rytmiskt.



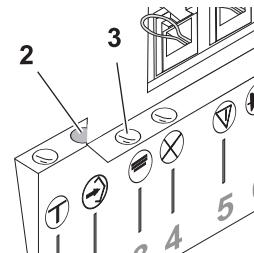
Inlärningen är avslutad, när porten är öppen och portautomatikbelysningen lyser.

! Kontrollera säkerhetsstoppet enligt kapitlet Säkerhetskontroll.

Inlärning/radering av handsändare

Lär in handsändare:

- Tryck på knappen "Program" 2, LED 3 blinkar en gång
- Tryck inom 20 sek. på en annu inte inlärda knapp på handsändaren, LED 3 lyser, inlärningen är avslutad.



Radera (alla) handsändare

- Tryck på knappen "Program" 2 5 >sek., LED 3 blinkar först långsamt, därefter snabbt och släcknar sedan. Alla inlärda handsändare är raderade.

Användning

SE UPP: Vårdslös behandling av portautomatiken kan leda till personskador eller materiella skador.

Beakta grundläggande säkerhetsregler:

Vid öppning och stängning av porten ska svängområden på in- och utsidan hållas fria. Håll barn på avstånd.

Portrölserna kan utlösas och stoppas med den bifogade handsändaren eller alternativt anslutningsbara manöverorgan (t.ex. väggknapp).

Externa extraanordningar (t.ex. NÖDSTOPP) kan anslutas.

→ **Före motorn startas måste den vara sammankopplad med porten. Om inte kan fel kraftvärdet programmeras i motorns elektronik. Den kan innehålla att motorn inte fungerar.**

Inställningar/extrafunktioner

Förvarningstid

När förvarningstiden är aktiv lyser till att börja med endast portautomatikbelysningen varje gång portautomatiken aktiveras.

Motorn startar 3 sekunder senare (fabriksinställning 0 sekunder)

Inställning av förvarningstider:

- Tryck in "programmeringsknappen" (2) en gång. Den röda lysdioden (3) blinkar en gång.
- Tryck in "impulsknappen" (1) två gånger. Den röda lysdioden (3) blinkar tre gånger.
- Tryck in "programmeringsknappen" (2) ytterligare en gång. Förvarningstiden är nu inkopplad.

Stängningsautomatik

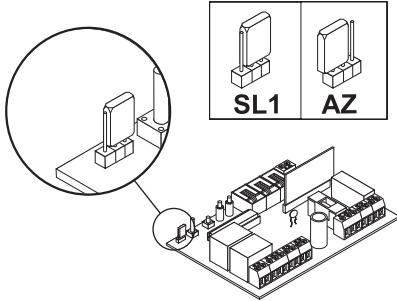
Stängningsautomatiken stänger automatiskt porten som står i öppet läge efter en fritt inställbar tid. (Inte i kombination med funktionen partiell öppning)

⚠️ Stängningsautomatiken är endast tillåtet att använda i kombination med en extra säkerhetsanordning (fotocell, optosensor/säkerhetslist).

Inställning av stängningsautomatik:

- Demontera motorkåpan.
- Kör porten till helt öppet läge, när önskad öppningstid är uppnådd, flytta byglingen till läge "AZ". Porten kommer att stängas. Öppningstiden är lagrad.
- Montera tillbaka motorkåpan.

För fabriksinställning: 0 sekunder, sätt bygeln i SL1.



Andra löpriktning

En ändring av löpriktningen är nödvändig för vikportar och eventuellt för sidoskjutportar.

Anslutning

- Ta ur westernpluggen med den gröna byglingen (5).
- Tryck in "programknappen" (2) en gång. Den röda lysdioden (3) blinkar en gång.
- Tryck in "impulsknappen" (1) fem gånger. Den röda lysdioden (3) blinkar sex gånger.
- Tryck in "programknappen" för att lagra den ändrade körriktningen och göra en reset av det elektroniska systemet.

Lär in portautomatik igen. Se sidan 21.

Mjukstopp

Mjukstopp STÄNGT / mm*	Knapp "Program" 2	Knapp „Impuls“ 1	LED-displayrad (3)	Knapp "Program" 2	Automatisk återställning
290	Fabriksinställning				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Sträckan vid mjukstopp som porten rör sig innan den når helt stängt läge.

OBS! Vid ändring från 290 mm till 0 mm, kan du inte ändra direkt till 580 mm. Ändring av sträckan kan endast göras stegevis genom omprogrammering från 0 till 290 mm och från 290 mm till 580 mm.

Återställning

Återställning av styrsystemet till fabriksinställning:

- Tryck in och håll nere "programknappen" (2).
- Tryck in och håll nere "impulsknappen" (1).
- Vänta minst 5 sekunder innan de båda knapparna släpps. Nu är en reset av det elektroniska systemet gjort och motorns belysningslampa blinkar rytmiskt.

Anmärkning: Inlärda radiokommandon finns kvar.

⚠️ Innan en omstart, gör en ny inlärning av portautomatiken.

Anslutning av extra säkerhetsanordningar

Säkerhetslist/fotocell/ optosensor

Funktion: När säkerhetsfunktionen aktiveras (ljusstrålen bryts) reverserar motorn och går tillbaka till öppet läge.

Om funktionen "automatisk stängning" också är aktiverad, åker motorn efter det tredje hindermeddelandet upp till öppet läge och stängs av.

Inkoppling: Ta ur westernpluggen med den gula bygeln (6) spara den på ett säkert ställe. Anslut säkerhetstillbehöret i samma uttag.

Nödstopp

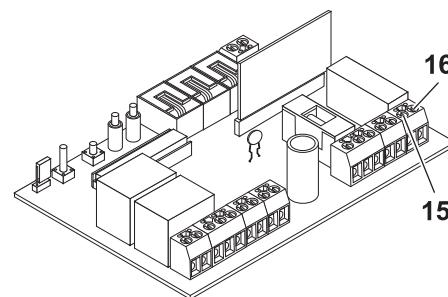
Funktion: Om en extern slagsäkerhetsbrytare (nödstopp) är ansluten och aktiveras under portens rörelse, stoppas portrörelsen. När slagsäkerhetsbrytaren (nödstoppet) återställs, kan porten åter manövreras med ny impuls.

Inkoppling: Ta ur westernpluggen med den gula bygeln (5) spara den på ett säkert ställe. Anslut säkerhetstillbehöret i samma uttag.

Extrabelysning/varningsljus

Anslutningen får endast utföras av en behörig elektriker.

Förutom portautomatiklampan (40 W) kan en extrabelysning på max. 60 W (inga lysrör eller energisparlampor) anslutas på klämmorna 15 och 16.



Åtgärda störningar

Störfrekvenser

Radiosignaler från andra 433 MHz-sändare kan störa portautomatiken.

Självtest

Självtest görs efter inkoppling, efter varje motorgång och var 2,25 tim. i viloläge. Lysdioden (4) blinkar och indikerar att ett fel uppstått.

2x	Fel i arbetsminne
3x	Motorströmvärden otillåtna
4x	Säkerhetsingång styrsystem defekt
5x	Tyristormätvärden otillåtna
6x	Motorrelämätvärden otillåtna
7x	Programförlopp felaktigt
8x	Minne för inlärdä värden felaktigt

Felavhjälpling: Återställ elektroniken (reset) och genomför sedan arbetsmomentet *Portautomatik, ny inlärning*. Se sidan 21.

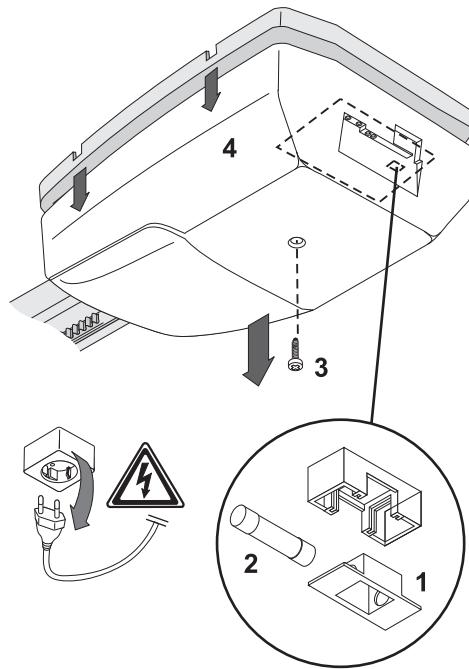
Om felet inträffar igen, kontakta serviceföretag.

Anmärkning: Om samma fel konstateras vid två självtest i följd, spärras styrsystemet (ingen kommandomottagning). Efter ytterligare ca. en minut sker en ny självtest. Om inget fel konstateras då, annulleras spärren. Ligger felet kvar, genomförs en återställning och alla inställningar är raderade. Portautomatiken måste genomgå en ny inlärning.

Felorsaker/hjälp

Beskrivning	Möjliga orsaker/hjälp
Portautomatiklampa blinkar	Porten har gått emot ett hinder. Genomför funktionstest.
Hinderskydd utan funktion	Felinställd port eller hinder/genomför en återställning och en ny inlärning.
Portautomatiken går överhuvudtaget inte	Ingen eller fel strömförsörjning/ säkring motorstyrsystem defekt/ kontrollera externa anslutningar A3 och 4.
Portautomatiken går på fel sätt	Släden inte gått i ingrepp/ kuggremmen inte spänd/porttröskel nedisad
Portautomatiken slår ifrån under gång	Kontrollera portens lättrörlighet och hindreskydd/lär in portautomatiken/ gör återställning
Handsändare utan funktion, LED blinkar inte	Byt batteri
Handsändare utan funktion	Lyser LED 3 inte på styrsystemet när handsändaren används. Lär in handsändare. /Svag mottagning (installera en extraantenn)
Det går inte att manövrera portautomatiken med väggknapp (extra)	Kontrollera väggknapp och styrledning

Byta säkring



! Ta ur nätsladden och alla externa anslutningar.

- Demontera motorkåpan.
- Ta bort den trasiga säkringen och ersätt med en ny. Kontrollera att den nya säkringen har rätt värde!
- Återmontera motorkåpan.
- Återinkoppla externa anslutningar.

Byta batteri i handsändaren

Öppna batteriluckan. Ta ut batteriet, byt och stäng höljets lock igen.

→ Använd endast läckagesäkra batterier. Se till att polerna blir rätt insatta. Begagnade batterier ska avfallshanteras på ett miljövänligt sätt.

Underhållsintervaller

Månadsvis

- Säkerhetsstopp (hindreskydd)
- Nödöppning
- Extra säkerhetsanordningar (om de finns)

Halvårsvis

- Infästning av portautomatiken mot tak och vägg.

Överensstämmelsedeklaration

Se sidan 125.

Tekniska data

Nätanslutning	230 V~, 50/60 Hz
Apparatsäkring	1,6 A, T (trög)
Effektupptagning vid nominell last	150 W
Viloström (Stand-by)	<7 W
Kapslingsklass	Endast för torra utrymmen, IP20
Radiofjärrkontroll	433 MHz AM
Handsändarräckvidd *	15 - 50 m
Handsändarbatteri	CR 2032 (3V)
Gånghastighet	>100 mm/s
Begränsning av körningstid	125 s
Slaglängd Ultra S	2540 mm
Slaglängd Ultra S Lång	3625 mm
Dragkraft	600 N
Nom. belastning	150 N
Total längd	Slaglängd plus 810 m
Installationshöjd	40 mm
Tillåtna omgivningstemperaturer	-20 °C till + 50 °C
Förvaring	-20 °C till +80 °C
Belysning	E14, max. 40 W
Öppningscykler max./h vid nom. belastning	20
Max antal öppningscykler utan paus vid nom. belastning	8

* På grund av yttre störningar kan handsändarens räckvidd under vissa omständigheter vara avsevärt reducerad.

Reservdelar

Se sidan 123 och 124.

Tillbehör (extra)

I fackhandeln finns:

- 4-kommando handsändare för multianvändning
- Väggknapp
- Nyckelknapp
- Kodbrytare
- Trådlös kodbrytare
- Ytterantenn
- Fotocell
- Optosensor
- Nödöppning utifrån eller inifrån
- Säkerhetslist 8,2 Kohm
- Potentialfri mottagare, olika frekvenser

Demontering, avfallshantering



Demonteringen av portautomatiken sker i omvänt ordning jämfört med monteringsanvisningen och måste genomföras av sakkunniga personer.

Avfallshanteringen ska ske på ett miljövänligt sätt. Elektrotekniska delar får inte läggas i hushållssoporna. 2002/96/EG(WEEE)

Indholdsfortegnelse

Indledning	25
Produktbeskrivelse	25
Symboler	25
Brug i overensstemmelse med formålet. Garanti	25
Uformelle sikkerhedsforholdsregler	25
Sikkerhedshenvisninger	25
Sikkerhedshenvisninger for indbygningen	26
Portmotorens sikkerhedsanordninger	26
Sikkerhedskontrol	26
Kontrol af kraftudkoblingen	
Indikator og betjeningselementer	26
Forberedelse til indbygning	26
Montage	26
Ibrugtagning	26
Indlæring af portmotoren	27
Indlæring med håndsender	
Indlæring uden håndsender	
Indlære / slette håndsender	27
Betjening	27
Indstillinger / ekstrafunktioner	27
Forvarslingstid	
Lukkeautomatik	
Ændring af køreretningen	
Blødt udløb	
Reset	28
Tilslutning af yderligere sikkerhedsanordninger	28
Sikkerhedsliste / lysbom / opto-sensor	
NØDSTOP	
Ekstrabelsning / advarselslys	28
Udbedring af driftsforstyrrelser	29
Støjfrekvenser	
Selvtest	
Fejårsager / udbedring	
Udkiftning af sikring	
Udkiftning af håndsenderens batteri	
Vedligholdelsesintervaller	29
Overensstemmelsesattest	29
Tekniske data	30
Reservedele	30
Tilbehør (som option)	30
Afmontering, bortskaffelse	30

Indledning

Læs brugsanvisningen omhyggeligt igennem inden indbygning og brug. Overhold ubetinget illustrationerne og henvisningerne.

Produktbeskrivelse

Den håndsender, som er vedlagt og placeret i huset, er indlært til portmotoren.

Emballage: Der anvendes udelukkende genbrugelige materialer. Emballagen skal bortskaffes miljøvenligt i overensstemmelse med lovforskrifterne og mulighederne på stedet.

Leveringsomfang se side 123.

Symboler

I denne vejledning benyttes følgende symboler:

 **FORSIGTIG** Advarer mod en fare for mennesker og materiale. Manglende overholdelse af henvisninger, som er markeret med dette symbol, kan medføre alvorlige

kvæstelser og materielle skader.

 **HENVISNING:** Tekniske henvisninger, der kræver særlig opmærksomhed.

Brug i overensstemmelse med formålet.
Garanti

Denne portmotor egner sig til brug i privatgarager. Enhver anden brug regnes for at være i modstrid med formålet.

Brug i eksplorationsfarlige omgivelser er ikke tilladt.

Hvis der ikke udtrykkeligt og skriftligt er givet tilladelse fra producenten, kan enhver

- om- eller udbygning
 - brug af ikke-originale reservedele
 - udførelse af reparationer fra virksomheder eller personer, som ikke er autoriseret af producenten,
- medføre, at garantien og ansvarsansvaret bortfalder.

For skader, som

- skyldes manglende overholdelse af brugsanvisningen,
- kan henføres til tekniske mangler på den port, som skal bevæges, og til strukturdeformationer, som forekommer under brugen,
- skyldes faglig ukorrekt vedligeholdelse af porten, fralægger producenten sig ethvert ansvar.

Uformelle sikkerhedsforholdsregler

Driftsvejledningen skal opbevares til senere brug.

Den medleverede prøvebog skal udfyldes af montøren, den opbevares af ejeren sammen med alle andre dokumenter (port, portmotor).

Sikkerhedshenvisninger



Generelle sikkerhedshenvisninger Portmotoren må kun betjenes, når man kan overskue hele bevægelsesområdet. Ved aktivering skal man være opmærksom på andre personer inden for bevægelsesområdet.

Ethvert arbejde på portmotoren må kun udføres med strømløs motor.

Aktiviteter, som ikke er tilladte under en portmotors drift:

- Gå eller køre igennem en port, som bevæger sig.
- Løfte genstande og / eller personer med porten.

Portmotoren må kun bruges, hvis

- alle brugere er instrueret i funktionen og betjeningen;
- porten opfylder standarderne EN 12 604 og EN 12 605;
- portmotoren er monteret i overensstemmelse med standarderne (EN 12 453, EN 12 445 og EN 12 635);
- evt. yderligere anbragte beskyttelsesanordninger (lysbom, opto-sensor, sikkerhedskontaktliste) fungerer;
- der ved garager uden anden adgang findes en frikobling udefra. Denne skal i givet fald bestilles separat;
- en slipdør, som befinner sig i porten, er lukket og forsynet med en beskyttelsesanordning, som forhindrer en indkobling med åben dør;
- der efter en ændring af fabrikkens grundindstilling af drivkraften (F1, F2) eller aktivering af lukkeautomatikken er monteret en yderligere sikkerhedsanordning (sikkerhedsliste osv.).

Sikkerhedshenvisninger for indbygningen

Overlad indbygningen til skolet fagpersonale.

Arbejde på de elektriske installationer må kun udføres af autoriseret fagpersonale.

Sagkyndigt personale skal kontrollere og attestere, at støttekonstruktionen fra den bygning, portmotoren skal indbygges i, er bæredygtig og egnet.

Portmotoren skal fastgøres sikkert og komplet i alle fastgøringspunkter. Fastgøringsmaterialer skal vælges i overensstemmelse med støttekonstruktionens beskaffenhed, så hvert fastgøringspunkt mindst kan holde til en trækraft på 800 N.

! Hvis disse krav ikke opfyldes, er der fare for personskader og materielle skader ved, at motoren falder ned, eller porten bevæger sig ukontrolleret.

Når fastgøringshullerne bores, må hverken bygningens statik eller elektriske, vandførende eller andre ledninger blive beskadiget.

Når portmotoren er løftet op til bygningens loft, skal den sikres med egnede midler mod at falde ned, indtil den er fastgjort helt. (Se illustrationen på side 119)

Overhold de gældende forskrifter om arbejderbeskyttelse, hold børn uden for rækkevidde under indbygningen.

Portmotorens sikkerhedsanordninger

! Portmotoren råder over følgende sikkerhedsanordninger. Disse må hverken blive fjernet eller hindret i deres funktion.

- Frikobling
- Automatisk kraftudkobling i funktionerne "OP" og "I"
- NØDSTOP-tilslutning: Tilslutning f.eks. af en kontakt (som option) på en slipdør indbygget i porten.
- Tilslutning til sikkerhedsliste, lysbom eller opto-sensor

Sikkerhedskontrol

Kontrol af kraftudkoblingen

Den automatiske kraftudkobling er en indeklemnings- og beskyttelsesanordning, som skal forhindre kvæstelser fra en port, som er i bevægelse.

Til kontrol skal porten udefra stoppes med begge hænder i hoftehøjde.

Lukning:

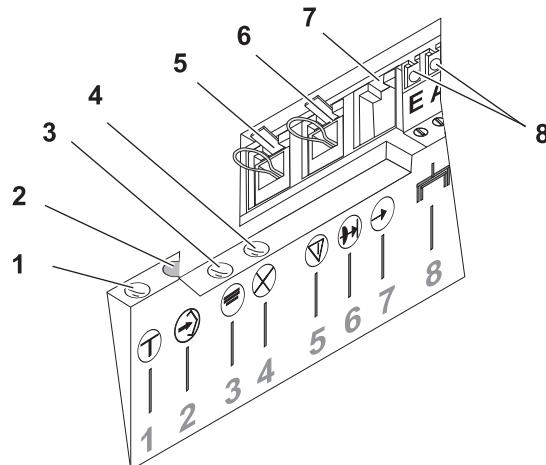
Porten skal automatisk stoppe og køre lidt tilbage, når den rammer en modstand.

Åbning:

Porten skal automatisk stoppe, når den rammer en modstand.

Efter en kraftudkobling blinker portmotorens lampe indtil næste impuls eller radio-kommando.

Indikator og betjeningselementer



Styring

1 Kontakt Impuls

2 Kontakt program"

Visningselementer

3 LED, rød

4 LED netdrift parat, grøn

Tilslutninger

5 NØDSTOP

6 3 Sikkerhedsliste / lysbom / opto-sensor

7 Impuls

8 Antenne: A = Antenne, E = Jording

Håndsender: Se kapitlet Indlæring af portmotoren

Forberedelse til indbygning

Vigtigt: Kontroller porten mht. funktion og bevægelighed, indstil om nødvendigt. Portens fjederspænding skal være indstillet sådan, at porten er ubalanceret og med hånden lader sig åbne og lukke let, ensartet og uden ryk.

- Standardiserede og egnede Schuko-stikdåse ca. 10 - 50 cm ved siden af drivhovedets fastgøringsposition. (Vedr. sikring: se de tekniske data)
- Portmotoren må kun indbygges i tørre garager.

Hold et montagesæt til porttilslutning parat ved den porttype, som skal monteres, og monter i overensstemmelse med dens vejledning.

Montage

Se henvisningerne om montagen fra side 116.

Montageskridt D, side 117:

1. Stram tandremmens spændemøtrik, til tandremmen ikke længere ligger mod i føringsskinnen (svarer til målet X).
2. Tandremmens spænding forøges ved hjælp af spændemøtrikken i overensstemmelse med portmotorens længde (mål B).

Ibrugtagning

- Åbn porten langsomt manuelt, indtil du hører, at porten klikker i slæden.
- Sæt stikket i kontakten. Den grønne lysdiode tændes og belysningslamperne blinker kontinuerligt fire gange med et kort ophold.

Indlæring af portmotoren

OBS: Ved indlæring af portmotoren er der ingen beskyttelse fra kraftudkoblingen!

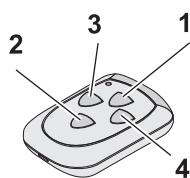
Henvisning: Indlæring er kun mulig ved første montering og efter et reset af portmotoren. Under læreprocessen må der ikke trykkes på nogen kontakt. DIP-kontakten E-7 (aflastning tandrem) skal være i position SLUKKET under indlæringen. Forberedelse: Porten tilkobles til portmotoren.

Indlæring med håndsender

→ Håndsenderen har på leveringstidspunktet og efter et reset af portmotoren følgende funktioner:

- 1 Dødmands-drift og finindstilling "OP"
- 2 Dødmands-drift og finindstilling "I"
- 3 og 4 Bekræftelse (gemning)

Efter indlæring af portmotoren bruges kontakt 1 til fjernstyring, de andre kontakter kan bruges til at udløse andre portmotorer af samme slags eller som radiomodtager.



Indlæring

- Tryk på kontakt 1 og hold den trykket, porten begynder at åbne sig.
- Når den ønskede position *slutposition „OP“* er nået, slippes kontakt 1. (Korrektion mulig med kontakt 2.)
- Tryk kort på kontakt 3, læreproces: Portmotoren lærer automatisk *„slutposition OP / I“* og kræfterne for *“veje OP / I“*. Portmotorens belysning blinker rytmisk.

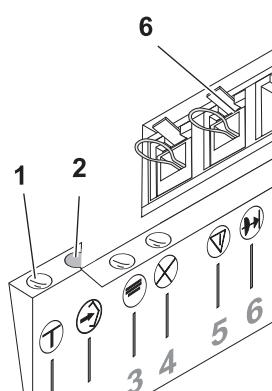
Indlæringsprocessen er afsluttet, når porten er åben, og portmotorens belysning lyser.

! Kontroller kraftudkoblingen i overensstemmelse med kapitlet Sikkerhedskontrol.

Indlæring uden håndsender

Ved portmotoren:

- Træk westernstik 6 ud
- Tryk på kontakt "Impuls" 1 og hold den trykket, porten begynder at åbne sig.
- Når den ønskede position *slutposition „OP“* er nået, slippes kontakt "Impuls" 1.
- Tilslut westernstik 6 igen. (Korrektion mulig med "Impuls" 1.)
- Tryk på kontakt "Program" 2, læreproces: Portmotoren lærer automatisk *„slutposition OP / I“* og kræfterne for *“veje OP / I“*. Portmotorens belysning blinker rytmisk.



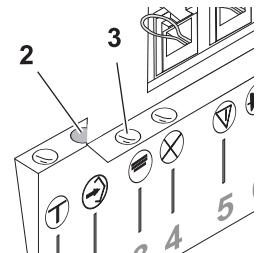
Indlæringsprocessen er afsluttet, når porten er åben, og portmotorens belysning lyser.

! Kontroller kraftudkoblingen i overensstemmelse med kapitlet Sikkerhedskontrol.

Indlære / slette håndsender

Indlæring af håndsenderen:

- Tryk på kontakt "Program" 2, LED 3 blinker 1 gang.
- Tryk igen på en endnu ikke indlært kontakt på håndsenderen i løbet af 20 sek., LED 3 lyser, indlæringen er afsluttet.



Sletning af (alle) håndsender(e)

- Tryk på kontakt "Program" 2 i 5 sek., LED 3 blinker først langsomt, derefter hurtigt og går så ud. Alle indlært håndsendere er slettet.

Betjening

FORSIGTIG: Sløset omgang med portmotoren kan medføre kvæstelser eller materielle skader. Overhold de grundlæggende sikkerhedsregler:

Når porten åbnes og lukkes, skal udsvingsområderne inde og ude holdes frie. Hold børn væk.

Portbevægelerne kan udløses eller stoppes via den medleverede håndsender eller som option via koblingselementer, som kan tilsluttes, f.eks. vægkontakt.

Der kan tilsluttes eksterne ekstraudstyr (f.eks. NØDSTOP).

→ *Inden portautomatikken startes, skal den være sammenkoblet med porten. Hvis den ikke er det, vil ukorrekte kraftværdier blive programmeret i automatikkens elektronik. Det kan medføre, at automatikken ikke fungerer.*

Indstillinger / ekstrafunktioner

Forvarslingstid

Med aktiveret forvarslingstid lyser først kun portmotorens lampe, hver gang portmotoren udløses.

4 sekunder senere starter motorens kørsel (fabrikkens indstilling 0 sekunder)

Indstilling af advarselstider.

- Tryk på "programmeringsknappen" (2) en gang. Den røde lysdiode (3) blinker en gang.
- Tryk på kontakt "impuls" (1) to gange. Den røde lysdiode (3) blinker tre gange.
- Tryk på "programmeringsknappen" (2) yderligere en gang. Advarselstiden er nu programmeret.

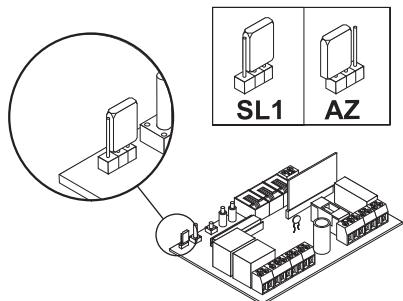
Lukkeautomatik

Efter en frit indstillelig tid lukker lukkeautomatikken automatisk porten, som er i åben-stilling. (Ikke i forbindelse med funktionen delvis åbning.)

! En brug med lukkeautomatik er kun tilladt i forbindelse med en yderligere sikkerhedsanordning (lysbom/ opto-sensor/sikkerhedsliste).

Indstilling af lukkeautomatikken:

- Fjern motorkappen.
- Kør porten til OPEN position, når den ønskede åbningstid er nået, indsæt jumperen i "AZ".
Porten vil køre til CLOSED position.
Åbningstiden er lagret.
- Monter motorkappen igen.



Fabriksindstilling: 0 sekunder, sæt jumperen i SL1.

Ændring af køreretningen

Det er nødvendigt at ændre køreretningen for fløjporte og i givet fald også for side-sektional-porte.

Tilslutning

- Tag Westernstikket med den grønne bro (5) ud.
- Tryk på "programmeringsknappen" ("") en gang. Den røde lysdiode (3) blinker en gang.
- Tryk på "impuls-knappen" (1) fem gange. Den røde lysdiode (3) blinker seks gange.
- Tryk på "programmeringsknappen" for at lagre den ændrede køreretning, og foretag reset af det elektroniske system.

Portmotoren indlæres igen. Se side 27.

Blødt udløb

Blødt udløb LUK / mm*	Kontakt "Program" 2	Kontakt Impuls 1	LED-bjælkeindikator 3	Kontakt "Program" 2	Automatisk reset
290	fabrikkens indstilling				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Afstanden som porten kører ved soft-stop, inden den når CLOSED position.

OBS! Ved ændring fra 290 mm til 0 mm kan du ikke ændre direkte til 580 mm. Ændring af afstanden kan kun gøres trinvist ved omprogrammering fra 0 til 290 mm og fra 290 mm til 580 mm.

Reset

Reset af styringen til fabrikkens indstilling:

- Tryk på og hold "programknappen" (1) nede.
- Tryk på og hold kontakt "Impuls" (1)
- nede.
- Vent mindst 5 sekunder inden begge knapperne slippes.
Nu er reset af det elektroniske system gjort og portautomatkens belysningslampe blinker rytmisk.

Henvisning: De indlærte radiokommandoer bibeholdes.

! Inden næste brug skal portmotoren indlæres på ny.

Tilslutning af yderligere sikkerhedsanordninger

Sikkerhedsliste / lysbom / opto-sensor

Funktion: Når sikkerhedsfunktionen aktiveres (lysstrålen brydes) stopper portautomatikken og porten reverserer til OPEN position.

Såfremt funktionen "automatisk lukning" også er aktiveret, kører portautomatikken efter tredje fejlmelding til OPEN position og slukker.

Tilkobling: Tag Westernstikket med den gule bro (6) ud og gem den et sikkert sted. Tilslut sikkerhedstilbehøret i samme udtag.

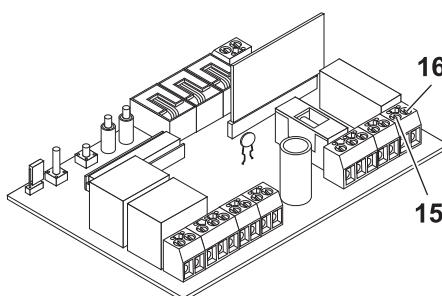
NØDSTOP

Funktion: Hvis en ekstern sikkerhedsafbryder (nødstop) er tilsluttet og aktiveres under portens drift, vil porten stoppe.. Når sikkerhedsafbryderen igen er slået fra, kan porten sættes i drift med en ny impuls.

Tilkobling: Tag Westernstikket med den gule bro (6) ud og gem den et sikkert sted. Tilslut sikkerhedstilbehøret i samme udtag.

Ekstrabelysning / advarselslys

Tilslutningen må kun udføres af en elektriker. Udover motorlampen (40 W) kan der tilsluttes en ekstra belysning på max. 60 W (ikke lysstofrør eller energisparelampe) til klemmerne 15 og 16.



Udskiftning af sikring

Udbedring af driftsforstyrrelser

Støjfrekvenser

Radiosignaler fra andre 433MHz-sendere kan have en forstyrrende virkning på portmotoren.

Selvtest

Efter hver indkobling, hver motorkørsel samt efter hver 2,25 time i hviletilstand foretages en selvtest. Lysdioden (4) blinks og indikerer, at en fejl er opstået.

2x	Fejl i arbejdslageret
3x	Ikke tilladte motorstrømværdier
4x	Sikkerhedsindgang styring er defekt
5x	Ikke tilladte tyristor-måleværdier
6x	Ikke tilladte motorrelæ-måleværdier
7x	Fejl i programforløbet
8x	Fejl i lageret for indlærte værdier

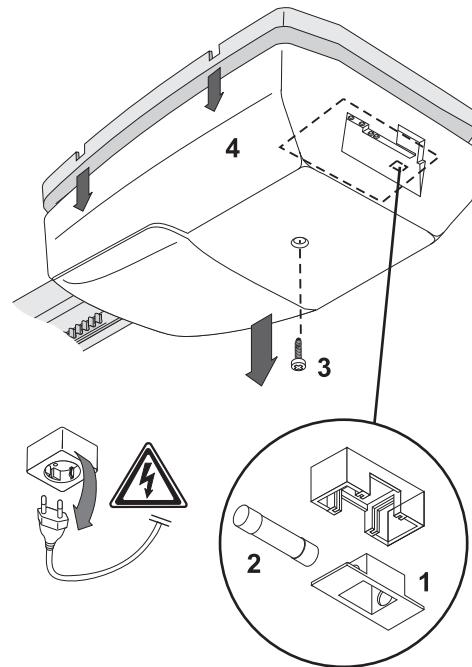
Udbedring af fejl: Reset elektronikken og udfør derefter arbejdstrinnet *Ny indlæring af portmotoren*. Se side 27.

Hvis fejlen forekommer igen, skal kundetjenesten tilkaldes.

Henvisning: Hvis samme fejl fastslås ved 2 selvtest i træk, bliver styringen blokeret (modtager ingen kommandoer). Efter yderligere ca. et minut foretages igen en selvtest. Hvis der herved ikke fastslås nogen fejl, ophæves blokeringen igen. Hvis fejlen stadig foreligger, udføres et reset, så slettes alle indstillinger. Portmotoren skal indlæres på ny.

Fejlårsager / udbedring

Beskrivelse	Mulig årsag / udbedring
Portmotorens lampe blinker	Porten er kørt mod en hindring. Udfør en funktionstest.
Hindringssikringen er uden funktion	forkert indstillet port eller hindring / udfør et reset og en ny indlæring.
Motoren kører slet ikke	Ingen eller forkert strømforsyning / motorstyringens sikring er defekt / kontroller de eksterne tilslutninger A3 og 4
Motoren kører forkert	Slæden er ikke i hak / tandremmen er ikke spændt / porttærsklen er tiliset
Motoren slukker under kørslen	Kontroller porten mht. bevægelighed og hindringssikring / indlær portmotoren / udfør et reset
Håndsenderen er uden funktion, LED'en blinker ikke	Udskift batteriet
Håndsenderen er uden funktion	Hvis LED 3 på styringen ikke lyser ved aktivering af håndsenderen: Indlær håndsenderen / svag modtagelse (installer ekstraantenne)
Motoren lader sig ikke betjene via vægkontakt (option)	Kontroller vægkontakt og styreledning



 Tag stikket ud af stikkontakten og fjern alle eksterne tilslutninger.

- Fjern motorkappen.
- Fjern sikringen med fejlen og erstat den med en ny. Kontroller at den nye sikring har den korrekte værdi!
- Genmonter motorkappen.
- Genetabler alle eksterne tilslutninger.

Udskiftning af håndsenderens batteri

Abn batterilåget. Tag batteriet ud, udskift det og luk husets låg igen.

 Brug altid kun udløbssikre batterier. Sørg ved indsætningen for, at polerne vender korrekt. Brugte batterier skal bortskaffes miljøvenligt.

Vedligeholdelsesintervaller

Månedligt

- Kraftudkobling (hindringssikring)
- Frikobling
- Yderligere sikkerhedsanordninger (hvis de findes)
- Halvårligt
- Portmotorens fastgøring på loft og væg.

Overensstemmelsesattest

Se side 126.

Tekniske data

Nettilslutning	230 V~, 50/60 Hz
Apparatets sikring	1,6 A, T (træg)
Kraftforbrug ved nom. belastning	150 W
Hvilestrøm (Stand-by)	<7 W
Kapslingsklasse	kun til tørre rum, IP20
Radiofjernstyring	433 MHz AM
Håndsenderens rækkevidde *	15 -50 m
Håndsender-batteri	CR 2032 (3V)
Kørehastighed	>100 mm/sek.
Begrænsning af køretid	125 sek.
Vandring Ultra S	2540 mm
Vandring Ultra S Lang	3625 mm
Trækraft	600 N
Nom. belastning	150 N
Total længde	Vandring plus 810 mm
Indbygningshøjde	40 mm
Tilladte omgivelsestemperaturer	-20 °C til + 50 °C
Opbevaring	-20 °C til +80 °C
Belysning	E14, max. 40 W
Åbningscykler max./time ved nom. belastning	20
Max. antal åbningscykler uden pause ved nom. belastning	8

* Ved støjindflydelse udefra kan håndsenderens rækkevidde eventuelt være betydeligt reduceret.

Reservedele

Se side 123 og 124.

Tilbehør (som option)

Kan købes i faghandlen:

- 4-kommando-håndsender for flerdobbelt brug
- Vægkontakt
- Nøglekontakt
- Kodekontakt
- Radiokodekontakt
- Udeantenne
- Lysbom
- Opto-sensor
- Frikobling udefra eller indefra
- Sikkerhedsliste 8,2 k
- Potentialfri modtager, forskellige frekvenser

Afmontering, bortskaffelse



Portmotorens afmontering foretages i modsat rækkefølge af indbygningsvejledningen. Den skal udføres af fagkyndigt personale.



Bortskaffelsen skal foretages miljøvenligt. Elektrotekniske dele må ikke bortskaffes sammen med husholdningsaffaldet 2002/96/EF(WEEE).

Innholdsfortegnelse

Innledning	31
Beskrivelse av produktet	31
Anvendte symboler	31
Forskriftsmessig bruk. Garanti	31
Uformelle sikkerhetstiltak	31
Sikkerhetsinstrukser	31
Sikkerhetsinstrukser for montering	32
Portåpnerens sikkerhetsinnretninger	32
Sikkerhetskontroll	32
Kontrollere utkoblingen av strømmen	
Indikator- og kontrolelementer	32
Forberedelse av monteringen	32
Montering	32
Igangsetting	32
Instille portåpneren	33
Innstilling med fjernkontroll	
Innstilling uten fjernkontroll	
Programmere / slette håndsenderen	33
Betjening	33
Innstillinger / tilleggsfunksjoner	33
Forvarslingstid	
Lukkeautomatikk	
Forandre løperetning	
Avdempet bevegelse	
Reset	34
Koble til ekstra sikkerhetsinnretninger	34
Sikkerhetslist / lysskranke / opto-sensor	
Nødstopp	
Tilleggsbeslysning / varsellys	34
Utbedring av feil	34
Støyfrekvenser	
Selvtest	
Feilårsak / utbedring	
Skifte sikring	
Skifte batterier i fjernkontrollen	
Vedlikeholdsintervaller	35
Samsvarserklæring	35
Tekniske data	36
Reservedeler	36
Tilbehør (alternativ)	36
Demontering, destruksjon	36

Innledning

Les bruksanvisningen nøye før montering og bruk. Du må absolutt følge illustrasjonene og instruksene.

Beskrivelse av produktet

Håndsenderen som fulgte med og er plassert i innkapslingen, er programmet på portåpneren.

Emballasje: Det brukes kun materialer som er egnet til gjenvinning. Kasser emballasjen i samsvar med gjeldende forskrifter og de lokale muligheter.

Leveringen omfatter, se side 123.

Anvendte symboler

I denne veileddingen anvendes følgende symboler:

 **FORSIKTIG** Advarer mot en risiko for personer og materiale. En misaktelse av instruksene som er merket med dette symbolet, kan resultere i alvorlige person- og materielle skader.

→ **HENVISNING:** Tekniske henvisninger som det må tas spesielt hensynt til.

Forskriftsmessig bruk. Garanti

Denne portåpneren er egnet for bruk i private garasjer. Enhver bruk som går ut over dette, regnes for å være ikke-forskriftsmessig.

Det er ikke tillatt å bruke den i omgivelser med eksplosjonsrisiko.

Alle følgende arbeider som utføres uten produsentens uttrykkelige og skriftlige godkjennelse:

- endringer eller montering av komponenter,
- bruk av ikke-originale reservedeler
- reparasjoner som utføres av bedrifter eller personer som produsenten ikke har autorisert,

kan føre til at garantien tapes og produktansvaret oppheves.

For skader som

- resulterer av at bruksanvisningen ikke blir fulgt
 - kan tilbakeføres til tekniske mangler på porten som skal betjenes, og til strukturdeformasjoner som oppstår under bruk
 - resulterer av ikke-forskriftsmessig vedlikehold av porten
- kan ikke produsenten påta seg noe ansvar.

Uformelle sikkerhetstiltak

Oppbevar bruksanvisningen for senere bruk.

Kontrollheftet som fulgte med i leveringen, må fylles ut av montøren og oppbevares av operatøren sammen med alle andre dokumenter (port, portåpner).

Sikkerhetsinstrukser

Generelle sikkerhetsinstrukser

 Portåpneren må bare betjenes når man har fritt innsyn i hele bevegelsesområdet. Når det betjenes, må man være obs på andre personer i funksjonsområdet.

Arbeider på portåpneren skal bare utføres når den er uten strøm.

Ikke tillatte gjøremål under bruken av en portåpner:

- Det er ikke tillatt å gå eller kjøre gjennom en port i bevegelse.
- Det er ikke tillatt å løfte gjenstander og / eller personer med porten.

Portåpneren må bare brukes når

- alle brukere er instruert i funksjonen og betjeningen.
- porten svarer til standardene EN 12 604 og EN 12 605.
- monteringen av portåpneren skjedde i samsvar med standardene (EN 12 453, EN 12 445 og EN 12 635)
- eventuelle andre monterte sikkerhetsinnretninger (lysskranke, opto-sensor, sikkerhetskontaktlist) er funksjonsdyktige.
- det finnes en nødåpningsmulighet på utsiden på garasjer uten annen tilkomst. Denne må eventuelt bestilles separat.
- en eventuelt innmontert dør i garasjeparten er stengt og utstyrt med sikkerhetsinnretning som hindrer innkobling når døren er åpen.
- det er montert en ekstra sikkerhetsinnretning (sikkerhetslist etc.) etter en endring av fabrikkinstillingene for drivkraften (F1, F2) eller for aktivering av lukkeautomatikken.

Sikkerhetsinstrukser for montering

La opplært fagpersonale utføre monteringen.

Elektroniske installasjonsarbeider må bare utføres av autorisert fagpersonale.

Kyndig personale må kontrollere og bekrefte at bygningen, som portåpneren skal monteres i, har tilstrekkelig bæreevne og egnet støttekonstruksjon.

Portåpneren må festes forsvarlig og komplett i alle festepunkter. Festematerialene skal velges i samsvar med støttekonstruksjonens beskaffenhet, slik at hvert av festepunktene minst holder ut en trekkraft på 800 N.

! Dersom disse kravene ikke oppfylles, er det fare for person- og materielle skader pga. at portåpneren faller ned, eller porten beveges ukontrollert.

Når festehullene bores, må verken bygningens statikk eller elektriske, vannførende eller andre ledninger skades.

Når portåpneren er løftet opp til taket i bygningen, må den sikres med egnede midler mot å falle ned fram til den er fullstendig festet. (Se illustrasjonen på side 119)

Følg gjeldende arbeidsvernforskrifter, hold barn på avstand under monteringen.

Portåpnerens sikkerhetsinnretninger

! Portåpneren er utstyrt med følgende sikkerhetsinnretninger. Disse må verken fjernes eller settes ut av funksjon.

- Nødåpning
- Automatisk utkobling av strømmen i funksjonene „ÅPEN“ og „STENGT“
- Nødstopp-tilkobling Tilkobling av f.eks. en bryter (alternativ) på en innmontert dør i garasjeporten.
- Tilkobling for sikkerhetslist, lysskranke eller opto-sensor

Sikkerhetskонтроль

Kontrollere utkoblingen av strømmen

Den automatiske utkoblingen av strømmen er en beskyttelsesinnretning mot å komme i klem, som skal forhindre personskader på grunn av en port i bevegelse.

Stopp porten utenfra med begge hender når den er høftehøyde, for å kontrollere funksjonen.

Lukking:

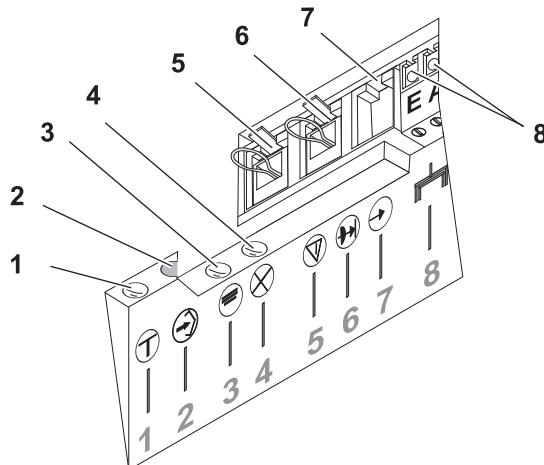
Porten må stoppe automatisk og gå litt tilbake når den møter motstand.

Åpning:

Porten må stoppe automatisk når den møter motstand.

Etter en utkobling blinker lyset for portåpneren inntil neste impuls eller fjernkontrollkommando.

Indikator- og kontrolelementer



Styring

1 „Impuls“-tast

2 „Program“-tast

Displayelementer

3 LED, rød

4 LED nettdrift klar, grønn

Tilkoblinger

5 Nødstopp

6 Sikkerhetslist / lysskranke / opto-sensor

7 Impuls

8 Antenne: A = antennen, E = jording

Håndsender: Se kapittel "Innstille portåpneren".

Forberedelse av monteringen

Viktig: Kontroller portens funksjon og bevegelighet. Fjærspenningen for porten må innstilles slik at porten er avbalansert og lett å åpne og lukke for hånd, og den må bevege seg lett og rykkfritt.

- Normert og egnet jordet stikkontakt ca. 10 - 50 cm til side for festepunktet for drivverket.
(sikring, se de tekniske data)
- Portåpneren må bare monteres i tørre garasjer.

Hold klar et monteringssett for tilkobling av port på den porttype som skal monteres, og monter i samsvar med veiledningen for denne.

Montering

Se "Henvisninger om montering", fra side 116.

Monteringsskritt D, side 117:

1. Trekk til tannremmens strammemutter til tannremmen ikke lenger hviler mot styreskinnen (svarer til mål X).
2. Øk tannremspenningen ved hjelp av strammemutteren i samsvar med portåpnerens lengde (mål B).

Igangsetting

- Langsamt åpne porten for hånd til du hører porten klikker i sleden.
- Tilslutt nettkontakten. Den grønne lysdioden (4) tenner og belysningslampen blinker fire ganger.

Innstille portåpneren

VÆR OPPMERKSOM: Under innstillingen av portåpneren finnes det ingen beskyttelse gjennom utkobling av strømmen!

Henvisning: Innstillingen er bare mulig under første montering eller etter en reset av portåpneren. Ikke trykk noen taster under innstillingsprosedyren. Under programmering må DIP-bryteren E-7 (avlastning tannrem) stå i posisjonen AV.

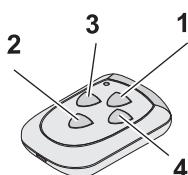
Forberedelse: Koble porten til på portåpneren.

Innstilling med fjernkontroll

→ Ved levering og etter en reset av portåpneren har håndsenderen følgende funksjoner:

- 1 „Dødmannsknapp“ og fininnstilling „ÅPEN“
- 2 „Dødmannsknapp“ og fininnstilling „LUKKET“
- 3 og 4 Bekrefte (lagre)

Etter innstillingen av portåpneren benyttes tast 1 til fjernkontroll; de andre tastene kan brukes til styring av andre portåpnere eller radiomottakere av samme konstruksjon.



Innstilling

- Bekreft med tast 1 og hold den nede, porten åpner seg.
- Når den ønskede posisjonen *stopposisjon „ÅPEN“* er nådd, slipp løs tast 1. (Korrigering er mulig med tast 2)
- Trykk kort på tast 3, innstillingsprosedyre: Portåpneren lærer automatisk „*Stopposisjon ÅPEN / LUKKET*“ og kretene for „*strekningene ÅPEN / LUKKET*“.

Portåpnerbelysningen blinker rytmisk.

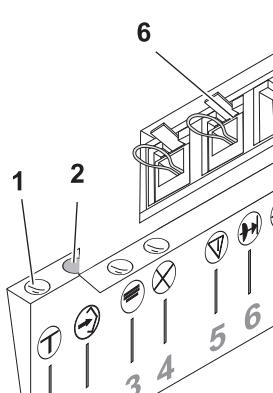
Innstillingsprosedyren er avsluttet når porten er åpen og portåpnerbelysningen lyser.

⚠ Kontroller utkoblingen av strømmen i samsvar med kapittel "Sikkerhetskontroll".

Innstilling uten fjernkontroll

På portåpneren:

- Koble fra modulærplugg 6
 - Trykk „Impuls“-tasten (1) og hold den nede, porten åpner seg.
 - Når den ønskede posisjonen *stopposisjon „ÅPEN“* er nådd, slipp løs „Impuls“-tasten (1).
 - Plugg modulærplugg 6 inn igjen. Korrigering er mulig med „Impuls“-tasten (1))
 - Trykk "Program"-tasten (2), innstillingsprosedyre: Portåpneren lærer automatisk „*Stopposisjon ÅPEN / LUKKET*“ og kretene for „*strekningene ÅPEN / LUKKET*“.
- Portåpnerbelysningen blinker rytmisk.



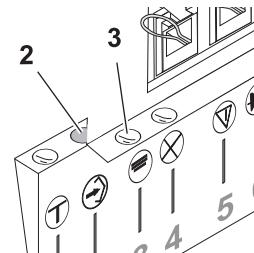
Innstillingsprosedyren er avsluttet når porten er åpen og portåpnerbelysningen lyser.

⚠ Kontroller utkoblingen av strømmen i samsvar med kapittel "Sikkerhetskontroll".

Programmere / slette håndsenderen

Programmer håndsenderen:

- Trykk tasten "Program" 2, LED 3 blinker 1 gang
- Trykk innen 20 sek en tast som ikke er innstilt enda på håndsenderen, LED 3 lyser, innstillingen er avsluttet.



Slette (alle) håndsendere

- Trykk tasten "Program" 2 >5 sek, LED 3 blinker først sakte, deretter raskt og går så ut. Alle innstilte håndsendere er slettet.

Betjening

FORSIKTIG: En skjødesløs behandling av portåpneren kan føre til person- eller materielle skader. Følg de grunnleggende sikkerhetsreglene.

Svingområdene inne og ute må holdes fri når porten åpnes og lukkes. Hold barn på avstand.

Portens bevegelser kan utløses eller stoppes med håndsenderen som fulgte med, eller med bryterelementer (f.eks. veggbrytere) som kan tilkobles som alternativ.

Eksterne tilleggsinnretninger (f.eks. nødstopp) kan tilkobles.

→ **Før motoren startes må den være koblet til porten.**
Hvis ikke kan feil kraftverdi programmeres i motorens elektronikk. Dette kan medføre funksjonsfeil.

Innstillinger / tilleggsfunksjoner

Forvarslingstid

Når forvarslingstiden er aktivert, lyser først bare lyset for portåpneren hver gang portåpneren betjenes.

3 sekunder senere startes motoren (fabrikkinnstilling 0 sekund).

Innstilling av forvarslingstid:

- Trykk inn "Program" tasten (2) en gang. Rød lysdiode (3) blinker en gang.
- Trykk inn "Impuls"-tasten (1) to ganger. Rød lysdiode (3) blinker tre ganger.
- Trykk på "Program"-tasten (2) en gang. Forvarslingstid er nå programmert.

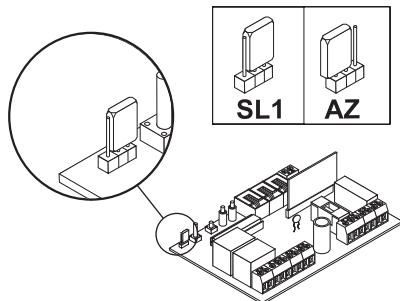
Lukkeautomatikk

Lukkeautomatikken lukker etter en fritt justerbar tid automatisk porten som befinner seg i åpen stilling. (Ikke i forbindelse med funksjonen "Delvis åpning")

! Bruk med lukkeautomatikk er bare tillatt i forbindelse med ekstra sikkerhetsinnretning (lysskranke/ opto-sensor/sikkerhetslist).

Stille inn lukkeautomatikken:

- Demonter dekselet
- Kjør porten til ÅPEN stilling og, så fort ønsket åpen tid er oppnådd, sett DIP bryteren til stilling "AZ". Porten vil gå til STENGT posisjon. Den innstilte tiden er da lagret.
- Monter på dekselet.
Fabrikkinnstilling: 0 sekunder, DIP bryter i posisjon SL1



Forandre løperetning

Endring av løperetning er nødvendig for fløydører og eventuelt for sidegående leddporter.

Tilkobling

- Plugg ut modulærplugg med grønn bro (5).
- Trykk inn "Program"-tasten (2) en gang. Rød lysdiode (3) vil blinke en gang.
- Trykk inn "Impuls"-tasten (1) fem ganger. Rød lysdiode (3) blinker seks ganger.
- Trykk inn "Program"-tasten en gang for å lagre endring av kjøreretning, og gjør en resett det elektroniske system.

Innstill portåpneren på nytt. Se side 33.

Avdempet bevegelse

Avdempet bevegelse LUKKET /mm*	Tast "Program" 2	Tast "Impuls" 1	LED-anvisningstavle 3	Tast "Program" 2	Automatisk reset
290	Fabrikkinnstilling				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Distanse porten beveger seg ved mykstopp før porten når STENGT posisjon.

Vær oppmerksom: ved endring fra 290 mm til 0 mm kan du ikke direkte endre til 580 mm. Endring kan kun bli gjort gradvis ved hjelp av programmering fra 0 til 290 mm og fra 290 til 580 mm.

Reset

Tilbakestille styringen til fabrikkinnstilling:

- Trykk og hold inne "Program"-tasten (2)
- Trykk og hold inne "Impuls"-tasten (1)
- Vent min. 5 sekunder før begge-tastene slippes. Dette tilbakestiller det elektroniske systemet og motorens belysningslampe blinker rytmisk

Henvisning: De programmerte fjernkontroll-kommandoene blir beholdt.

! Portåpneren må innstilles på nytt før en ny igangsetting.

Koble til ekstra sikkerhetsinnretninger

Sikkerhetslist / lysskranke / opto-sensor

Funksjon: Når sikkerhetsfunksjonen aktiveres (lysstrålen brytes), stopper motoren og reverserer til ÅPEN posisjon.

Hvis funksjonen "Automatisk lukking" også er aktivert, fulgt av den tredje hindermelding, vil motoren gå til ÅPEN posisjon og slås av.

Tilkobling: Plugg fra modulærpluggen med gul bro (6) og ta vare på den. Koble til sikkerhetstilbehøret i samme uttak.

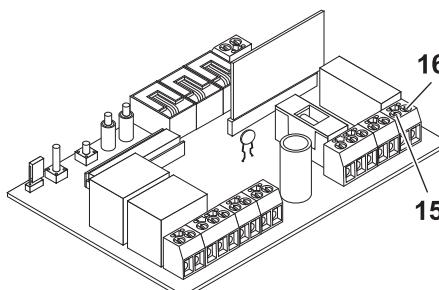
Nødstopp

Funksjon: Dersom en ekstern støtsikkerhetsbryter (nødstopp) er tilkoblet og aktivert under portens bevegelse, stopper porten. Så fort støtsikkerhetsbryteren (nødstoppet) tilbakestilles, kan portåpneren aktiveres igjen ved hjelp av ny impuls.

Tilkobling: Koble fra modulærpluggen med gul bro (5) og ta vare på den. Koble til sikkerhetstilbehøret i samme uttak.

Tilleggsbelysning / varsellys

Tilkoblingen skal bare utføres av en autorisert elektriker. I tillegg til lyset på drivverket (40 W) kan tilleggsbelysning på maks. 60 W (ikke lysstofrør eller energisparepærer) kobles til på klemme 15 og 16.



Utbedring av feil

Støyfrekvenser

Radiosignaler fra andre 433MHz-sender kan virke forstyrrende inn på portåpneren.

Selvtest

Hver gang portåpneren slås på, hver gang motoren har vært i gang, og hver 2,25 t i når den ikke er i bruk, utføres det en selvtest. Lysdioden (4) vil blinke for å indikere at en feil har oppstått.

2x	Feil i arbeidsminne
3x	Ikke tillatt strømverdi for motor
4x	Sikkerhetsinngang styring defekt
5x	Ikke tillatt tyristormåleverdi
6x	Ikke tillatt motorreléverdi
7x	Feilaktig programforløp
8x	Feilaktig lagring av innstilte verdier

Utbedring av feil: Tilbakestill elektronikken (reset) og gjennomfør deretter arbeidsskrittet *Ny innstilling av portåpneren*. Se side 33.

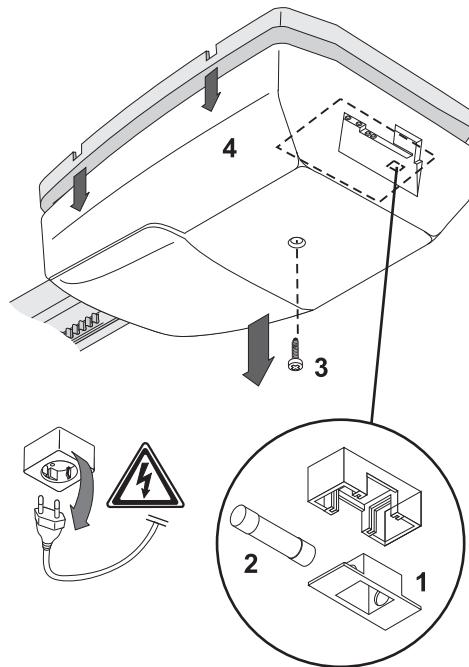
Hvis feilen oppstår på nytt, ta kontakt med kundeservice.

Merk: Dersom samme feil oppdages under 2 selvtester på rad, skjer det en blokering av styringen (ingen kommandoer utføres). Etter ca. et ytterligere minutt følger en ny selvtest. Dersom denne ikke finner noen feil, blir forriglingen opphevet automatisk. Eksisterer feilen fortsatt, utføres det en reset. Alle innstillingene er da slettet. Portåpneren må stilles inn på nytt.

Feilårsak / utbedring

Beskrivelse	Mulig årsak / utbedring
Lyset for portåpneren blinker	Porten har støtt mot en hindring. Utfør en funksjonstest.
Sikring mot hindringer uten funksjon	Feil innstilt port eller hindring / reset og utfør en ny innstilling.
Portåpneren går overhodet ikke	Ingen eller feil strømforsyning / sikring for motorstyring defekt / kontroller de eksterne tilkoblingene A3 og 4
Portåpneren går med feil	Glideklossen er ikke koblet til / tannremmen er ikke strammet / terskelen er islagt
Portåpneren slår seg av mens den er i bevegelse	Kontroller bevegeligheten og sikringen mot hindringer / innstill portåpneren / utfør en reset
Håndsender uten funksjon, LED blinker ikke	Skift ut batteriet
Håndsender uten funksjon	LED 3 lyser ikke på styringen når håndsenderen betjenes: Programmer håndsenderen. / svakt mottak (installer en hjelpeantenne)
Portåpneren lar seg ikke betjene med veggbryter (alternativ)	Kontroller veggbryter og ledning

Skifte sikring



! Trekk ut stikkontakten og koble fra alle eksterne tilkoblinger.

- Skru ut festeskruen for dekselet
- Hekt av de fire klinkene og fjern dekselet
- Fjern den defekte sikringen fra holderen og erstatt den med en ny. Pass på at den nye sikringen har korrekt verdi.
- Monter dekselet
- Skru til festeskruen
- Koble til de eksterne tilkoblingene

Skifte batterier i fjernkontrollen

Åpne batteriluken. Ta ut batteriet, skift det ut og sett dekslet på igjen.

→ Bruk bare lekkasjesikre batterier. Pass på at polene vender riktig vei når batteriet settes inn. Kasser det gamle batteriet miljøvennlig.

Vedlikeholdsintervaller

Månedlig

- Utkobling av strømmen (sikring mot hindringer)
- Nødåpning
- Ekstra sikkerhetsinnretninger (om installert)

Hvert halvår

- Festet av portåpneren til taket og vegg

Samsvarserklæring

Se side 126.

Tekniske data

Nettilkobling	230 V~, 50/60 Hz
Apparatsikring	1,6 A, T (treg)
Strømforbruk ved nominell belastning	150 W
Hvilestrøm (Stand-by)	<7 W
Beskyttelsesmåte	bare for tørre rom, IP20
Radiofjernstyring	433 MHz AM
Håndsenderrekkevidde *	15 - 50 m
Håndsender-batteri	CR 2032 (3V)
Bevegelseshastighet	>100 mm/s
Begrensning av operasjonstid	125 s
Løftehøyde Ultra S	2540 mm
Løftehøyde Ultra S Lang	3625 mm
Trekkraft	600 N
Nominell belastning	150 N
Total lengde	Løftehøyde pluss 810 mm
Innbyggingshøyde	40 mm
Tillatte omgivelsestemperaturer	-20 °C til + 50 °C
Lagring	-20 °C til + 80 °C
Belysning	E14, maks. 40 W
Maksimalt antall åpningssyklinger pr. time ved nominell belastning.	20
Maksimalt antall åpningssyklinger uten pause ved nominell belastning	8

* Under påvirkning av ytre forstyrrelse kan rekkevidden for fjernkontrollen bli merkbart redusert.

Reservedeler

Se side 123 og 124.

Tilbehør (alternativ)

Å få kjøpt hos spesialiserte forhandlere:

- 4-tasters fjernkontroll for flere formål
- Veggbryter
- Nøkkelsbryter
- Kodebryter
- Radiokodebryter
- Utvendig antenn
- Lysskranke
- Opto-sensor
- Nødåpning fra utsiden eller innsiden
- Sikkerhetslist 8,2 KOhm
- potensialfri mottaker, ulike frekvenser

Demontering, destruksjon



Demonteringen av portåpneren skjer i motsatt rekkefølge av monteringen og må utføres av kyndig personale.



Avfallsbehandling skal skje på miljøvennlig måte. Elektrotekniske deler må ikke kastes i husholdningsavfallet. 2002/96/EF(WEEE)

Sisällysluettelo

Johdanto	37
Tuoteseloste	37
Symbolien merkitys	37
Käyttökohteet Takuu	37
Yleispätevä turvatoimenpiteet	37
Turvallisuusohjeet	37
Asennustekniset turvatoimenpiteet	37
Oven käyttöjärjestelmän turvalitteet	38
Turvatekninen tarkastus	38
Katkaisupiirin tarkastus	
Näytöt, kytökset	38
Asennuksen valmistelu	38
Asennus	38
Käyttöönotto	38
Moottorin asetusten ohjelointi	39
Kaukosäätimen avulla	
Ilman kaukosäädintä	
Kaukosäätimen ohjelointi / tyhjennys	39
Käytölle liittyvä	39
Asetukset, lisätoiminnat	39
Automaattinen varoitus	
Automaattinen sulkeutumistoiminto	
Avautumissuunnan vaihto	
Loppujarrustustoiminto	
Reset	40
Lisäturvalitteiden liitäntä	40
Turvavastus, valokerrosopto-tunnistin	
Hätä-seis -toiminto	
Lisävalaistus, varoitusvalo	40
Häiriötilojen poisto	40
Häiriötaajuudet	
Itsetesti	
Vikalähdet / apukeino	
Sulakkeen vaihto	
Kaukosäätimen pariston vaihto	
Huoltoväli	41
Vaatimustenmukaisuustodistus	42
Tekniset tiedot	42
Varaosat	42
Lisävarusteet (optio)	42
Purkaminen, jätehuolto	42

Johdanto

Lue käyttöohje huolellisesti ennen laitteen asennusta ja käyttöönottoa. Myös kuvitus ja lisähuomautukset ovat tärkeitä.

Tuoteseloste

Toimitukseen kuuluva kaukosäädin on ohjelmoitu valmiiksi.

Pakkauksessa: Pakkauksessa on käytetty ainoastaan kierrätyskelpoisia materiaaleja. Pakkausmateriaali johdetaan kierrätykseen voimassa olevia jätehuoltomääryksiä noudattaa.

Toimituksen sisältö ks. sivu 123.

Symbolien merkitys

Ohjeessa käytetään seuraavia symboleja:

VARO Varoittaa henkilö- ja aineellisista vahingoista. Tällä symbolilla varustettujen ohjeiden laiminlyönnistä voivat olla seurauksena vakavat vammat ja aineelliset vahingot.

HUOMIO: Tekninen ohje, johon on kiinnitetty erityistä huomiota.

Käyttökohteet Takuu

Käyttömoottori on suunniteltu tavanomaisiin yksityistallien ovien. Muuntyypiset käyttökohteet eivät ole sallittuja.

Asennus räjähdyssvaarallisuuksiin tiloihin on kielletty.

Kaikki ilman valmistajan nimenomaista, kirjallista suostumusta suoritetut

- rakenteelliset muutokset
- muiden kuin alkuperäisten varaosien käyttö
- korjaukset muun kuin valmistajan valtuuttaman yrityksen tai henkilön toimesta

voivat johtaa takuun raukeamiseen.

Vaurioista, jotka

- johtuvat käyttööhjeen laiminlyönnistä
- autotallin oven teknisistä puutteista tai siihen käytön aikana syntyvistä rakenteellisista vioista
- tai oven puutteellisesta kunnossapidosta, käyttömoottorin valmistaja ei vastaa.

Yleispätevä turvatoimenpiteet

Säilytä käyttöohje myöhempää tarvetta varten.

Toimitukseen kuuluva vastaanottovihko on täytettävä (asentajan tehtävä), se on säilytettävä huolella muiden tarpeellisten dokumenttien (ovi, käyttömoottori) kanssa.

Turvallisuusohjeet



Yleistä Oven käyttömoottorin saa käynnistää vain silloin, kun esteetön näkyvyys oven koko liikeradalle on taattu. Varo, etteivät lähellä olevat henkilöt joutu vaaraan.

Ennen huolto- ja kunnostustöitä virta on katkaistava moottorista.

Kun ovi liikkuu moottorin käytämänä,

- sen alta ei saa mennä tai ajaa tai
- nostaa esineitä oven varassa tai nousta oven päälle.

Järjestelmän saa ottaa käyttöön vain seuraavin edellytyksin:

- Kaikkia autotallia käyttävät ovat perehdyneet moottorin toimintaan.
- Tallinovi täyttää standardien EN 12 604 ja EN 12 605 vaativuksit.
- Käyttömoottori on asennettu standardien mukaisesti (EN 12 453, EN 12 445 ja EN 12 635)
- Mahdolliset lisäturvalitteet (valokerrosopto-tunnistin, turvavastus) ovat toimintavalmiit.
- Tallin ulkopuolelle on asennettu hätäavaaja, jos tallissa ei ole toista ovea. Se on tilattava tarvittaessa erikseen.
- Jos tallinovessa on erillinen apuovi, se on varustettava turvalitteella, joka estää apuoven avautumisen tallinoven liikuessa.
- Jos tehtaalla perussäädetyä käyttövoimaa (F1, F2) on muutettu tai jos automaattinen sulkeutumistoiminto aktivoidaan, tallinovi on varustettava lisäturvalitteella (turvavastus tms.).

Asennustekniset turvatoimenpiteet

Järjestelmän saa asentaa ainoastaan ammattitaitoinen asentaja.

Sähkötekniset työt on annettava niinikään ainoastaan ammattitaitoiseen sähköasentajan tehtäväksi.

Käyttömoottorin asennuspaikaksi valitun tukirakenteen soveltuvuus ja kantokyky on annettava tarkastaa ja vahvistaa asiantuntijan toimesta.

Käyttöjärjestelmän osat on kiinnitettävä kunnolla ja pitävästi kaikista kiinnityspisteistä. Kiinnitysmateriaalit on valittava tukirakenteeseen sopivaksi, niin että kiinnityspisteet kestävät vähintään 800 N vetovoiman.

- !** Jos em. kohdat eivät ole kunnossa, siitä voi seurata henkilövahinkoja tai aineellisia vaurioita, jos käyttömoottori irtoo ja tallinovi avautuu / sulkeutuu itsestään. Kiinnitysreikiä porattaessa on varottava rakennuksen kantavia osia sekä sähköjohtoja, vesiputkia tms. Asennusvaiheessa tallinovi on nostettava pois tieltä ja kiinnitettävä sisäkattoa vasten sopivilla apuvälineillä niin, ettei se pääse irtoamaan ja putoamaan alas. (Ks. kuva sivulla 119) Ota huomioon asianomaiset työsuojelumäärykset, pidä lapsed loitolla asennuksen aikana.

Oven käyttöjärjestelmän turvalaitteet

! Käyttöjärjestelmään kuuluvat seuraavassa luetellut turvalaitteet. Niitä ei saa irrottaa tai muuttaa niin, että niiden toiminta häiriyytyy.

- Häitäavaaja
- Automaattinen käyttövoiman katkaisupiiri tiloissa AUKI ja KIINNI
- Häitä-seis -liitääntä: esim. erillisen kytkimen liitääntä (optio) tallinovessa olevaan apuveen.
- Turvalaiteliitääntä (turvavastus, valokenno tai opto-tunnistin)

Turvatekninen tarkastus

Katkaisupiirin tarkastus

Automaattisen katkaisupiirin ansiosta estetään tapaturmat, jos liikkuvan oven väliin jää puristuksiin.

Tarkasta katkaisupiirin toiminta pysäytämällä ovi ulkoapäin molemminkin käsin noin lantion korkeudelle.

Sulkeutumisvaihe

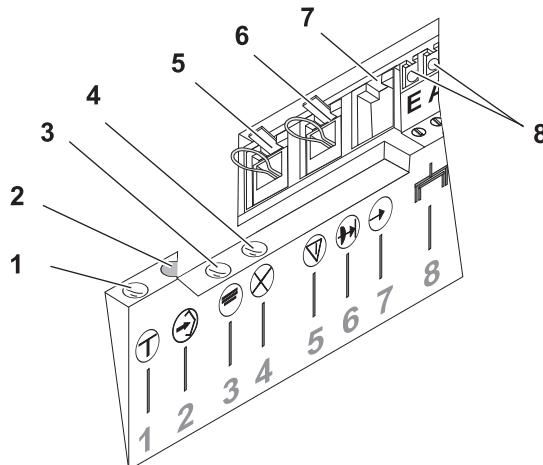
Kun ovi törmää esteeseen, sen on pysähdyttävä itsestään ja noustava jonkin verran takaisin ylöspäin.

Avautumisvaihe

Kun ovi törmää esteeseen, sen on pysähdyttävä itsestään.

Kun katkaisupiiri on lauennut, käyttömoottorin merkkivalo vilkkuu, kunnes järjestelmä saa seuraavan impulssin tai kaskyn kaukosäätimestä.

Näytöt, kytkimet



Ohjausliitännät

1 impulssipainike

2 ohjelmavalitsin

Näyttöelementit

3 punainen LED

4 vihreä LED, toimintavalmius

Kotelon

5 häitä-seis -toiminto

6 turvavastus / valokenno / opto-tunnistin

7 impulssi

8 antenni: A = antenni, E = maadoitus

Kaukosäädin: ks. Moottorin asetusten ohjelmointi

Asennuksen valmistelu

→ **Tärkeää:** Oven toiminta ja herkkäliikkeisyys on tarkastettava, tarvittaessa korjattava. Ovijousien jännitys on valittava niin, että se on tasainen molemmin puolin ja ovi avautuu ja sulkeutuu käsivoimin helposti, tasaisesti ja nykimättä.

- Noin 10 – 50 cm:n etäisyydelle moottorin kiinnityskohdasta on asennettava tarkoitukseen soveltuva, suojaamadoitettu sukorasia. (sulakkeet, ks. Tekniset tiedot)
- Autotallin on oltava kuiva.

Ko. ovityyppiin soveltuva asennussarja on varattava valmiksi ja asennettava ohjeiden mukaan.

Asennus

Ks. asennusohjeet sivulta 116 alkaen.

Asennusvaihe D, sivu 117:

- 1. Kiristä hammashihnan kiristinmutteria, kunnes hammashihna nousee irti ohjainkiskosta (= mittaa X).
- 2. Säädä hammashihnaa kiristinmutterilla kireämälle moottorin pituusmitasta (mitta B) riippuen.

Käyttöönotto

- Avaa ovi hitaasti käsin kunnes kuulet oven napsahtavan kiinni kelkkaan.
- Kytke pistoke pistorasiaan.
- Valodiodi "Verkko" (4) sytty palamaan ja koneiston valo vilkkuu 4 kertaa.

Moottorin asetusten ohjelointi

HUOMIO: Asetuksia ohjelmoitaessa käyttövoiman katkaisupiiri ei toimi!

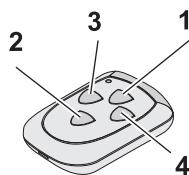
Huomio: Ohjelointi tehdään ensiasennuksessa, sen jälkeen se toimii vasta kun asetusarvot on nollattu (Reset). Ohjelointivaiheessa ei käyttöpainikkeita saa painaa. DIP-kytkimen E-7 (hammasihhan löysääminen) on oltava toimintojen ohjelointivaiheessa OFF-asennossa (OFF). Edeltäväät toimet: Käyttömoottori on kytketty oveen.

Kaukosäätimen avulla

→ Kaukosäätimen toiminnot toimitustilassa sekä asetusarvojen reset-nollauksen jälkeen:

- 1 nollatila ja hienosäätö AUKEA
- 2 nollatila ja hienosäätö KIINNÖITÄÄ
- 3 ja 4 vahvistus (tallennus)

Asetusten ohjelmoinnin päätteeksi näppäintä 1 käytetään kauko-ohjaukseen, muita näppäimiä voidaan käyttää toisten, identtisten käyttömoottorien tai vastaanottimien ohjaukseen.



Ohjelointi

- Paina näppäin 1 alas, ovi alkaa liikkua avautumissuuntaan.
- Kun ovi on tarpeksi auki – AUKEA-pääteasento –, laske näppäin 1 irti. (asetusta voi korjata näppäimellä 2)
- Paina näppäintä 3 lyhyesti, ohjelointi alkaa: Käyttömoottoriin tallentuvat automaattisesti pääteasennot AUKEA / KIINNÖITÄÄ sekä käyttövoiman arvot AUKEA / KIINNÖITÄÄ. Käyttömoottorin valo vilkkuu tahdissa.

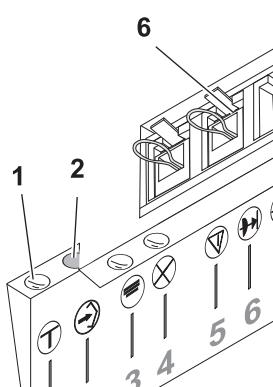
Ohjelointivaihe on päättynyt, kun ovi on taas auki - asennossa ja valo palaa jatkuvasti.

! Katkaisupiiriin toiminta on tarkastettava, ks. kohta Turvatekninen tarkastus.

Ilman kaukosäädintä

Suoraan käyttöjärjestelmästä:

- Kytke RJ-liitin 6 irti
- Paina impulssinäppäin 1 alas, ovi alkaa liikkua avautumissuuntaan.
- Kun ovi on tarpeksi auki – AUKEA-pääteasento –, laske impulssinäppäin 1 irti.
- Liitä RJ-liitin 6 takaisin paikalleen. (asetuksen korjaus samalla H-näppäimellä)
- Paina ohjelmanäppäintä 2, ohjelointi alkaa: Käyttömoottoriin tallentuvat automaattisesti pääteasennot AUKEA / KIINNÖITÄÄ sekä käyttövoiman arvot AUKEA / KIINNÖITÄÄ. Käyttömoottorin valo vilkkuu tahdissa.



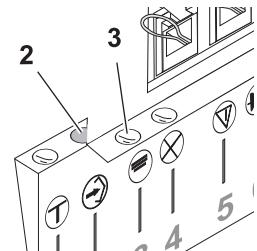
Ohjelointivaihe on päättynyt, kun ovi on taas auki - asennossa ja valo palaa jatkuvasti.

! Katkaisupiiriin toiminta on tarkastettava, ks. kohta Turvatekninen tarkastus.

Kaukosäätimen ohjelointi / tyhjennys

Kaukosäätimen ohjelointi:

- Paina ohjelmanäppäintä 2, LED 3 vilkkuu 1 kerran
- Paina sitten 20 sekunnin sisällä yhtä kaukosäätimen vapaista (ei ohjelmoitu) painikkeesta, LED 3 sytyyy, ohjelointi on päättynyt.



Kaukosäätimen muistin tyhjennys

- Paina ohjelmanäppäintä 2 >5 sek., LED 3 vilkkuu ensin hitaasti, sitten nopeassa tahdissa ja sammuu lopuksi. Kaikkien kaukosäätimien asetukset on nyt poistettu muistista.

Käyttöön liittyyvä

VARO: Jos ovea ja sen käyttömoottoria käsitellään huolimattomat, seurauksena voi olla tapaturma tai aineelliset vauriot. Muista perussäännöt:

Ovea avattaessa ja suljetaessa sen liikeradalle (sisällä ja ulkona) ei saa osua esteitä. Lapset eivät saa mennä oven lähelle.

Ovi on voitava pysäyttää joko kaukosäätimellä tai erillisellä käyttökytkimellä (esim. seinälle asennettu painike, optio).

Ovi voidaan varustaa lisä turvalaitteilla (esim. hätä-seistoiminto).

→ **Ovikoneiston on oltava kytkettynä oveen ohjelmoinnin suorittamiseksi. Mikäli näin ei ole, väärät voima-arvot ohjelmoituvat elektronikkaan. Tämä voi aiheuttaa toimintahäiriöitä.**

Asetukset, lisätoiminnot

Automaattinen varoitus

Kun automaattinen varoitusaikea on aktivoitu, sytyy ensin vain käyttömoottorin valo, kun ovea ryhdytään avaamaan.

3 sekunnin kuluttua moottori käynnistyy (tehdasasetus 0 sekuntia).

Aseta varoitustoiminto:

- Paina "Ohjelma"-painiketta (2) kerran. Punainen valodiodi (3) vilkahtaa 1 kerran.
- Paina "Impulssi"-painiketta (1) 2 kertaa. Punainen valodiodi (3) vilkahtaa 3 kertaa.
- Paina "Ohjelma"-painiketta (2) kerran. Varoitustoiminto on nyt ohjelmoitu.

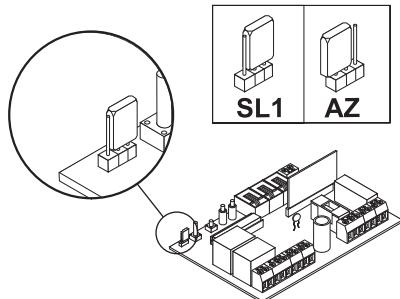
Automaattinen sulkeutumistoiminto

Kun sulkeutumistoiminto on aktivoitu, ovi sulkeutuu automaattisesti tietyn ajan kuluttua (ajan voi valita vapaasti). (ei toimi yhdessä osittaisen avautumistoiminnon kanssa)

- ⚠ Automaattinen sulkeutumistoiminto vaatii lisäturvalaitteen asennuksen (valokeno, optotunnistin, turvavastus).

Sulkemisautomatiikan asetus

- Irrota koneiston kansi.
 - Aja ovi auki asentoon. Saavutettuasi halutun aukioloajan, siirrä kytkin asentoon "AZ". Ovi ajaa kiinni asentoon. Asetettu aukioloaika on tallennettu.
 - Aseta koneiston kansi takaisin paikalleen.
- Tehdas asetus: 0 sekuntia, kytkin on asennossa SL1.



Avautumissuunnan vaihto

Avautumissuuntaa on voitava vaihtaa, jossa tallissa on pariovet tai myös taiteovet.

Liitääntä

- Vapauta RJ-45 -liitin, jossa on vihreä siltauslanka (5) ja irrota se.
- Paina "Ohjelma"-painiketta (2) kerran. Punainen valodiodi (3) vilkahtaa 1 kerran.
- Paina "Impulssi"-painiketta (1) 5 kertaa. Punainen valodiodi (3) vilkkuu 6 kertaa.
- Paina "Ohjelma"-painiketta 1 kerran tallentaaksesi kulkusuunnan muutos ja elektroniikka on palautettu alkutilaan.

Moottorin asetuksen ohjelmointi. Ks. sivu 39.

Loppujarrutustoiminto

Loppujarrutus KIINNI / mm*	Ohjelmanäppäin 2	Impulssinäppäin 1	LED-palkkinäytö 3	Ohjelmanäppäin 2	Automaattinen reset
290	tehdasasetus				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Matka jonka kelkka kulkee ennen kuin ovi saavuttaa pääteasennon "Kiinni"

Huomio: Kun vaihdetaan pehmeä lähtö 290 mm:stä 0 mm:iin, ei voida heti tehdä uutta muutosta 580 mm. Tämä muutos on mahdollista tehdä ainoastaan asteittain ohjelmoimalla ensin 0:sta 290:een ja sitten 290:stä 580 mm:iin.

Reset

Ohjauksen palautus tehdasasetuksiin:

- Paina ja pidä pohjassa "Ohjelma"-painiketta (2).
- Paina ja pidä pohjassa "Impulssi"-painiketta (1).
- Odota vähintään 5 sekuntia ennen kuin vapautat painikkeet. Tämä palauttaa elektroniikan alkutilaan ja koneiston merkkivalot vilkkuvat samanaikaisesti.

Huomio: Ohjelmoidut käskyt pysyvät muistissa.

- ⚠ Käyttömoottorin asetukset on ohjelmoitava uudelleen.

Lisäturvalaitteiden liitäntä

Turvavastus, valokeno opto-tunnistin

Toiminto: Kun turvatoiminto on aktivoitu (katkaisemalla kontakti) koneisto pysähtyy ja siirtyy AUKI -asentoon. Mikäli "Automaattinen sulkeutuminen" –toiminto on myös käytössä, kolmannen perättäisen este-viestin jälkeen koneisto siirtyy AUKI -asentoon ja sulkeutuu jälleen.

Liitääntä: Vapauta RJ-45-liitin jossa on keltainen siltauslanka (6), irrota se ja laita talteen. Kytke turvatoiminto RJ-45-liittimen avulla.

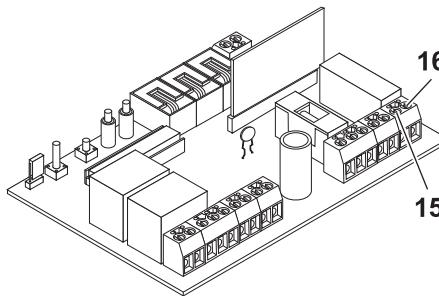
Hätä-seis -toiminto

Toiminto: Mikäli ulkoinen turvarele (hätipysäyts) on aktivoitu kun ovi on liikkeessä (kontakti katkaistu) ovi pysähtyy. Kun kontakti palautetaan ovi saadaan taas liikkeelle painamalla uusi impulssi.

Kytkenkä: Vapauta RJ-45-liitin, jossa on ketainen siltauslanka (5), irrota se ja laita talteen. Kytke turvalaitteet RJ-45-liittimellä.

Lisävalaistus, varoitusvalo

Liitännätys saa tehdä ainoastaan ammattitaitoinen sähköasentaja. Käyttöjärjestelmän valon (40 W) ohella voidaan asentaa lisävalo (kork. 60 W, ei loisteputke tai energiansäästölamppua) liittimiin 15 ja 16.



Häiriötilojen poisto

Häiriötäajuudet

Muista 433 MHz -lähettimistä peräisin olevat signaalit voivat häirittää käyttömoottorin toimintaa.

Itsetesti

Järjestelmä käynnistää itsetestin aina kun se kytketään päälle, käyttömoottorin toimitta sekä lepotilassa 2,25 tunnin välein. Valodiodi (4) vilkuu merkinä havaitusta virheestä.

2x	Vika työmuistissa
3x	Vääätöt moottorin virtalukemat
4x	Ohjausjärj. valvontatulo viallinen
5x	Tyristorin mitta-arvot väärät
6x	Moottorireleen mitta-arvot väärät
7x	Ohjelmistovirhe
8x	Ohjelmoitujen arvojen muistissa virhe

Apukeino: Elektroniikkapiiri reset-nollataan, sen jälkeen on tehtävä *Moottorin asetuksien ohjelmointi*. Ks. sivu 39.

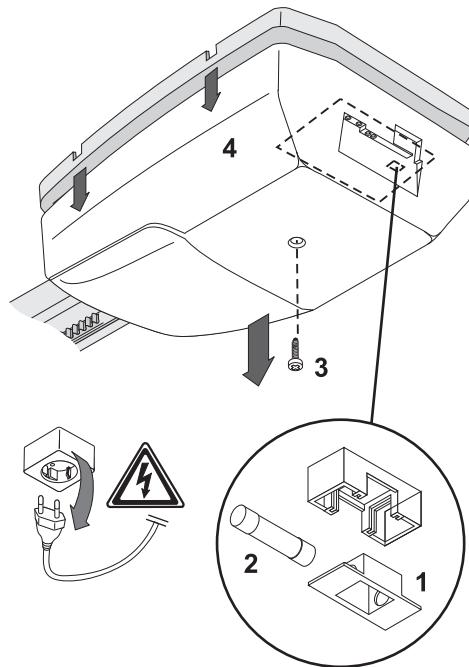
Jos sama vika esiintyy uudelleen, käännny huollon puoleen.

Huomio: Jos sama vika havaitaan 2 peräkkäisessä itsetestissä, ohjausjärjestelmä kytkeytyy estotilaan (ei reagoi käskyihin). Sen jälkeen järjestelmä käynnistää uuden itsetestin n. minuutin kuluttua. Jos siinä ei havaita vikoja, ohjausjärjestelmä kytkeytyy automaatisesti pääle. Jos vika esiintyy edelleen, järjestelmä tekee reset-nollauksen, kaikki asetukset pyhitän pois. Sen jälkeen moottorin asetukset on ohjelmoitava uudelleen.

Vikalähde / apukeino

Vikakuvaus	Mahdollinen syy / apukeino
Moottorin valo vilkuu	Ovi on törmänyt esteeseen Tee toimintatarkastus
Estesuoja ei toimi	Joko ovi tai este on säädetty väärin, tee reset ja ohjelmoi arvot uudelleen.
Moottori ei käynnisty lainkaan	Virtaa ei tule tai virransyöttössä vika / moottorin ohjauspriirin sulake viallinen / tarkasta ulkoiset liitännät A3 ja A4
Järjestelmässä toimintavirhe	Luistit eivät ole paikallaan / hammashihna on löysällä / ovikynnis on jäätynyt
Moottori pysähtyy oven liikkussa	Tarkasta oven herkkäliikkeisyys ja estesuoja / ohjelmoi moottorin asetukset / tee reset-nollaus
Kaukosäädin ei toimi, LED ei vilku	Vaihda paristo uuteen
Kaukosäädin ei toimi	Jos ohjausmoduulin LED 3 ei syty, kun kaukosäädin aktivoidaan: Ohjelmoi kaukosäädin uudelleen / heikko vastaanotto (asenna lisäantenni)
Moottoria ei voi käynnistää seinäpainikkeella (optio)	Tarkista seinäpainike ja ohjausjännitejohto.

Sulakkeen vaihto



Irrota verkkopistoke ja kaikki ulkoiset liitännät.



- Ruuva auki koneiston kannen kiinnitysruuvi.
- Vapauta neljä lukitussalpaa ja irrota koneiston kanssi
- Irrota palanut sulake sulakerasiasta ja korvaa se uudella. Tarkista että uusi sulake on arvolaan oikea!
- Paina koneistokansi takaisin paikalleen.
- Kiristä kannen kiinnitysruuvi.
- Kytke virtajohto ja kaikki ulkoiset liitännät takaisin.

Kaukosäätimen pariston vaihto

Aava kaukosäätimen paristokansi. Ota paristo pois, vaihda tilalle uusi ja sulje kanssi.

→ Käytä vain vuotosuojattuja paristoja. Ota huomioon paristojen napaisuudet. Hävitä käytetty paristot ympäristönstävällisesti.

Huoltovälit

Kuukausittain

- Katkaisupiiri (estesuoja)
- Hätääavaaja
- Lisäturvalaitteet (jos varusteena)

puolivuosittain

- Käyttömoottorin kiinnitys kattoon/seinään

Vaatimustenmukaisuustodistus

Ks. sivu 126.

Tekniset tiedot

Verkkoliittäntä	230 V~, 50/60 Hz
Sulake	1,6 A, T (hidas)
Virran kulutus nimelliskuormalla	150 W
Lepovirta (Stand by)	> 7 W
Suojausluokka	vain kuivat tilat, IP20
Taajuusalue	433 MHz AM
Kaukosäätimen kantama *	15 - 50 m
Kaukosäätimen paristo	CR 2032 (3V)
Liikenopeus	>100 mm/s
Käyntiajan rajoitus	125 s
Isku Ultra S	2540 mm
Isku Ultra S Pitkä	3625 mm
Vetovoima	600 N
Nimelliskuormitus	150 N
Kokonaispituuus	isku plus 810 mm
Asennuskorkeus	40 mm
Sallitut ympäristön lämpötilat	-20 °C ... + 50 °C
Varastointi	-20 °C ... +80 °C
Valaistus	E14, max. 40 W
Suurin sallittu avauskertojen määärä tunnissa nimelliskuormalla	20
Suurin sallittu avauskertojen määärä tunnissa ilman taukoaa nimelliskuormalla	8

* Ulkoiset häiriötekijät saattavat tietyissä tilanteissa pienentää kaukosäätimen kantamaa huomattavasti.

Varaosat

Ks. sivu 123 ja 124.

Lisävarusteet (optio)

Tuotteita myyvät erikoisliikkeet:

- 4-kanavainen kaukosäädin
- Seinäpainike
- Avainkytkin
- Koodauspaineikke
- Radiokoodauskytkin
- Ulkoantenni
- Valokenno
- Opto-tunnistin
- Häitäavaaja, ulko- tai sisältilaan
- Turvavastus, 8,2 kOhm
- potentiaalivapaa vastaanotin, useampi taajuus

Purkaminen, jätehuolto



Käytömoottori irrotetaan pääinvastaisessa järjestysessä (vrt. asennusohje), sen saa purkaa ainoastaan ammattitaitoinen asentaja.



Käytetyt osat on hävitettävä ympäristöystävällisesti. Sähköjärjestelmään kuuluvia osia ei saa heittää kotitalousjätteiden joukkoon. 2002/96/ETY(WEEE)

Inhoudsopgave

Inleiding	43
Productbeschrijving	43
Gebruik symbolen	43
Bedoeld gebruik Garantie	43
Informele veiligheidsmaatregelen	43
Veiligheidstips	43
Veiligheidstips voor de montage	43
Veiligheidsvoorzieningen van de deuraandrijving	44
Veiligheidscontrole	44
Krachtuitschakeling controleren	
Display en bedieningselementen	44
Montagevoorbereiding	44
Montage	44
In gebruik nemen	45
Deuraandrijving inlezen	45
Inlezen met handzender	
Inlezen zonder handzender	
Handzender inlezen / wissen	45
Bediening	45
Instellingen / Extra functies	45
Waarschuwinstijd	
Automatisch sluitmechanisme	
Looprichting veranderen	
Soft-stop	
Reset	46
Extra veiligheidsvoorzieningen aansluiten	46
Veiligheidslijst / Fotocel / Optosensor	
Noodstop	
Extra verlichting / Waarschuwingslampje	46
Storingen verhelpen	46
Stoorefrequenties	
Zelftest	
Foutoorzaken / Verhelpen	
Zekering vervangen	
Batterij van de handzender vervangen	
Onderhoudsbeurten	47
Verklaring van overeenstemming	47
Technische gegevens	48
Reserveonderdelen	48
Accessoires (optioneel)	48
Demontage, afvalverwijdering	48

Inleiding

Lees vóór montage en gebruik de handleiding aandachtig door. Neem de afbeeldingen en opmerkingen beslist in acht.

Productbeschrijving

De bijgevoegde en in de behuizing geplaatste handzender is op de deuraandrijving ingelezen.

Verpakking: Er zijn uitsluitend recyclebare materialen gebruikt. Verpakking in overeenstemming met de wettelijke voorschriften en de mogelijkheden ter plaatste op milieuvriendelijke wijze verwijderen.

Inhoud van de levering zie pagina 123.

Gebruik symbolen

In deze handleiding worden de volgende symbolen gebruikt:

VOORZICHTIG Waarschuwt tegen gevaar voor personen en materiaal. Het niet in acht nemen van de met dit symbool gemarkeerde opmerkingen kan ernstig letsel en materiële schade tot gevolg hebben.

→ **OPMERKING:** Technische opmerkingen die met name in acht moeten worden genomen.

Bedoeld gebruik Garantie

Deze deuraandrijving is voor het gebruik op particuliere garages geschikt. Ieder gebruik dat daarvan afwijkt geldt als niet bedoeld.

Het gebruik op plaatsen waar ontploffingsgevaar kan heersen, is niet toegestaan.

Alle niet door een uitdrukkelijke en schriftelijke goedkeuring van de fabrikant aangebrachte

- modificaties of aanbouwsels
- gebruik van niet-originale reserveonderdelen
- reparaties door niet door de fabrikant geautoriseerde bedrijven of personen

kunnen tot verlies van garantie en vrijwaring leiden.

Voor schade die

- uit het niet in acht nemen van de handleiding resulteert
- op technische gebreken aan de aan te drijven deur en tijdens het gebruik optredende structuurvervormingen terug te voeren zijn
- uit ondeskundig onderhoud van de deur resulteert, stellen wij ons niet aansprakelijk.

Informele veiligheidsmaatregelen

Bewaar de handleiding om deze later te kunnen raadplegen.

Het bijgevoegde testboek moet door de monteur ingevuld worden en door de exploitant samen met alle andere documenten (deur, deuraandrijving) worden bewaard.

Veiligheidstips

! Algemene veiligheidstips De deuraandrijving mag alleen bediend worden als u vrij zicht op het gehele bewegingsbereik heeft. Let tijdens het bedienen op andere personen binnen de actieradius.

Voer werkzaamheden aan de deuraandrijving alleen uit als de aandrijving stroomloos geschakeld is.

Niet toegestane handelingen tijdens het gebruik van een deuraandrijving:

- Onder een zich bewegende deur door lopen of rijden.
- Optillen van voorwerpen en / of personen met de deur.

De deuraandrijving mag alleen worden gebruikt als

- alle gebruikers vertrouwd zijn met werking en bediening.
- de deur aan de normen EN 12 604 en EN 12 605 voldoet.
- de montage van de deuraandrijving volgens de normen plaats vond (EN 12 453, EN 12 445 en EN 12 635)
- evt. extra aangebrachte veiligheidsvoorzieningen (fotocel, optosensor, veiligheidscontactlijst) goed werken.
- bij garages zonder tweede ingang een noodontkoppeling van buitenaf aanwezig is. Die kan eventueel apart worden besteld.
- een zich in de deur bevindend klinket gesloten is en van een veiligheidsinrichting voorzien is, die het inschakelen met een geopende deur voorkomt.
- er na een verandering van de fabrieksinstelling van de aandrijfkracht (F1, F2) of na het activeren van het automatische sluitmechanisme een extra veiligheidsvoorziening (veiligheidslijst etc.) werd gemonteerd.

Veiligheidstips voor de montage

Laat de montage door opgeleid, deskundig personeel uitvoeren.

Werkzaamheden aan de elektrische installatie mogen alleen door geautoriseerd deskundig personeel worden uitgevoerd.

Het draagvermogen en de geschiktheid van de steunconstructie van het gebouw waarin de deuraandrijving moet worden ingebouwd, moet door deskundig personeel worden gecontroleerd en bevestigd.

De deuraandrijving moet aan alle bevestigingspunten zeker en volledig bevestigd worden. De bevestigingsmaterialen dienen conform de steunconstructie zo gekozen te worden dat elk van de bevestigingspunten minimaal tegen een trekkracht van 800 N bestand is.

⚠️ Als niet aan deze eisen wordt voldaan, bestaat het gevaar van persoonlijk letsel en materiële schade door een naar beneden vallende aandrijving of een ongecontroleerd bewegende deur.

Bij het boren van de bevestigingsgaten mogen noch de dragende delen van het gebouw noch elektrische leidingen, waterleidingen of andere leidingen beschadigd worden.

Beveilig, na het omhoogtillen van de deuraandrijving tot aan het plafond van het gebouw, de aandrijving tot aan de volledige bevestiging met geschikte middelen tegen naar beneden vallen. Zie afbeelding op pagina 119)

Houd u aan de betreffende arbo-voorschriften; houd kinderen tijdens het inbouwen uit de buurt.

Veiligheidsvoorzieningen van de deuraandrijving

⚠️ De deuraandrijving beschikt over de volgende veiligheidsvoorzieningen. Deze mogen niet verwijderd worden en hun werking mag niet belemmerd worden.

- Noodontkoppeling
- Automatische krachtuitschakeling in de functies "OPEN" en "DICHT"
- Noodstopaansluiting: Aansluiting bijv. van een schakelaar (optioneel) op een in de deur ingebouwd klinket.
- Aansluiting voor veiligheidslijst, fotocel of optosensor

Veiligheidscontrole

Krachtuitschakeling controleren

De automatische krachtuitschakeling is een inklem- en veiligheidsinrichting, die letsel door een bewegende deur moet voorkomen.

Ter controle de deur van buiten met beide handen op heuphoogte stoppen.

Sluiten:

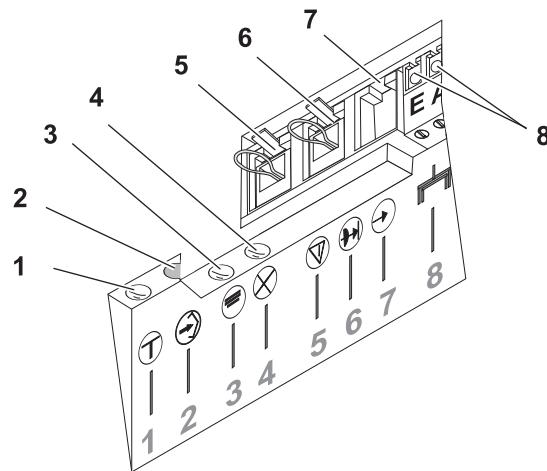
De deur moet automatisch stoppen en even teruglopen als hij op weerstand stoot.

Openen:

De deur moet automatisch stoppen als hij op weerstand stoot.

Na het uitschakelen van de kracht knippert het deuraandrijvingslampje tot de volgende impuls of het volgende radiografische commando.

Display en bedieningselementen



Besturing

1 Toets „Impuls“

2 Toets „Programma“

Weergave-element

3 LED, rood

4 LED netmodus gereed, groen

Aansluitingen

5 Noodstop

6 Veiligheidslijst / Fotocel / Optosensor

7 impuls

8 Antenne: A = Antenne, E = Aarding

Handzender: Zie hoofdstuk deuraandrijving inlezen

Montagevoorbereiding

→ Belangrijk: Controleer of de deur goed werkt en of hij soepel loopt en stel hem evt. in. De veerspanning van de deur moet zo ingesteld zijn, dat hij uitgebalanceerd is en met de hand makkelijk en gelijkmataig en zonder stoten kan worden geopend en gesloten.

- Gestandaardiseerde en geschikte gemaarde wandcontactdoos ca. 10 – 50 cm naast de bevestigingspositie van de kop van de aandrijving. (beveiliging zie technische gegevens)
- Deuraandrijving alleen in droge garages inbouwen.

Montageset voor aansluiting van de deur op het te monteren deurtype gereedhouden of overeenkomstig de handleiding monteren.

Montage

Zie opmerkingen over de montage vanaf pagina 116.

Montagestap D, pagina 117:

- 1. Spanmoer van de tandriem aandraaien tot tandriem niet meer in de geleiderail ligt (stemt overeen met maat X).
- 2. Tandriemspanning met behulp van de spanmoer overeenkomstig de lengte van de deuraandrijving (maat B) verhogen.

In gebruik nemen

- Open de deur langzaam met de hand tot u de glijder hoort vasklikken.
- Sluit aan op de stroom. De "hoofd" LED (4) gaat branden en de waarschuwingslamp van de operator flikkert vier keer.

Deuraandrijving inlezen

LET OP: Tijdens het inlezen van de deuraandrijving is er geen beveiliging door krachtuitschakeling!

Opmerking: Inlezen alleen bij de eerste montage of na een reset van de deuraandrijving mogelijk. Druk tijdens het inlezen niet op een toets. De DIP-schakelaar E-7 (ontlasting tandriem) moet tijdens het programmeren op stand UIT staan.

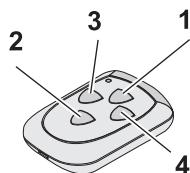
Voorbereiding: Deur op de deuraandrijving vastkoppelen.

Inlezen met handzender

→ De handzender heeft op het moment van levering en na een reset van de deuraandrijving de volgende functies:

- 1 Dodemannschakeling en fijninstelling "OPEN"
- 2 Dodemannschakeling en fijninstelling "DICHT"
- 3 en 4 Bevestiging (opslaan)

Na het inlezen van de deuraandrijving wordt toets 1 voor de afstandsbediening gebruikt, de andere toetsen kunnen voor het aansturen van andere, soortgelijke deuraandrijvingen of draadloze ontvangers gebruikt worden.



Inlezen

- Druk toets 1 in en houd deze ingedrukt, de deur beweegt in openingsrichting.
- Indien gewenste positie eindpositie "OPEN" bereikt is, laat u toets 1 los. (correctie met toets 2 mogelijk)
- Druk één keer toets 3 in, inlezen: De deuraandrijving leest automatisch "Eindpositie OPEN / DICHT" en krachten van de "Bewegingen OPEN / DICHT" in. Deuraandrijvingsverlichting knippert ritmisch.

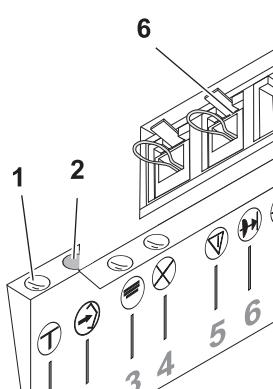
Het inlezen is afgesloten als de deur open is en de deuraandrijvingsverlichting brandt.

! Controleer de krachtuitschakeling conform hoofdstuk Veiligheidscontrole.

Inlezen zonder handzender

Op de deuraandrijving:

- Trek RJ45-stekker 6 los
- Druk toets "Impuls" 1 in en houd deze ingedrukt, de deur beweegt in openingsrichting.
- Indien gewenste positie eindpositie "OPEN" bereikt is, laat u toets "Impuls" 1 los.
- Steek RJ45-stekker 6 weer erin. (correctie met toets "Impuls" 1 mogelijk)
- Druk toets "Programma" 2 in, inlezen: De deuraandrijving leest automatisch "Eindpositie OPEN / DICHT" en krachten van de "Bewegingen OPEN / DICHT" in. Deuraandrijvingsverlichting knippert ritmisch.



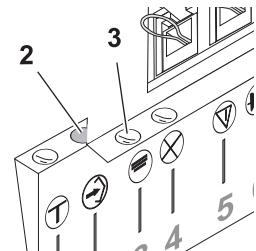
Het inlezen is afgesloten als de deur open is en de deuraandrijvingsverlichting brandt.

! Controleer de krachtuitschakeling conform hoofdstuk Veiligheidscontrole.

Handzender inlezen / wissen

Handzender inlezen:

- Druk toets "Programma" B in, LED 3 knippert 1 keer
- Druk binnen 20 sec. een nog niet ingelezen toets op de handzender in, LED 3 brandt, het inlezen is afgesloten.



(Alle) handzenders wissen

- Druk > 5 sec. toets "Programma" B in, LED 3 knippert eerst langzaam, vervolgens snel en gaat dan uit. Alle ingelezen handzenders zijn gewist.

Bediening

VOORZICHTIG: Achteloosheid tijdens de omgaan met de deuraandrijving kan tot persoonlijk letsel of materiële schade leiden. Neem de fundamentele veiligheidsregels in acht:

Houd tijdens het openen en sluiten van de deur de draaibereiken binnen en buiten vrij. Houd kinderen uit de buurt.

De deurbewegingen kunnen met de bijgevoegde handzender of optioneel aansluitbare schakelementen (bijv. wandtoetsen) geactiveerd of gestopt worden.

Externe extra inrichtingen (bijv. noodstop) kunnen aangesloten worden.

→ **De deur moet aangesloten zijn voor de operator opgestart kan worden. Indien niet, zullen er onjuiste krachtwaarden in het elektronische systeem geprogrammeerd worden. Dit kan voor een slechte werking zorgen.**

Instellingen / Extra functies

Waarschuwingstijd

Met een geactiveerde waarschuwingstijd brandt bij elke aansturing van de deuraandrijving eerst alleen het deuraandrijvingslampje.

3 seconden later wordt het draaien van de motor gestart (fabrieksinstellingen 0 seconden).

De waarschuwingsfase instellen:

- Druk een keer op de "Programma" toets (2). De rode LED (3) flikkert een keer.
- Druk twee keer op de "Impuls" toets. De rode LED (3) zal drie keer flikkern.
- Druk een keer op de "Programma" toets (2). De waarschuwingsfase is nu geprogrammeerd.

Automatisch sluitmechanisme

Het automatische sluitmechanisme sluit automatisch na een vrij instelbare tijd de zich in de openingsstand bevindende deur. (Niet in combinatie met functie gedeeltelijke opening)

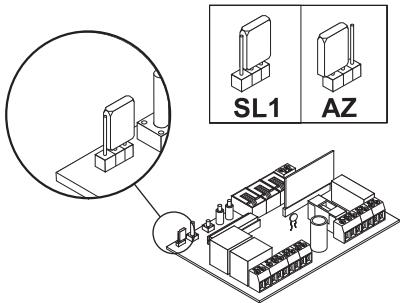
! Het gebruik met een automatisch sluitmechanisme is alleen in combinatie met een extra veiligheidsvoorziening (fotocel/optosensor/veiligheidslijst) toegestaan.

Automatisch sluitmechanisme instellen:

Verwijder het deksel van de operator.

- Zet de deur OPEN tot op het einde en als de vereiste houopentijd bereikt wordt, plug dan de jumper in "AZ". De deur zal naar de SLUIT eindpositie gaan.
- De hou-opentijd werd opgeslagen.
- Vervang het deksel van de operator.

Fabrieksinstelling: 0 seconden, jumper in SL1.



Looprichting veranderen

De verandering van de looprichting is voor vleugeldeuren en eventueel voor zijwaartse sectionaaldeuren vereist.

Aansluiting

- De RJ-45 stekker met groene brug (5) uittrekken
- Druk een keer op de "Programma" toets (2). De rode LED (3) zal een keer flikkeren.
- Druk vijf keer op de "Impuls" toets. De rode LED (3) zal zes keer flikkeren.
- Druk een keer op de "Programma" toets om de veranderde richting van de beweging op te slaan en het elektronische systeem terug in te stellen.

Deuraandrijving weer inlezen. Zie pagina 45.

Soft-stop

soft-stop DICHT / mm*	Toets "Programma" 2	Toets „Impuls“ 1	LED-balkweergave 1	Toets "Programma" 2	automatische reset
290	fabrieksinstelling				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* de afstand afgelegd door de glijder voor de deur de SLUIT eindpositie bereikt.

Oogelet: Als u van 290 mm naar 0 mm verandert, mag u niet onmiddellijk wijzigen naar 580 mm. Deze wijziging moet geleidelijk gebeuren door te programmeren van 0 tot 290 mm en 290 mm tot 580 mm.

Reset

Terugzetten van de besturing in de fabrieksinstelling:

- Druk en houd de "Programma" toets (2) ingedrukt.
- Druk en houd de "Impuls" toets (1) ingedrukt.
- Wacht minstens 5 seconden om beide toetsen los te laten. Dit zal het elektronische systeem opnieuw instellen en de waarschuwingslampen van de operator flikkeren tezelfdertijd.

Opmerking: De ingelezen radiografische commando's blijven bewaard.



Lees vóór het weer in gebruik nemen de deuraandrijving opnieuw in.

Extra veiligheidsvoorzieningen aansluiten

Veiligheidslijst / Fotocel / Optosensor

Functie: Als de veiligheidsinput geactiveerd wordt (het contact wordt geopend), laat de operator stoppen en tot de OPEN eindpositie terugkeren.

Als de "Automatisch sluiten" functie ook geactiveerd wordt, na de derde opeenvolgende melding van een obstakel, zal de operator naar de OPEN eindpositie verplaatsen en sluiten.

Verbinding: De RJ-45 stekker met gele brug (6) uittrekken en op een veilige plaats bewaren. Verbind de veiligheidsonderdelen en gebruik hiervoor de RJ-45's.

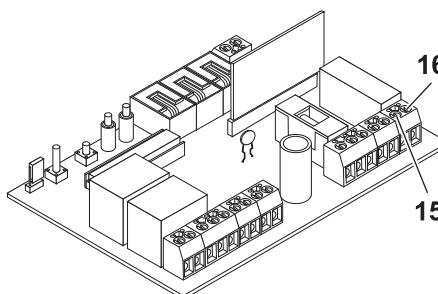
Noodstop

Functie: Als de externe relais geactiveerd wordt als de deur beweegt (contact geopend), zal de deur stoppen. Als het activeringscontact van het noodslot opnieuw afgesloten is, kan de deuroperator terug via de volgende impuls in beweging gesteld worden.

Verbinding: De RJ-45 stekker met gele brug (5) uittrekken en op een veilige plaats bewaren. Verbind de veiligheidsonderdelen en gebruik hiervoor de RJ-45's.

Extra verlichting / Waarschuwingslampje

Het aansluiten mag alleen door een erkend elektricien worden uitgevoerd. Naast het aandrijvingslampje (40 W) kan een extra verlichting van max. 60 W (geen TL-buis of spaarlamp) op de klemmen 15 en 16 worden aangesloten.



Storingen verhelpen

Stoorefrequenties

Radiosignalen van andere 433MHz-zenders kunnen een storende invloed op de deuraandrijving hebben.

Zelftest

Na het inschakelen, elk draaien van de motor en elke 2,25 h in de ruststand vindt er een zelftest plaats. De LED (4) zal flikkeren om aan te geven dat er fouten ontdekt werden.

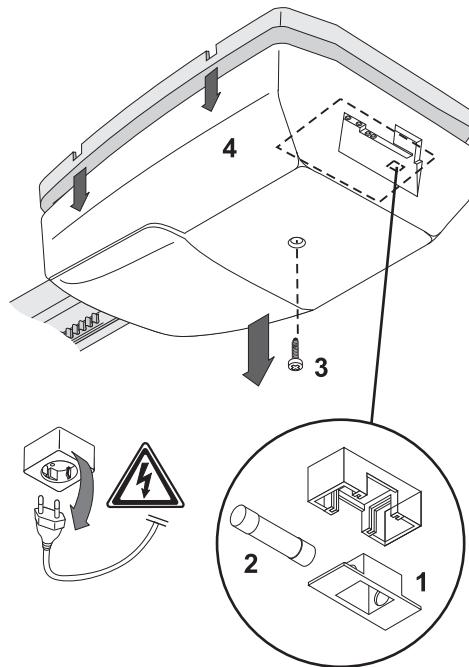
2x	Storing in het werkgeheugen
3x	Waarden motorstroom niet toegestaan
4x	Veiligheidssingang besturing defect
5x	Thyristor-meetwaarden niet toegestaan
6x	Motorrelais-meetwaarde niet toegestaan
7x	Programmaverloop heeft storing
8x	Geheugen voor ingelezen waarden heeft storing

Opheffen van storingen: Zet de elektronica terug (reset) en voer vervolgens stap "Deuraandrijving opnieuw inlezen" uit. Zie pagina 45.

Als de storing opnieuw optreedt, neemt u contact op met de klantenservice.

Opmerking: Wordt dezelfde fout bij 2 opeenvolgende zelftests geconstateerd, dan vindt er een vergrendeling van de besturing plaats (commando's worden niet aangenomen). Na ca. nog een minuut vindt er opnieuw een zelftest plaats. Als er geen fout wordt geconstateerd, dan wordt de vergrendeling weer opgeheven. Blijft de fout bestaan, dan wordt er een reset uitgevoerd, alle instellingen zijn dan gewist. De deuraandrijving moet opnieuw ingelezen worden.

Zekering vervangen



Trek de hoofdstekker en de externe verbindingen uit.

- Maak de vijs van het deksel van de operator los.
- Maak de vier sluitingen los en verwijder het deksel van de operator.
- Verwijder en vervang de defecte zekering in de zekeringhouder. Zorg ervoor dat de nieuwe zekering de juiste waarde heeft!
- Sluit het deksel en plaats terug op zijn plaats
- Schroef de vijs terug vast.
- Sluit de externe verbindingen terug aan.

Batterij van de handzender vervangen

Open het deksel van de behuizing. Haal de batterij eruit, vervang deze en sluit het deksel van de behuizing weer.

→ Alleen niet-lekkende batterijen gebruiken. Let bij het plaatsen op de juiste polariteit. Verwijder de oude batterij op de milieuvriendelijke wijze.

Onderhoudsbeurten

Maandelijks

- Krachtuitschakeling (hindernisherkenning)
- Noodontkoppeling
- Extra veiligheidsvoorzieningen (indien aanwezig)

Halfjaarlijks

- Bevestiging deuraandrijving op plafond en wand.

Verklaring van overeenstemming

Zie pagina 126.

Technische gegevens

Netaansluiting	230 V~, 50/60 Hz
Apparaatzekering	1,6 A, T (traag)
Stroomverbruik bij geschatte belasting	150 W
Ruststroom	<7 W
Beschermingsgraad	alleen voor droge ruimten, IP20
Radiobesturing	433 MHz AM
Bereik van de handzender*	15 - 50 m
Batterij van de handzender	CR 2032 (3V)
Loopsnelheid	>100 mm/s
Beperking van de werkingstijd	125 s
Hefafstand Ultra S	2540 mm
Hefafstand Ultra S lang	3625 mm
Aandrijving	600 N
Geschatte belasting	150 N
Totale lengte	Hefafstand plus 810 mm
Inbouwhoogte	40 mm
Toegestane omgevingstemperaturen	-20 °C tot + 50 °C
Opslag	-20 °C tot + 80 °C
Verlichting	E14, max. 40 W
Maximaal aantal werkcycli per uur aan de geschatte belasting	20
Maximaal aantal werkcycli zonder stoppen aan de geschatte belasting	8

* Door externe storende invloeden kan het bereik van de handzender soms aanzienlijk gereduceerd zijn.

Reserveonderdelen

Zie pagina 123 en 124.

Accessoires (optioneel)

In de vakhandel verkrijgbaar:

- Handzender met 4 commando's voor meervoudig gebruik
- Wandtoets
- Sleuteltoets
- Codeertoets
- Radiocodeertoets
- Buitenantenne
- Fotocel
- Optosensor
- Noodontkoppeling van buiten of binnen
- Veiligheidslijst 8,2 kOhm
- potentiaalvrije ontvanger, verschillende frequenties

Demontage, afvalverwijdering



De demontage van de deuraandrijving vindt in omgekeerde volgorde van de montage-instructies plaats en moet door deskundig personeel plaatsvinden.

De afvalverwijdering dient op milieuvriendelijke wijze plaats te vinden. Elektrotechnische onderdelen mogen niet bij het huisvuil worden gegooid. 2002/96/EG(WEEE)

Indice

Introduzione	49
Descrizione del prodotto	49
Utilizzo dei simboli	49
Uso previsto Garanzia	49
Misure di sicurezza informali	49
Norme di sicurezza	49
Norme di sicurezza per il montaggio	50
Dispositivi di sicurezza dell'apriporta	50
Controllo di sicurezza	50
Controllare l'interruzione di forza	50
Indicatori ed elementi di comando	50
Preparazione al montaggio	50
Montaggio	50
Messa in funzione	50
Istruire l'apriporta	51
Istruire con trasmettitore manuale	51
Istruire senza trasmettitore manuale	51
Istruire/cancellare il trasmettitore manuale	51
Utilizzo	51
Impostazioni / funzioni supplementari	51
Tempo di preallarme	51
Comando automatico di chiusura	51
Modificare senso di rotazione	51
Arresto graduale	51
Reset	52
Collegamento dispositivi di sicurezza supplementari	52
Barra di sicurezza / relè/ sensore ottico	52
Arresto d'emergenza	52
Illuminazione supplementare / lampeggiatore di emergenza	52
Risoluzione anomalie	53
Frequenze di disturbo	53
Autotest	53
Cause degli errori / Risoluzioni	53
Sostituire il fusibile	54
Sostituire la batteria del trasmettitore manuale	54
Intervalli di manutenzione	53
Dichiarazione di conformità	53
Dati tecnici	54
Ricambi	54
Accessori (opzionali)	54
Smontaggio, smaltimento	54

Introduzione

Leggere attentamente il presente manuale d'uso prima del montaggio e della messa in funzione. Attenersi scrupolosamente alle figure e alle istruzioni.

Descrizione del prodotto

Il trasmettitore manuale fornito e collocato nell'alloggiamento è istruito per l'apriporta.

Imballo: vengono utilizzati esclusivamente materiali riciclabili. Smaltire l'imballo nel rispetto dell'ambiente in conformità alle leggi vigenti e secondo le modalità di smaltimento previste in loco.

Fornitura vedi pagina 123.

Utilizzo dei simboli

Nel presente manuale d'uso vengono utilizzati i seguenti simboli:



ATTENZIONE Indica un pericolo per persone e materiale. La mancata osservanza delle indicazioni fornite può causare gravi lesioni e danni materiali.



NOTA: fornisce indicazioni tecniche da rispettare.

Uso previsto Garanzia

L'apriporta ivi descritto è indicato per l'utilizzo in garage privati. Qualunque impiego che si discosti da questo è considerato non conforme alle norme.

È vietato utilizzare l'apriporta in ambienti a rischio di esplosione.

Qualsiasi

- modifica o aggiunta
- utilizzo di ricambi non originali
- riparazione eseguita da aziende o personale non autorizzati dal produttore

causano la perdita dei diritti di garanzia e di copertura.

Per danni risultanti

- dalla mancata osservanza del manuale d'uso,
 - da difetti tecnici della porta da aprire e per danni da deformazioni strutturali verificatesi durante l'utilizzo e
 - da manutenzione impropria della porta,
- la ditta declina qualsiasi responsabilità.

Misure di sicurezza informali

Conservare il manuale d'uso per eventuali consultazioni future.

Il registro di collaudo deve essere compilato dal montatore e conservato dall'utilizzatore insieme a tutti gli altri documenti (porta, apriporta).

Norme di sicurezza**Norme di sicurezza generali**

L'apriporta può essere utilizzato solo quando è visibile l'intera zona di azione. Durante l'azionamento fare attenzione alle persone che si trovano nel raggio di azione. Eseguire lavori sull'apriporta solo quando l'azionamento non conduce corrente.

Operazioni non consentite durante l'utilizzo di un apriporta:

- passare attraverso la porta in movimento,
- sollevare oggetti e/o persone con la porta.

Utilizzare l'apriporta solo quando

- tutti gli utilizzatori hanno familiarizzato con il suo funzionamento,
- la porta è conforme alle norme EN 12 604 e EN 12 605,
- il montaggio è stato effettuato a norma (EN 12 453, EN 12 445 e EN 12 635),
- gli eventuali altri dispositivi di protezione (relè, sensori ottici e barra dei contatti di sicurezza) sono funzionanti,
- nei garage senza secondo accesso è presente un dispositivo di sblocco d'emergenza esterno da ordinare separatamente,
- la porta scorrevole all'interno è chiusa e dotata di un dispositivo di protezione che impedisce l'azionamento dell'apriporta a porta interna aperta,

- dopo aver modificato l'impostazione base della forza motrice (F1, F2) o dopo aver attivato il comando automatico di chiusura, viene montato un altro dispositivo di sicurezza (barra di sicurezza, ecc.).

Norme di sicurezza per il montaggio

- Fare eseguire il montaggio da personale qualificato.
Fare eseguire i lavori di installazione elettrica solo da tecnici autorizzati.
Fare controllare e confermare la portata e l'idoneità della costruzione di supporto dell'edificio in cui deve essere montato l'apriporta da personale qualificato.
Fissare in modo sicuro e completo l'apriporta in tutti i punti di fissaggio previsti. Scegliere i materiali di fissaggio secondo le caratteristiche della costruzione di supporto in modo che i punti di fissaggio siano in grado di supportare una forza di trazione minima di 800 N.

 La mancata osservanza di queste requisiti comporta il rischio di danni a persone e cose causati dalla caduta dell'azionamento o dal movimento incontrollato della porta.

Durante l'esecuzione dei fori di fissaggio, non danneggiare né la statica dell'edificio né linee elettriche, idriche o altre linee. Dopo aver sollevato l'apriporta fino al soffitto dell'edificio, fissarlo con i mezzi adatti e accertarsi che non possa cadere. (Vedi immagine a pagina 119)
Rispettare le norme antinfortunistiche vigenti. Tenere lontano i bambini durante il montaggio.

Dispositivi di sicurezza dell'apriporta

 L'apriporta è dotato dei seguenti dispositivi di sicurezza. Non rimuoverli né comprometterne il funzionamento.

- Sblocco d'emergenza
- Interruzione automatica della forza con "ON" e "OFF"
- Collegamento per arresto d'emergenza: collegamento ad es. di un interruttore (opzionale) ad una porta a scorrimento interna.
- Collegamento per barra di sicurezza, relè o sensore ottico

Controllo di sicurezza

Controllare l'interruzione di forza

L'interruzione automatica di forza è un dispositivo di protezione contro il pericolo di rimanere impigliati per prevenire lesioni causate dal movimento della porta.

Per effettuare un controllo, arrestare la porta dall'esterno con entrambe le mani ad altezza fianchi.

Chiusura:

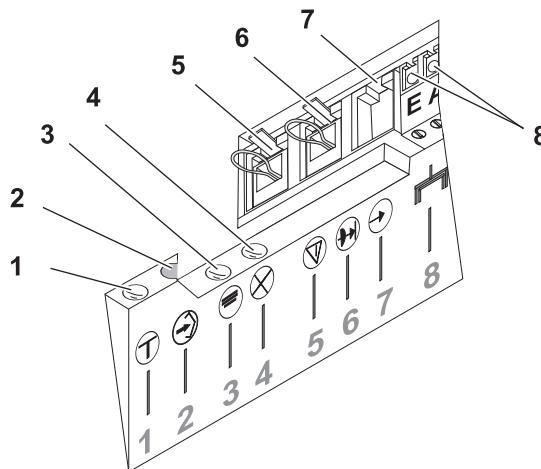
la porta deve arrestarsi automaticamente e tornare leggermente indietro se incontra resistenza.

Apertura:

la porta deve arrestarsi automaticamente se incontra resistenza.

Dopo un'interruzione di forza, il led dell'apriporta lampeggia fino all'impulso o al comando radio successivo.

Indicatori ed elementi di comando



Sistema di controllo

1 Pulsante Impulso

2 Pulsante Programma

Indicatori

3 LED, rosso

4 LED Alimentazione di rete pronta, verde

Collegamenti

5 Arresto d'emergenza

6 Barra di sicurezza / relè / sensore ottico

7 Impulso

8 Antenna: A = antenna, E = messa a terra

Trasmettitore manuale: vedi capitolo Istruzione apriporta

Preparazione al montaggio

→ **Importante:** controllare il funzionamento e la facilità di azionamento della porta e se necessario, regolarla. La tensione elastica della porta deve fare in modo che quest'ultima sia bilanciata e che possa essere aperta e chiusa facilmente a mano, in modo uniforme e senza strappi.

- Presa con messa a terra a norma e idonea a circa 10 - 50 cm vicino alla posizione di fissaggio della testa di azionamento.

(Per la protezione vedi Dati tecnici)

- Montare l'apriporta solo in garage asciutti.

Tenere a portata di mano il kit di montaggio adatto per collegare la porta e/o eseguire il montaggio secondo le relative istruzioni.

Montaggio

Vedi indicazioni sul montaggio da pagina 116.

Operazione di montaggio D, pagina 117:

- 1. Serrare il dado della cinghia dentata, finché quest'ultima non si trova più nella rotaia di guida (misura X).
- 2. Aumentare il serraggio della cinghia dentata mediante il dado di serraggio in base alla lunghezza dell'apriporta (misura B).

Messa in funzione

- Aprire lentamente la porta fino all'aggancio del carrello della guida motore.
- Collegare il gruppo di alimentazione. Il LED (4) nella parte superiore la spia del motore lampeggerà quattro volte.

Istruire l'apriporta

ATTENZIONE: quando si istruisce l'apriporta il dispositivo di interruzione di forza non è attivo!

Nota: è possibile istruire l'apriporta solo in occasione del primo montaggio o dopo un reset. Non premere alcun tasto durante questa operazione. L'interruttore DIP E-7 (scarico cinghia dentata) deve essere posizionato su OFF durante la procedura di istruzione.

Preparazione: collegare la porta all'apriporta.

Istruire con trasmettitore manuale

→ Al momento della fornitura e dopo un reset dell'apriporta, il trasmettitore manuale dispone delle seguenti funzioni:

- 1 dispositivo di uomo morto e dispositivo di microregolazione "APERTO"
- 2 dispositivo di uomo morto e dispositivo di microregolazione "CHIUSO"
- 3 e 4 Conferma (memorizzazione)

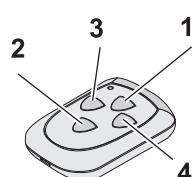
Dopo aver istruito l'apriporta premere il tasto 1 per il controllo a distanza. Gli altri tasti servono per comandare altri apriporta uguali o radioricevitori.

Operazione di istruzione

- Premere il tasto 1 e tenerlo premuto, finché la porta non si muove in direzione di apertura.
- Al raggiungimento della posizione desiderata *finecorsa APERTO*, rilasciare il tasto 1. (correzione possibile con il tasto 2)
- Premere brevemente il tasto 3, priorità di istruzione: L'apriporta istruisce automaticamente "finecorsa APERTA/CHIUSA" e le forze di "Corse APERTE/CHIUSE". L'illuminazione dell'apriporta lampeggi ritmicamente.

Il processo di istruzione è terminato quando la porta è aperta e l'illuminazione dell'apriporta è accesa.

! Controllare l'interruzione di forza secondo il capitolo Controllo di sicurezza.



Istruire senza trasmettitore manuale

Sull'apriporta:

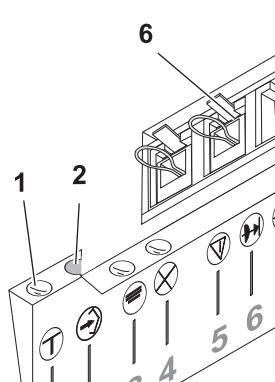
- Estrarre la spina europea 6.
- Premere il pulsante "Impulso" (1) e tenerlo premuto, finché la porta si muove in direzione di apertura.
- Al raggiungimento della posizione desiderata *finecorsa APERTO*, rilasciare il pulsante "Impulso" H.
- Reinserire la spina europea 6. Correzione possibile con pulsante "Impulso" (1).
- Premere il tasto "Programma" (2), priorità di istruzione:

L'apriporta istruisce automaticamente "finecorsa APERTA/CHIUSA" e le forze di "Corse APERTE/CHIUSE".

L'illuminazione dell'apriporta lampeggi ritmicamente.

Il processo di istruzione è terminato quando la porta è aperta e l'illuminazione dell'apriporta è accesa.

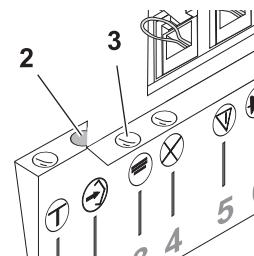
! Controllare l'interruzione di forza secondo il capitolo Controllo di sicurezza.



Istruire/cancellare il trasmettitore manuale

Istruire il trasmettitore manuale:

- Premere il pulsante "Programma" (2), il LED 3 lampeggia 1 volta.
- Premere entro 20 secondi un tasto ancora non istruito del trasmettitore manuale, il LED 3 si accende e l'istruzione è terminata.



Cancellare (tutti) i trasmettitori manuali

- Premere il pulsante "Programma" (2) >per 5 secondi, il LED 3 lampeggia inizialmente lentamente, in seguito velocemente per poi spegnersi. Tutti i trasmettitori manuali istruiti sono stati cancellati.

Utilizzo

ATTENZIONE: un utilizzo leggero dell'apriporta può causare lesioni personali o danni a cose. Rispettare le norme di sicurezza fondamentali:

All'apertura e alla chiusura della porta, mantenere libere le aree di oscillazione interne ed esterne. Tenere lontano i bambini.

La porta può essere movimentata o bloccata mediante il trasmettitore manuale accluso o mediante elementi di comando opzionali (ad es. pulsante a muro).

È possibile collegare dispositivi esterni supplementari (ad es. arresto di emergenza).

→ **La porta deve essere agganciata prima di fare funzionare il motore. Se non è agganciata, i valori errati della forza saranno programmati nel sistema elettronico. Ciò può causare le disfunzioni.**

Impostazioni / funzioni supplementari

Tempo di preallarme

Con tempo di preallarme attivo, ad ogni azionamento dell'apriporta si accende in primo luogo solo il led dell'apriporta.

3 secondi dopo si avvia il motore (impostazione di fabbrica 0 secondi).

Regolare la fase d'avvertimento:

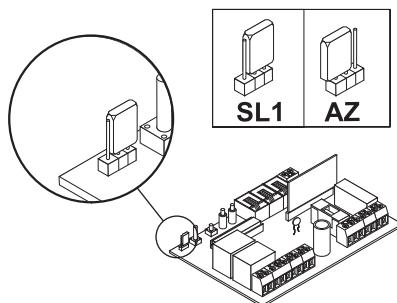
- Premere una volta la chiave "di programma" (2). Il LED rosso (3) lampeggerà una volta.
- Premere due volte la chiave "di impulso" (1). Il LED rosso (3) lampeggerà tre volte.
- Premere una volta la chiave "di programma" (2). La fase d'avvertimento ora è programmata.

Comando automatico di chiusura

Il comando automatico di chiusura consente di chiudere automaticamente, dopo un periodo liberamente impostabile, la porta che si trova in posizione di apertura. (Non insieme alla funzione di apertura parziale)

 L'utilizzo è consentito solo in abbinamento ad un dispositivo di sicurezza supplementare (relè / sensore ottico / barra di sicurezza).

Regolazione comando automatico di chiusura:

- Rimuovere il coperchio del motore
 - Posizionare la porta nella posizione completamente APERTA e una volta definito il tempo desiderato di posizione di apertura, inserire il ponticello "AZ". La porta si muoverà verso la posizione corretta di apertura completa. Il tempo di apertura è memorizzato.
 - Sostituire il coperchio del motore.
- 

Regolazione della fabbrica: 0 secondi, ponticello in SL1.

Modificare senso di rotazione

È necessario modificare il senso di rotazione solo per porte a battenti ed eventualmente per porte sezionali laterali.

Collegamento

- Disconnettere il RJ-45 con il ponticello verde (5).
- Premere una volta la chiave "di programma" (2). Il LED rosso (3) lampeggerà una volta.
- Premere la chiave "di impulso" (1) cinque volte. Il LED rosso (3) lampeggerà sei volte.
- Premere una volta la chiave "di programma" per memorizzare il cambiamento nel senso di movimento e per ripristinare il sistema elettronico.

Istruire di nuovo l'apriporta. Vedi pagina 51.

Arresto graduale

Arresto graduale CHIUSO / mm*	Pulsante Programma 2	Pulsante Impulso 1	Diagramma a barre del LED 3	Pulsante Programma 2	Reset automatico
290	Impostazione di fabbrica				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Corsa della porta prima del raggiungimento della posizione ottimale.

Attenzione: quando si cambia da 290 millimetri a 0 millimetri, non si può cambiare immediatamente a 580 millimetri. Questa conversione può essere fatta soltanto gradualmente programmando da 0 a 290 millimetri e da 290 millimetri a 580 millimetri.

Reset

Il controllo viene riportato all'impostazione di fabbrica:

- Premere e mantenere la chiave "di programma" (2).
- Premere e mantenere la chiave "di impulso" (1).
- Attendere almeno 5 secondi prima di liberare entrambe le chiavi. Ciò ripristina il sistema elettronico e le spie dell'operatore lampeggiano in sincronismo.

Nota: i comandi radio istruiti vengono mantenuti.

 Prima di una nuova messa in funzione, istruire di nuovo l'apriporta.

Collegamento dispositivi di sicurezza supplementari

Barra di sicurezza / relè/ sensore ottico

Funzione: quando l'imput di sicurezza è attivato, (aprendo il contatto), il motore si chiude e si riapre in posizione completamente aperto

Se "la funzione della chiusura automatica" inoltre è attivata, dopo il terzo messaggio consecutivo di ostruzione, l'operatore si muoverà verso la posizione completamente APERTA e si arresterà.

Collegamento: Disconnettere il RJ-45 con il ponticello giallo (6) e mantenerlo in un posto sicuro. Collegare le caratteristiche di sicurezza usando RJ-45s.

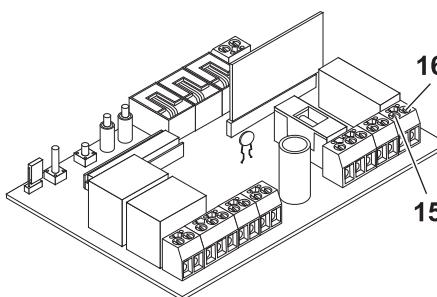
Arresto d'emergenza

Funzione: Se il relè esterno di sicurezza è attivato se la porta cominciasse a funzionare (contatto aperto), la porta si arresterebbe. Una volta che il contatto del rilascio della serratura di emergenza si chiuda, il motore può essere azionato ancora con l'impulso seguente.

Collegamento: Disconnettere il RJ-45 con il ponticello giallo (5) e mantenerlo in un posto sicuro. Collegare le caratteristiche di sicurezza usando RJ-45s.

Illuminazione supplementare / lampeggiatore di emergenza

Il collegamento deve essere effettuato solo da un elettricista qualificato. Oltre alla lampada di azionamento (40 W) è possibile collegare un'illuminazione supplementare da max. 60 W (non tubi fluorescenti o lampade a risparmio energetico) ai morsetti 15 e 16.



Sostituire il fusibile

Risoluzione anomalie

Frequenze di disturbo

I segnali radio di altri trasmettitori 433MHz possono disturbare l'apriporta.

Autotest

Dopo l'accensione, dopo ogni corsa del motore e ogni 2.25 h di riposo viene eseguito un autotest. Il LED (4) lampeggerà per indicare che gli errori sono stati rilevati.

2x	Errore nella memoria
3x	Valori corrente motore non consentiti
4x	Ingresso di sicurezza controllo guasto
5x	Tiristore, valori di misura non consentiti
6x	Relè motore, valore di misura non consentito
7x	Svolgimento difettoso del programma
8x	Memoria valori istruiti guasta

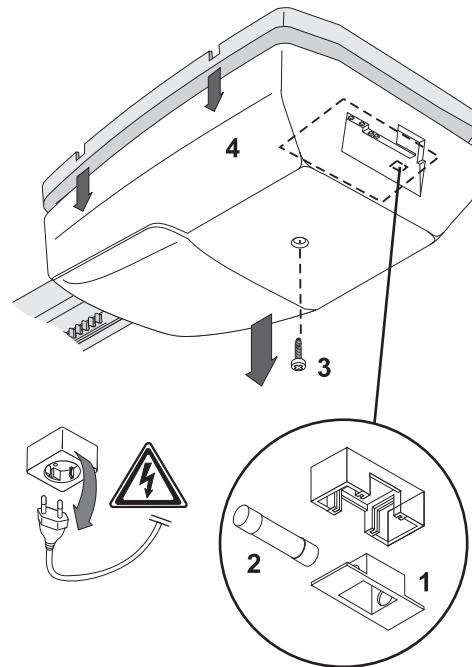
Eliminazione errore: azzerare l'elettronica (Reset) e ripetere l'operazione *Istruisci di nuovo apriporta*. Vedi pagina 51.

Se l'errore di ripresenta, contattare il servizio di assistenza clienti.

Nota: se si rileva lo stesso errore in 2 autotest consecutivi, il sistema di controllo si blocca (i comandi non vengono più accettati). Dopo un altro minuto circa viene effettuato un altro autotest. Se non si rileva alcun errore, il blocco viene tolto. Se gli errori sono ancora in corso, dovete resettare e tutte le regolazioni saranno cancellate. È pertanto necessario istruire di nuovo l'apriporta.

Cause degli errori / Risoluzioni

Descrizione	Possibile causa / Risoluzione
Il led dell'apriporta lampeggia	La porta ha incontrato un ostacolo. Controllare il funzionamento.
La protezione contro gli ostacoli non funziona	Porta regolata erroneamente o ostacolo / Eseguire il reset e istruire di nuovo l'apriporta.
L'azionamento non funziona	Alimentazione di corrente assente o errata / Fusibile controllo motore guasto / Controllare i collegamenti esterni A3 e 4
L'azionamento è difettoso	La slitta non è agganciata / Cinghia dentata non tensionata / Traversa della porta ghiacciata
L'azionamento si arresta durante la corsa	Controllare la facilità di azionamento della porta e la protezione contro gli ostacoli / Istruire l'apriporta / Eseguire il reset
Il trasmettitore manuale non funziona, il LED non lampeggia	Sostituire la batteria
Il trasmettitore manuale non funziona	Il LED 3 del controllo non si accende quando si aziona il trasmettitore manuale: istruire il trasmettitore manuale / ricezione debole (installare un'antenna supplementare)
Non è possibile utilizzare l'azionamento mediante il pulsante a muro (opzionale)	Controllare il pulsante a muro e la linea di controllo



Disconnettere le condutture ed i collegamenti esterni



- Svitare la vite di chiusura sul coperchio del motore.
- Sganciare i quattro fermi e rimuovere il coperchio del motore.
- Rimuovere il fusibile difettoso dal supporto e sostituirlo.
- Assicurarsi che il nuovo fusibile abbia il valore corretto.
- Posizionare il coperchio nuovamente.
- Stringere le viti di fissaggio, ricollegare i contatti esterni

Sostituire la batteria del trasmettitore manuale

Aprire il coperchio. Rimuovere la batteria, sostituirla e richiudere il coperchio dell'alloggiamento.

→ Utilizzare solo batterie antiperdita. Fare attenzione alla polarità corretta. Smaltire le batterie usate nel rispetto dell'ambiente.

Intervalli di manutenzione

Mensile

- Interruzione di forza (protezione contro gli ostacoli)
- Sblocco d'emergenza
- Dispositivi di sicurezza supplementari (se presenti)

Semestrale

- Fissaggio dell'apriporta al soffitto e al muro.

Dichiarazione di conformità

Vedi pagina 127.

Dati tecnici

Collegamento alla rete	230 V~, 50/60 Hz
Fusibile dell'apparecchio	1,6 A, T (ritardato)
Assorbimento di corrente di energia al carico classificato	150 W
Corrente di riposo	<7 W
Tipo di protezione	solo per ambienti asciutti, IP20
Controllo a distanza via radio	433 MHz AM
Portata trasmittitore manuale *	15 -50 m
Batteria trasmittitore manuale	CR 2032 (3V)
Velocità di funzionamento	>100 mm/s
Limitazione di tempo di funzionamento	125 s
Corsa Ultra S	2540 mm
Corsa Ultra S lungo	3625 mm
Trazione	600 N
Carico classificato	150 N
Lunghezza totale	Corsa più 810 mm
Altezza d'ingombro	40 mm
Temperature ambiente consentite	da -20 °C a + 50 °C
Magazzinaggio	da -20 °C a +80 °C
Illuminazione	E14, max. 40 W
Numero massimo di cicli fattibili all'ora al carico classificato	20
Numero massimo di cicli fattibili senza una rottura al carico classificato	8

* A causa di fattori di disturbo esterni è possibile che la portata del trasmittitore manuale si riduca notevolmente.

Ricambi

Vedi pagina 123 e 124.

Accessori (opzionali)

Disponibili nei negozi specializzati:

- Trasmettitore manuale a 4 comandi multiuso
- Pulsante a muro
- Pulsante a chiave
- Pulsante codificabile
- Pulsante di codifica radio
- Antenna esterna
- Relè
- Sensore ottico
- Sblocco di emergenza dall'esterno o dall'interno
- Barra di sicurezza 8,2 KOhm
- Ricevitore a potenziale zero, diverse frequenze

Smontaggio, smaltimento



Lo smontaggio dell'apriporta avviene in modo inverso al montaggio e deve essere effettuato da personale esperto.



Smaltire nel rispetto dell'ambiente. I componenti elettronici non devono essere smaltiti nei rifiuti domestici. 2002/96/CE (WEEE)



Tartalomjegyzék

Bevezetés	55
A termék leírása	55
Jelzések alkalmazása	55
Rendeltetés szerinti használat. Garancia	55
Tájékoztató biztonsági intézkedések	55
Biztonsági utasítások	55
Beszerelési biztonsági utasítások	56
A kapuhajtómű biztonsági berendezései	56
Biztonsági ellenőrzés	56
A hajtómű-lekapcsolás ellenőrzése	
Kijelző- és kezelőelemek	56
A beszerelés előkészítése	56
Szerelés	56
Üzembe helyezés	56
A kapuhajtómű betanítása	57
Betanítás kéziadóval	
Betanítás kéziadó nélkül	
A kéziadó betanítása/törlése	57
Kezelés	57
Beállítások/további funkciók	57
Figyelmeztetési idő	
Záróautomatika	
Mozgásirány megváltoztatása	
Lágy kifutás	
Reset	58
Kiegészítő biztonsági berendezések csatlakoztatása	58
Biztonsági léc/fénysorompó/ optoszenzor	
Vészleállítás	
Kiegészítő világítás/figyelmeztető lámpa	58
Üzemzavar megszüntetése	59
Zavaró frekvenciák	
Önműködő teszt	
Hibaokok/orvoslat	
Biztosító kicsérélése	
A kéziadó elemének kicserélése	
Karbantartási időközök	59
Megfelelőségi nyilatkozat	59
Műszaki adatok	60
Pótalkatrészek	60
Tartozékok (opció)	60
Leszerelés, ártalmatlanítás	60

Bevezetés

Beszerelés és üzemeltetés előtt gondosan olvassa el a használati utasítást! Feltétlenül vegye figyelembe az ábrákat és az útmutatókat.

A termék leírása

A kapuval együtt szállított és a házban elhelyezett kéziadó be van tanítva a kapuhajtóműre.

Csomagolás: A készülék csomagolásához kizárálag újrahasznosítható anyagok kerültek felhasználásra. A csomagolóanyagokat a törvényi előírásoknak és a helyi lehetőségeknek megfelelően környezetbarát módon kell ártalmatlanítani.

Szállítási terjedelem: lásd a 123 oldalon.

Jelzések alkalmazása

A jelen utasításban a következő jelzéseket alkalmazzák:



VIGYÁZAT Személyek és anyagok

veszélyeztetésére figyelmeztet. A jelen jelzéssel megjelölt útmutatások figyelmen kívül hagyása súlyos

sérüléseket és anyagi károkat okozhat.

→ **ÚTMUTATÓ:** Műszaki útmutatások, amelyeket különösen figyelembe kell venni.

Rendeltetés szerinti használat. Garancia

A jelen garázskapu magángarázsokon való használatra alkalmas. Ezen túlmenő használat nem rendeltetésszerűnek számít.

Robbanásveszélyes környezetben tilos használni.

Minden, nem a gyártó kifejezett írásos engedélyével vérehajtott

- át- és hozzáépítés
 - nem eredeti cserealkatrészek használata
 - a gyártó felhatalmazásával nem rendelkező vállalatok vagy személyek által vérehajtott javítások
- a garancia és a jótállás elvesztését eredményezhetik. Olyan károkért, amelyek
- a használati utasítás figyelmen kívül hagyása miatt keletkeznek,
 - a meghajtandó kapu műszaki hiányosságaira és a használat közben fellépő struktúraváltozásokra vezethetők vissza,
 - a kapu szakszerűten karbantartásából erednek, a gyártó nem vállal felelősséget.

Tájékoztató biztonsági intézkedések

A használati utasítást őrizze meg a jövőbeli használathoz!

A kapuval szállított vizsgálati naplót a szerelőnek ki kell töltenie. A használó köteles ezt minden további dokumentációval (kapu, kapuhajtómű) együtt megőrizni.

Biztonsági utasítások



Általános biztonsági útmutatások

A kapuhajtómű kezelése csak akkor történhet, ha a teljes mozgási tartomány szabadon látható. A működtetéskor ügyeljen a hatótartományban tartózkodó személyekre.

A kapuhajtóműön csak akkor szabad dolgozni, ha az áramtalanítva van.

Nem megengedett tevékenységek a kapuhajtómű üzemeltetéskor:

- átmenni vagy áthajtani egy mozgó kapun,
- tárgyak és/vagy személyek emelése a kapuval.

A kapuhajtómű üzemeltetése csak akkor történhet, ha

- minden használót kioktatták a működéséről és kezeléséről,
- a kapu megfelel az EN 12 604 és EN 12 605 szabványnak,
- a kapuhajtóművet a szabványoknak megfelelően szerelték (EN 12 453, EN 12 445 és EN 12 635),
- adott esetben a kiegészítésképpen felszerelt védőberendezések (fénysorompó, optoszenzor, biztonsági érintkezőléc) működőképesek,
- második bejáratnal nem rendelkező garázsoknál kívül vészkiretesz előtérben létezik. Ezt adott esetben külön kell megrendelni.
- a kapuban található személybejáratit ajtó zárra van és olyan védőberendezéssel rendelkezik, amely megakadályozza a nyitott ajtónál való bekapsolást,
- a hajtóerő (F1, F2) gyári beállításának megváltoztatása vagy a záróautomatika aktiválása után további biztonsági berendezést (biztonsági léc stb.) szereltek fel.

Beszerelési biztonsági utasítások

A beszerelést kioktatott szakképzett személyzettel végeztesse el.

A villamos berendezésen csak arra feljogosított szakemberek végezhetnek munkát.

Szakértő személyzetnek kell ellenőriznie és nyugtáznia az épület – amelybe a kapuhajtóművet beszerelik – támasztó konstrukciójának teherbíró képességét és alkalmasságát.

A kapuhajtóművet minden rögzítési ponton biztosan és teljes számban rögzíteni kell. A rögzítő anyagot a támasztó konstrukció kialakításának megfelelően úgy kell választani, hogy minden rögzítési pont legalább 800 N húzóerőt megbírjon.

! Amennyiben ezek a követelmények nem teljesülnek, fennáll személyi és anyagi kár veszélye lezuhanó hajtómű vagy ellenőrzés nélkül nyitó kapu által.

A rögzítő furatok furásakor nem sérülhet meg sem az épület statikája, sem villamos, vízvezető vagy más vezetékek.

Miután felemelték a kapuhajtóművet az épület födméhéhez, biztosítsák a teljes rögzítésig arra alkalmas eszközökkel, nehogy leessen. (Lásd a 119. oldalon található ábrát.)

Vegye figyelembe az idevágó munkavédelmi előírásokat, gyerekeket tartson távol a beszereléskor.

A kapuhajtómű biztonsági berendezései

! A kapuhajtómű a következő biztonsági berendezésekkel rendelkezik. Ezeket nem szabad eltávolítani vagy a működésükben korlátozni.

- Vézskeireszelés
- automatikus hajtómű-lekapcsolás a „NYIT” és „ZÁR” funkcióban
- Vézsleállítási csatlakozás: pl. kapcsoló (opcionális) csatlakoztatása a kapuba beépített személybejáratú ajtón
- biztonsági ílc, fénysorompó vagy optoszenzor csatlakoztatása

Biztonsági ellenőrzés

A hajtómű-lekapcsolás ellenőrzése

Az automatikus hajtómű-lekapcsolás egy olyan becspéd ellen védő szerkezet, amelynek feladata, hogy megakadályozza a mozgó kapu által okozott sérüléseket.

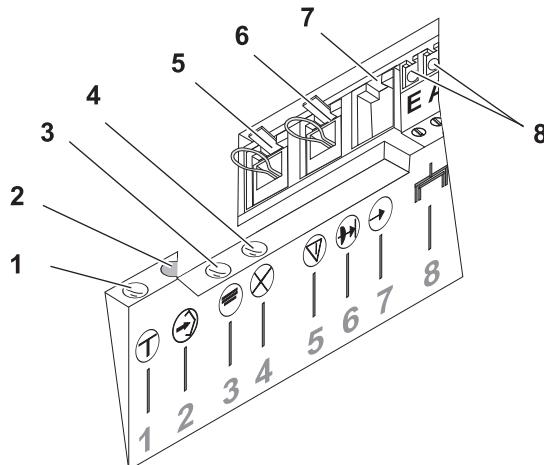
Ellenőrzéshez a kaput kívülről két kézzel csípőmagasságban állítsa meg.

Zárási folyamat:

A kapunak automatikusan meg kell állnia és kicsit visszafelé kell futnia, ha ellenállásba ütközik.

Nyitási folyamat:
A kapunak automatikusan meg kell állnia, ha ellenállásba ütközik.
Hajtómű-lekapcsolás után a kapuhajtómű lámpája a következő impulzusig vagy rádiós parancsig villog.

Kijelző- és kezelőelemek



Vezérlés

1 impulzus-nyomógomb

2 program-nyomógomb

Kijelzoelemek

3 LED, piros

4 LED: hálózati üzem üzemkész, zöld

Csatlakozások

5 vészleállítás

6 biztonsági ílc/fénysorompó/optoszenzor

7 impulzus

8 antenna: A = antenna, E = földelés

Kéziadó: Lásd „A kapuhajtómű betanítása” fejezetet

A beszerelés előkészítése

Fontos: Ellenőrizni kell, hogy a kapu működik-e és könnyen jár-e, adott esetben be kell állítani. A kapu rugóerejét úgy kell beállítani, hogy a kapu ki legyen egyensúlyozva és kézzel könnyen, egyenletesen, rángatás nélkül nyitható és zárható legyen.

- Szabványos és alkalmas földelt koncentor kb. 10–50 cm-rel a hajtóműfej rögzítési pozíciója mellett. (biztosítás: lásd a műszaki adatoknál)
- A kapuhajtóművet csak száraz garázsba szerelje be. Tartsa készenlétben, illetve annak utasítása szerint szerelje össze a kapu csatlakoztatásához a szerelendő kaputípusnak megfelelő szerelési készletet.

Szerelés

Lásd a szerelési útmutatásokat a 116. oldaltól.

Szerelési lépés: D, 117. oldal:

1. Húzza meg a fogasszíj szorítóanyóját mindaddig, amíg a fogasszíj már nem fekszik fel a vezetősínben (megfelel az X méretnek).
2. A szorítóanyával a kapuhajtómű hosszúságának (B méret) megfelelően minden jobban feszítse meg a fogasszíjat.

Üzembe helyezés

- Kézzel lassan nyissa fel a kaput amíg a csúszósín be nem kattan.
- Csatlakoztassa a tápkábel dugóját. A „háló” fénydiódának (4) világít és a meghajtó berendezés lámpája 4-szer felvillan.

A kapuhajtómű betanítása

FIGYELEM: A kapuhajtómű betanítása közben nem véd a hajtómű-lekapcsolás!

Megjegyzés: A betanítás csak az első beszerelésnél vagy a kapuhajtómű resetje után lehetséges. A betanítási folyamat közben ne nyomja meg a nyomógombokat. Az E 7 jelű DIP-kapcsolónak (fogasszíj tehermentesítése) a betanítás közben KI állásban kell lennie.

Előkészítés: Csatlakoztassa a kaput a kapuhajtóműhöz.

Betanítás kéziadóval

→ A kéziadó a kiszállítás időpontjában és a kapuhajtómű resetje után a következő funkciókkal rendelkezik:

- 1 biztonsági üzem és „NYIT” finombeállítás
- 2 biztonsági üzem és „ZÁR” finombeállítás
- 3 és 4 megerősítés (mentés)

A kapuhajtómű betanítása után az 1-es nyomógomb távirányításra szolgál, a többi gombot pedig további, azonos építési módú kapuhajtóművek vagy rádiófrekvenciás vevők működtetésére használhatja.

Betanítás

- Nyomja le az 1-es gombot és tartsa lenyomva, a kapu nyitási irányban mozog.
- Ha elérte a kívánt „NYIT” végállás pozíciót, engedje el az 1-es gombot. (Helyesbítés a 2-es nyomógombbal lehetséges.)
- Egyszer röviden nyomja le a 3-as gombot, tanulási folyamat: A kapuhajtómű automatikusan betanulja: „NYIT/ZÁR végállás” és az „utak NYIT/ZÁR” erőit. A kapuhajtómű-világítás ütemesen villog.

A tanulási folyamat befejeződött, ha a kapu nyitva van és a kapuhajtómű-világítás ég.

! A „Biztonsági ellenőrzés” fejezet szerint ellenőrizze a hajtómű-lekapcsolást.

Betanítás kéziadó nélkül

A kapuhajtóműn:

- Húzza le a 6 Western dugót
- Nyomja le a 1 „impulzus” gombot és tartsa lenyomva, a kapu nyitási irányban mozog.
- Ha elérte a kívánt „NYIT” végállás pozíciót, engedje el a 1 „impulzus” gombot.
- Dugja vissza a 6 Western dugót. (Helyesbítés a 1 „impulzus” nyomógombbal lehetséges.)
- Nyomja le a 2 program-nyomógombot, tanulási folyamat: A kapuhajtómű automatikusan betanulja: „NYIT/ZÁR végállás” és az „utak NYIT/ZÁR” erőit. A kapuhajtómű-világítás ütemesen villog.

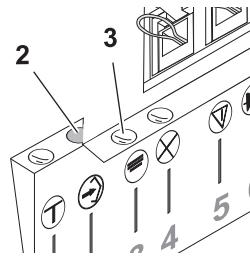
A tanulási folyamat befejeződött, ha a kapu nyitva van és a kapuhajtómű-világítás ég.

! A „Biztonsági ellenőrzés” fejezet szerint ellenőrizze a hajtómű-lekapcsolást.

A kéziadó betanítása/törlése

A kéziadó betanítása:

- Nyomja le a 2 „program” gombot, a 3 LED egyszer felvillan.
- 20 másodpercen belül nyomjon meg a kéziadón egy olyan gombot, amelyik még nincs betanítva, a 3 LED világít, a betanítás befejeződött.



(Mindegyik) kéziadó törlése

- A B „program” gombot nyomja >5 másodpercig, a 3 LED először lassan, majd gyorsan villog, végül kialszik. Mindegyik betanított kéziadó törölve van.

Kezelés

! **VIGYÁZAT:** Könnyelmű bánásmód a kapuhajtóművel sérülésekhez vagy anyagi kárhoz vezethet. Vegye figyelembe az alapvető biztonsági szabályokat:

A kapu nyitásakor és zárásakor tartsa szabadon a belső és külső billenési tartományt. Gyerekeket tartson távol.

A kapumozgatást a vele együtt szállított kéziadóval vagy opcionálisan csatlakoztatható kapcsolóelemekkel (pl. fal nyomógombbal) lehet kioldani, ill. leállítani.

Külső kiegészítő berendezések (pl. vészleállító) csatlakoztathatók.

→ **A motor indítása előtt a kaput csatlakoztatni kell.** Ellenkező esetben téves ero lesz beprogramozva, ami hibás működést okoz.

Beállítások/további funkciók

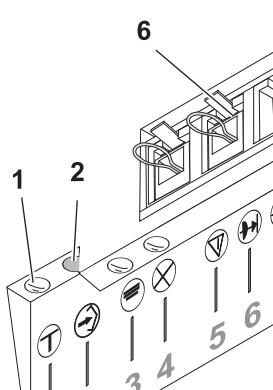
Figyelmeztetési idő

Ha a figyelmeztetési idő aktiválva van, akkor a kapuhajtómű bekapcsolásakor minden alkalommal először csak a kapuhajtómű lámpája világít.

4 másodperccel később kerül sor a motor bekapcsolására (gyári beállítás 0 másodperc).

Elozetes figyelmeztetés beállítása:

- Nyomja meg a „Program” gombot (2) egyszer. A piros fénydióda (3) egyet vilan.
- Nyomja meg az „Impulzus” gombot (1) kétszer. A piros fénydióda (3) háromat vilan.
- Nyomja meg a „Program” gombot (2) egyszer. Az elozetes figyelmeztetés most már be van programozva.



Záróautomatika

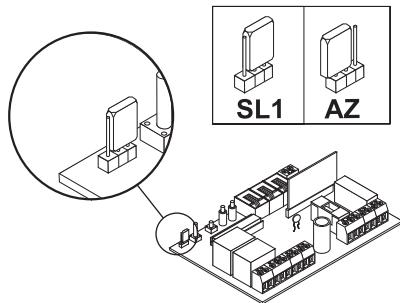
A záróautomatika szabadon választható idő után automatikusan bezárja a nyitott helyzetben lévő kaput. (Nem lehetséges a részbeni nyitás funkcióval együtt.)

! A záróautomatikás működtetés csak kiegészítő biztonsági berendezés (fény sorompó/optoszenzor/biztonsági léc) használata esetén megengedett.

A záróautomatika beállítása:

- Távolítsa el a motor fedelét.
- Nyissa ki a kaput a "NYITVA" végállásba. A nyitvatartás kívánt idejének elteltével helyezze a jumpert az "AZ" pozícióba. A kapu a "ZÁRVA" végállásba megy. A beállított idő mentodik a memóriába.
- Helyezze vissza a motor fedelét.

Gyári beállítás: 0 másodperc, jumber SL1-ben.



Mozgásirány megváltoztatása

A mozgásirány megváltoztatása szárnyas kapuknál és adott esetben oldal szekcionált kapuknál szükséges.

Csatlakoztatás

- Húzza ki a zöld híddal felszerelt RJ-45-öt (5).
- Nyomja meg a "Program" gombot (2) egyszer. A piros fénydióda (3) egyet villan.
- Nyomja meg az "Impulzus" gombot (1) ötször. A piros fénydióda (3) hatot villan.
- Nyomja meg a "Program" gombot egyszer hogy tárolja a mozgásirány megváltoztatását és az elektronikus rendszer alapállapotba kerül (Reset).

Újra tanítsa be a kapu hajtóművet. Lásd a 57. oldalt.

Lágy kifutás

lágy kifutás ZÁR / mm*	2 program-nyomógomb	1 impulzus-nyomógomb	3 LED-sávos kijelző	2 program-nyomógomb	automatikus reset
290	gyári beállítás				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* A csúszószán által megtett távolság míg a kapu eléri a "ZÁRVA" végállást.

Figyelem: Ha 0 mm-ról 290 mm fölé akarja változtatni, ez csak több lépésekben lehetséges. Nem lehet pl. egy lépéssel 580 mm-re változtatni, hanem először 0-ról 290-re majd 290-ról 580-re.

Reset

A vezérlés visszaállítása a gyári beállításra:

- Nyomja meg és tartsa lenyomva a "Program" gombot (2).
- Nyomja meg és tartsa lenyomva az "Impulzus" gombot (1).
- Várjon legalább 5 másodperct mielőtt elengedi a gombokat. Ezzel törli az elektromos rendszert és a motor indikátor lámpái szinkronban villognak.

Megjegyzés: A betanított rádióparancsok megmaradnak.

! Újból üzembbe helyezés előtt a kapuhajtóművet újra be kell tanítani.

Kiegészítő biztonsági berendezések csatlakoztatása

Biztonsági léc/fény sorompó/optoszenzor

Funkció: Amikor a biztonsági érzékelő aktiválódik, a motor megáll és visszafordul a "NYITVA" végállásba.

Ha az "automata zárás" funkció is aktiválva van, a 3. figyelmeztető jelzést követően a motor a "NYITVA" végállásba kerül és lezár.

Csatlakoztatás: Távolítsa el a sárga híddal felszerelt RJ 45-öt (6) és orizze meg. Csatlakoztassa a biztonsági berendezéseket az RJ-45 használatával.

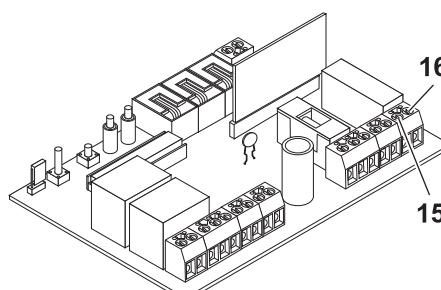
Vészleállítás

Funkció: Ha a kapu működése közben (kapcsolat nyitva) a külső biztonsági berendezés aktiválva van, a kapu meg fog állni. Amint a kapcsolatot zárja, a motor a következő impulzusra újra elindul.

Csatlakoztatás: Távolítsa el a sárga híddal felszerelt RJ 45-öt (5) és orizze meg. Csatlakoztassa a biztonsági berendezéseket az RJ-45 használatával.

Kiegészítő világítás/figyelmeztető lámpa

A csatlakoztatást csak villamossági szakember végezheti el. A hajtómű lámpáján (40 W) kívül legfeljebb 60 wattos kiegészítő világítás (fénycső vagy energiatakarékos lámpa nem) köthető az 15-es és a 16-es kapocsra.



Biztosító kicserélése

Üzemzavar megszüntetése

Zavaró frekvenciák

Más 433 MHz-es adók rádiójeléi zavarhatják a kapuhajtóművet.

Önműködő teszt

Bekapcsolás, a motor minden járatása és nyugalmi üzemben 2.25 óránként önműködő teszt megy végbe. A fénydiода (4) villogással jelzi, hogy hibát észlelt.

2x	Hiba a munkatárban
3x	Meg nem engedett motoráram-értékek
4x	Vezérlés biztonsági bemenete hibás
5x	Meg nem engedett mérési értékek a tírsztoron
6x	Meg nem engedett mérési érték a motorrelén
7x	Programlefutás hibás
8x	A betanított értékek tára hibás

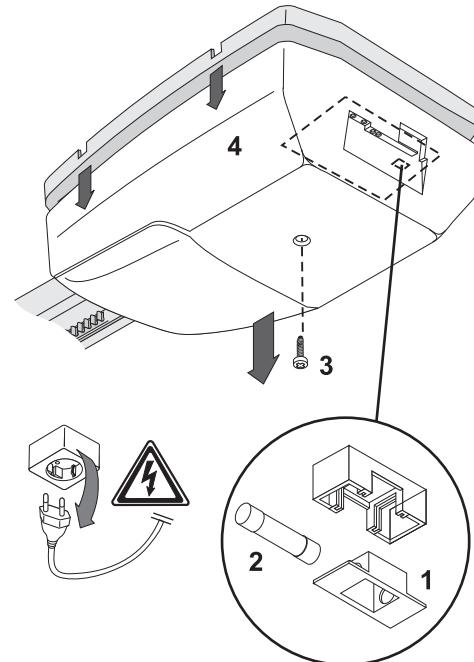
Hibaelhárítás: Állítsa vissza az elektronikát (reset), majd végezze el a Kapuhajtómű újból betanítása munkalépést. Lásd a 57. oldalt.

Ha a hiba újra fellép, forduljon a vevőszolgálathoz.

Megjegyzés: Ha két egymás utáni önműködő tesztnél ugyanazt a hibát állapítja meg a készülék, akkor reteszeli a vezérlést (nem fogad el a parancsot). Kb. egy perc elteltével újabb önműködő tesztre kerül sor. Ha ez nem állapít meg hibát, akkor feloldja a reteszést. Ha a hiba még fennáll, resetre kerül sor, ekkor minden beállítás törlődik. A kapuhajtóművet újból be kell tanítani.

Hibaokok/orvoslat

Leírás	Lehetséges ok/orvoslat
A kapuhajtómű lámpája villog	A kapu akadályba ütközött. Végezzen működéspróbát.
Az akadálybiztosítás nem működik	Rosszul beállított kapu, vagy akadály/ Végezzen resetet és új betanítást.
A hajtómű egyáltalán nem működik	Nincs áramellátás, vagy nem jó /A motorvezérlés biztosítója hibás / Ellenőrizze az A 3 és 4 külső csatlakozást
A hajtómű hibásan működik	A szán nincs becsappantva / A fogasszíj nincs megfeszítve / Eljegesedett a kúszób
A hajtómű menet közben kikapcsol	Ellenőrizze a kaput könnyű járásra és akadálybiztosításra nézve / Tanítsa be a kapuhajtóművet / Hajtson végre resetet
A kéziadó nem működik, a LED nem villog	Cserélje ki a szárazelemet
A kéziadó nem működik	Ha a vezérlésnél a 3 LED nem világít a kéziadó működtetésekor: Tanítsa be a kéziadót. / Gyenge vétel (szerezzen fel külön antennát).
A hajtómű nem működtethető a faligombbal (opcionális)	Ellenőrizze a fali gombot és a vezérlő vezetéket.



! Húzza ki a tápkábelt a konnektorból és a külso csatlakozásokat.

- Csatlakozza ki a motorburkolat rögzítőcsavarjait.
- Akassza ki a rögzítő kapcsokat és távolítsa el a burkolatot.
- Cserélje ki a hibás biztosítékot a biztosítéktartóból. Ügyeljen a biztosíték helyes behelyezésére!
- Pattintsa vissza a burkolatot a helyére.
- Húzza meg a rögzítőcsavarokat.
- Újból csatlakoztassa a külso csatlakozásokat.

A kéziadó elemének kicserélése

Nyissa ki a burkolat tetejét. Vegye ki a régi elemet, helyezze be az újat, zárja vissza a ház fedelét.

→ Csak olyan elemet használjon, amelyik nem folyik ki. Behelyezésnél ügyeljen a sarkok helyzetére. Az elhasznált elemet a könyezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell ártalmatlanítani.

Karbantartási időközök

Havonta

- hajtómű-lekapcsolás (akadálybiztosítás)
- vészkireteszelés
- kiegészítő biztonsági berendezések (ha vannak)

Félévente

- a kapuhajtómű födémhöz és falhoz való rögzítése

Megfelelőségi nyilatkozat

Lásd a 127. oldalt.

Műszaki adatok

Hálózati csatlakozás	230 V~, 50/60 Hz
Készülékbiztosító	1,6 A, T (lomha)
Bejövo teljesítmény a névleges terhelésnél	150 W
Áram nyugalmi állapotban	<7 W
Védeeltség	csak száraz helyiségek számára, IP20
Rádiófrekvenciás távirányítás	433 MHz AM
Kéziadó hatósugara*	15 - 50 m
A kéziadó eleme	CR 2032 (3V)
Menetsebesség	>100 mm/s
Üzemelési idő korlátozása	125 s
Emelési út Ultra S	2540 mm
Emelési út Ultra S hosszú	3625 mm
Indítóero	600 N
Névleges terhelés	150 N
Teljes hosszúság	Emelési út plusz 810 mm
Beépítési magasság	40 mm
Megengedett környezeti hőmérsékletek	-20 °C-tól +50 °C-ig
Tárolás	-20 °C-tól +80 °C-ig
Világítás	E14, max. 40 W
Maximum munkaciklus/óra névleges terhelésnél	20
Maximum munkaciklus szünet nélkül névleges terhelésnél	8

* Külső zavaró hatások miatt a kéziadó hatósugara esetleg lényegesen kisebb lehet.

Pótalkatrészek

Lásd a 123. és 124. oldalt.

Tartozékok (opción)

Szakkereskőknél kapható:

- 4 parancsos kéziadó többszörös használatra
- Faligomb
- Kulcsos kapcsoló
- Kódoló nyomógomb
- Rádiófrekvenciás kódoló nyomógomb
- Külső antenna
- Fénsorompó
- Optoszenzor
- Belső vagy külső vészkireteszelő
- Biztonsági léc, 8,2 kOhm
- Feszültségmentes vevő, különböző frekvenciák

Leszerelés, ártalmatlanítás



A kapuhajtómű leszerelése a felépítési utasítás fordított sorrendjében történik. Szakavatott személyzettel kell elvégeztetni.

A készüléket a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell ártalmatlanítani. Elektrotechnikai alkatrészeket nem szabad a háztartási szemetbe rakni. 2002/96/EK (az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló irányelv)

Оглавление

Введение	61
Описание изделия	61
Используемые символы	61
Использование по назначению. Гарантия	61
Меры по сохранению информации	61
Указания по технике безопасности	61
Указания по технике безопасности при монтаже	62
Предохранительные устройства привода ворот	62
Контроль обеспечения техники безопасности	62
Проверка отключения усилия привода	
Элементы индикации и управления	62
Подготовка к монтажу	63
Монтаж	63
Ввод в действие	63
Первоначальная настройка привода ворот	63
Первоначальная настройка с использованием пульта дистанционного управления	
Первоначальная настройка без пульта дистанционного управления	
Сохранение / удаление из памяти пультов дистанционного управления	63
Пользование приводом ворот	64
Настройки / дополнительные функции	64
Предупредительный интервал	
Автоматическое закрытие	
Изменение направления хода	
Плавный пуск	
Сброс	65
Подключение дополнительных предохранительных устройств	65
Предохранительная планка / фоторелеиний барьер / оптический датчик	
Аварийный выключатель	
Дополнительное освещение / сигнальная лампа	65
Устранение неисправностей	65
Помеховые частоты	
Самодиагностика	
Причины неисправностей и их устранение	
Замена предохранителя	
Замена батареи пульта дистанционного управления	
Периодичность технического обслуживания	66
Сертификат соответствия	66
Технические характеристики	67
Запасные части	67
Принадлежности (официальное оборудование)	67
Демонтаж, утилизация	67

Введение

Перед монтажом и использованием внимательно прочтите инструкцию по эксплуатации. Обратите внимание на иллюстрации и указания.

Описание изделия

Входящий в комплект поставки и встроенный в корпус пульт дистанционного управления настроен на управление приводом ворот.

Упаковка: использованы только утилизуемые материалы. Упаковка должна быть экологичным образом утилизирована в соответствии с законодательными предписаниями и местными возможностями.

Комплект поставки см. на стр. 123.

Используемые символы

В данной инструкции используются следующие символы.



ОСТОРОЖНО: предупреждает об опасности для людей и предметов. Несоблюдение отмеченных данным символом указаний может привести к тяжелым травмам и значительному материальному ущербу.



УКАЗАНИЕ: технические указания, на которые необходимо обратить особое внимание.

Использование по назначению.

Гарантия

Данный привод ворот предназначен для использования в частных гаражах. Любое выходящее за данные рамки применение является использованием не по назначению.

Эксплуатация во взрывоопасной среде не допускается.

Все выполненные без конкретного письменного разрешения изготовителя

- работы по пере- или дооборудованию
- использование неофициальных запасных частей
- ремонтные работы, выполненные не авторизованными изготовителем предприятиями или лицами

могут привести к потере гарантийных прав.

За ущерб,

- обусловленный несоблюдением инструкции по эксплуатации,
- связанный с техническими неисправностями приводимых в движение ворот и возникшими в процессе эксплуатации структурными деформациями, а также
- вызванный ненадлежащим содержанием в исправности ворот,

мы никакой ответственности не несем.

Меры по сохранению информации

Храните инструкцию по эксплуатации для последующего применения.

Имеющийся в комплекте журнал технического контроля должен быть заполнен лицом, выполнившим монтаж, и подлежит хранению пользователем вместе со всеми остальной документацией (на ворота и привод ворот).

Указания по технике безопасности



Общие указания по технике безопасности

Пользование приводом ворот допускается только при условии, что весь участок перемещения свободно просматривается. При управлении приводом следить за другими людьми, находящимися в зоне его действия.

Работы на приводе ворот проводить только при отключенном электропитании привода.

При пользовании приводом ворот запрещается:

- проходить или проезжать через движущиеся ворота,
 - поднимать вместе с воротами предметы и / или людей.
- Пользование приводом ворот допускается только, если
- все пользователи проинструктированы относительно функции и управления приводом,
 - ворота соответствуют стандартам EN 12 604 и EN 12 605,

- монтаж привода ворот был выполнен в соответствии с нормами (EN 12 453, EN 12 445 и EN 12 635),
- дополнительные предохранительные устройства (фоторелеиний барьер, оптический датчик, предохранительная контактная планка) - при их наличии - работают исправно,
- в гаражах без второго входа снаружи имеется аварийное отпирающее устройство; при необходимости заказать отдельно,
- имеющаяся в воротах проходная дверь закрыта и снабжена предохранительным устройством, предотвращающим включение при открытои двери,
- после изменения выполненной изготавителем исходной настройки усилия привода (F1, F2) или активации функции автоматического закрытия было установлено дополнительное предохранительное устройство (предохранительная планка и т.п.).

Указания по технике безопасности при монтаже

Поручите монтаж обученным квалифицированным специалистам.

Выполнять работы с электрооборудованием разрешается только авторизованным квалифицированным специалистам.

Несущая способность и пригодность опорной конструкции сооружения, в которую монтируется привод ворот, должны быть проверены и подтверждены экспертами.

Привод ворот должен быть надежно и полностью закреплен во всех точках крепления. Крепежный материал должен быть выбран в соответствии с особенностями опорной конструкции таким образом, чтобы каждая точка крепления выдерживала усилие растяжения не менее 800 Н.

⚠️ Невыполнение указанных требований влечет за собой опасность травм и материального ущерба в результате падения привода или бесконтрольного перемещения ворот.

При сверлении крепежных отверстий не допускается отрицательное воздействие на статику сооружения, а также повреждение электрических, водопроводных и других коммуникаций.

После подъема привода ворот к верхнему перекрытию сооружения закрепите его от падения подходящими средствами, пока привод не будет полностью прикреплен (см. рис. на стр. 119).

Соблюдайте соответствующие правила охраны труда, во время монтажа не подпускайте детей.

Предохранительные устройства привода ворот

⚠️ Привод ворот оборудован указанными ниже предохранительными устройствами. Эти устройства запрещается демонтировать и выводить из строя.

- Аварийное отпирающее устройство
- Автоматическое устройство отключения усилия привода при открытии и закрытии
- Разъем для аварийного выключателя: например, для выключателя (опциональное оборудование) на встроенной в ворота проходной двери.
- Разъем для подключения предохранительной планки, фоторелеиного барьера или оптического датчика

Контроль обеспечения техники безопасности

Проверка отключения усилия привода

Автоматическое устройство отключения усилия привода является предохранительным устройством при зажатии и служит для предотвращения травм движущимися воротами.

Для проверки остановить ворота снаружи обеими руками на высоте бедер.

При закрытии ворот

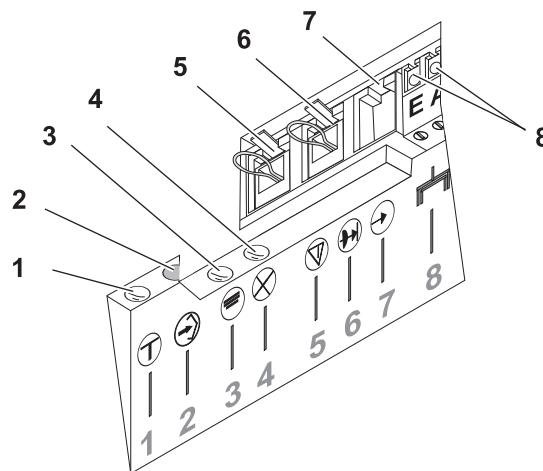
Наткнувшись на сопротивление, ворота должны автоматически остановиться и немного переместиться в обратную сторону.

При открытии ворот

Наткнувшись на сопротивление, ворота должны автоматически остановиться.

После отключения усилия привода лампа привода ворот мигает, пока не поступит следующий импульс или команда от пульта дистанционного управления.

Элементы индикации и управления



Панель управления

1	Кнопка импульса
2	Кнопка программирования

Элементы индикации

3	Красный светодиод
4	Зеленый светодиод готовности к работе

Присоединительные разъемы

5	ричный выключатель
6	предохранительная планка / фоторелеиний
7	импульс
8	антенна: A = антenna, E = заземление

Пульт дистанционного управления: см. раздел "Первоначальная настройка привода ворот".

Подготовка к монтажу

→ **Важно!** Проверить исправность работы и свободный ход ворот, при необходимости отрегулировать. Натяжение пружин ворот должно быть отрегулировано таким образом, чтобы ворота были сбалансированы, и чтобы их можно было легко, равномерно и плавно открывать и закрывать вручную.

- Установить стандартную и подходящую розетку с защитным контактом на расстоянии 10 - 50 см от крепежной позиции головки привода.
(Предохранитель см. в технических характеристиках).
- Привод ворот можно устанавливать только в сухих гаражах.

Подготовить монтажный комплект для подсоединения к воротам монтируемого типа и установить в соответствии с его инструкцией.

Монтаж

См. указания по монтажу, начиная со стр. 117.

Этап монтажа D, стр. 117.

- 1. Затянуть натяжную гайку настолько, чтобы зубчатый ремень не прилегал к поверхностям направляющего швеллера (соответствует размеру X).
- 2. Увеличить натяжение зубчатого ремня посредством натяжной гайки в соответствии с длиной привода ворот (размер В).

Ввод в действие

- Медленно открыть ворота вручную пока не услышите как каретка стала на место
- Подключить к сети, светится светодиод "Сеть" (4), лампочка привода мигает 4 раза.

Первоначальная настройка привода ворот

⚠ **ВНИМАНИЕ!** При первоначальной настройке привода ворот защитное устройство отключения усилия привода не действует!

Указание. Первоначальная настройка возможна только при первоначальном монтаже или после сброса настройки привода ворот. В процессе первоначальной настройки не нажимать ни на какие кнопки.

Переключатель DIP E-7 (разгрузка зубчатого ремня) во время первоначальной настройки должен находиться в положении ВЫКЛ.

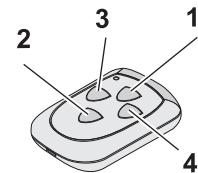
Подготовка: присоединить ворота к приводу ворот.

Первоначальная настройка с использованием пульта дистанционного управления

→ Кнопки пульта дистанционного управления к моменту поставки и после сброса настройки привода ворот настроены на выполнение следующих функций:

- 1 перемещение при постоянном нажатии и точная настройка в режиме открытия
- 2 перемещение при постоянном нажатии и точная настройка в режиме закрытия
- 3 и 4 подтверждение (сохранение в памяти)

После первоначальной настройки кнопка 1 используется для дистанционного управления, а другие кнопки могут применяться для управления другими приводами ворот аналогичной конструкции или приемными устройствами радиосигналов.



Первоначальная настройка

- Нажать кнопку 1 и держать ее нажатой, ворота перемещаются в направлении открытия.
- После того, как будет достигнуто нужное конечное положение „ОТКР.“, отпустить кнопку 1. (Возможна корректировка кнопкой 2).
- Кратковременно нажать один раз кнопку 3, выполняется процедура настройки. Привод ворот автоматически запоминает „Конечное положение ОТКР. / ЗАКР.“ и усилия при „Перемещениях ОТКР. / ЗАКР.“. Лампа привода ворот периодически мигает.

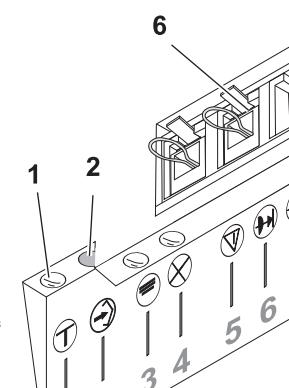
Процедура первоначальной настройки закончена после того, как ворота открыты, и горит лампа привода ворот.

⚠ Проверить отключение усилия привода, как описано в разделе "Контроль обеспечения техники безопасности".

Первоначальная настройка без пульта дистанционного управления

На приводе ворот выполнить следующие действия.

- Отсоединить штекер на 6.
- Нажать кнопку „Импульс“ 1 и держать ее нажатой, ворота перемещаются в направлении открытия.
- После того, как будет достигнуто нужное конечное положение „ОТКР.“, отпустить кнопку „Импульс“ 1.
- Снова подсоединить штекер на 6. (Корректировку можно выполнить кнопкой „Импульс“ 1).
- Нажать кнопку программирования 2, выполняется процедура настройки. Привод ворот автоматически запоминает „Конечное положение ОТКР. / ЗАКР.“ и усилия при „Перемещениях ОТКР. / ЗАКР.“. Лампа привода ворот периодически мигает.



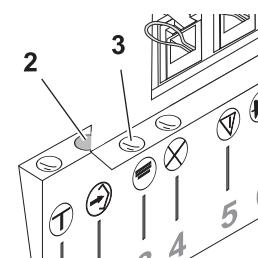
Процедура первоначальной настройки закончена после того, как ворота открыты, и горит лампа привода ворот.

⚠ Проверить отключение усилия привода, как описано в разделе "Контроль обеспечения техники безопасности".

Сохранение / удаление из памяти пультов дистанционного управления

Первоначальная настройка пульта дистанционного управления

- Нажать кнопку "Программирование" 2, светодиод 3 мигнет 1 раз.
- В течение 20 сек. нажать одну из ранее не присвоенных кнопок на пульте дистанционного управления, светодиод 3 горит, процесс первоначальной настройки завершен.



Удаление из памяти (всех) пультов дистанционного управления

- Держать нажатой кнопку "Программирование" 2 >5 сек., светодиод С мигает сначала медленно, потом быстро и гаснет. Все настроенные пульты дистанционного управления удаляются из памяти.

Пользование приводом ворот

ОСТОРОЖНО! Неосторожное обращение с приводом ворот может привести к травмам или материальному ущербу. Необходимо соблюдать следующие основные правила техники безопасности. При открытии и закрытии ворот обеспечить свободные зоны для поворота внутри и снаружи. Не подпускать близко детей.

Сигнал срабатывания или прекращения перемещения ворот можно подать посредством имеющегося в комплекте поставки пульта дистанционного управления или дополнительно подсоединяемых (например, настенных) выключателей.

Возможно также подключение внешних дополнительных устройств (например, аварийного выключателя).

→ Привод нельзя включать не подсоединив его к воротам. Таким образом электроника запрограммирует неправильные данные.

Настройки / дополнительные функции

Предупредительный интервал

При включенном предупредительном интервале после подачи каждого сигнала на привод ворот вначале только загорается лампа привода.

Спустя 4 секунды запускается двигатель (заводская настройка - 0 секунд).

Установит время предупреждения:

- Нажать один раз кнопку "Программирование" (2), красный светодиод (3) мигает один раз.
- Нажать кнопку "Импульс" (1) 2 раза, красный светодиод (3) мигает три раза.
- Нажать кнопку "Программирование" (2) один раз, функция "Время предупреждения" запрограммирована.

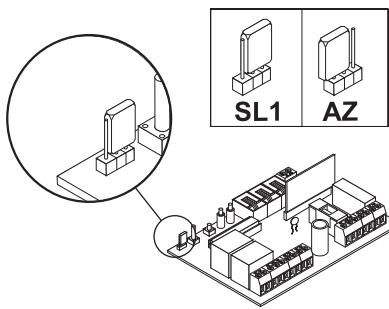
Автоматическое закрытие

Посредством данной функции находящиеся в открытом положении ворота автоматически закрываются по истечении свободно задаваемого времени. (Невозможно в сочетании с функцией приоткрытого положения).

⚠ Пользование автоматическим закрытием допускается только в комбинации с дополнительным предохранительным устройством (фоторелеинным барьером / оптическим датчиком / предохранительной планкой).

Настройка функции автоматического закрытия

- Демонтировать крышку привода.
- Ворота открыть и по достижению желаемого времени открытия и установить диод в положение "AZ". Ворота движутся в положение "Закрыто". Время открытия ворот запрограммировано.
- Крышку привода смонтировать.



Изменение направления хода

Изменение направления хода необходимо для створчатых ворот и в ряде случаев для боковых секционных ворот.

Подключение

- Антенну с зелёной перемычкой (5) вытянуть.
- Нажать кнопку "Программирование" (2) один раз, красный светодиод (3) мигает 1 раз.
- Нажать кнопку "Импульс" (1) пять раз, красный светодиод (3) мигает 6 раз.
- Нажать кнопку "Программирование" один раз, изменение направление движения сохранено и электроника перепрограммирована.

Повторно выполнить первоначальную настройку привода ворот. См. стр. 63.

Плавный пуск

Плавный останов ЗАКР / мм*	Кнопка программирования 2	Кнопка импульса 1	Светодиодная индикаторная линейка 3	Кнопка программирования 2	Автоматический сброс
290 заводская настройка					
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	X
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Расстояние, которое каретка проходит обратно, перед тем, как ворота находятся в положении "Закрыто".

Внимание: При изменении с 290мм на 0 мм не возможно сразу включить на 580мм. Изменение может быть произведено только шаг за шагом с 0 мм на 290мм и с 290мм на 580мм.

Сброс

Сброс системы управления на заводскую настройку

- Нажмите и удерживайте кнопку «Программирование» (2).
- Нажмите и удерживайте кнопку «Импульс» (1).
- Через 5 секунд отпустить обе кнопки, данные электроники удалены и лампочка привода ритмично мигает.

Указание. Настройка пульта дистанционного управления сохраняется.



Перед повторным вводом в действие выполнить заново настройку привода ворот.

Подключение дополнительных предохранительных устройств

Предохранительная планка / фоторелеиний барьер / оптический датчик

Функция: В случае воздействия подключенного предохранительного устройства во время движения ворот (контакт разомкнут) привод останавливается и возвращает ворота в положение “Открыто”

Если одновременно активирована функция “Автоматическое закрытие”, то привод после третьего подряд сигнала о препятствии возвращается в положение “Открыто” и выключается.

Продключение: Антенну (6) с жёлтой перемычкой вытащить и сохранить. Закрыть защитный вход с помощью антенны.

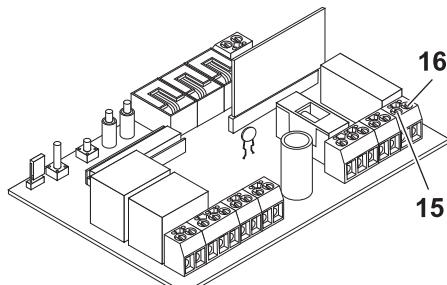
Аварийный выключатель

Функция: В случае воздействия подключенного предохранительного устройства во время движения ворот (контакт разомкнут) привод останавливается и возвращает ворота в положение “Открыто”. После закрытия контакта Not-Stop привод снова может быть приведён в движение следующим импульсом.

Продключение: Антенну (5) с жёлтой перемычкой вытащить и сохранить. Закрыть защитный вход с помощью антенны.

Дополнительное освещение / сигнальная лампа

Подключение разрешается выполнять только специалисту-электрику. Дополнительно к лампе привода (40 Вт) можно подключить дополнительное освещение мощностью не более 60 Вт (кроме люминесцентных трубок и экономичных ламп) к клеммам 15 и 16.



Устранение неисправностей

Помеховые частоты

Радиосигналы других передатчиков с частотой 433 МГц могут приводить к помехам в работе привода ворот.

Самодиагностика

После включения, после каждого периода работы двигателя и через каждые 2,25 ч в нерабочем состоянии выполняется процедура самодиагностики. Ошибки показываются с помощью мигания светодиода (4).

2x	Неисправность рабочей памяти
3x	Недопустимый ток двигателя
4x	Неисправность предохранительного входа устройства управления
5x	Недопустимые измеренные параметры тиристора
6x	Недопустимые измеренные параметры реле двигателя
7x	Ошибка в ходе программы
8x	Ошибка памяти настроенных значений

Устранение неисправностей. Выполнить сброс электронной системы, после чего выполнить этап “Первоначальная настройка привода ворот”. См. стр. 63.

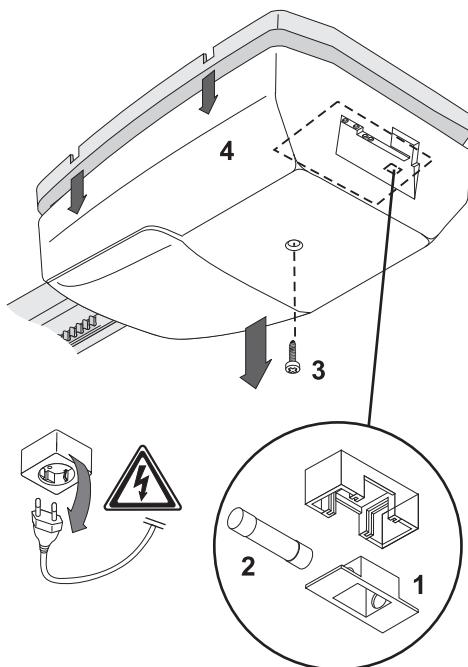
В случае повторного появления неисправности обратиться в сервисную службу.

Указание. Если одна и та же неисправность обнаружена в ходе 2 последовательных процедур самодиагностики, устройство управления блокируется (команды не принимаются). Спустя примерно 1 минуту снова выполняется процедура самодиагностики. Если при этом неисправность не будет обнаружена, блокировка снимается. Если неисправность сохранится, выполняется сброс устройства управления, при этом все настройки удаляются из памяти. Необходимо заново выполнить первоначальную настройку привода ворот.

Причины неисправности и их устранение

Описание	Возможная причина и ее устранение
Лампа привода ворот мигает	Ворота наткнулись на препятствие. Выполнить проверку функции.
Предохранительная функция при препятствиях не работает	Неправильная настройка на ворота или препятствие / выполнить сброс и повторить первоначальную настройку.
Привод вообще не движется	Электропитание отсутствует или не соответствует / неисправен предохранитель устройства управления двигателем / проверить внешние разъемы A3 и 4
Привод работает с перебоями	Каретка не зафиксирована / зубчатый ремень не натянут / обледенение порога ворот
Привод во время работы выключается	Проверить свободный ход ворот и предохранительную функцию при препятствиях / выполнить первоначальную настройку привода ворот / выполнить сброс
Пульт дистанционного управления не работает, светодиод не мигает	Заменить батарею
Пульт дистанционного управления не работает	Если светодиод С на панели управления при воздействии пульта дистанционного управления не горит: выполнить первоначальную настройку пульта дистанционного управления / плохой прием сигнала (установить дополнительную антенну)
Привод не работает от настенного выключателя (опция)	Проверить настенный выключатель и кабель управления

Замена предохранителя



Вытянуть штепсель и рассоединить контакты.

- Выкрутить крепёжный шуруп, которым крепится крышка привода.
- Крышку привода осторожно снять
- Достать неисправный предохранитель из крепления и

поменять. При этом соблюдать показатели предохранителя!

- Одеть крышку привода.
- Прикрепить её шурупом .
- Соединить внешние контакты.

Замена батареи пульта дистанционного управления

Открыть крышку. Вынуть батарею, заменить и снова закрыть крышку корпуса.

- Использовать только батареи, из которых не вытекает электролит. При замене обеспечить надлежащее расположение полюсов. Израсходованные батареи утилизировать в соответствии с правилами охраны окружающей среды.

Периодичность технического обслуживания

Ежемесячно

- Отключение усилия привода (предохранительная функция при препятствиях)
- Аварийное отпирающее устройство
- Дополнительные предохранительные устройства (при наличии)

Раз в полгода

- Крепление привода ворот к потолку и к стене.

Сертификат соответствия

См. стр. 127.

Технические характеристики

Сетевое электропитание	230 В~, 50/60 Гц
Предохранитель привода	1,6 А, Т (инерционный)
Потребление мощности при номинальной нагрузке	150 Вт
Пассивная электроэнергия	<7 Вт
Вид защиты	только для сухих помещений, IP20
Дистанционное управление	433 МГц АМ
Дальность действия пульта дистанционного управления *	15 - 50 м
Батарея пульта дистанционного управления	CR 2032 (3В)
Скорость движения	>100 мм/с
Ограничение времени движения	125 с
Ход раскрытия Ultra S	2540 мм
Ход раскрытия Ultra S lang (Удлиненное исполнение)	3625 мм
Мощность	600 Н
Номинальная нагрузка	150 Н
Общая длина	Ход раскрытия плюс 810 мм
Монтажная высота	40 мм
Допустимые температуры окружающей среды	от -20 °C до + 50 °C
Хранение	от -20 °C до +80 °C
Освещение	E14, макс. 40 Вт
Максимальное количество приведения в действие в час при номинальной нагрузке	20
Максимальное количество приведения в действие в час при номинальной нагрузке	8

* За счет внешних помех дальность действия пульта дистанционного управления может значительно уменьшаться.

Запасные части

См. стр. 123 и 124.

Принадлежности (опциональное оборудование)

В специализированных торговых предприятиях можно приобрести следующие принадлежности:

- 4-кнопочный пульт дистанционного управления многоцелевого назначения
- настенный держатель для пульта дистанционного управления
- настенный выключатель
- ключевой переключатель
- кодирующий переключатель
- дистанционный кодирующий переключатель
- наружная антенна
- фоторелеиний барьер
- оптический датчик
- аварийное отпирающее устройство снаружи или изнутри
- предохранительная планка на 8,2 кОм
- бесконтактный приемник для различных частот

Демонтаж, утилизация



Демонтаж привода ворот осуществляется в последовательности, обратной монтажу, и должен выполняться квалифицированными специалистами.

При утилизации выполнять правила охраны окружающей среды. Выбрасывать электротехнические детали в бытовые отходы запрещено. 2002/96/EG(WEEE)

Spis treści

Wprowadzenie	68
Opis wyrobu	68
Zastosowane symbole	68
Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem. Gwarancja	68
Nieformalne środki bezpieczeństwa	68
Wskazówki na temat bezpieczeństwa	68
Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas montażu	69
Urządzenia zabezpieczające napęd bramy	69
Sprawdzenie zabezpieczeń	69
Sprawdzenie odłączania siły	
Wskaźnik i elementy sterownicze	69
Przygotowanie do montażu	69
Montaż	69
Pierwsze uruchomienie	70
Samouczenie napędu bramy	70
Samouczenie z pilotem ręcznym	
Samouczenie bez pilota ręcznego	
Samouczenie / resetowanie pilota ręcznego	70
Obsługa	70
Ustawienia / funkcje dodatkowe	71
Czas ostrzegania	
Automatyczne zamykanie bramy	
Zmiana kierunku ruchu	
Łagodne zatrzymanie	
Resetowanie	71
Podłączanie dodatkowych urządzeń zabezpieczających	71
Listwa zabezpieczająca / fotokomórka / optosensor	
Wyłącznik awaryjny	
Oświetlenie dodatkowe / lampka ostrzegawcza	72
Usuwanie usterek	72
Częstotliwości zakłócające	
Autotest	
Przyczyny usterek / sposób usuwania	
Wymiana bezpiecznika	
Wymiana baterii w pilocie ręcznym	
Częstotliwości zabiegów konserwacyjnych	73
Deklaracja zgodności	73
Dane techniczne	73
Części zamienne	73
Osprzęt (opcja)	73
Demontaż, utylizacja	73

Wprowadzenie

Przed montażem i uruchomieniem należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi. Należy koniecznie stosować się do rysunków i wskazówek.

Opis wyrobu

Należący do wyposażenia i umieszczony w obudowie pilot ręczny jest fabrycznie zaprogramowany do sterowania napędem bramy.

Opakowanie: Stosowane są wyłącznie materiały nadające się do recyklingu. Opakowanie odpowiada przepisom ustawowym i można je zutylizować w sposób przyjazny dla środowiska naturalnego w miejscu użytkowania.

Zakres dostawy patrz strona 123.

Zastosowane symbole

W poniżej instrukci zastosowano następujące symbole:



ZACHOWAĆ OSTROŻNOŚĆ Ostrzega o zagrożeniu dla ludzi i przedmiotów materialnych.

Nieprzestrzeganie wskazówek oznaczonych tym symbolem może spowodować ciężkie obrażenia i szkody materialne.

→ **WSKAZÓWKA:** Wskazówki techniczne, których należy szczególnie przestrzegać.

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem. Gwarancja

Opisywany napęd bramy przeznaczony jest wyłącznie do zastosowania w garażach prywatnych. Każdy inny sposób użytkowania jest niezgodny z przeznaczeniem.

Zastosowanie w otoczeniu zagrożonym wybuchem jest niedopuszczalne.

Wszystkie, przeprowadzone bez wyraźnej i pisemnej zgody producenta

- przeróbki lub dobudówki
- zastosowanie nieoryginalnych części zamiennych
- naprawy przez placówki lub osoby nieautoryzowane przez producenta

mogą prowadzić do utraty gwarancji i rękojmi.

Za szkody, które

- spowodowane są nieprzestrzeganiem instrukcji obsługi
- spowodowane są technicznymi wadami napędzanej bramy oraz deformacjami struktury, które wystąpią podczas użytkowania bramy
- wynikają z nieprawidłowych napraw i konserwacji bramy producent nie przejmuje żadnej odpowiedzialności.

Nieformalne środki bezpieczeństwa

Zachować instrukcję obsługi, aby móc z niej skorzystać w przyszłości.

Osoba wykonująca montaż powinna wypełnić dostarczoną wraz z urządzeniem książkę kontrolną, a użytkownik winien ją przechowywać wraz z innymi dokumentami (bramy, napędem bramy).

Wskazówki na temat bezpieczeństwa

⚠ **Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa**

Napęd bramy wolno uruchomić tylko wtedy, gdy cała strefa ruchu bramy jest dobrze widoczna i wolna. Przy uruchomieniu bramy należy uważać na inne osoby, znajdujące się w zasięgu jej działania.

Prace przy napędzie bramy wykonywać tylko po odłączeniu zasilania elektrycznego.

Niedozwolone czynności podczas użytkowania napędu bramy:

- przechodzenie lub przejeżdżanie pod poruszającą się bramą.
- podnoszenie lub przesuwanie za pomocą bramy przedmiotów oraz / lub osób.

Napęd bramy wolno użytkować tylko wtedy, gdy

- wszyscy użytkownicy zostali poinstruowani na temat jego funkcjonowania i obsługi.
- brama odpowiada wymaganiom norm EN 12 604 i EN 12 605.
- montaż napędu bramy został wykonany zgodnie z normami (EN 12 453, EN 12 445 i EN 12 635)
- ewent. zamontowane dodatkowo urządzenia zabezpieczające (fotokomórka, optosensor, listwa stykowa zabezpieczająca) są sprawne technicznie.
- w przypadku garaży bez drugiego wejścia zainstalowane jest otwieranie awaryjne od wewnętrz. Należy je ewentualnie zamówić oddzielnie.
- dodatkowe drzwi wejściowe zintegrowane w bramie są zamknięte i posiadają zabezpieczenie przed otwarciem przy otwartej bramie.

- zostało zamontowane dodatkowe urządzenie zabezpieczające (listwa zabezpieczająca itp) w razie zmiany fabrycznie ustawionej podstawowej wartości siły zamykania (F1, F2) lub aktywacji automatycznego zamykania.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa podczas montażu

Montaż należy zlecić osobom o odpowiednich kwalifikacjach zawodowych.

Prace na instalacji elektrycznej mogą być wykonywane tylko przez personel z odpowiednimi uprawnieniami zawodowym. Należy zlecić rzecznikowi budowlanemu sprawdzenie i potwierdzenie nośności i przydatności konstrukcji nośnej budynku, w którym ma być zamontowany napęd bramy.

Napęd bramy musi być skutecznie zamocowany we wszystkich punktach mocowania. Materiały do mocowania należy dobrze w zależności od jakości konstrukcji nośnej w taki sposób, aby punkty mocowania wytrzymywały siłę ciągu co najmniej 800 N.

! Niestosowanie się do tych wymogów stwarza zagrożenie wypadkiem i stratami materiałnymi w następstwie urwania się napędu lub niekontrolowanych ruchów bramy.

Podczas wiercenia otworów do zamocowania napędu bramy nie wolno naruszyć statyki budynku, ani uszkodzić przewodów elektrycznych, instalacji wodnej lub innych.

Po podniesieniu napędu bramy na wysokość stropu budynku należy go zabezpieczyć odpowiednimi podporami przed spadnięciem do czasu aż zostanie kompletnie umocowany. (Patrz rysunek na stronie 119)

Przestrzegać odnośnych przepisów BHP, nie dopuszczać dzieci podczas montażu bramy.

Urządzenia zabezpieczające napęd bramy

! Napęd bramy posiada następujące urządzenia zabezpieczające. Nie wolno ich usuwać ani zmieniać sposobu ich działania.

- Otwieranie awaryjne.
- Automatyczne odłączanie siły w funkcjach "OTWARTE" i "ZAMKNIĘTE".
- Podłączenie wyłącznika awaryjnego: Podłączenie, np. wyłącznika (opcja) na zintegrowanych w bramie dodatkowych drzwiach wejściowych.
- Przyłącze listwy zabezpieczającej, fotokomórki lub optosensora.

Sprawdzenie zabezpieczeń

Sprawdzenie odłączania siły

Automatyczne odłączanie siły stanowi blokadę i zabezpieczenie, którego zadaniem jest ochrona przed obrażeniami na skutek przesuwającej się bramy.

W celu sprawdzenia zatrzymać bramę od wewnętrz, przytrzymując ją obiema rękami na wysokości bioder.

Proces zamykania:

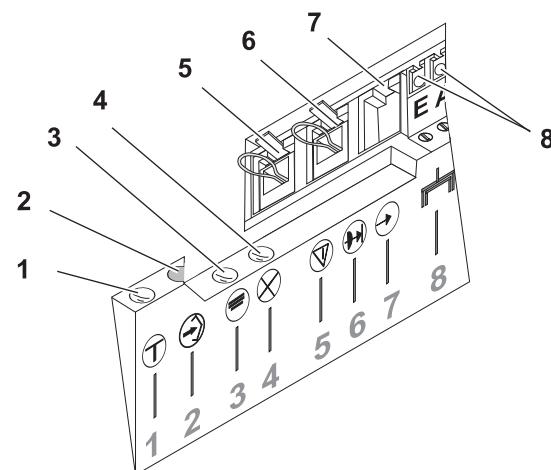
Po natrafieniu na przeszkodę brama powinna się automatycznie zatrzymać i cofnąć nieco do tyłu.

Proces otwierania:

Po natrafieniu na przeszkodę brama powinna się automatycznie zatrzymać.

Po odłączeniu siły migła lampka kontrolna napędu bramy aż do wysłania następnego impulsu lub rozkazu sygnałem radiowym.

Wskaźnik i elementy sterownicze



Sterowanie

1 Przycisk Impuls

2 Przycisk Program"

Elementy wskazujące

3 Dioda świecąca, czerwona

4 Dioda świecąca, zasilanie sieciowe, gotowość do pracy, zielona

Przyłącza

5 Wyłącznik awaryjny

6 Listwa zabezpieczająca / fotokomórka / optosensor

7 impuls

8 antena: A = antena, E = uziemienie

Pilot ręczny: patrz rozdział: Samouczenie napędu bramy

Przygotowanie do montażu

Ważne: Sprawdzić, czy brama prawidłowo działa i porusza się bez oporów oraz ewentualnie wyregulować. Naciąg sprężyn bramy należy tak wyregulować, żeby brama znajdowała się w równowadze i dawała się lekko i równomiernie otwierać i zamykać ręcznie bez szarpięcia.

- Znormalizowane i odpowiednie gniazdo wtykowe z wtykiem ochronnym ok. 10 - 50 cm obok pozycji mocowania głowicy napędowej.
(Zabezpieczenie patrz Dane techniczne)
- Napęd bramy można montować tylko w suchych garażach.

Zestaw montażowy do podłączenia bramy przygotować lub zamontować zgodnie z niniejszą instrukcją na przeznaczonym do montażu typie bramy.

Montaż

Patrz wskazówki na temat montażu od strony 116.

Czynność montażowa D, strona 117:

- Dokręcić nakrętkę regulacji naciągu paska zębnego tak, aby pasek zębaty nie przylegał do prowadnicy szynowej (odpowiada wymiarowi X).
- Zwiększyć naciąg paska zębnego przy pomocy nakrętki regulacji naciągu w zależności od długości napędu drzwi (wymiar B).

Pierwsze uruchomienie

- Bramę powoli otwierać ręcznie aż do słyszalnego zaczepienia wózka.
- Podłączyć do sieci, dioda świecąca "sieć" (4) świeci, lampka automatu migła 4 razy.

Samouczenie napędu bramy

UWAGA: Podczas samouczenia napędu bramy nie działa zabezpieczenie przez funkcję odłączania siły!

Wskazówka: Samouczenie możliwe jest tylko po pierwszym zamontowaniu lub zresetowaniu napędu bramy. Podczas procedury samouczenia nie naciskać żadnych przycisków. Podczas procedury samouczenia wyłącznik DIP E-7 (odciążanie paska zębatego) musi być w położeniu WYŁ.

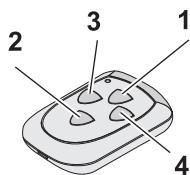
Przygotowanie: Sprzężenie bramy z napędem bramy.

Samouczenie z pilotem ręcznym

→ W momencie dostawy oraz po zresetowaniu napędu bramy pilot ręczny posiada następujące funkcje:

- 1 tryb pracy z czuwakiem i dokładne ustawienie położenia "OTWARTE"
- 2 tryb pracy z czuwakiem i dokładne ustawienie położenia "ZAMKNIĘTE"
- 3 i 4 potwierdzenie (zapisanie w pamięci)

Po zakończeniu procedury samouczenia napędu bramy, przycisk 1 będzie stosowany do sterowania zdalnego, inne przyciski mogą być wykorzystane do sterowania innymi napędami bram o podobnej konstrukcji albo odbiorników sygnałów radiowych.



Samouczenie

- Wcisnąć przycisk 1 i przytrzymać, brama porusza się w kierunku otwarcia.
- Po osiągnięciu wymaganej pozycji krańcowej "OTWARTE", zwolnić klawisz 1. (Istnieje możliwość korekcji przyciskiem 2)
- Krótko wcisnąć przycisk 3, procedura samouczenia: Napęd bramy uczy się automatycznie "Położenie krańcowe OTWARTE / ZAMKNIĘTE" oraz sił "Droga OTWARTE / ZAMKNIĘTE". Oświetlenie napędu bramy pulsuje rytmicznie.

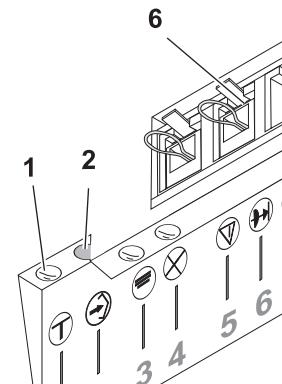
Procedura samouczenia jest zakończona, gdy brama jest otwarta i oświetlenie napędu bramy świeci się.

**! Sprawdzić odłączanie siły zgodnie z rozdziałem:
Sprawdzenie zabezpieczeń.**

Samouczenie bez pilota ręcznego

Na napędzie bramy:

- Odłączyć wtyk sygnałowy 6
- Wcisnąć przycisk "Impuls" 1 i przytrzymać, brama porusza się w kierunku otwarcia.
- Po osiągnięciu wymaganej pozycji krańcowej "OTWARTE", zwolnić klawisz "Impuls" 1.
- Wtyk sygnałowy 6 włożyć z powrotem do gniazda. (Istnieje możliwość korekcji przyciskiem "Impuls" 1)
- Wcisnąć przycisk "Program" 2, procedura samouczenia: Napęd bramy uczy się automatycznie "Położenie krańcowe OTWARTE / ZAMKNIĘTE" oraz sił "Droga OTWARTE / ZAMKNIĘTE". Oświetlenie napędu bramy pulsuje rytmicznie.



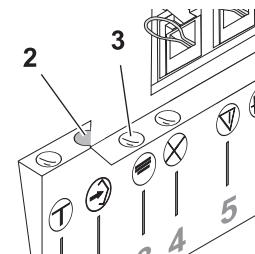
Procedura samouczenia jest zakończona, gdy brama jest otwarta i oświetlenie napędu bramy świeci się.

**! Sprawdzić odłączanie siły zgodnie z rozdziałem:
Sprawdzenie zabezpieczeń.**

Samouczenie / resetowanie pilota ręcznego

Samouczenie pilota ręcznego:

- Wcisnąć przycisk "Program" 2, dioda świecąca 3 mignie 1 raz
- W ciągu 20 s wcisnąć "nienauczony" jeszcze przycisk na pilocie ręcznym, dioda świecąca 3 zapala się, procedura samouczenia jest zakończona.



Resetowanie pilota ręcznego (wszystkich)

- Wcisnąć przycisk "Program" 2 > i przytrzymać przez 5 s, dioda świecąca 3 migła najpierw powoli, a potem szybko i na zakończenie gaśnie. Wszystkie "nauczone" piloty ręczne zostały zresetowane.

Obsługa

! ZACHOWAĆ OSTROŻNOŚĆ: Nieostrożne obchodzenie się z napędem bramy może spowodować obrażenia lub szkody materialne. Przestrzegać podstawowych zasad bezpieczeństwa:

Podczas otwierania i zamykania bramy strefy wychylania wewnętrz i na zewnątrz muszą być wolne. Nie dopuszczać dzieci.

Ruchy bramy można uruchamiać albo zatrzymywać przy pomocy dostarczanego na wyposażeniu pilota albo dodatkowo podłączanych elementów sterujących (np. klawiaturaścienna).

Mogą podłączyć dodatkowe wyposażenie (np. wyłącznik awaryjny).

→ Automatycznie wolno uruchamiać bez sprzężenia z bramą. W przeciwnym razie elektronika zapamięta błędne wartości siły. Skutkiem tego mogą być zakłócenia funkcjonowania.

Ustawienia / funkcje dodatkowe

Czas ostrzegania

Przy uaktywnionym czasie ostrzegania, za każdym zasterowaniem napędu bramy najpierw świeci lampka napędu bramy.

4 sekundy później następuje uruchomienie silnika (ustawienie fabryczne 0 sekund).

Ustawić czas ostrzegania:

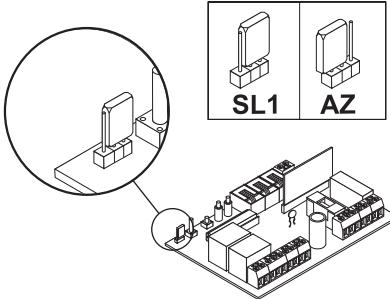
- Nacisnąć 1 raz przycisk "Program" (2), czerwona dioda świecąca mignie jeden raz.
- Nacisnąć 2 razy przycisk "Impuls" (1), czerwona dioda świecąca (3) mignie 3 razy.
- Nacisnąć 1 raz przycisk "Program" (2), funkcja czasu ostrzegania jest zaprogramowana.

Automatyczne zamykanie bramy

Automatyka zamykania zamyka automatycznie bramę będącą w położeniu otwarcia po upływie dowolnie ustawianego czasu. (Nie działa w połączeniu z funkcją częściowego otwarcia bramy)

⚠️ Użycowanie bramy z automatycznym zamykaniem dopuszczalne jest jedynie w połączeniu z dodatkowym urządzeniem zabezpieczającym (fotokomórka/optosensor/listwa zabezpieczająca).

Ustawianie automatycznego zamykania:

- Zdemontować pokrywę automatu.
 - Uruchomić bramę do całkowitego otwarcia i po osiągnięciu żądanego czasu w tej pozycji przełożyć przełącznik w pozycję "AZ", brama przesuwa się do pozycji zamknięcia.
 - Czas maksymalnego otwarcia został zapamiętany.
 - Zamontować z powrotem pokrywę automatu.
- 

Ustawienie fabryczne: 0 sekund, przełącznik w pozycji SL1.

Zmiana kierunku ruchu

Zmiana kierunku ruchu jest konieczna w przypadku bram skrzydłowych i bram segmentowych bocznych.

Podłączenie

- Wyciągnąć wtyczkę western z zielonym mostkiem (5).
- Nacisnąć 1 raz przycisk "Program" (2), czerwona dioda świecąca (3) mignie 1 raz.
- Nacisnąć przycisk "Impuls" (1) 5 razy, czerwona dioda świecąca (3) mignie 6 razy.
- Nacisnąć 1 raz przycisk "Program", zmiana kierunku ruchu została zapamiętana i elektronika zresetowana.

Ponowne samouczenie napędu bramy. Patrz strona 70.

Łagodne zatrzymanie

Łagodne zatrzymanie ZAMKNIĘTE / mm*	Przycisk "Program" 2	Przycisk Impuls 1	Diodowy wskaźnik paskowy 3	Przycisk "Program" 2	Resetowanie automatyczne
290	Ustawienie fabryczne				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Droga, jaką pokona wózek, zanim brama znajdzie się w pozycji zamknięcia.

Uwaga: Przy przestawieniu z 290 mm na 0 mm niemożliwe jest natychmiastowe przełączenie na 580 mm. Przełączenie to można realizować jedynie etapami przez programowanie z 0 na 290 mm i z 290 mm na 580 mm.

Resetowanie

Resetowanie sterowania do ustawień fabrycznych:

- Nacisnąć i przytrzymać przycisk "Program" (2).
- Nacisnąć i przytrzymać przycisk "Impuls" (1).
- Po upływie minimum 5 sekund zwolnić oba przyciski, elektronika jest zresetowana i lampka automatu migra rytmicznie.

Wskazówka: Wyuczone polecenia sygnałów radiowych pozostają zachowane.

⚠️ Przed wznowieniem użytkowania przeprowadzić procedurę samouczenia napędu bramy od nowa.

Podłączanie dodatkowych urządzeń zabezpieczających

Listwa zabezpieczająca / fotokomórka / optosensor

Działanie: w przypadku aktywacji czujnika bezpieczeństwa (otwarcie styku) automat zatrzymuje się i cofa do pozycji całkowitego otwarcia.

Jeśli dodatkowo jest aktywna funkcja automatycznego zamykania, to po trzecim z kolejnych zgłoszeniu przeszkode automata cofa się do pozycji całkowitego otwarcia i wyłącza się.

Podłączenie: wyciągnąć wtyczkę western z żółtym mostkiem (6) i umieścić w bezpiecznym miejscu. Urządzenie zabezpieczające podłączyć przy pomocy wtyczki western RJ-45s.

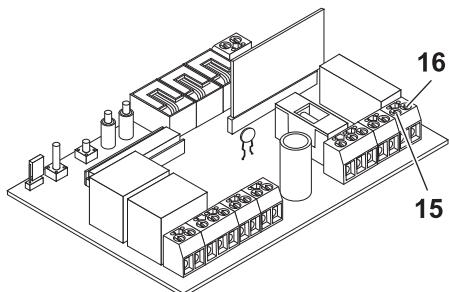
Wyłącznik awaryjny

Działanie: W przypadku zadziałania urządzenia zabezpieczającego podczas zamykania bramy (styk otwarty) brama zatrzymuje się. Po zamknięciu styku awaryjnego stopu można następnym impulsem ponownie uruchomić automat.

Podłączenie: wyciągnąć wtyczkę western z żółtym mostkiem (5) i umieścić w bezpiecznym miejscu. Urządzenie zabezpieczające podłączyć przy pomocy wtyczki western RJ-45s.

Oświetlenie dodatkowe / lampka ostrzegawcza

Podłączenie może być wykonane wyłącznie przez uprawnionego elektryka. W uzupełnieniu do lampki napędu (40 W) można podłączyć dodatkowe oświetlenie o mocy max. 60 W (nie stosować świetłówki ani lampy energooszczędnej) do zacisków 15 i 16.



Usuwanie usterek

Częstotliwości zakłócające

Sygnały radiowe innych nadajników o częstotliwości 433 MHz mogą zakłócić pracę napędu bramy.

Autotest

Po włączeniu, po każdym uruchomieniu silnika oraz co 2,25 h w stanie spoczynku przeprowadzany jest autotest. Wykryte błędy są sygnalizowane miganiem diody świecącej (4).

2x	Błąd w pamięci roboczej
3x	Nieprawidłowe wartości prądu silnika
4x	Uszkodzenie wejścia bezpieczeństwa sterowania
5x	Tyrystor – nieprawidłowe wartości zmierzzone
6x	Przekaźnik silnika – nieprawidłowa wartość zmierzona
7x	Błędny przebieg programu
8x	Uszkodzenie pamięci wyuczonych wartości

Usuwanie usterek: Zresetować elektronikę i następnie wykonać czynność *Ponowne samouczenie napędu bramy*. Patrz strona 70.

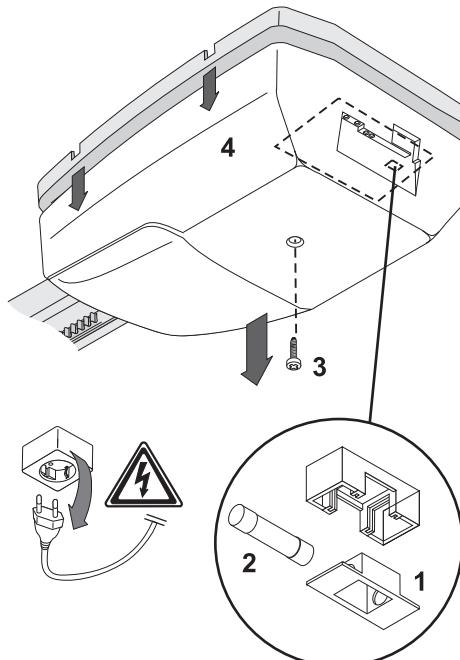
Jeżeli ustnika wystąpi ponownie należy wezwać serwis techniczny.

Wskazówka: W razie kolejnego stwierdzenia tego samego błędu przez 2 autotesty nastąpi zablokowanie sterowania (niemożliwe przyjmowanie poleceń). Po upływie mniej więcej kolejnej minuty zostanie przeprowadzony następny autotest. Jeśli nie zostanie stwierdzona ustnika, to blokada zostanie uchylona. Jeżeli ustnika nadal występuje, to zostaje przeprowadzone resetowanie, wtedy wszystkie ustawienia zostaną skasowane. Konieczne jest przeprowadzenie procedury samouczenia napędu bramy od nowa.

Przyczyny usterek / sposób usuwania

Opis	Możliwa przyczyna / sposób usuwania
Miganie lampki napędu bramy	Brama najechała na przeszkodę. Wykonać próbę działania.
Zabezpieczenie przed przeszkodą nie działa	Nieprawidłowe ustawienie bramy albo przeszkoda / Przeprowadzić resetowanie i nową procedurę samouczenia.
Napęd wcale nie działa	Brak albo nieprawidłowości w zasilaniu elektrycznym / Uszkodzenie bezpiecznika sterowania silnika / Sprawdzić zewnętrzne przyłącza A3 i 4
Napęd pracuje nieprawidłowo	Sanie nie zatrzaśnięte / Pasek zębaty nie naciągnięty / Oblodzony próg bramy
Napęd wyłącza się podczas ruchu bramy	Sprawdzić opory ruchu bramy i zabezpieczenie przed przeszkodą / Przeprowadzić procedurę samouczenia napędu bramy / Przeprowadzić resetowanie
Pilot ręczny nie działa, dioda świecąca nie migra	Wymienić baterię;
Pilot ręczny nie działa	Jeśli dioda LED 3 na sterowaniu nie świeci przy naciśnięciu przycisku pilota ręcznego: Przeprowadzić procedurę samouczenia pilota ręcznego. / Słaby odbiór sygnału (zamontować dodatkową antenę)
Nie można sterować napędem przez klawiaturęścienną (opcja)	Sprawdzić klawiaturęścienną i przewód sterowania

Wymiana bezpiecznika



⚠ Wyciągnąć wtyczkę i zdjąć zewnętrzne przyłącza.

- Odkręcić śrubę mocującą pokrywę automatu.
- Pokrywę automatu wypiąć z czterech zaczepów i zdjąć.
- Uszkodzony bezpiecznik wyjąć z oprawki i wymienić. Zwrócić uwagę na jego parametry!
- Nałożyć pokrywę.
- Przykręcić śrubę mocującą.
- Podłączyć z powrotem zewnętrzne przyłącza.

Wymiana baterii w pilocie ręcznym

Otworzyć obudowę. Wyjąć baterię, założyć nową i zamknąć ponownie pokrywę obudowy.

→ Stosować tylko baterie zabezpieczone przed rozaniem. Zwrócić uwagę na prawidłową biegunowość przy zakładaniu baterii. Zużyte baterie zutylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

Częstotliwości zabiegów konserwacyjnych

Co miesiąc

- Odłączanie siły (zabezpieczenie przed przeszkodą)
- Otwieranie awaryjne
- Dodatkowe urządzenia zabezpieczające (jeżeli występują)

Co półroku

- Mocowanie napędu bramy na suficie i na ścianie.

Deklaracja zgodności

Patrz strona 127.

Dane techniczne

Przyłącze sieciowe	230 V~, 50/60 Hz
Bezpiecznik urządzenia	1,6 A, T (zwłoczny)
Pobór mocy przy obciążeniu nominalnym	150 W
Prąd spoczynkowy	<7 W
Rodzaj ochrony	tylko do pomieszczeń suchych, IP20
Zdalne sterowanie sygnałem radiowym	433 MHz AM
Zasięg pilota ręcznego *	15 - 50 m
Bateria pilota ręcznego	CR 2032 (3V)
Prędkość przesuwu	>100 mm/s
Ograniczenie czasu pracy	125 s
Długość skoku Ultra S	2540 mm
Długość skoku Ultra S długi	3625 mm
Siła ciągu	600 N
Obciążenie nominalne	150 N
Długość całkowita	Długość skoku plus 810 mm
Wysokość montażowa	40 mm
Dopuszczalne temperatury otoczenia	-20 °C do + 50 °C
Składowanie	-20 °C do +80 °C
Oświetlenie	E14, max. 40 W
Maksymalna liczba cykli na godzinę przy obciążeniu nominalnym	20
Maksymalna liczba cykli bez pauz przy obciążeniu	8

* W pewnych okolicznościach, zewnętrzne czynniki zakłócające mogą znacznie zmniejszyć zasięg pilota ręcznego.

Części zamienne

Patrz strona 123 i 124.

Osprzęt (opcja)

Do nabycia w handlu specjalistycznym:

- 4-poleceniowy pilot ręczny wielofunkcyjny
- Klawiatura ścienna
- Przełącznik kluczykowy
- Klawiatura kodująca
- Klawiszowy nadajnik kodów radiowych
- Antena zewnętrzna
- Fotokomórka
- Optosensor
- Otwieranie awaryjne z zewnątrz lub od wewnątrz
- Listwa zabezpieczająca 8,2 kiloma
- Odbiornik bezpotencjałowy, różne częstotliwości

Demontaż, utylizacja



Demontaż napędu bramy odbywa się w odwrotnej kolejności do opisanej w instrukcji montażu i powinien być wykonany przez personel o odpowiednich kwalifikacjach zawodowych.

Produkt należy zutylizować w sposób przyjazny dla środowiska. Elementów elektronicznych nie wolno usuwać razem z odpadami domowymi. 2002/96/EG(WEEE). 2002/96/EG(WEEE)

Kazalo

Uvod	74
Opis izdelka	74
Uporaba simbolov	74
Pravilna uporaba. Garancija	74
Neformalni varnostni ukrepi	74
Varnostni napotki	74
Varnostni napotki za vgradnjo	74
Varnostne naprave pogonskega mehanizma	75
Kontrola varnosti	75
Kontrola odklopa energije	
Elementi prikaza in upravljanja	75
Priprava vgradnje	75
Montaža	75
Zagon	75
Priučitev pogonskega mehanizma	76
Priučitev z dlančnim oddajnikom	
Priučitev brez dlančnega oddajnika	
Priučitev / brisanje dlančnega oddajnika	76
Uporaba	76
Nastavitev / dodatne funkcije	76
Čas vnaprejšnjega opozorila	
Zapiralna avtomatika	
Sprememba smeri teka	
Blag iztek	
Reset	77
Priključitev dodatnih varnostnih naprav	77
Varnostna letev / svetlobna zapora / optično tipalo	
Stop v sili	
Dodatna osvetlitev / opozorilna luč	77
Odprava motenj	77
Moteče frekvence	
Samodejno testiranje	
Vzroki napak / pomoč	
Menjava varovalke	
Intervali vzdrževanja	78
Izjava o ustreznosti	78
Tehnični podatki	79
Rezervni deli	79
Pribor (opcija)	79
Demontaža, odstranjevanje v odpad	79

Uvod

Pred montažo in zagonom skrbno preberite navodila za uporabo. Brezpogojno upoštevajte slike in napotke.

Opis izdelka

Dobavljen in v ohišje umeščen dlančni oddajnik je priučen na pogonski mehanizem.

Embalaža: Uporabljeni so izključno reciklirni materiali. Embalaža je izdelana v skladu z zakonskimi predpisi in možnostjo takojšnje odstranitve v odpad na okolju prijazen način.

Obseg dobave glej stran 123.

Uporaba simbolov

V tem navodilu so uporabljeni naslednji simboli:

PREVIDNOST Svari pred nevarnostjo za osebe in material. Neupoštevanje napotkov označenih s tem simbolum lahko ima za posledico hude poškodbe in materialne škode.

Napotek: Tehnični napotki, katere je potrebno posebej upoštevati.

Pravilna uporaba. Garancija

Ta pogonski mehanizem je primeren za uporabo v privatnih garažah. Vsak uporaba, ki presega to uporabo, velja kot neprimerenna uporaba.

Uporaba v eksplozijsko ogroženem okolju ni dovoljena.

Vse brez izrecnega pisnega soglasja proizvajalca opravljene

- predelave in dograditve,
- uporaba neoriginalnih rezervnih delov,
- opravljanje popravil s strani oseb ali obratov, ki niso pooblaščeni s strani proizvajalca,

lahko vodi v izgubo veljavnosti garancije in odgovornosti.

Za škode, ki

- nastanejo zaradi neupoštevanja navodil za uporabo
- ki so rezultat tehničnih pomanjkljivosti na vratih, ki se poganjajo in strukturnih preoblikovanj, nastalih med uporabo
- zaradi neprimerne vzdrževanja vrat.

ne moremo prevzeti nobene odgovornosti.

Neformalni varnostni ukrepi

Navodila za uporabo shranite za kasnejšo uporabo.

Priloženo kontrolno knjigo mora izpolniti monter in uporabnik jo mora hraniti skupaj z drugo dokumentacijo (vrate, pogonski mehanizem).

Varnostni napotki

Splošni varnostni napotki

Uporaba pogonskega mehanizma je dovoljena šele, ko je celotno območje gibanja prosto vidljivo. Pri sprožitvi pazite na druge osebe na območju delovanja.

Dela na pogonskem mehanizmu opravljajte samo, če je pogon brez toka.

Nedovoljena opravila pri uporabi pogonskega mehanizma:

- Prehod ali vožnja skozi premikajoča se vrata.
- Dviganje predmetov in / ali oseb z vrat.

Uporaba pogonskega mehanizma je dovoljena le, če

- so vsi uporabniki seznanjeni z delovanjem in upravljanjem.
- so vrata v skladu s standardi EN 12 604 in EN 12 605.
- je bila montaža pogonskega mehanizma opravljena v skladu s standardi (EN 12 453, EN 12 445 in EN 12 635)
- so eventualno dodatno montirane varovalne naprave (svetlobna zapora, optično tipalo, varnostna letev) tehnično uporabne.
- pri garažah brez drugega dostopa z zunanje strani obstaja odpiralni mehanizem v sili. Tega po potrebi lahko posebej naročite.
- so drsna vrata, ki se nahajajo na vratih garaže zaprta in so opremljena z varnostno napravo, ki onemogoča vklop pri odprtih vratih.
- je po spremembni tovarniške osnovne nastavitev pogonske moči (F1, F2) ali aktiviraju zapiralne avtomatike bila montirana dodatna varnostna naprava (varnostna letev itd.)

Varnostni napotki za vgradnjo

Vgradnjo naj opravi izšolano strokovno osebje.

Dela na električni instalaciji sme opraviti samo pooblaščeno strokovno osebje.

Nosilnost in primernost podporne konstrukcije stavbe, v katero naj bo vgrajen pogonski mehanizem, mora preveriti in potrditi strokovno osebje.

Pogonski mehanizem mora biti v vseh točkah pritrjevanja varno in polnoštevilno pritrjen. Material za pritrjevanje je potrebno izbrati glede na kakovost podporne konstrukcije tako, da točke pritrjevanja vsakokrat zdržijo vlečno silo najmanj 800 N.

! Če te zahteve niso izpolnjene, obstaja nevarnost poškodb oseb in stvari zaradi padca pogona ali nekontrolirano premikajočih se vrat.

Pri vrtanju lukenj za pritrjevanje ne sme biti poškodovana električna, vodna ali druga instalacija.

Po dvigu pogonskega mehanizma do stropa stavbe je potrebno le-tega zavarovati s primernimi sredstvi pred padcem do popolne pritrditve. Glej sliko na strani 119)

Upoštevajte zadevne predpise glede varstva pri delu, med vgradnjo zavarujte otroke.

Varnostne naprave pogonskega mehanizma

! Pogonski mehanizem razpolaga z naslednjimi varnostnimi napravami. Le-teh ni dovoljeno odstraniti, niti sme biti ovirano njihovo delovanje.

- Odpiralni mehanizem v sili
- Samodejen odklop energije pri funkcijah "ODPRTO" in "ZAPRTO"
- Priključek Stop v sili Priključek npr. stikala (opcija) na drsnih vratih vgrajenih v garažna vrata.
- Priključek za varnostno letev, svetlobno zaporo ali optično tipalo.

Kontrola varnosti

Kontrola odklopa energije

Samodejni odklop energije je zagozdna in varovalna naprava, ki naj bi onemogočala nastanek poškodb zaradi premikajočih se vrat.

Kontrolo opravimo tako, da vrata z obema rokama zadržimo v višini bokov.

Zapiralni proces:

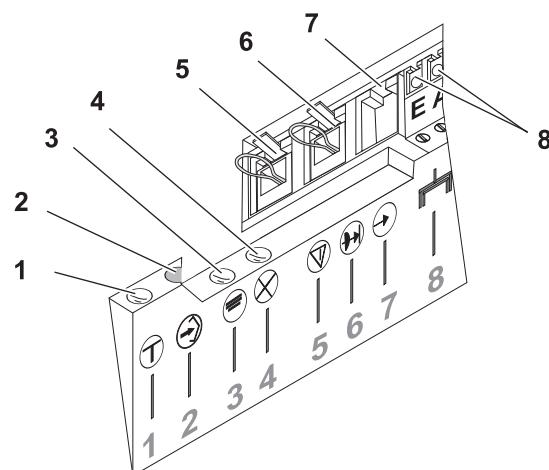
Vrata se morajo samodejno ustaviti in kratko se vrniti nazaj, ko naletijo na upor.

Odpiralni proces:

Vrata se morajo samodejno ustaviti, ko naletijo na upor.

Po odklopu energije lučka pogonskega mehanizma utripa do naslednjega impulza ali daljinskega ukaza.

Elementi prikaza in upravljanja



Motnja

1 Tipka „impulz“

2 Tipka „Program“

Prikazovalni elementi

3 LED, rdeča

4 LED omrežni pogon pripravljen, zelena

Priključki

5 Stop v sili

6 Varnostna letev / svetlobna zapora / optično tipalo

7 Impulz

8 Antena: A = Antena, E = ozemljitev

Dlančni oddajnik: Glej poglavje priučitev pogonskega mehanizma

Priprava vgradnje

→ **Pomembno:** Preverite delovanje in dobro preimčnost vrat ter po potrebi uravnajte. Vzmetna napetost vrat mora biti uravnana tako, da je uravnovešena in da jih lahko z roko enakomerno in brez sunka odpremo in zapremo.

- Standardizirane in primerne varnostne vtičnice ca. 10 - 50 cm poleg mesta pritrditve pogonske glave.
(Varovalka glej tehnične podatke)
- Pogonski mehanizem vgradite samo v suhe garaže.

Imejte pripravljen montažni komplet za priključek vrat za tip vrat, ki jih montirate oz. montirajte ga v skladu z njegovimi navodili.

Montaža

Glej napotke za montažo od strani 116.

Montažni korak D, stran 117:

- 1. Privijte napenjalno matico zobatega jermenja dokler zobati jermen ne nasede na vodilno tračnico (odgovarja mera X).
- 2. Zvišajte napetost zobatega jermenja s pomočjo napenjalne matice glede na dolžino pogonskega mehanizma (mera B).

Zagon

Vrata ročno počasi odpirajte, dokler se drsnik slišno ne zaskoči.

Priključite napajalni priključek, svetleča dioda "napajanje" (4) zasveti, luč pogona pa 4x utripne.

Priučitev pogonskega mehanizma



POZOR: Med priučitvijo pogonskega mehanizma ne obstaja zaščita z odklopom energije!

Napotek Priučitev je možna samo pri prvi montaži ali po resetu pogonskega mehanizma. Med procesom učenja ne pritiskajte nobenih tipk. Med priučevanjem mora biti DIP-stikalo E-7 (razbremenitev zobatega jermenja) v poziciji IZKLOP.

Priprava: Vrata priključite na pogonski mehanizem.

Priučitev z dlančnim oddajnikom

→ Dlančni oddajnik kaže v trenutku dobave in po resetu pogonskega mehanizma naslednje funkcije:

- 1 Totmann-pogon in fina nastavitev "ODPRTO"
- 2 Totmann-pogon in fina nastavitev "ZAPRTO"
- 3 in 4 potrditev (shrani)

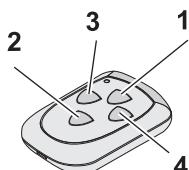
Po priučitvi pogonskega mehanizma uporabite tipko 1 za daljinsko krmiljenje, druge tipke lahko uporabite za krmiljenje nadaljnjih, pogonskih mehanizmov ali daljinskih sprejemnikov enake konstrukcije.

Priučitev

- Pritisnite tipko 1 in zadržite, vrata se pomikajo v smeri odpiranja.
- Ko je dosežena želena pozicija *končna pozicija "ODPRTO"*, spustite tipko 1. (Poprava je možna s tipko 2)
- Tipko 3 enkrat kratko pritisnite, proces učenja: Pogonski mehanizem se samodejno priuči *"Končna pozicija ODPRTO / ZAPRTO in energije "Poti ODPRTO / ZAPRTO"*. Osvetlitev pogonskega mehanizma ritmično utripa.

Proces učenja je zaključen, ko so vrata odprta in osvetlitev pogonskega mehanizma sveti.

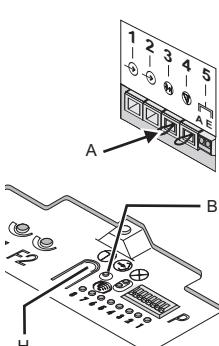
⚠️ Preverite odklop energije v skladu s poglavjem Kontrola varnosti.



Priučitev brez dlančnega oddajnika

Na pogonskem mehanizmu:

- odstranite Western vtič 6
- Pritisnite tipko "Impulz" 1 in zadržite, vrata se pomikajo v smeri odpiranja.
- Ko je dosežena želena pozicija *končna pozicija "ODPRTO"*, spustite tipko "Impulz" 1.
- Ponovno vtaknite Western vtič 6 Poprava je možna s tipko "Impulz" (1)
- Pritisnite tipko "Program" 2, proces učenja: Pogonski mehanizem se samodejno priuči *"Končna pozicija ODPRTO / ZAPRTO in energije "Poti ODPRTO / ZAPRTO"*. Osvetlitev pogonskega mehanizma ritmično utripa.



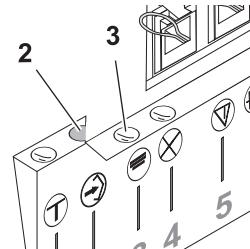
Proces učenja je zaključen, ko so vrata odprta in osvetlitev pogonskega mehanizma sveti.

⚠️ Preverite odklop energije v skladu s poglavjem Kontrola varnosti.

Priučitev / brisanje dlančnega oddajnika

Priučitev dlančnega oddajnika:

- Pritisnite tipko "Program" 2, LED 3 utripa 1-krat
- V roku 20 sek pritisnite neko še ne priučeno tipko na dlančnem oddajniku, LED 3 sveti, priučitev je končana.



(Vse) brisanje dlančnega oddajnika

- Pritiskajte tipko "Program" 2 >5 sek, LED 3 utripa najprej počasi, nato hitro in ugasne. Vsi priučeni dlančni oddajniki so izbrisani.

Uporaba

⚠️ **PREVIDNOST:** Brezskrbno ravnanje s pogonskim mehanizmom lahko vodi v poškodbe ali materialne škode. Upoštevajte osnovna varnostna pravila.

Med odpiranjem in zapiranjem vrat morajo biti območja zasuka znotraj in zunaj prosta. Zaščitite otroke.

Premiki vrat se lahko sprožijo oz. ustavijo s pomočjo priloženega dlančnega oddajnika ali opcijsko s priključitvijo preklopnih elementov (npr. stenska tipka).

Možna je priključitev zunanjih dodatnih naprav (npr. Stop v sili).

→ **Pogona ne smete zagnati brez sklopljenih vrat. Elektronika bi s tem privzela napačne vrednosti moči. Posledično lahko pride do motenj delovanja.**

Nastavitev / dodatne funkcije

Čas vnaprejšnjega opozorila

Pri aktivirjanju časa vnaprejšnjega opozorila gori najprej pri vsakem krmiljenju pogonskega mehanizma samo lučka pogonskega mehanizma.

3 sekunde za tem se zažene tek motorja (tovarniška nastavitev 0 sekund).

Nastavljanje opozorilnega časa:

- Tipko "Program" (2) pritisnite 1x in rdeča svetleča dioda (3) 1x utripe.
- Tipko "Impulz" (1) pritisnite 2x in rdeča svetleča dioda (3) 3x utripe.
- Tipko "Program" (2) pritisnite 1x in funkcija opozorilnega časa se privzame.

weiter

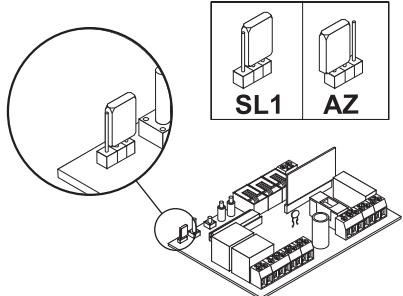
Zapiralna avtomatika

Zapiralna avtomatika po poteku prosto nastavljivega casca samodejno zapre vrata, ki se nahajajo v odpiralni poziciji. (Ni v povezavi s funkcijo delno odpiranje).

⚠️ Uporaba zapiralne avtomatike je dovoljena samo v povezavi z dodatno varnostno napravo (svetlobna zapora/ optično tipalo/ varnostna letev).

Nastavitev zapiralne avtomatike:

- Demontirajte pokrov pogona.
- Vrata prestavite v ODPRTI končni položaj in ko dosežete želeni čas za odprto stanje, mostič preklopite v nastavitev "AZ", vrata pa se bodo premaknila v ZAPRTI končni položaj. Čas za odprto stanje se shrani.
- Znova namestite pokrov pogona.



Tovarniška nastavitev: 0 sek, mostič v položaju SL1.

Sprememba smeri teka

Prikluček

- Snemite modularni konektor z zelenim mostom (5).
- Tipko "Program" (2) pritisnite 1x in rdeča svetleča dioda (3) 1x utripne.
- Tipko "Impulz" (1) pritisnite 5x in rdeča svetleča dioda (3) 6x utripne.
- Tipko "Program" pritisnite 1x in sprememba smeri teka se shrani, elektronika pa se ponastavi (reset).

Ponovno priučitev pogonskega mehanizma. Glej stran 76.

Blag iztek

ZAPRTO pocasno iztekanje / mm*	Tipka "Program" 2	Tipka "Impulz" 1	LED vzporedni prikaz 3	Tipka "Program" 2	Samodejni reset
290	(tovarniška nastavitev)				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Pot, ki jo prepotuje drsnik, preden vrata pridejo v ZAPRTI končni položaj.

Pozor: Pri prestavitvi iz 290 mm na 0 mm ni mogoče takoj preklopiti na 580 mm. To prestavitev lahko izvedete le po korakih, s programiranjem iz 0 na 290 mm in iz 290 mm na 580 mm.

Reset

Vračanje krmiljenja na tovarniško nastavitev:

- Pritisnite tipko "Program" (2) in jo pridržite.
- Pritisnite tipko "Impulz" (1) in jo pridržite.
- Po preteku najmanj 5 sek. spustite obe tipki, elektronika se ponastavi, luč pogona pa ritmično utripa.

Napotek: Priučeni daljinski ukazi ostanejo ohranjeni.

 Pred ponovnim zagonom pogonskega mehanizma morate pogonski mehanizem ponovno priučiti.

Priklučitev dodatnih varnostnih naprav

Varnostna letev / svetlobna zapora / optično tipalo

Funkcija: Pri uporabi varnostnega vhoda (kontakt se odpre) se pogon zaustavi in teče nazaj do ODPRTEGA končnega položaja.

Če je poleg tega aktivirana tudi funkcija "zapiralna avtomatika", se pogon po tretjem zaporednem sporočilu o oviri spravi v ODPRTI končni položaj in izklopi.

Priklučitev: Snemite in shranite modularni konektor z zlatim mostom (6). S pomočjo modularnega konektorja priključite varnostno pripravo.

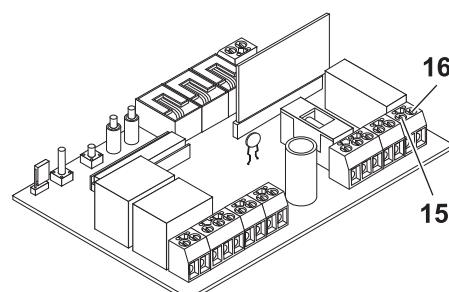
Stop v sili

Funkcija: Če se priključena varnostna priprava med premikanjem vrat aktivira (kontakt odprt), se vrata zaustavijo. Po zaprtju kontakta za zaustavitev v sili se pogon vrati z naslednjim impulsom znova spravi v pogon.

Priklučitev: Snemite in shranite modularni konektor z zlatim mostom (5). S pomočjo modularnega konektorja priključite varnostno pripravo.

Dodatna osvetlitev / opozorilna luč

Prikluček lahko opravi samo strokovnjak elektro stroke. Dodatno lahko na pogonsko lučko (40 W) na sponkah 15 in 16 priključite tudi dodatno osvetlitev največ 60 W (svetilne cevi ali varčne žarnice niso dovoljene).



Odprava motenj

Moteče frekvence

Daljinski upravljalci drugih 433MHz-oddajnikov lahko moteče vplivajo na pogonski mehanizem.

Samodejno testiranje

Po vklopu, vsakem teku motorja in po vsakem časovnem presledku 2.25 h v stanju mirovanja se opravi samodejno testiranje. Svetleča dioda (4) bo utripala, ko bodo ugotovljene napake.

Signaliziranje napak (LED je izklopilena)

LED	Vzrok napake
2x	Napaka v delovnem spominu
3x	Nezadostna jakost toka
4x	Poškodovana varnostna vtičnica krmiljenje
5x	Nedovoljene tiristorske merske vrednosti
6x	Nedovoljena merska vrednost releja motorja
7x	Napaka pri programskem poteku
8x	Napaka v spominu za priučene vrednosti

Odprava napak: Ponovno nastavite elektroniko (reset) in nato opravite delovni korak ponovna priučitev pogonskega mehanizma. Glej stran 76.

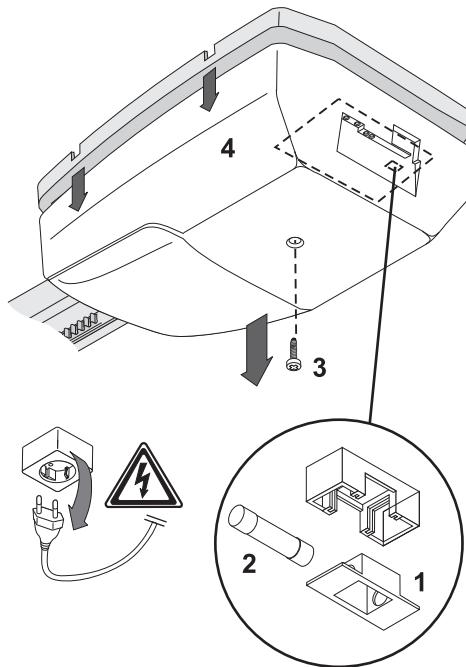
Če se napaka ponovno pojavi, zahtevajte servisno službo.

Napotek: Če se ugotovi ista napaka pri 2 zaporednih samodejnih testih, se sproži blokada krmiljenja (brez sprejema ukaza). Po ca. eni dodatni minut se ponovno opravi samodejni test. Če se ne ugotovi nobena napaka, se blokada ponovno odpravi. Če je napaka še vedno prisotna, je potrebna ponastavitev (reset). V tem primeru se izbrišejo vse nastavitev. Pogonski mehanizem morate ponovno priučiti.

Vzroki napak / pomoč

Opis	Možni vzroki / pomoč
Lučka pogonskega mehanizma utripa.	Vrata so naletela na oviro. Opravite test delovanja.
Varovalka ovire ne deluje	napačno uravnana vrata ali ovira / reset in opravite novo priučitev.
Pogon sploh ne teče	Ni električnega priključka / varovalka krmiljenja motorja v okvari / preverite zunanja priključka A3 in 4
Okvara v teku pogona	Sani se niso zaskočile / zobati jermen ni napet / prag vrat zaledenel.
Pogon se izklopi med tekom	Preverite dobro premičnost vrat in varovalko ovire / priučite pogonski mehanizem / opravite reset.
Dlančni oddajnik ne deluje, LED ne utripa	Zamenjajte baterijo,
Dlančni oddajnik ne deluje	Če med aktiviranjem dlančnega oddajnika ne gori LED 3 na krmiljenju: Priučitev dlančnega oddajnika / slab sprejemnik (instalirajte dodatno anteno)
Upravljanje pogona ni možno preko stenske tipke (opcija).	Preverite stensko tipko in napeljavo krmiljenja

Menjava varovalke



! Izvlecite napajalni vtič in odklopite zunanje priključke.

- Odvijte pritrdilni vijak pokrova pogona.
- Pokrov pogona ločite od štirih zaskočnih zapahov in ga snemite.
- Pregorele varovalke vzemite iz držala za varovalke in jih zamenjajte. Pazite na pravilne vrednosti varovalk!
- Pokrov namestite nazaj na svoje mesto.
- Privijte pritrdilni vijak.
- Znova priključite zunanje priključke.

Menjava baterije dlančnega oddajnika

Odprite pokrivalo ohišja. Odstranite baterijo, zamenjajte in ponovno zaprite pokrov ohišja.

→ Uporabljajte samo baterije varne pred izlivom. Pri uporabi pazite na pravilno polarnost. Staro baterijo odstranite v odpad na okolju prijazen način.

Intervali vzdrževanja

Mesečno

- Odklop energije (varovalka ovire)
- Odpiralni mehanizem v sili
- Dodatne varnostne naprave (če obstajajo)

Polletno

- Pritrditev pogonskega mehanizma na strop in steno.

Izjava o ustreznosti

Glej stran 128.

Tehnični podatki

Omrežni priključek	230 V~, 50/60 Hz
Porabljena moč pri nazivni obremenitvi	150 W
mirovni tok	< 7 W
Vrsta zaščite	samo za suhe prostore, IP20
Daljinsko krmiljenje	433 MHz AM
Doseg dlančnega oddajnika *	15 - 50 m
Baterija dlančnega oddajnika	CR 2032 (3V)
Hitrost teka	>100 mm/s
Omejitev časa teka	125 s
Dvižna pot Ultra S	2540 mm
Dvižna pot Ultra S Dolgo	3625 mm
Privlačna sila	600 N
Nazivna obremenitev	150 N
Skupna dolžina	Dvižna pot plus 810 mm
Vgradna višina	40 mm
Dovoljena temperatura okolja	-20 °C do + 50 °C
Skladiščenje	-20 °C do + 80 °C
Osvetlitev	E14, največ 40 W
Največje število delovnih ciklov na uro pri nazivni obremenitvi	20
Največje število delovnih ciklov brez premora pri nazivni obremenitvi	8

* Doseg dlančnega oddajnika utegne biti občutno zmanjšan zaradi zunanjih vplivov motenj.

Rezervni deli

Glej stran 123 in 124.

Pribor (opcija)

Dobi se v specializiranih trgovinah:

- Dlančni oddajnik s 4 ukazi za večkratno uporabo
- Stenska tipka
- Ključno stikalo
- Kodno stikalo
- Daljinsko kodno stikalo
- Zunanja antena
- Svetlobna zapora
- Optično tipalo
- Odpiralni mehanizem v sili zunanjji ali notranji
- Varnostna letev 8,2 KOhm
- brezpotenčni sprejemnik, različne frekvence

Demontaža, odstranjevanje v odpad

 Demontažo pogonskega mehanizma opravimo v obratnem vrsten redu navodil za postavitev in jo mora opraviti strokovno osebje.

Odstranjevanje v odpad mora biti okolju prijazno. Elektrotehnične dele ne smemo odlagati med gospodinjske odpadke. 2002/96/EG(WEEE)

Obsah

Úvod	80
Popis výrobku	80
Použití symbolu	80
Použití ke stanovenému účelu. Záruka	80
Informační bezpečnostní opatrení	80
Bezpečnostní pokyny	80
Bezpečnostní pokyny pro montáž	81
Bezpečnostní zařízení garážových vrat	81
Bezpečnostní zkouška	81
Zkontrolovat odpojení síly	
Zobrazení a ovládací prvky	81
Príprava montáže	81
Montáž	81
Uvedení do provozu	81
Naucit pohon vrat	82
Naucit rucným vysílacem	
Naucit bez rucního vysílače	
Rucní vysílač naucit / vymazat	82
Obsluha	82
Nastavení / prídavné funkce	82
Predvýstražná doba	
Zavírací automatika	
Zmeniť smer chodu	
Mírný dobeh	
Reset	83
Pripojiť prídavná bezpečnostní zařízení	83
bezpečnostní lišta / svetelná závora / optoelektronický senzor	
Nouzové zastavení	
Prídavné osvetlení / výstražné svetlo	83
Odstranit poruchy	84
Rušivé kmitoty	
Samocinný test	
Príčiny chyb / pomoc	
Vymenit pojistku	
Vymenit baterii rucního vysílače	
Intervaly údržby	84
Prohlášení o shode	84
Technické údaje	85
Náhradní díly	85
Príslušenství (voliteľná možnosť)	85
Demontáž, likvidace	85

Úvod

Pred montáží a provozom si pečlivě prečtete provozní návod. Dbejte bezpodmínečne na obrázky a pokyny.

Popis výrobku

Dodaný rucní vysílač nacházející se v pouzdru je naucen na pohon vrat.

Obal: Je použito výhradne znova zužitkovateľných materiálu. Obal zlikvidujte podľa zákonných predpisu a možnosť ekologicky vhodným zpusobom na mieste.

Rozsah dodávky viz stránku 123.

Použití symbolu

V tomto návodu sa používajú nasledujúcich symbol:



OPATRNE Varuje pred ohrozením osôb a materiálu.

Nedbánia na pokyn označený tímto symbolem muže

zpusobiť vážná zranení a poškození materiálu.

→ UPOZORNENÍ: Technické pokyny, na ktoré se obzvlášť musí vzít zretel.

Použití ke stanovenému účelu. Záruka

Tento pohon vrat je vhodný pro použití v soukromých garážích. Kterékoliv jiné použití neplatí za použití ke stanovenému účelu.

Použití v okolí ohroženém explozí není povoleno.

Všechny prestavby a nástavby, které výrazně a písemne výrobce

- nepovolil
- Použití neoriginálních náhradních dílů
- Vykonání oprav podniky nebo osobami neautorizovanými výrobcem

mohou vést ke ztrátě záruky a poskytnutí rucení.

Za škody, které

- vyplývají z nedbání na provozní návod
- lze odvodit z technických nedostatků na poháňených vratach a behem použití vyskytujících se deformací struktury
- vyplývají z neodborné údržby vrata.

nelze prevzít záruku.

Informační bezpečnostní opatrení

Provozní návod uschovajte pro budoucí použití.

Dodanou zkušební knihu musí montující vyplnit a provozující se všemi dalšími podklady (vrata, pohon vrat) uschovat.

Bezpečnostní pokyny

Všeobecné bezpečnostní pokyny

 Obsluha pohonu vrat smí nastat jen tehdy, je-li celková oblast pohybu prehľadná. Pri ovládani je treba dbať na jiné osoby v oblasti pusuobení.

Práce na pohonu vrat vykonejte jen u pohonu bez proutu.

Nepovolené cinnosti u provozu pohonu vrat:

- Procházet nebo projíždet pohybujícimi se vraty.
- Zvedání predmetu a / nebo osob vraty.

Provoz pohonu vrat smé nastat jen tehdy, jsou-li

- všichni uživatelia pouceni o funkci a obsluze.
- odpovedají-li vrata normám EN 12 604 a EN 12 605.

- provedla-li se montáž pohonu vrat podle norem (EN 12 453, EN 12 445 a EN 12 635)
- jsou-li navíc umístena ochranná zařízení (svetelná závora, optoelektronický senzor, bezpečnostní kontaktní lišta) a fungují-li.

- je-li u garáží bez druhého prístupu k dispozici zvenku odblokovanie v nouzi. Prípadne je treba je samostatne objednat.

- jsou-li ve vratach se nacházejici dvere k proklouznu uzavrena a opatrena ochrannym zařízenim, ktere omezuje zapnuti pri otevrenych dveri.

- bylo-li po zmene základního nastavení hnací síly (F1, F2) ze závodu nebo zmene aktivace uzavírací automatiky namontováno prídavné bezpečnostní zařízení.

Bezpečnostní pokyny pro montáž

Montáž nechejte provést vyškoleným odborným personálem.

Práce na elektroinstalaci smí vykonávat jen autorizovaný odborný personál.

Nosnost a způsobilost podperné konstrukce budovy, v níž se má pohon vrat zabudovat, je zapotřebí prezkonout a potvrdit znaleckým personálem.

pohon vrat se musí na všech upevnovacích bodech upevnit bezpečně a úplně. Upevnovací materiály je treba zvolit podle vlastnosti ochranné konstrukce tak, aby upevnovací body vždy celily tažné síle apon o 800 N.

! Nesplní-li se tyto požadavky, existuje nebezpečí poškození osob a včetně vzhledem ke zřízenému pohonu nebo k nekontrolovanému pohybujícímu vratu.

Pri vrtání upevnovacích der se nesmí poškodit ani statika budovy ani elektrická vedení, vodní potrubí a jiná vedení.

Po zvednutí pohonu vrat ke stropu budovy jej až k úplnému upevnění zajistete vhodnými prostředky proti spadnutí dolu. (Viz obrázek ka strane 119)

Ridte se príslušnými predpisy bezpečnosti práce, behem montáže chrante pred detmi.

Bezpečnostní zařízení garážových vrat

! Pohon vrat je vybaven následujícími bezpečnostními zařízeními. Nesmejí se ani odstranit ani v jejich funkci omezit.

- Nouzové odblokování
- Automatické odpojení síly ve funkcích "OTEVRENO" und "ZAVRENO"
- Zapojení Nouzového zastavení: Zapojení napr. spínace (volitelná možnost) do dverí k proklouznu zabudovaných ve vratech.
- Prípojka pro bezpečnostní lištu, svetelnou závoru nebo optoelektronický senzor

Bezpečnostní zkouška

Zkontrolovat odpojení síly

Automatickým odpojením síly je zařízení proti sevrení a ochranné zařízení, které má zabránit poraněním pohybujícími se vraty.

K prezkonušení zastavte vrata zvenku obema rukama ve výši kyclí.

Postup zavírání:

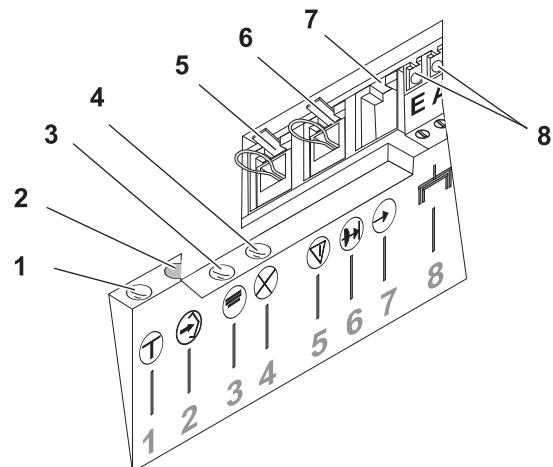
Vrata se musí automaticky zastavit a krátce pohybovat zpět, narazí-li na odpor.

Postup otevírání:

Vrata se musí automaticky zastavit, narazí-li na odpor.

Po odpojení síly bliká světlo pohonu vrat až k příštímu impulu nebo radiovému příkazu.

Zobrazení a ovládací prvky



Rízení

- | | |
|---|--------------------|
| 1 | Tlacítka „Impulz“ |
| 2 | Tlacítka „Program“ |

Zobrazovací prvky

- | | |
|---|---|
| 3 | LED, červená |
| 4 | LED sítiový provoz je připraven, zelená |

Prípojky

- | | |
|---|--|
| 5 | Nouzové zastavení |
| 6 | Bezpečnostní lišta / svetelná závora / optoelektronický senzor |
| 7 | Impulz |
| 8 | Anténa: A = anténa, E = uzemnení |

Rucní vysílač: Viz kapitolu Naucit pohon vrat

Príprava montáže

→ **Dôležité:** Vrata prezkonušte vzhledem k funkci, jakož i lehkému chodu a prípadne seridle. Tah pružiny vrat musí být nastaven tak, aby byla vrata vyvážená a nechala se rukou lehce, rovnomerne a bez cuknutí otevrit a zavrít.

- Normovaní a vhodná zásuvka s ochranným kontaktem cca. 10 - 50 cm vedle upevnovací polohy hlavy pohonu. (Zajištení viz technické údaje)
- Pohon vrat zabudujte jen do suchých garází.

Montážní sada pro prípojku vrát mejte pripravenu na montovaném typu vrát, prípadne montujte podle jeho návodu.

Montáž

Viz pokyny k montáži od strany 116.

Montážní krok D, strana 117:

- 1. Napínaci matici ozubeného remenu utáhněte až už ozubený remen neleží na vodicí kolejnici (odpovídá rozmeru X)
- 2. Zvyšte napětí ozubeného remenu pomocí napínací matice podle délky pohonu dverí (rozmer B).

Uvedení do provozu

Vrata otevřejte pomalu ručně až do okamžiku, kdy saně slyšitelně zapadnou.

Provést zapojení do sítě: rozsvítí se LED „sít“ (4), kontrolka pohonu blikne 4x.

Naucit pohon vrat



POZOR: Pri naucení pohonu vrat neexistuje ochrana odpojením sily!

Upozornení: Naucení je možné jen pri první montáži nebo po Resetu pohonu vrat. Behem ucícího se postupu nestisknete tlačítka. Spínač DIP E-7 (odlehčovací ozubený řemen) musí být během zaučení v poloze VYP.

Príprava: Vrata spojí na pohonu vrat.

Naucit rucním vysílacem

→ Rucní vysílač vykazuje v okamžiku vydání a po Resetu pohonu dverí následující funkce:

- 1 Provoz mrtvý muž a jemné nastavení "OTEVRENO"
- 2 Provoz mrtvý muž a jemné nastavení "ZAVRENO"
- 3 a 4 Potvrzení (uložit)

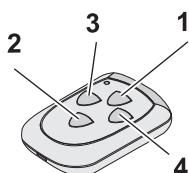
Po naucení pohonu vrat se použije tlačítko 1 k dálkovému řízení, ostatní tlačítka lze použít k ovládání dalších pohonu vrat stejně konstrukce nebo radiových príjímaců.

Naucení

- Stisknout tlačítko 1 a držet je stisknuté, vrata se pohybují ve směru otevření.
- Je-li dosaženo žádoucí polohy **koncová poloha "OTEVRENO"**, tak tlačítko 1 uvolnit. (je možná oprava tlačítkem 2)
- Tlačítko 3 jedno krátce stisknout, postup ucení: Pohon vrat se automaticky naučí **"koncová poloha OTEVRENO / ZAVRENO"** a síly **"cesty OTEVRENO / ZAVRENO"**. Osvětlení pohonu vrat rytmicky blíká.

Postup ucení je ukončen, jsou-li vrata otevřena a osvetlení pohonu vrat svítí.

⚠️ Odpojení sily zkontoval podle kapitoly Bezpečnostní kontrola.



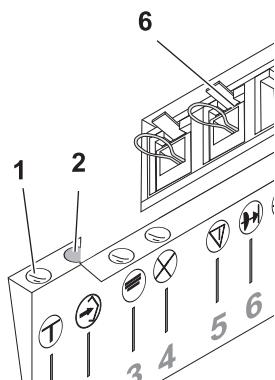
Naucit bez rucního vysílacie

Na pohonu vrat:

- Vytáhnite zástrčku western 6
- Tlačítko "Impulz" 1 stiskněte a držte je stisknuté, vrata se pohybují ve směru otevření.
- Je-li dosaženo žádoucí polohy **koncová poloha "OTEVRENO"**, tak tlačítko "Impulz" 1 uvolnit.
- Zástrčku western 6 znova zastrčte. Oprava je možná tlačítkem "Impulz" 1)
- Stisknout "program" (2), postup ucení: Pohon vrat se automaticky naučí **"koncová poloha OTEVRENO / ZAVRENO"** a síly **"cesty OTEVRENO / ZAVRENO"**. Osvětlení pohonu vrat rytmicky blíká.

Postup ucení je ukončen, jsou-li vrata otevřena a osvetlení pohonu vrat svítí.

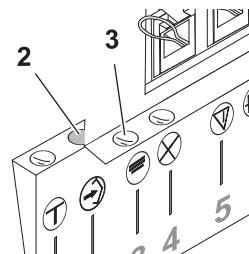
⚠️ Odpojení sily zkontoval podle kapitoly Bezpečnostní kontrola.



Rucní vysílač naucit / vymazat

Naucit rucní vysílač:

- Stisknout tlačítko "program" (2), jednou svítí LED 3
- Behem 20 vterin stisknout jedno ještě nenaucené tlačítko na rucním vysílači, LED 3 svítí, naucení je ukončeno.



(Všechny) rucní vysílače vymazat

- Stisknout tlačítko "program" (2) > po dobu 5 vterin, LED 3 bliká nejprve pomalu, pak rychle a zhasne. Všechny naučené rucní vysílače jsou vymazány.

Obsluha

⚠️ **OPATRNE:** Bezstarostné zacházení s pohonom vrat muže způsobit zranění a poškození vecí. Dbejte na základní bezpečnostní pravidla:

Pri otevrení a zavrení vrat udržuje volné oblasti výkyvu uvnitř a venku. Chante pred detmi.

Pohyby vrat lze vyvolat, popr zastavit prostredníctvím dodaného rucního vysílače nebo optimálne pripojenými zapínacími prvky (napr. nástenné tlačítko).

Lze pripojiť externí prídavná zarízení (napr. Nouzové zastavení).

→ **Pohon se nesmí uvádět do provozu bez připojených vrat. Elektronika by se pak naučila nesprávné velikosti sil. To by mohlo způsobovat poruchy funkce.**

Nastavení / prídavné funkce

Predvýstražná doba

U aktivní predvýstražné doby svítí pri každém ovládání pohonu vrat nejprve jen světlo pohonu vrat.

Po uplynutí doby 3 vterin se nastarujete motor (nastavení ze závodu 0 vterin).

Nastavení předvýstražné doby:

- Stisknout 1x tlačítko „Program“ (2), červená LED (3) blikne 1x.
- Stisknout 2x tlačítko „Impulz“ (1), červená LED (3) blikne 3x.
- Stisknout 2x tlačítko „Impulz“ (1), červená LED (3) blikne 3x.

Zavírací automatika

Zavírací automatika automaticky zavírá po volné nastavitelné dobu vrata nacházející se v poloze otevřené. (ne ve spojení s funkcí cástecné otevření)

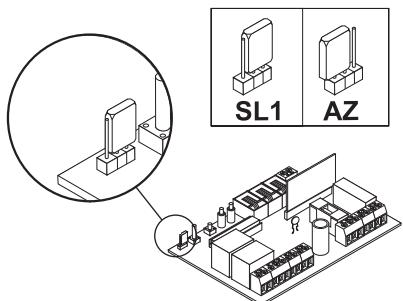
! Provoz se zavírací automatikou je povolen jen ve spojení s přídavným bezpečnostním zařízením (svetelná závora/optoelektronický senzor/bezpečnostní lišta).

Nstavit zavírací automatiku:

Demontujte kryt pohonu.

- Pohybovat vrata do koncové polohy „OTEVŘENO“ a po dosažení požadované doby, po kterou mají být vrata otevřena, zasunout spojku do polohy „AZ“: vrata najedou do koncové polohy „ZAVŘENO“.
- Doba otevření je uložena.
- Namontujte kryt pohonu.

Nastavení ze závodu: 0 s, spojka v poloze SL1.



Zmenit směr chodu

Zmena smeru chodu je treba pro krídlová vrata a prípadne pro vrata s bocními oddíly.

Prípojení

- Vytáhnout zástrčku western se zeleným můstkem (5).
- Stisknout 1x tlačítko „program“ (2), červená LED (3) blikne 1x.
- Stisknout 5x tlačítko „Impulz“ (1), červená LED (3) blikne 6x.
- Jednou stisknout tlačítko "Program", změna směru chodu se uloží a elektronika se automaticky nastaví do výchozí polohy (reset).

Pohon vrat znova naucit. Viz stranu 82.

Mírný dobeh

Mírný dobeh ZAVRENO / mm*	Tlačítko „Program“ (2)	Tlačítko „Impulz“ (1)	ED sloupcové zobrazení 3	Tlačítko „Program“ (2)	Automatický reset
290		nastavení ze závodu			
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Dráha, kterou saně urazí, než se vrata dostanou do koncové polohy „ZAVŘENO“.

Pozor: Při přestavování z 290 mm na 0 mm není možné okamžitě přepnout na 580 mm. Toto přestavení lze provést pouze v krocích, a to naprogramováním z 0 na 290 mm a z 290 na 580 mm.

Reset

Nastavení rízení zpět do výchozí polohy se závodu:

- Stisknout tlačítko „Program“ (2) a držet stisknuté.
- Stisknout tlačítko „Impulz“ (1) a držet stisknuté.
- Po uplynutí nejméně 5 s obě tlačítka pustit, elektronika se nastavila do výchozí polohy a kontrolka pohonu ryticky bliká.

Upozornení: Naucené radiové příkazy zustanou zachovány.
! Nove naucit pred opetném uvedení pohonu vrat do provozu.

Pripojit přídavná bezpečnostní zarízení

bezpečnostní lišta / svetelná závora / optoelektronický senzor

Funkce: Při uvedení bezpečnostního vstupu v činnost (kontakt se rozepne) se pohon zastaví a reverzuje až do dosažení koncové polohy „OTEVŘENO“.

Je-li kromě toho aktivována funkce „zavírací automatika“, najede pohon po třech po sobě následujících ohlášených překážky do koncové polohy „OTEVŘENO“ a vypne.

Připojení: Zástrčku western se žlutým můstekem (6) vytáhnout a uschovat. Bezpečnostní zařízení připojit prostřednictvím zástrčky western.

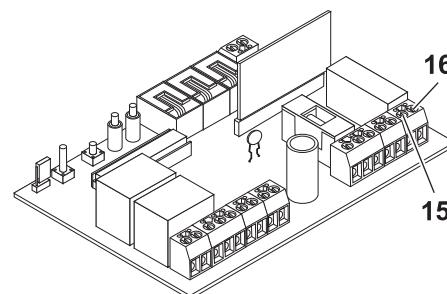
Nouzové zastavení

Funkce: Uvede-li se připojené bezpečnostní zařízení během příslušného vstupu (kontakt je rozpojen) v činnost, vrata se zastaví. Po sepnutí kontaktu Nouzového zastavení lze pohon vrat dalším impulzem znova pohybovat.

Připojení: Zástrčku western se žlutým můstekem (5) vytáhnout a uschovat. Bezpečnostní zařízení připojit prostřednictvím zástrčky western.

Prídavné osvetlení / výstražné světlo

Připojení smí provést jen odborná elektrotechnická síla. K osvetlení pohonu (40 W) lze navíc připojit přídavné osvetlení max. 60 W (ne zářivka nebo žárovka s úsporou energie) na svorky 15 a 16.



Vymenit pojistku

Odstranit poruchy

Rušivé kmitocty

Radiové signály jiných vysílačích stanic 433MHz mohou rušivě působit na pohon vrat.

Samocinný test

Po zapnutí, každém chodu motoru a každých 2.25 h v klidovém stavu se vykoná samocinný test. Zjištěné chyby jsou indikovány blikáním LED (4).

2x	Chyba v prcovní paměti
3x	Neprípustné proudové hodnoty motoru
4x	Závadný bezpečnostní vstup rízení
5x	Neprípustné namerené hodnoty tyristoru
6x	Naprípustné namerené hodnoty relé motoru
7x	Chybny prubeh programu
8x	Chybna pamet' pro naucené hodnoty

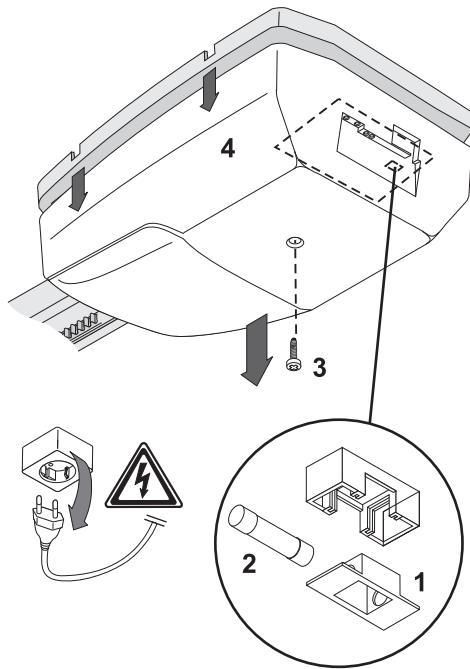
Odstranení chyb: Nastavit elektroniku do původního stavu (reset) a pak vykonat pracovní krok *Znovu naucit pohon vrat*. Viz stranu 82.

Vyskytne-li se chyba znova, vyžadujte servis pro zákazníky.

Upozornení: Stanoví-li se u 2 samocinných testu stejná chyba, nastane zablokování rízení (neexistuje príjem príkazu). Po cca. ďalší minute se znova vykoná samocinný test. Zůstane-li chyba, musí se provést Reset. Tím se vymažou všechna nastavení. Pohon vrat se musí znova naucit.

Príčiny chyb / pomoc

Popis	Pravdepodobná príčina / pomoc
Bliká svetlo pohonu vrat	Vrata najela na prekážku. Vykonat funkční test.
Zajištení prekážky bez funkce	chybne nastavená vrata nebo prekážka / Reset a provést znovu naucení.
Pohon vubec nebeží	Bez zásobování proudem nebo chybne zásobování proudem / Závadná pojistka rízení motoru / prezkošet externí prípojky A3 a 4
Pohon beží chybne	Sane nejsou zapadlé / ozubený remen není napnut / práh vrat zamrzlý
Pohon se behem chodu vypne	Prezkošet vrata vzhledom k jejich lehkému chodu a zajištení prekážek / naucit pohon vrat / vykonat Reset
Rucná vysílac bez funkce, LED nebliká	Obnoviť baterii,
Rucný vysílac bez funkce	Nesvítí LED 3 na rízení pri uvedení rucního vysílača v cinnosť: Naucit rucný vysílac. / slabý príjem (instalovať prídavnou anténu)
Pohon nelze obsluhovať prostrednictvím nástenného tlacítka (volitelná možnost)	Prezkošet nástenné tlacítka a vedení rízení



⚠️ Vytáhnout sítovou zástrčku a odpojit externí přípojky.

- Povolte upevňovací šroub krytu pohonu.
- Kryt pohonu uvolněte (má čtyři pojistovací jazýčky) a stáhněte.
- Vadnou pojistku vytáhněte z držáku a vyměňte. Nová pojistka musí mít stejnou hodnotu!
- Zavřete kryt (musí zapadnout).
- Utáhněte upevňovací šroub.
- Zapojte externí přípojky.

Vymenit baterii rucního vysílace

Otevřít víko pouzdra. Baterii odebrat, vymenit a víko pouzdra opět zavřít.

➡ Použijte jen baterie, které jsou zajištěny proti vytocení. Pri vložení dbejte na správné pólrování. Staré baterie zlikvidujte ekologicky vhodným zpusobem.

Intervaly údržby

Mesíčne

- Odpojení sily (zajištení prekážek)
 - Nouzové odblokování
 - Prídavná bezpečnostní zařízení (jsou-li k dispozici)
- Pulrocne
- Upevnění pohonu vrat na stropu a na stene.

Prohlášení o shode

Viz stranu 128.

Technické údaje

Síťová prípojka	230 V~, 50/60 Hz
Pojistka prístroje	1,6 A, T (setrvacná)
Príkon pri jmenovitém zatížení	150 W
Klidovém proudu	<7 W
Druh krytí	jen pro suché místonosti, IP20
Radiové dálkové ovládání	433 MHz AM
Dosah rucního vysílače *	15 - 50 m
Baterie rucního vysílače	CR 2032 (3V)
Rychlosť chodu	>100 mm/s
Omezení doby chodu	125 s
Drána zdvíhu Ultra S	2540 mm
Drána zdvíhu Ultra S Dlouhý	3625 mm
Záběrná síla	600 N
Jmenovité zatížení	150 N
Celková délka	Dráha zdvíhu 810 mm
Montážní výška	40 mm
Povolené teploty okolí	-20 °C až + 50 °C
Skladování	-20 °C až +80 °C
Osvetlení	E14, max. 40 W
Maximální počet provozních cyklů za hodinu při jmenovitém zatížení	20
Maximální počet provozních cyklů bez přestávky při jmenovitém zatížení	8

* Vzhledem k rušivým vlivům muže být dosah rucního vysílače za určitých podmínek znacene zredukovaný.

Náhradní díly

Viz stranu 123 a 124.

Príslušenství (voliteľná možnosť)

Lze obdržet v odborném prodeji:

- Rucní vysílač se 4 príkazy pro nekolikanásobné použití
- Rucní tlacítko
- Klícové tlacítko
- Kódovací tlacítka
- Radiové kódovací tlacítka
- Vnejší anténa
- Svetelná závora
- Optoelektronický senzor
- Nouzové od blokování zvenku nebo uvnitř
- Bezpečnostní lišta 8,2 kohmy
- bezpotenciálový prijímac, ruzné kmitpcty

Demontáž, likvidace



Demontáž pohonu vrat nastane v opacném poradí montážního návodu a musí ji vykonat odborný personál.

Zlikvidování se má vykonat ekologicky vhodným způsobem. Elektronické díly se nesmějí zlikvidovat v domácím smetí. 2002/96/ES(WEEE)

Obsah

Úvod	86
Popis výrobku	86
Použitie symbolov	86
Používanie na určený účel. Záruka	86
Neformálne bezpečnostné opatrenia	86
Bezpečnostné pokyny	86
Bezpečnostné pokyny pre montáž	87
Bezpečnostné zariadenia pohonu brány	87
Kontrola bezpečnosti	87
Kontrola vypnutia pohonu	
Ukazovateľ a ovládacie prvky	87
Príprava na montáž	87
Montáž	87
Uvedenie do prevádzky	87
Nastavenie pohonu brány	88
Nastavenie ruèenou vysielaèou	
Nastavenie bez ruènej vysielaèky	
Nastavenie/vymazanie ruènej vysielaèky	88
Ovládanie	88
Nastavenia/Doplínkové funkcie	88
Èas výstrahy	
Zatváracia automatika	
Zmena smeru chodu	
Pozvo%ný dobeh	
Vynulovanie	89
Pripojenie doplnkových bezpeènostných zariadení	89
Bezpeènostná lišta/svetelná závora optický snímaè	
Núdzové zastavenie	
Doplínkové osvetlenie/Výstražné svetlo	89
Odstra¾ovanie porúch	90
Rušivé frekvencie	
Samoèinný test	
Dôvody poruchy/Pomoc	
Výmena pojistky	
Výmena batérie ruènej vysielaèky	
Intervaly údržby	90
Vyhľásenie o zhode	90
Technické údaje	91
Náhradné diely	91
Príslušenstvo (voliteľné)	91
Demontáž, likvidácia	91

Úvod

Pred montážou a uvedením do prevádzky si dôkladne prečítajte návod na použitie. Bezpodmieneène rešpektujte obrázky a pokyny.

Popis výrobku

Dodaná ruèná vysielaèka umiestnená v puzdre je nastavená na ovládanie pohonu brány.

Obal: Použili sa výhradne opakovane použiteľné materiály. Obal zlikvidujte v súlade so zákonnými predpismi a miestnymi možnosťami s ohľadom na životné prostredie.

Rozsah dodávky pozri stranu 123.

Použitie symbolov

V tomto návode sú použité nasledovné symboly:

POZOR Predstavuje výstrahu pred ohrozením osôb a materiálu. Nerešpektovanie pokynov oznaèených týmto symbolom môže mať za následok t'ažké zranenia a poškodenie materiálu.

POKYN: Technické pokyny, ktoré je nutné bezpodmieneène dodržiavať.

Používanie na určený úcel. Záruka

Tento pohon brány je určený na používanie v súkromných garážach. Každé používanie presahujúce toto určenie sa považuje za používanie na iný ako určený úcel.

Používanie v prostredí s možnosťou výbuchu je neprípustné.

Všetky realizované

- prestavby alebo prístavby,
- použitie neoriginálnych náhradných dielov,
- opravy vykonané inak ako firmami alebo osobami autorizovanými výrobcom,

výslovne a písomne neschválené výrobcom, môžu viest' k strate záruky a ručenia.

Za škody

- spôsobené nedodržaním návodu na použitie,
- škody vzi'ahujúce sa na technické poruchy na poháñanej bráne a deformácie štruktúr vzniknuté počas používania
- a škody spôsobené neprimeranou údržbou brány nemôžeme prebrať ručenie.

Neformálne bezpeènostné opatrenia

Návod na použitie si odložte pre budúce použitie.

Dodanú revíznu knihu musí vyplniť pracovník vykonávajúci montáž a prevádzkovateľ ju musí uschovať so všetkými ostatnými podkladmi (brána, pohon brány).

Bezpeènostné pokyny

Všeobecné bezpeènostné pokyny

Ovládanie pohonu brány sa smie vykonávať, len ak je celá oblasť pohybu voľne viditeľná. Pri uvedení do chodu je nudné dávať pozor na osoby nachádzajúce sa v oblasti dosahu.

Pri práciach na pohone bráne musí byť pohon bezpodmieneène bez prúdu.

Neprípustné činnosti pri prevádzke pohonu brány:

- Prechádzanie pešo alebo automobilom cez pohybujúcu sa bránu.
- Zdvíhanie predmetov a/alebo osôb pomocou brány.
- Pohon brány sa smie prevádzkovať, len ak
 - sú všetci používatelia oboznámení s fungovaním a ovládaním.
 - brána spĺňa normy EN 12 604 a EN 12 605,
 - montáž pohonu brány bola vykonaná v súlade s normami (EN 12 453, EN 12 445 a EN 12 635),
 - sú funkčné prípadné dodatoène namontované ochranné zariadenia (svetelná závora, optický snímaè, bezpeènostná kontaktná lišta),
 - v prípade garáží bez druhého vstupu je k dispozícii núdzové otvorenie zvonku. V prípade potreby je nutné objednať ho samostatne,
 - sú zavreté skl佐vé dvere nachádzajúce sa v bráne a existuje ochranné zariadenie, ktoré zabraňuje zapnutiu v prípade otvorených dverí,
 - po zmene základných nastavení hnacej sily od výrobcu (F1, F2) alebo po aktivácii zatváracej automatiky bolo namontované doplnkové bezpeènostné zariadenie (bezpeènostná lišta atď.).

Bezpečnostné pokyny pre montáž

Montáž smie vykonať výhradne vyškolený odborný personál.
Práce na elektroinštalácii smie vykonať výhradne autorizovaný odborný personál.

Nosnosť a spôsobilosť podpernej konštrukcie budovy, do ktorej sa má pohon brány namontovať, musí skontrolovať a potvrdiť odborný personál.

Pohon brány musí byť bezpečne a kompletne pripojený vo všetkých upevňovacích bodoch. Pripojenie materiály je nutné zvoliť podľa charakteru podpernej konštrukcie tak, aby upevňovacie body vždy zniesli tiah minimálne 800 N.

Ak tieto požiadavky nebudú splnené, vznikne nebezpečie poškodenia zdravia osôb a poškodenia vecí zrúteným pohonom alebo nekontrolované sa pohybujúcou bránou.

Pri vŕtaní pripojovacích otvorov nesmie dôjsť k poškodeniu statiky budovy ani elektrických vedení, vedení vody alebo iných vedení.

Zdvihnite pohon brány k stropu budovy a kompletným pripojením vhodnými prostriedkami ho zaistite proti zrúteniu. (Pozri obrázok na strane 119)

Je nutné dodržiavať príslušné predpisy ochrany zdravia pri práci a pri montáži sa nesmú v blízkosti nachádzať deti.

Bezpečnostné zariadenia pohonu brány

! Pohon brány je vybavený nasledovnými bezpečnostnými zariadeniami. Nesmú sa odstrániť ani nesmie byť obmedzená ich funkčnosť.

- Núdzové otvorenie
- Automatické vypnutie pohonu v rámci funkcií "OTV" a "ZATV"
- Prípojka núdzového zastavenia: prípojka napr. spínača (voliteľné) na sklzové dvere zabudované do brány.
- Prípojka pre bezpečnostnú lištu, svetelnú závoru alebo optický snímač

Kontrola bezpečnosti

Kontrola vypnutia pohonu

Automatické vypnutie pohonu je ochranné zariadenie proti privretiu, ktoré má zabrániť zraneniam spôsobeným pohybujúcou sa bránou.

Kontrolu vykonajte tak, že bránu zvonku obidvomi rukami zastavíte vo výške bokov.

Postup zatvorenia:

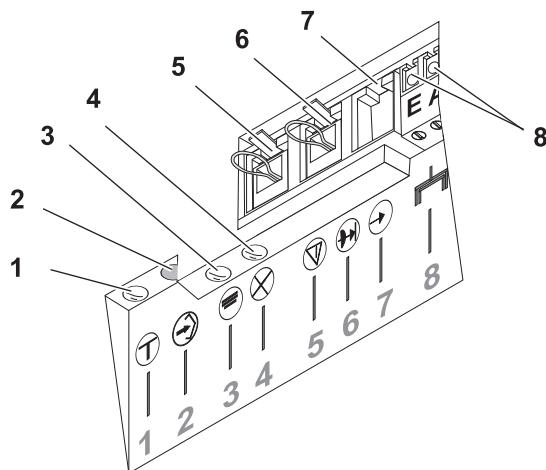
Keď brána narazi na odpor, automaticky sa musí zastaviť a trochu sa posunúť späť.

Postup otvorenia:

Keď brána narazi na odpor, automaticky sa musí zastaviť.

Po vypnutí pohonu bliká svetlo pohonu brány až do ďalšieho impulzu alebo príkazu vysielačkou rádiostanice.

Ukazovateľ a ovládacie prvky



Ovládanie

1 Tlačidlo Impulz

2 Tlačidlo Program

Zobrazovacie prvky

3 červená

4 napájania zo siete, zelená

Externé prípojky

5 Núdzové zastavenie

6 Bezpečnostná lišta/Svetelná závora/Optický snímač

7 Impulz

8 Anténa: A = Anténa, E = Uzemnenie

Ručná vysielačka: Pozri kapitolu Nastavenie pohonu brány

Príprava na montáž

→ **Dôležité informácie:** Skontrolujte funkčnosť a ľahký chod brány, v prípade potreby vykonajte nastavenie.

Napätie pružiny brány musí byť nastavené tak, aby bolo vyravnанé a aby sa brána dala rukou ľahko, rovnomerne a plynulo otvoriť a zatvoriť.

- Vhodná zásuvka s ochranným kolíkom, vyhovujúca normám, cca. 10 - 50 cm vedľa upevňovacej polohy hlavy pohonu.
(Informácie o istení sú uvedené v technických údajoch)
- Pohon brány namontujte len do suchej garáže.

Pripravte si montážnu sadu na pripojenie dverí k typu brány, ktorá sa má namontovať, resp. ich namontujte podľa príslušného návodu.

Montáž

Pozri pokyny k montáži od strany 116.

Krok montáže D, strana 117:

1. Upínaciu maticu ozubeného remeňa utiahnite tak, aby ozubený remeň už neležal vo vodiacej koľajnici (zodpovedá rozmeru X).
2. Napätie ozubeného remeňa zvýšte upínacou maticou podľa dĺžky pohonu brány (rozmer B).

Uvedenie do prevádzky

- Vráta otvárajte pomaly a ručne až dokiaľ sane počuteľne nezapadnú.
- Vykonáť zapojenie do siete: rozsvieti sa LED „siet“ (4), kontrolka pohonu blikne 4x.

Nastavenie pohonu brány

POZOR: Pri nastavovaní pohonu brány nie je k dispozícii ochrana vypnutím pohonu!

Pokyn: Nastavenie je možné len pri prvej montáži alebo po vynulovaní pohonu brány. Počas nastavovania nestláčajte žiadne tlačidlá. Spínac DIP E-7 (odtaženie ozubeného remena) musí byť počas nastavovania v polohe Vyp. Príprava: Bránu pripojte na pohon brány.

Nastavenie ručnej vysielačky

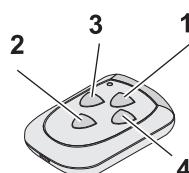
→ Na ručnej vysielačke sú pri dodávke a po vynulovaní pohonu brány zobrazené nasledovné funkcie:

- 1 Prevádzka samočinnej brzdy a presné nastavenie "OTV"
- 2 Prevádzka samočinnej brzdy a presné nastavenie "ZATV"
- 3 a 4 Potvrdenie (uloženie)

Po nastavení pohonu brány sa tlačidlo 1 používa na diaľkové ovládanie, ostatné tlačidlá možno používať na ovládanie ďalších pohonov brán rovnakého typu alebo rádiokomunikačných prijímačov.

Nastavenie

- Stlačte a podržte stlačené tlačidlo 1, brána sa začne otvárať.
- Po dosiahnutí požadovanej *konecovej polohy "OTV"* tlačidlo 1 uvoľnite. (Je možná úprava tlačidlom 2)
- Raz krátko stlačte tlačidlo 3, postup nastavenia: Pohon brány sa automaticky nastaví na "*Koncovú polohu OTV/ZATV*" a sily "*Dráhy OTV/ZATV*". Osvetlenie pohonu brány rovnomerne bliká.



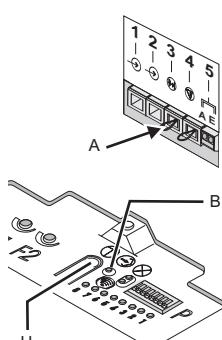
Nastavenie je ukončené, keď je brána otvorená a svieti osvetlenie pohonu brány.

⚠️ Skontrolujte vypnutie pohonu podľa kapitoly Kontrola bezpečnosti.

Nastavenie bez ručnej vysielačky

Na pohone brány:

- Potiahnite dole konektor 6
- Stlačte a podržte stlačené tlačidlo "Impulz" 1, brána sa začne otvárať.
- Po dosiahnutí požadovanej *konecovej polohy "OTV"* tlačidlo "Impulz" 1 uvoľnite.
- Konektor 6 znova zasuňte. (Je možná úprava tlačidlom "Impulz" 1)
- Stlačte tlačidlo "Program" B, postup nastavenia: Pohon brány sa automaticky nastaví na "*Koncovú polohu OTV/ZATV*" a sily "*Dráhy OTV/ZATV*". Osvetlenie pohonu brány rovnomerne bliká.



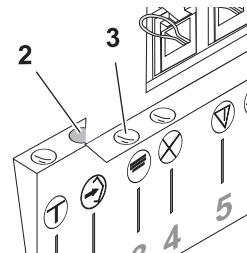
Nastavenie je ukončené, keď je brána otvorená a svieti osvetlenie pohonu brány.

⚠️ Skontrolujte vypnutie pohonu podľa kapitoly Kontrola bezpečnosti.

Nastavenie/vymazanie ručnej vysielačky

Nastavenie ručnej vysielačky:

- Stlačte tlačidlo "Program" B, LED 3 kontrolka raz zabliká
- Do 20 sekúnd stlačte ešte nenastavené tlačidlo na ručnej vysielačke, LED 3 kontrolka svieti, nastavenie je ukončené.



Vymazanie (všetkých) ručných vysielačiek

- Na >5 sekúnd stlačte tlačidlo "Program" B, LED 3 kontrolka bliká najprv pomaly, potom rýchlo a nakoniec zhasne. Všetky nastavené ručné vysielačky sú vymazané.

Ovládanie

POZOR: Ľahkovážne zaobchádzanie s pohonom brány môže viesť k zraneniam alebo poškodeniu vecí. Rešpektujte základné bezpečnostné pravidlá:

Pri otváraní a zatváraní brány musia byť oblasti dosahu vnútri i vonku voľné. V blízkosti sa nesmú nachádzať deti.

Pohyby brány možno spustiť, resp. zastaviť pomocou dodanej ručnej vysielačky alebo voliteľných namontovateľných spínačov (napr. spínača na stene).

Možno pripojiť aj externé doplnkové zariadenia (napr. núdzové zastavenie).

→ **Pohon sa nesmie uvádzat' do prevádzky bez pripojených vrát. Elektronika by sa v takomto prípade naučila nesprávne veľkosťi sôl. To by mohlo spôsobovať poruchy funkcie.**

Nastavenia/Doplnkové funkcie

Čas výstrahy

Keď je aktivovaný čas výstrahy, pri každom ovládaní pohonu brány sa najprv rozsvieti svetlo pohonu brány.

O tri sekundy neskôr sa spustí chod motoru (nastavenie od výrobcu 0 sekúnd).

Nastavenie predvýstražnej doby:

- Stlačiť 1x tlačidlo „Program“ (2), červená LED (3) blikne 1x.
- Stlačiť 2x tlačidlo „Impulz“ (1), červená LED (3) blikne 3x.
- Stlačiť 1x tlačidlo „Program“ (2), funkcia predvýstražnej doby je naučená.

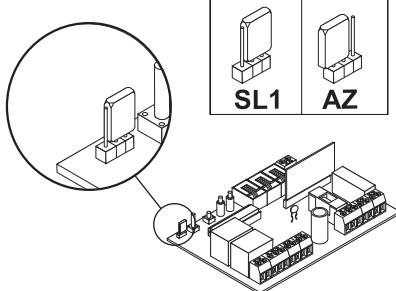
Zatváracia automatika

Zatváracia automatika automaticky zatvára otvorenú bránu po case, ktorý možno lubovoľne nastaviť. (Nefunguje v spojení s funkciou ciastocného otvorenia)

⚠️ Prevádzka so zatváracou automatikou je prípustná len v spojení s doplnkovým bezpečnostným zariadením (svetelná závora/optický snímac/bezpečnostná lišta).

Nastavenie zatváracej automatiky:

- Demontujte kryt pohonu.
 - Pohybovať vrátami do koncovej polohy „OTV“ a po dosiahnutí požadovanej doby, počas ktorej majú byť vráta otvorené, zasunúť spojku do polohy „AZ“: vráta nabehnú do koncovej polohy „ZATV“. Doba, počas ktorej majú byť vráta otvorené, je uložená.
 - Namontujte opäť kryt pohonu.
- Nastavenie zo závodu: 0 s, spojka v polohe SL1.



Zmena smeru chodu

Pre krídlové brány, resp. pre bočné sekcionálne brány je nutná zmena smeru chodu.

Prípojka

- Vytiahnut' zástrčku western so zeleným môstikom (5).
- Stlačiť 1x tlačidlo „Program“ (2), červená LED (3) blikne 1x.
- Stlačiť 5x tlačidlo „Impulz“ (1), červená LED (3) blikne 6x.
- Raz stlačiť tlačidlo "Program", zmena smeru chodu sa uloží a elektronika sa automaticky nastaví do východiskovej polohy (reset).

Znovu nastavte pohon brány. Pozri stranu 88.

Pozvoľný dobeh

Mierne dobehnutie ZATVORENÉ / mm*	Tlačidlo "Program" B	Tlačidlo "Impulz" 1	Pruhový LED ukazovateľ 3	Tlačidlo "Program" B	Automatické resetovanie
290	(Nastavenie od výrobcu)				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	X
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Dráha, ktorú sane urazia, než sa vráta dostenú do koncovej polohy „ZATV“.

Pozor: Pri prestavovaní z 290 mm na 0 mm nie je možné okamžite prepnúť na 580 mm. Toto prestavenie je možné vykonáť jedine v krokoch, a to naprogramovaním z 0 na 290 mm a z 290 na 580 mm.

Vynulovanie

Vrátenie ovládania k hodnotám nastaveným od výrobcu:

- Stlačiť tlačidlo „Program“ (2) a držať stlačené.
- Stlačiť tlačidlo „Impulz“ (1) a držať stlačené.
- Po uplynutí aspoň 5 s obe tlačidlá pustiť, elektronika sa nastavila do východiskovej polohy a kontrolka pohonu rytmicky bliká.

Pokyn: Nastavené príkazy rádiostanice sa zachovajú.

 Pred opäťovaným uvedením do prevádzky znova nastavte pohon brány.

Pripojenie doplnkových bezpečnostných zariadení

Bezpečnostná lišta/svetelná závora optický snímač

Funkcia: Pri uvedení bezpečnostného vstupu do činnosti (kontakt sa rozopne) sa pohon zastaví a reverzuje až do dosiahnutia koncovej polohy „OTV“.

Ak je okrem toho aktivovaná funkcia „Zatváracia automatika“, pohon nabehnne po troch po sebe nasledujúcich ohlášeniach prekážky do koncovej polohy „OTV“ a vypne.

Pripojenie: Zástrčku western so žltým môstikom (6) vytiahnut' a uschovať. Bezpečnostné zariadenie pripojiť prostredníctvom zástrčky western.

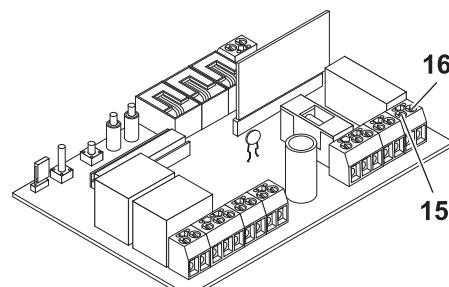
Núdzové zastavenie

Funkcia: Ak sa uvedie pripojené bezpečnostné zariadenie behom prísunu vrát (kontakt je rozpojený) do činnosti, vráta sa zastavia. Po zopnutí kontaktu Núdzového zastavenia je možné pohon vrát ďalším impulzom znova pohybovať.

Pripojenie: Zástrčku western so žltým môstikom (5) vytiahnut' a uschovať. Bezpečnostné zariadenie pripojiť prostredníctvom zástrčky western.

Doplňkové osvetlenie/Výstražné svetlo

Pripojenie smie vykonať výhradne odborník-elektrikár. Ako doplnok k svetlu pohonu (40 W) možno na svorky 15 a 16 pripojiť doplnkové osvetlenie s max. 60 W (nie žiarivky ani lampy šetriace energiu).



Výmena poistky

Odstraňovanie porúch

Rušivé frekvencie

Na pohon brány môžu rušivo pôsobiť rádiové signály iných 433 MHz vysielačiek.

Samočinný test

Po zapnutí, po každom chode motora a vždy po 2,25 hodiny v pokojovej prevázke sa vykoná samočinný test. Zistené chyby sú indikované blikaním LED (4).

2x	Porucha v operačnej pamäti
3x	Neprípustné hodnoty napájania motora
4x	Chybné ovládanie bezpečnostného vstupu
5x	Tyristor – neprípustné namerané hodnoty
6x	Motorové relé – neprípustná nameraná hodnota
7x	Chybný priebeh programu
8x	Chybná pamäť pre nastavené hodnoty

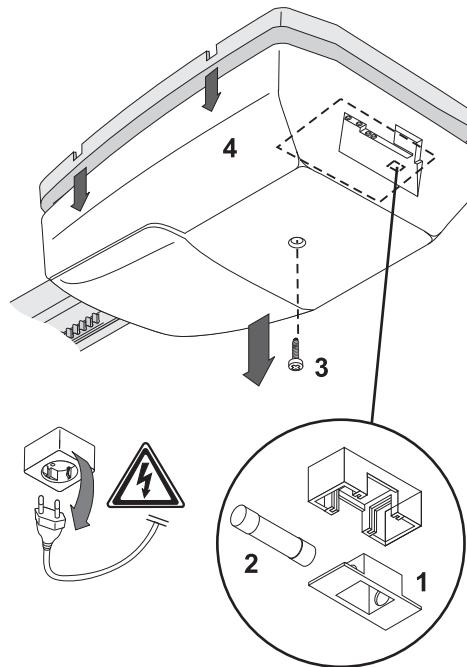
Odstraňovanie porúch: Elektroniku vráťte na pôvodné hodnoty (vynulujte) a následne vykonajte nové nastavenie **pracovných krokov** pohonu brány. Pozri stranu 88.

Ak sa porucha vyskytne znova, skontaktujte sa so zákazníckym servisom.

Pokyn: Ak sa rovnaká porucha zistí pri dvoch samočinných testoch za sebou, dôjde k zablokovaniu ovládania (nebude príjímať žiadne príkazy). Približne po jednej minúte sa znova vykoná samočinný test. Ak sa nezistí žiadna porucha, zablokovanie sa zruší. Ak zostane chyba, musí sa vykonat nastavenie do východiskovej polohy (reset). Tým sa vymažú všetky nastavenia. Pohon brány je nutné nanovo nastaviť.

Dôvody poruchy/Pomoc

Popis	Možná príčina/Pomoc
Bliká svetlo pohonu brány	Brána narazila na prekážku. Vykonajte test funkčnosti.
Nefunguje zabezpečenie pred prekážkami	Nesprávne nastavená brána alebo prekážka/Vykonajte vynulovanie a nové nastavenie.
Pohon vôbec nefunguje	Žiadne alebo nesprávne napájanie elektrinou/Je chybňa poistka ovládania motora/Skontrolujte externé prípojky A3 a 4
Pohon funguje chybne	Sklznice nie sú zapadnuté/Ozubený remeň nie je napnutý/Ja primrznutý prah brány
Pohon sa počas pohybu vypol	Skontrolujte ľahký chod a zabezpečenie brány pred prekážkami/Nastavte pohon brány/Vykonajte vynulovanie
Nefunguje ručná vysielačka, LED nebliká	Vymeňte batériu,
Nefunguje ručná vysielačka	Pri uvedení ručnej vysielačky do činnosti nesvetí LED 3 na ovládanií: Nastavte ručnú vysielačku. /Slabý príjem (nainštalujte doplnkovú anténu)
Pohon nemožno ovládať tlačidlom na stene (voliteľné príslušenstvo)	Skontrolujte tlačidlo na stene a ovládacie vedenie



Vytiahnut' siet'ovú zástrčku a odpojiť externé prípojky.

- Povol'te upevňovaci skrutku krytu pohonu.
- Kryt pohonu uvol'nite (má štyri poist'ovacie jazýčky) a stiahnite.
- Chybňu poistku vytiahnite z držiaka a vymeňte. Nová poistka musí mať rovnakú hodnotu!
- Zavorte kryt (musí zapadnúť).
- Utiahnite upevňovaci skrutku.
- Zapojte externé prípojky.

Výmena batérie ručnej vysielačky

Otvoríť veko puzdra. Vyberte batériu, vymeňte ju a znova zavrite kryt puzdra.

→ Používajte len batérie, ktoré nevytekajú. Pri vkladaní dodržte správne položenie. Starú batériu zlikvidujte s ohľadom na životné prostredie.

Intervaly údržby

Každý mesiac

- Vypnutie pohonu (zabezpečenie pred prekážkami)
 - Núdzové otvorenie
 - Doplnkové bezpečnostné zariadenia (ak existujú)
- Každý polrok
- Pripevnenie pohonu brány k stropu a stene.

Vyhľásenie o zhode

Pozri stranu 128.

Technické údaje

Sietová prípojka	230 V~, 50/60 Hz
Poistka zariadenia	1,6 A, T (zotvračná)
Príkon pri menovitom zaťažení	150 W
Kľudový prúd	< 7 W
Spôsob ochrany	len pre suché miestnosti, IP20
Rádiové diaľkové ovládanie	433 MHz AM
Dosah ručnej vysielačky *	15 – 50 m
Batéria do ručnej vysielačky	CR 2032 (3V)
Rýchlosť chodu	>100 mm/s
Obmedzenie doby chodu	125 s
Dráha zdvihu Ultra S	2540 mm
Dráha zdvihu Ultra S Dlhý	3625 mm
Sila záberu	600 N
Menovité zaťaženie	150 N
Celková dĺžka	Dráha zdvihu plus 810 mm
Montážna výška	40 mm
Prípustné teploty okolia	- 20 °C až + 50 °C
Skladovanie	- 20 °C až + 80 °C
Osvetlenie	E14, max. 40 W
Maximálny počet prevádzkových cyklov za hodinu pri menovitom zaťažení	20
Maximálny počet prevádzkových cyklov bez prestávky pri menovitom zaťažení	8

* V dôsledku vonkajších rušivých vplyvov sa môže dosah ručnej vysielačky výrazne znížiť.

Náhradné diely

Pozri stranu 123 a 124.

Príslušenstvo (voliteľné)

Dostupné v špecializovaných predajniach:

- Ručná vysielačka so 4 príkazmi na viacnásobné používanie
- Tlačidlo na stene
- Tlačidlo kľúča
- Kódovacie tlačidlo
- Rádiové kódovacie tlačidlo
- Vonkajšia anténa
- Svetelná závora
- Optický snímač
- Núdzové otvorenie zvonku alebo zvnútra
- Bezpečnostná lišta 8,2 Ohmu
- Beznapäťový prijímač, rôzne frekvencie

Demontáž, likvidácia



Pri demontáži pohonu brány sa postupuje v obrátenom poradí ako pri jej montáži a smie ju vykonat' výhradne odborný personál.

Vykonajte likvidáciu s ohľadom na životné prostredie. Elektrotechnické súčiastky sa nesmú zlikvidovať do domového odpadu. 2002/96/EG (WEEE)

Πίνακας περιεχομένων

Εισαγωγή	92
Περιγραφή προϊόντος	92
Χρήση των συμβόλων	92
Χρήση σύμφωνα με το σκοπό προορισμού. Εγγύηση	92
Άτυπα μέτρα ασφαλείας	92
Υποδείξεις ασφαλείας	92
Υποδείξεις ασφαλείας για την τοποθέτηση	93
Διατάξεις ασφαλείας του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας	93
Ένδειξη και στοιχεία χειρισμού	93
Προετοιμασία της τοποθέτησης	93
Συναρμολόγηση	93
Θέση σε λειτουργία	94
Εκμάθηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας	94
Εκμάθηση με τηλεχειριστήριο	
Εκμάθηση χωρίς τηλεχειριστήριο	
Εκμάθηση / Διαγραφή τηλεχειριστηρίου	94
Χειρισμός	94
Ρυθμίσεις / Πρόσθετες λειτουργίες	95
Χρόνος προειδοποίησης	
Αυτόματο κλείσιμο	
Αλλαγή της κατεύθυνσης κίνησης	
Ομαλό σταμάτημα	
Επαναφορά (Reset)	95
Σύνδεση πρόσθετων διατάξεων ασφαλείας	95
Μπάρα ασφαλείας / Φράγμα φωτός / Οπτικοαισθητήρας	
Σταμάτημα ανάγκης	
Πρόσθετος φωτισμός / Προειδοποιητικό φως	96
Αρση βλαβών	96
Παρεμβαλλόμενες συχνότητες	
Αυτοέλεγχος	
Αίτιες σφαλμάτων / Αντιμετώπιση	
Αλλαγή ασφάλειας	
Αλλαγή της μπαταρίας του τηλεχειριστηρίου	
Χρονικά διαστήματα συντήρησης	97
Δήλωση πιστότητας	97
Τεχνικά στοιχεία	97
Ανταλλακτικά	97
Εξάρτημα (προαιρετικά)	97
Αποσυναρμολόγηση, απόσυρση	97

Εισαγωγή

Πριν την τοποθέτηση και τη λειτουργία διαβάστε προσεκτικά το εγχειρίδιο χειρισμού. Προσέξτε οπωσδήποτε τις εικόνες και τις υποδείξεις.

Περιγραφή προϊόντος

Το συνημμένο και τοποθετημένο στο περίβλημα τηλεχειριστήριο (χειροπομπός) έχει μάθει το μηχανισμό κίνησης της γκαραζόπορτας.

Συσκευασία: Χρησιμοποιούνται αποκλειστικά ανακυκλωνόμενα υλικά. Αποσύρετε τη συσκευασία φιλικά προς το περιβάλλον, σύμφωνα με τις νομικές διατάξεις και τις τοπικές δυνατότητες.

Υλικά παράδοσης βλέπε στη σελίδα 123.

Χρήση των συμβόλων

Στο εγχειρίδιο χειρισμού χρησιμοποιούνται τα ακόλουθα σύμβολα:

ΠΡΟΣΟΧΗ Προειδοποιεί για μια επικίνδυνη κατάσταση για τα άτομα και το υλικό. Η μη τήρηση των υποδείξεων που χαρακτηρίζονται με αυτό το σύμβολο

μπορεί να οδηγήσει σε σοβαρούς τραυματισμούς και σε ζημιές του υλικού.

→ **ΥΠΟΔΕΙΞΗ:** Τεχνικές υποδείξεις, που πρέπει να ληφθούν ιδιαίτερα υπόψη.

Χρήση σύμφωνα με το σκοπό προορισμού. Εγγύηση

Αυτός ο μηχανισμός κίνησης της γκαραζόπορτας είναι κατάλληλος για τη χρήση σε ιδιωτικά γκαράζ. Κάθε άλλη χρήση βρίσκεται εκτός του σκοπού προορισμού.

Η χρήση σε επικίνδυνο για έκρηξη περιβάλλον δεν επιτρέπεται.

Όλες οι

- μετατροπές ή προσαρτήσεις
- χρήσεις μη γνήσιων ανταλλακτικών
- εκτελέσεις επισκευών από συνεργεία ή άτομα που δεν είναι εξουσιοδοτημένα από τον κατασκευαστή

που πραγματοποιούνται χωρίς μια κατηγορηματική και γραπτή άδεια του κατασκευαστή, μπορούν να οδηγήσουν στην απώλεια της εγγύησης και στις τυχόν απορρέουσες αξιώσεις.

Για ζημιές, οι οποίες

- οφείλονται στη μη τήρηση του εγχειρίδίου χειρισμού
- οφείλονται σε τεχνικά ελαττώματα στην κινούμενη γκαραζόπορτα και σε παραμορφώσεις της δομής που παρουσιάζονται κατά τη διάρκεια της χρήσης
- οφείλονται σε μη ενδεδειγμένη συντήρηση της γκαραζόπορτας

δεν αναλαμβάνεται καμία ευθύνη.

Άτυπα μέτρα ασφαλείας

Φυλάξτε το εγχειρίδιο χειρισμού για μια μελλοντική χρήση. Το συνημμένο βιβλίο ελέγχου πρέπει να συμπληρωθεί από τον τεχνικό που πραγματοποίησε την τοποθέτηση και να φυλαχτεί από τον ιδιοκτήτη μαζί με όλα τα άλλα έγγραφα στοιχεία (γκαραζόπορτα, μηχανισμός κίνησης της γκαραζόπορτας).

Υποδείξεις ασφαλείας

Γενικές υποδείξεις ασφαλείας

Ο χειρισμός του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας επιτρέπεται να λαμβάνει χώρα μόνο, όταν είναι ελεύθερα ορατή όλη η περιοχή κίνησης. Κατά το χειρισμό πρέπει να προσέξετε για τυχόν άλλα άτομα στην περιοχή κίνησης.

Εκτελείτε τις εργασίες στο μηχανισμό κίνησης της γκαραζόπορτας μόνο με τον κινητήρα εκτός ρεύματος.

Ανεπίτρεπτες ενέργειες / δραστηριότητες κατά τη λειτουργία ενός μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας:

- Πέρασμα ή οδήγηση μέσα από μια κινούμενη γκαραζόπορτα.
- Ανύψωση αντικειμένων και / ή ατόμων με την γκαραζόπορτα.

Μια λειτουργία του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας επιτρέπεται να λαμβάνει χώρα μόνο, όταν

- όλοι οι χρήστες έχουν καθοδηγηθεί στη λειτουργία και στο χειρισμό.
- η γκαραζόπορτα ανταποκρίνεται στα πρότυπα EN 12 604 και EN 12 605.
- η συναρμολόγηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας έγινε σύμφωνα με τις προδιαγραφές (EN 12 453, EN 12 445 και EN 12 635)
- οι ενδεχομένως πρόσθετες τοποθετημένες διατάξεις προστασίας (φράγμα φωτός, οπτικοαισθητήρας, μπάρα

επαφής ασφαλείας) λειτουργούν σωστά.

- στα γκαράζ χωρίς δεύτερη πρόσβαση υπάρχει μια διάταξη απασφάλισης ανάγκης από έξω. Αυτή η διάταξη πρέπει να παραγγελθεί ενδεχομένως ξεχωριστά.
- μια μικρή πόρτα εξόδου, που βρίσκεται στην γκαράζόπορτα, είναι κλειστή και εξοπλισμένη με μια διάταξη προστασίας, η οποία εμποδίζει την ενεργοποίηση με ανοιχτή την γκαράζόπορτα.
- μετά από μια τροποποίηση της βασικής ρύθμισης του εργοστασίου της δύναμης κίνησης (F1, F2) ή της ενεργοποίησης της διάταξης αυτόματου κλεισίματος συναρμολογήθηκε μια πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (μπάρα ασφαλείας κτλ.).

Υποδείξεις ασφαλείας για την τοποθέτηση

Αναθέστε την τοποθέτηση σε εκπαιδευμένο τεχνικό προσωπικό.

Οι εργασίες στην ηλεκτρική εγκατάσταση επιτρέπεται να πραγματοποιούνται μόνο από εξουσιοδοτημένο τεχνικό προσωπικό.

Η αντοχή και η καταλληλότητα της κατασκευής στήριξης του κτιρίου, στο οποίο θα εγκατασταθεί ο μηχανισμός κίνησης της γκαράζόπορτας, πρέπει να ελεγχθεί και να επιβεβαιωθεί από ειδικευμένα άτομα.

Ο μηχανισμός κίνησης της γκαράζόπορτας πρέπει να στερεωθεί ασφαλώς σε όλα ανεξαιρέτως τα σημεία στήριξης. Τα υλικά στερέωσης πρέπει να επιλεγούν ανάλογα με τη σύσταση της κατασκευής στήριξης έτσι, ώστε τα σημεία στήριξης να αντέχουν κάθε φορά το λιγότερο σε μια δύναμη έλξης 800 N.

! Όταν αυτές οι απαιτήσεις δεν πληρούνται, υπάρχει ο κίνδυνος τραυματισμού ατόμων και υλικών ζημιών από την πτώση κάτω του κινητήρα ή από μια ανεξέλεγκτα κινούμενη γκαράζόπορτα.

Κατά το τρύπημα των οπών στερέωσης δεν επιτρέπεται να τεθεί σε κίνδυνο η στατική του κτιρίου ούτε να υποστούν ζημιά τα ηλεκτρικά καλώδια, οι σωλήνες ύδρευσης ή τυχόν άλλοι αγωγοί.

Αφού ανυψωθεί ο μηχανισμός κίνησης της γκαράζόπορτας στην οροφή του κτιρίου, πρέπει να ασφαλίζεται μέχρι την πλήρη στερέωση με κατάλληλα μέσα από τυχόν πτώση. (Βλέπε την εικόνα στη σελίδα 119)

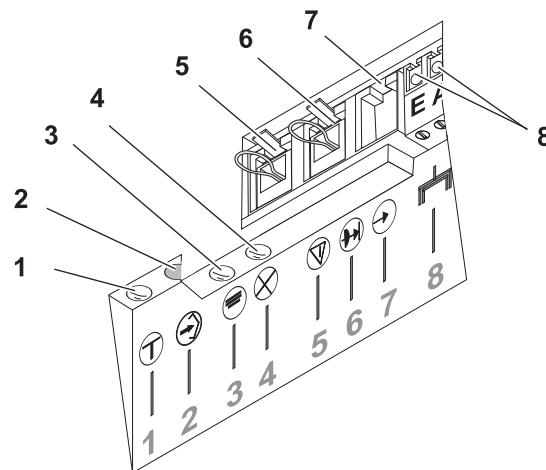
Προσέχετε τους σχετικούς κανονισμούς προστασίας της εργασίας, κρατάτε τα παιδιά κατά τη διάρκεια της τοποθέτησης μακριά.

Διατάξεις ασφαλείας του μηχανισμού κίνησης της γκαράζόπορτας

! Ο μηχανισμός κίνησης της γκαράζόπορτας διαθέτει τις ακόλουθες διατάξεις ασφαλείας. Αυτές οι διατάξεις δεν επιτρέπεται να απομακρυνθούν ούτε να παρεμποδίζεται η λειτουργία τους.

- Διάταξη απασφάλισης ανάγκης
- Αυτόματη απενεργοποίηση της δύναμης στις λειτουργίες "ΑΝΟΙΓΜΑ" και "ΚΛΕΙΣΙΜΟ"
- Σύνδεση σταματήματος ανάγκης: Σύνδεση π.χ. ενός διακόπτη (προαιρετικά) σε μια μικρή πόρτα εξόδου εγκατεστημένης στη γκαράζόπορτα.
- Σύνδεση για μπάρα ασφαλείας, φράγμα φωτός ή οπτικοαισθητήρα

Ένδειξη και στοιχεία χειρισμού



Μονάδα ελέγχου

1 Πλήκτρο παλμού

2 Πλήκτρο προγράμματος

Στοιχεία ένδειξης

3 Φωτοδίοδος (LED), κόκκινη

4 Φωτοδίοδος (LED), λειτουργία δικτύου σε ετοιμότητα, πράσινη

Συνδέσεις

5 Σταμάτημα ανάγκης

6 Μπάρα ασφαλείας / φράγμα φωτός / οπτικοαισθητήρας

7 Παλμός

8 Κεραία: Α = κεραία, Ε = γείωση

Τηλεχειριστήριο: Βλέπε στο κεφάλαιο "Έκμαθηση μηχανισμού κίνησης της γκαράζόπορτας"

Προετοιμασία της τοποθέτησης

→ **Σημαντικό:** Ελέγξτε τη λειτουργία και την εύκολη κίνηση της γκαράζόπορτας και ενδεχομένως ρυθμίστε την. Η τάση των ελατηρίων της γκαράζόπορτας πρέπει να είναι ρυθμισμένη έτσι, ώστε να είναι η γκαράζόπορτα ζυγισμένη και να μπορεί να ανοίγει και να κλείνει με το χέρι εύκολα, ομοιόμορφα και ομαλά.

- Τυποποιημένη και κατάλληλη πρίζα σούκο περίπου 10 - 50 cm κοντά στη θέση στερέωσης της κεφαλής του μηχανισμού κίνησης.
(Για την ασφάλεια βλέπε στα τεχνικά στοιχεία)
- Τοποθετείτε το μηχανισμό κίνησης της γκαράζόπορτας μόνο σε στεγνά γκαράζ.

Προετοιμάστε το σετ συναρμολόγησης για τη σύνδεση του τύπου της γκαράζόπορτας που πρόκειται να τοποθετηθεί ή συναρμολογήστε αντίστοιχα με τις σχετικές οδηγίες.

Συναρμολόγηση

Βλέπε υποδείξεις για τη συναρμολόγηση από τη σελίδα 116.

Βήμα συναρμολόγησης D, σελίδα 117:

- 1. Σφίξτε το παξιμάδι τάνυσης του οδοντωτού ιμάντα, ώσπου ο οδοντωτός ιμάντας να μην ακουμπά πλέον στη ράγα οδήγησης (αντιστοιχεί στη διάσταση X).
- 2. Αυξήστε την τάση του οδοντωτού ιμάντα με το παξιμάδι τάνυσης ανάλογα με το μήκος του μηχανισμού κίνησης της γκαράζόπορτας (διάσταση B).

Θέση σε λειτουργία

- Ανοίξτε αργά τη θύρα με το χέρι, μέχρι ο ολισθητήρας να ασφαλίσει με χαρακτηριστικό όχο.
- Δημιουργήστε τη σύνδεση στο ηλεκτρικό δίκτυο, η LED „Δίκτυο“ (4) ανάβει, η λυχνία του μηχανισμού κίνησης αναβοσβήνει 4 φορές.

Εκμάθηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας

ΠΡΟΣΟΧΗ: Κατά την εκμάθηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας δεν υπάρχει καμία προστασία μέσω της απενεργοποίησης της δύναμης!

Υπόδειξη: Η εκμάθηση είναι δυνατή μόνο κατά την πρώτη συναρμολόγηση ή μετά από μια επαναφορά (Reset) του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας. Κατά τη διάρκεια της διαδικασίας της εκμάθησης μην πατήσετε κανένα πλήκτρο. Ο διακόπτης DIP E-7 (εκφόρτωση του οδοντωτού ιμάντα) πρέπει κατά τη διάρκεια της μάθησης να είναι στη θέση OFF.

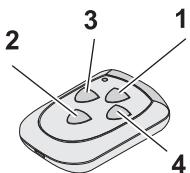
Προετοιμασία: Συνδέστε την γκαραζόπορτα στο μηχανισμό κίνησης της γκαραζόπορτας.

Εκμάθηση με τηλεχειριστήριο

→ Το τηλεχειριστήριο διαθέτει τη χρονική στιγμή της παράδοσης και μετά από μια επαναφορά (Reset) του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας τις ακόλουθες λειτουργίες:

- 1 Λειτουργία Totmann και λεπτομερής ρύθμιση „ΑΝΟΙΓΜΑ“
- 2 Λειτουργία Totmann και λεπτομερής ρύθμιση „ΚΛΕΙΣΙΜΟ“
- 3 και 4 επιβεβαίωση (αποθήκευση)

Μετά την εκμάθηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας χρησιμοποιείται το πλήκτρο 1 για τον τηλεχειρισμό, τα άλλα πλήκτρα μπορούν να χρησιμοποιηθούν για την ενεργοποίηση περαιτέρω, όμοιας κατασκευής μηχανισμών κίνησης γκαραζόπορτας ή ραδιοδεκτών.



Εκμάθηση

- Πατήστε το πλήκτρο 1 και κρατήστε το πατημένο, η γκαραζόπορτα κινείται προς την κατεύθυνση ανοίγματος.
- Όταν επιτευχθεί η επιθυμητή θέση „Τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑ“, αφήστε το πλήκτρο 1 ελεύθερο. (Δυνατότητα διόρθωσης με το πλήκτρο 2)
- Πατήστε το πλήκτρο 3 μία φορά σύντομα, διαδικασία εκμάθησης: Ο μηχανισμός κίνησης της γκαραζόπορτας μαθαίνει αυτόματα „Τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑ / ΚΛΕΙΣΙΜΟ“ και τις δυνάμεις για τις „Διαδρομές ΑΝΟΙΓΜΑ / ΚΛΕΙΣΙΜΟ“. Ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας αναβοσβήνει ρυθμικά.

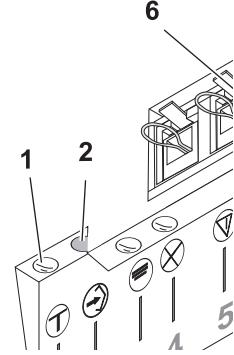
Η διαδικασία της εκμάθησης έχει ολοκληρωθεί, όταν η γκαραζόπορτα είναι ανοιχτή και ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας ανάβει.

ΠΡΟΣΟΧΗ: Ελέγχετε την απενεργοποίηση της δύναμης σύμφωνα με το κεφάλαιο „Ελεγχος ασφαλείας“.

Εκμάθηση χωρίς τηλεχειριστήριο

Στο μηχανισμό κίνησης της γκαραζόπορτας:

- Αποσυνδέστε το σύνδεσμο Western 6
- Πατήστε το πλήκτρο „Παλμός“ 1 και κρατήστε το πατημένο, η γκαραζόπορτα κινείται προς την κατεύθυνση ανοίγματος.
- Όταν επιτευχθεί η επιθυμητή θέση „Τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑ“, αφήστε το πλήκτρο „παλμός“ 1 ελεύθερο.
- Συνδέστε ξανά το σύνδεσμο Western 6. Δυνατότητα διόρθωσης με το πλήκτρο „Παλμός“ 1.
- Πατήστε το πλήκτρο προγράμματος Β, διαδικασία εκμάθησης: Ο μηχανισμός κίνησης της γκαραζόπορτας μαθαίνει αυτόματα „Τελική θέση ΑΝΟΙΓΜΑ / ΚΛΕΙΣΙΜΟ“ και τις δυνάμεις για τις „Διαδρομές ΑΝΟΙΓΜΑ / ΚΛΕΙΣΙΜΟ“. Ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας αναβοσβήνει ρυθμικά.



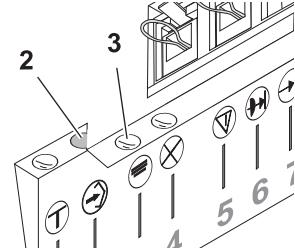
Η διαδικασία της εκμάθησης έχει ολοκληρωθεί, όταν η γκαραζόπορτα είναι ανοιχτή και ο φωτισμός του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας ανάβει.

ΠΡΟΣΟΧΗ: Ελέγχετε την απενεργοποίηση της δύναμης σύμφωνα με το κεφάλαιο „Ελεγχος ασφαλείας“.

Εκμάθηση / Διαγραφή τηλεχειριστηρίου

Εκμάθηση τηλεχειριστηρίου:

- Πατήστε το πλήκτρο „Πρόγραμμα“ 2, η φωτοδίοδος (LED) 3 αναβοσβήνει 1 φορά
- Μέσα σε 20 δευτερόλεπτα πατήστε στο τηλεχειριστήριο ένα πλήκτρο, για το οποίο δεν έχει λάβει ακόμα χώρα η διαδικασία της εκμάθησης, η φωτοδίοδος (LED) 3 ανάβει, η εκμάθηση έχει ολοκληρωθεί.



Διαγραφή (όλων) τηλεχειριστηρίου:

- Πατήστε το πλήκτρο „Πρόγραμμα“ 2 >5 δευτερόλεπτα, η φωτοδίοδος (LED) 3 αναβοσβήνει στην αρχή αργά, στη συνέχεια γρήγορα και σβήνει. Όλα τα μαθημένα τηλεχειριστήρια έχουν διαγραφεί.

Χειρισμός

ΠΡΟΣΟΧΗ: Η απρόσεκτη χρήση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας μπορεί να οδηγήσει σε τραυματισμούς ή σε υλικές ζημιές. Προσέχετε τους βασικούς κανόνες ασφαλείας:

Κατά το άνοιγμα και κλείσιμο της γκαραζόπορτας διατηρείτε τις περιοχές περιστροφής εσωτερικά και εξωτερικά ελεύθερες. Κρατάτε τα παιδιά μακριά.

ΠΡΟΣΟΧΗ: Οι κινήσεις της γκαραζόπορτας μπορούν να ενεργοποιηθούν ή να σταματήσουν με το συνημμένο τηλεχειριστήριο ή με προαιρετικά συνδεόμενα στοιχεία ενεργοποίησης (π.χ. διακόπτης τοίχου). Εξωτερικές πρόσθετες διατάξεις (π.χ. σταμάτημα ανάγκης) μπορούν να συνδεθούν.

Ρυθμίσεις / Πρόσθετες λειτουργίες

Χρόνος προειδοποίησης

Σε περίπτωση ενεργοποιημένου του χρόνου προειδοποίησης ανάβει σε κάθε ενεργοποίηση του μηχανισμός κίνησης της γκαραζόπορτας στην αρχή μόνο η λυχνία του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας. 3 δευτερόλεπτα αργότερα ξεκινά ο κινητήρας (ρύθμιση από τη μεριά του εργοστασίου 0 δευτερόλεπτα.

Ρύθμιση χρόνου προειδοποίησης:

- Πατήστε το πλήκτρο „Πρόγραμμα“ (2) 1 φορά, η κόκκινη LED (3) αναβοσβήνει 1 φορά.
- Πατήστε το πλήκτρο „Παλμός“ (1) 2 φορές, η κόκκινη LED (3) αναβοσβήνει 3 φορές.
- Πατήστε το πλήκτρο „Πρόγραμμα“ (2) 1 φορά, η λειτουργία χρόνου προειδοποίησης προγραμματίζεται.

Αυτόματο κλείσιμο

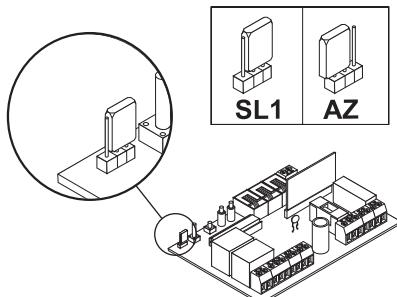
Η λειτουργία αυτόματου κλεισμάτος κλείνει αυτόματα, μετά από έναν ελεύθερα ρυθμιζόμενο χρόνο, τη γκαραζόπορτα που βρίσκεται στην ανοιχτή θέση. (Όχι σε συνδυασμό με τη λειτουργία μερικού ανοίγματος)

! Η λειτουργία με αυτόματο κλείσιμο επιτρέπεται μόνο σε συνδυασμό με πρόσθετη διάταξη ασφαλείας (φράγμα φωτός/ οπτικοαισθητήρας / μπάρα ασφαλείας).

Ρύθμιση του αυτόματου κλεισμάτος:

- Αποσυναρμολογήστε το κάλυμμα του μηχανισμού κίνησης.
- Κινήστε τη θύρα στην τερματική θέση ΑΝΟΙΓΜΑ και όταν επιτευχθεί ο επιθυμητός χρόνος διατήρησης ανοίγματος συνδέστε το γεφυρωτήρα στη θέση „ΑΖ“, η θύρα κινείται στην τερματική θέση ΚΛΕΙΣΙΜΟ. Ο χρόνος διατήρησης ανοίγματος έχει αποθηκευτεί.
- Συναρμολογήστε ξανά το κάλυμμα του μηχανισμού κίνησης.

Ρύθμιση εργοστασίου: 0 δευτερόλ., γεφυρωτήρας στη θέση SL1.



Αλλαγή της κατεύθυνσης κίνησης

Η αλλαγή της κατεύθυνσης κίνησης είναι απαραίτητη για τις γκαραζόπορτες με φύλλα και ενδεχομένως για πλευρικές και Sectional γκαραζόπορτες.

Σύνδεση

- Αποσυνδέστε το φις RJ-45 με την πράσινη γέφυρα (5).
- Πατήστε το πλήκτρο „Πρόγραμμα“ (2) 1 φορά, η κόκκινη LED (3) αναβοσβήνει 1 φορά.
- Πατήστε το πλήκτρο „Παλμός“ (1) 5 φορές, η κόκκινη LED (3) αναβοσβήνει 6 φορές.
- Πατήστε το πλήκτρο „Πρόγραμμα“ 1 φορά, η αλλαγή της

κατεύθυνσης κίνησης έχει αποθηκευτεί και διενεργείται επαναφορά του ηλεκτρονικού συστήματος (Reset).

Εκτελέστε ξανά τη διαδικασία εκμάθησης του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας. Βλέπε στη σελίδα 94.

Ομαλό σταμάτημα

Ομαλό σταμάτημα ΚΛΕΙΣΙΜΟ / mm*	Πλήκτρο προγράμματος	Πλήκτρο παλμού	Φωτισμός (LED), κόκκινη	Πλήκτρο προγράμματος	Αυτόματη επαναφορά (Reset)
290			(ρύθμιση εργοστασίου)		
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	X
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Η διαδρομή που διανύει ο ολισθητήρας, πριν η θύρα βρεθεί στην τερματική θέση ΚΛΕΙΣΙΜΟ.

Προσοχή: Κατά την αλλαγή από 290 mm σε 0 mm, δεν είναι δυνατό να εναλλάξετε αμέσως σε 580 mm. Αυτή η αλλαγή μπορεί να γίνει μόνο σταδιακά με προγραμματισμό από 0 σε 290 mm και από 290 mm σε 580 mm.

Επαναφορά (Reset)

- Πατήστε το πλήκτρο „Πρόγραμμα“ (2) και κρατήστε το πατημένο.
- Πατήστε το πλήκτρο „Παλμός“ (1) και κρατήστε το πατημένο.
- Όταν περάσουν τουλάχιστον 5 δευτερόλεπτα αφήστε ελεύθερα και τα δύο πλήκτρα, η επαναφορά του ηλεκτρονικού συστήματος έχει ολοκληρωθεί και η λυχνία του μηχανισμού κίνησης αναβοσβήνει ρυθμικά.

Υπόδειξη: Οι μαθημένες ασύρματες εντολές παραμένουν.

! Πριν την επαναλειτουργία εκτελέστε ξανά την εκμάθηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας.

Σύνδεση πρόσθετων διατάξεων ασφαλείας

Μπάρα ασφαλείας / Φράγμα φωτός / Οπτικοαισθητήρας

Λειτουργία: Με την ενεργοποίηση της εισόδου ασφαλείας (η επαφή ανοίγει) ο μηχανισμός κίνησης σταματά και επιστρέφει μέχρι την τερματική θέση ΑΝΟΙΓΜΑ.

Αν έχει ενεργοποιηθεί επιπλέον η λειτουργία „Αυτόματο κλείσιμο“, ο μηχανισμός κίνησης κινείται μετά το 3^o στη σειρά μήνυμα εμποδίου προς την τερματική θέση ΑΝΟΙΓΜΑ και απενεργοποιείται.

Σύνδεση: Αποσυνδέστε το φις RJ-45 με την πράσινη γέφυρα (6) και φυλάξτε το. Συνδέστε τη διάταξη ασφαλείας μέσω του φις RJ-45.

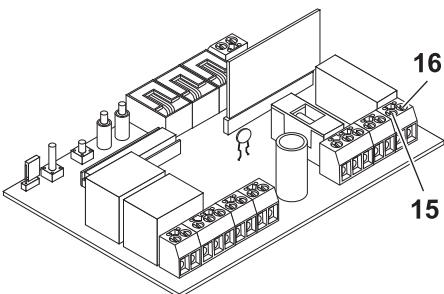
Σταμάτημα ανάγκης

Λειτουργία: Αν ενεργοποιηθεί η συνδεδεμένη διάταξη ασφαλείας κατά το κλείσιμο της θύρας (επαφή ανοιχτή), η θύρα σταματά. Μετά το κλείσιμο της επαφής σταματήματος ανάγκης, ο μηχανισμός κίνησης της θύρας μπορεί να κινηθεί ξανά με τον επόμενο παλμό.

Σύνδεση: Αποσυνδέστε το φις RJ-45 με την πράσινη γέφυρα (5) και φυλάξτε το. Συνδέστε τη διάταξη ασφαλείας μέσω του φις RJ-45.

Πρόσθετος φωτισμός / Προειδοποιητικό φως

Η σύνδεση επιτρέπεται να εκτελεστεί μόνο από έναν ειδικευμένο ηλεκτρολόγο. Επιπλέον στη λυχνία του μηχανισμού κίνησης (40 W) μπορεί να συνδεθεί ένας πρόσθετος φωτισμός το πολύ 60 W (κανένας λαμπτήρας φθορισμού ή λάμπα εξοικονόμησης ενέργειας) στους ακροδέκτες 15 και 16



Άρση βλαβών

Παρεμβαλλόμενες συχνότητες

Τα ραδιοσήματα άλλων πομπών 433 MHz μπορούν να επιδρούν αρνητικά στο μηχανισμό κίνησης της γκαραζόπορτας.

Αυτοέλεγχος

Μετά την ενεργοποίηση, κάθε ξεκίνημα του κινητήρα και κάθε 2.25 ώρες στη λειτουργία ηρεμίας πραγματοποιείται ένας αυτοέλεγχος. Τα εξακριβωμένα σφάλματα δηλώνονται με το αναβοσβήσιμο της LED (4).

LED	Αίτια σφάλματος
2x	Σφάλμα στη μνήμη εργασίας
3x	Ανεπίτρεπτες τιμές ρεύματος κινητήρα
4x	Είσοδος ασφαλείας μονάδας ελέγχου ελαττωματική
5x	Ανεπίτρεπτες τιμές μέτρησης θυρίστορ
6x	Ανεπίτρεπτη τιμή μέτρησης ρελέ κινητήρα
7x	Ελαττωματική πορεία του προγράμματος
8x	Μνήμη των τιμών εκμάθησης ελαττωματική

Άρση σφάλματος: Επαναφέρετε στις αρχικές τιμές (Reset) το ηλεκτρονικό σύστημα και στη συνέχεια εκτελέστε το βήμα εργασίας Νέα εκμάθηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας. Βλέπε στη σελίδα 94.

Όταν το σφάλμα εμφανιστεί ξανά, ελάτε σε επαφή με το τμήμα εξυπηρέτησης πελατών.

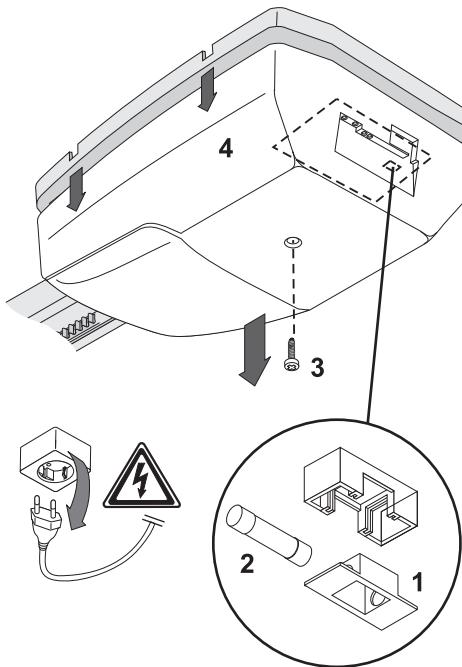
Υπόδειξη: Όταν διαπιστωθεί το ίδιο σφάλμα σε 2 αυτοελέγχους στη συνέχεια, πραγματοποιείται ένα κλείδωμα της μονάδας ελέγχου (καμία αποδοχή εντολής). Μετά περίπου από ένα ακόμα λεπτό πραγματοποιείται ξανά ένας αυτοέλεγχος. Όταν μετά δε διαπιστωθεί κανένα σφάλμα, ακυρώνεται ξανά το κλείδωμα. Εάν εξακολουθήσει να παραμένει το σφάλμα, πρέπει να εκτελεστεί μια επαναφορά (Reset). Όλες οι ρυθμίσεις μετά διαγράφονται.

Η εκμάθηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας πρέπει να γίνει εκ νέου.

Αίτιες σφαλμάτων / Αντιμετώπιση

Περιγραφή	Πιθανές αιτίες / Αντιμετώπιση
Η λυχνία του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας αναβοσβήνει	Η γκαραζόπορτα έχει οδηγηθεί πάνω σ' ένα εμπόδιο. Εκτελέστε τη δοκιμή λειτουργίας.
Η ασφάλεια εμποδίων χωρίς λειτουργία	Λάθος ρυθμισμένη γκαραζόπορτα ή εμπόδιο / Εκτελέστε μια επαναφορά (Reset) και νέα εκμάθηση.
Ο κινητήρας δε λειτουργεί καθόλου	Καμία ή λάθος παροχή ρεύματος / Ασφάλεια της μονάδας ελέγχου του κινητήρα ελαττωματική / Ελέγχετε τις εξωτερικές συνδέσεις Α3 και 4
Ο μηχανισμός κίνησης λειτουργεί ελαττωματικά	Έλκηθρο μη ασφαλισμένο / Οδοντωτός ιμάντας μη τεντωμένος / Σκαλοπάτι της γκαραζόπορτας παγωμένο
Ο κινητήρας απενεργοποιείται κατά τη διάρκεια της κίνησης	Ελέγχετε την εύκολη κίνηση της γκαραζόπορτας και την ασφάλεια εμποδίων / Εκμάθηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας / Εκτελέστε μια επαναφορά (Reset)
Τηλεχειριστήριο χωρίς λειτουργία, η φωτοδίοδος (LED) δεν αναβοσβήνει	Αντικαταστήστε την μπαταρία
Τηλεχειριστήριο χωρίς λειτουργία	Όταν η φωτοδίοδος (LED) C στη μονάδα ελέγχου δεν ανάβει με το χειρισμό του τηλεχειριστηρίου: Εκμάθηση τηλεχειριστηρίου. Ασθενής λήψη (εγκαταστήστε πρόσθιτη κεραία)
Ο χειρισμός του μηχανισμού κίνησης δεν μπορεί να γίνει μέσω πλήκτρου τοίχου (επιλογή)	Ελέγχετε το πλήκτρο τοίχου και το καλώδιο ελέγχου

Αλλαγή ασφάλειας



Αποσυνδέστε το ρευματολήπτη και τις εξωτερικές συνδέσεις.

Λύστε τη βίδα στερέωσης του καλύμματος του μηχανισμού κίνησης.

- Ξεκουμπώστε το κάλυμμα του μηχανισμού κίνησης στα τέσσερα πτερύγια σφήνωσης και αποσυνδέστε το.
- Αφαιρέστε την ελαττωματική ασφάλεια από το συγκρατητή ασφάλειας και αντικαταστήστε την. Προσέξτε την τιμή της ασφάλειας!
- Κουμπώστε το κάλυμμα.
- Σφίξτε τη βίδα στερέωσης.
- Συνδέστε ξανά τις εξωτερικές συνδέσεις.

Αλλαγή της μπαταρίας του τηλεχειριστηρίου

Ανοίξτε το κάλυμμα του περιβλήματος. Αφαιρέστε την μπαταρία, αλλάξτε την και κλείστε ξανά το κάλυμμα του περιβλήματος.

→ Χρησιμοποιείτε μόνο μπαταρίες που δε χύνουν υγρά. Κατά την τοποθέτηση προσέξτε τη σωστή πολικότητα. Αποσύρετε την παλιά μπαταρία σύμφωνα με τους κανόνες προστασίας του περιβάλλοντος.

Χρονικά διαστήματα συντήρησης

Κάθε μήνα

- Διάταξη απενεργοποίησης της δύναμης (ασφάλεια εμποδίων)
- Διάταξη απασφάλισης ανάγκης
- Πρόσθετες διατάξεις ασφαλείας (εάν υπάρχουν)

Κάθε έξι μήνες

- Στερέωση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας στην οροφή και στον τοίχο.

Δήλωση πιστότητας

Βλέπε στη σελίδα 128.

Τεχνικά στοιχεία

Σύνδεση στο ηλεκτρικό δίκτυο	230 V~, 50/60 Hz
Ασφάλειες της συσκευής	1,6 A, T (βραδεία)
Κατανάλωση ισχύος σε ονομαστικό φορτίο	150W
ρεύμα ηρεμίας	<7W
Βαθμός προστασίας	μόνο για στεγνούς χώρους
Ασύρματος τηλεχειρισμός	433 MHz AM
Εμβέλεια του τηλεχειριστηρίου *	15 - 50 m
Μπαταρία τηλεχειριστηρίου	CR 2032 (3V)
Ταχύτητα κίνησης	>100 mm/s
Περιορισμός χρόνου λειτουργίας	125 s
Διαδρομή Ultra S	2540 mm
Διαδρομή Ultra S Μακρύ	3625 mm
Δύναμη έλξης	600 N
Ονομαστικό φορτίο	150 N
Συνολικό μήκος	Διαδρομή συν 810 mm
Ύψος τοποθέτησης	40 mm
Επιπρεπτές	-20 °C έως + 50 °C
Θερμοκρασίες περιβάλλοντος	-20 °C έως + 80 °C
Αποθήκευση	-20 °C έως + 80 °C
Φωτισμός	E14, μέγιστο 40 W
Μέγιστος αριθμός κύκλων λειτουργίας ανά ώρα με ονομαστικό φορτίο	20
Μέγιστος αριθμός κύκλων λειτουργίας χωρίς παύση με ονομαστικό φορτίο	8

* Λόγω εξωτερικών εμποδίων μπορεί να μειωθεί υπό ορισμένες προϋποθέσεις σημαντικά η εμβέλεια του τηλεχειριστηρίου.

Ανταλλακτικά

Βλέπε στη σελίδα 123 και 124.

Εξάρτημα (προαιρετικά)

Διαθέσιμα στα ειδικά καταστήματα:

- Τηλεχειριστήριο 4 εντολών για πολλαπλή χρήση
- Πλήκτρο τοίχου
- Κλειδοδιακόπτης
- Πλήκτρο κωδικοποίησης
- Πλήκτρο ασύρματης κωδικοποίησης
- Εξωτερική κεραία
- Φράγμα φωτός
- Οπτικοασθητήρας
- Διάταξη απασφάλισης ανάγκης από έξω ή από μέσα
- Μπάρα ασφαλείας 8,2 kΩ
- Δέκτης ελεύθερος δυναμικού, διάφορες συχνότητες

Αποσυναρμολόγηση, απόσυρση



Η αποσυναρμολόγηση του μηχανισμού κίνησης της γκαραζόπορτας πραγματοποιείται με την αντίθετη σειρά της συναρμολόγησης και πρέπει να γίνει από ειδικευμένο προσωπικό.

Η απόσυρση πρέπει να λάβει χώρα σύμφωνα με τους κανόνες προστασίας του περιβάλλοντος. Τα ηλεκτρολογικά εξαρτήματα δεν επιτρέπεται να αποσυρθούν μαζί με τα οικιακά απορρίμματα. 2002/96/EK(WEEE)

Índice

Introducción	98
Descripción del producto	98
Utilización de símbolos	98
Utilización conforme a lo prescrito. Garantía	98
Medidas informales de seguridad	98
Indicaciones de seguridad	98
Indicaciones de seguridad para el montaje	99
Dispositivos de seguridad del accionamiento de la puerta	99
Comprobación de seguridad	99
Controlar la interrupción de aplicación de fuerza	99
Visualización y elementos de mando	99
Preparación de montaje	99
Montaje	99
Puesta en servicio	100
Aprendizaje (teach-in) del accionamiento de la puerta	100
Aprendizaje (teach-in) con emisor manual	
Aprendizaje sin emisor manual	
Aprendizaje / borrado del emisor manual	100
Manejo	100
Ajustes / funciones auxiliares	101
Tiempo de preaviso	
Sistema de cierre automático	
Cambiar el sentido de marcha	
Marcha suave en inercia	
Reposición	101
Conexión de dispositivos adicionales de seguridad	101
Regleta de seguridad / barrera de luz / Sensor óptico	
Parada de emergencia	
Iluminación adicional / Luz de advertencia	102
Eliminación de fallos	102
Frecuencias parásitas	
Autocomprobación	
Causes de error / Ayuda	
Cambiar el fusible	
Cambiar la pila del emisor manual	
Intervalos de mantenimiento	103
Declaración de conformidad	103
Datos técnicos	103
Piezas de repuesto	103
Accesorios (opcional)	103
Desmontaje, eliminación de desechos	103

Introducción

Leer con esmero las instrucciones de servicio antes del montaje. Observar incondicionalmente las figuras e indicaciones.

Descripción del producto

El emisor manual suministrado está programado (teach-in) para el accionamiento de la puerta.

Embalaje: se utilizan exclusivamente materiales reciclables. Eliminar el embalaje de forma no contaminante conforme a las prescripciones legales y las posibilidades en el lugar.

Volumen de suministro ver la página 123.

Utilización de símbolos

En estas instrucciones se utilizan los siguientes símbolos:



CUIDADO Advierte sobre un peligro para las personas y bienes materiales. Una inobservancia de las indicaciones marcadas con este símbolo puede ocasionar graves lesiones y daños materiales.

→ **INDICACIÓN:** Indicaciones técnicas que se deben observar de forma especial.

Utilización conforme a lo prescrito.**Garantía**

Este accionamiento de puertas es apropiado para la utilización en garajes privados. Todo otro tipo de utilización es considerado no conforme a lo prescrito.

No está autorizada una utilización en zonas con peligro de explosiones.

Todas las

- modificaciones o construcciones adicionales
- utilizaciones de piezas de repuesto no originales
- ejecuciones de reparaciones por parte de empresas o personas no autorizadas por el fabricante

no autorizadas por escrito de forma expresa por parte del fabricante pueden ocasionar la pérdida de la garantía.

No se acepta ninguna responsabilidad por los daños

- a causa de la inobservancia de las instrucciones de servicio
- por deficiencias técnicas en la puerta a accionar y debido a deformaciones de la estructura que se presentan durante la utilización
- resultantes de un mantenimiento incorrecto de la puerta.

Medidas informales de seguridad

Guardar las instrucciones de servicio para la futura utilización.

El libro de control suministrado debe llenarlo el montador y el explotador debe guardarlo con toda la documentación (puerta, accionamiento para puerta).

Indicaciones de seguridad**Indicaciones generales de seguridad**

⚠ La operación del accionamiento de la puerta debe ejecutarse solamente cuando toda la zona de movimiento está visiblemente libre. Al accionar se deben observar otras personas en la zona de efecto.

Realizar trabajos en el accionamiento de la puerta solamente en estado exento de corriente.

En el servicio de un accionamiento de puertas no está permitido:

- Atravesarse o desplazarse a través de una puerta en movimiento.
- Elevar objetos y/o personas con la puerta.

Un servicio del accionamiento de la puerta se debe ejecutar solamente cuando

- se ha instruido a todos los usuarios respecto a su funcionamiento y manejo.
- la puerta corresponde a las normas EN 12 604 y EN 12 605.
- el montaje del accionamiento de la puerta se realizó conforme a las normas (EN 12 453, EN 12 445 y EN 12 635)
- dado el caso, los dispositivos de protección montados de forma adicional (barreras de luz, sensor óptico, regleta de contactos de seguridad) se encuentran en capacidad de funcionamiento.
- En garajes sin un segundo acceso existe un desbloqueo de emergencia desde el exterior. Este se debe pedir por separado.
- una portezuela de deslizamiento ubicada en la puerta está cerrada y provista con un dispositivo de seguridad que evita una conexión con la portezuela abierta.

- después de una modificación del ajuste básico de fábrica de la fuerza de accionamiento (F1, F2) o la activación del cierre automático se montó un dispositivo de seguridad adicional (regleta de seguridad etc.).

Indicaciones de seguridad para el montaje

Dejar realizar el montaje a personal especializado e instruido.

Trabajos en la instalación eléctrica los debe realizar solamente personal especializado autorizado.

La capacidad de carga y adecuación de la construcción de soporte del edificio en el que se debe montar el accionamiento de la puerta la debe comprobar y confirmar personal competente.

El accionamiento para puerta debe fijarse en todos los puntos de forma segura e integral. Los materiales de fijación se deben seleccionar conforme a la estructura de la construcción de soporte de forma que cada uno de los puntos de fijación resista una fuerza de tracción de mínimo 800 N.

! Si no se cumplen estas exigencias existe el peligro de lesiones personales y daños materiales por caída del accionamiento o un movimiento no controlado de la puerta. Al taladrar los agujeros de fijación no se debe deteriorar la estética del edificio ni los conductores eléctricos, tuberías de agua u otras.

Después de elevar el accionamiento para puerta a la altura del techo del edificio, asegurarlo con medios apropiados hasta su completa fijación. (ver la figura en la página 119) Observar las correspondientes prescripciones de protección del trabajo, durante el montaje mantener alejados a los niños.

Dispositivos de seguridad del accionamiento de la puerta

! El accionamiento de la puerta dispone de los siguientes dispositivos de seguridad. Estos no se deben retirar ni menoscabar su funcionamiento.

- Desbloqueo de emergencia
- Desactivación automática de fuerza en las funciones "ABIERTO" y "CERRADO".
- Conexión de Parada de Emergencia: Conexión p.ej. de un interruptor (opcional) a una puertezuela deslizante montada en la puerta.
- Conexión para regleta de seguridad, barrera de luz o sensor óptico

Comprobación de seguridad

Controlar la interrupción de aplicación de fuerza

La interrupción automática de aplicación de fuerza es un dispositivo de inmovilización y protección para evitar lesiones a causa de una puerta en movimiento.

Para controlar se debe parar la puerta desde el exterior con ambas manos a la altura de la cadera.

Operación de cierre:

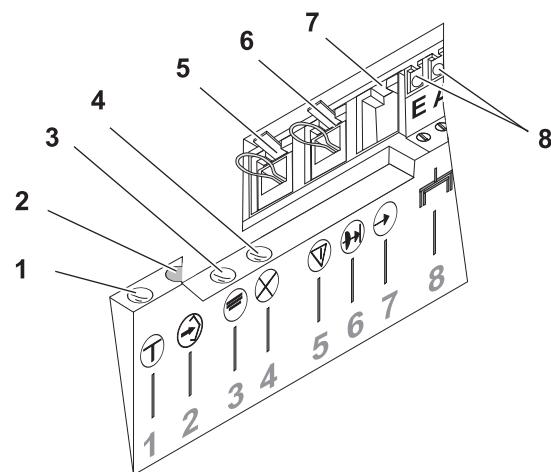
La puerta debe detenerse de forma automática y retroceder un poco cuando encuentra resistencia.

Operación de apertura:

La puerta debe detenerse de forma automática cuando encuentra resistencia.

Después de una desactivación de aplicación de fuerza parpadea la lámpara del accionamiento de la puerta hasta el siguiente impulso o mando por radio.

Visualización y elementos de mando



Mando

1 Pulsador „Impulso“

2 Pulsador „Programa“

Elementos de indicación

3 LED, rojo

4 LED servicio por red listo, verde

Conecciones

5 Parada de emergencia

6 Regleta de seguridad / Barrera de luz / Sensor óptico

7 Impulso

8 Antena: A = Antena, E = Conexión a tierra

Emisor manual: ver el capítulo de aprendizaje del accionamiento para puerta (teach-in)

Preparación de montaje

Importante: Controlar la puerta en cuanto a funcionamiento y suavidad y dado caso ajustarla. La tensión de muelle de la puerta debe estar ajustada de forma que esté equilibrada y pueda abrirse y cerrarse manualmente de forma fácil, uniforme y exenta de sacudidas.

- Caja de enchufe de contactos de protección normada y apropiada aprox. 10 - 50 cm al lado de la posición de fijación del cabezal de accionamiento.
(Protección por fusible – ver los datos técnicos)
- Montar el accionamiento para puerta solamente en garajes secos.

Mantener a disposición el juego de montaje para la conexión de la puerta en el tipo de puerta a montar o montar de forma correspondiente a sus instrucciones.

Montaje

Ver las indicaciones para el montaje a partir de la página 116.

Paso de montaje D, página 117:

- 1. Apretar la tuerca tensora de la correa dentada hasta que ésta no descance más sobre el carril guía (corresponde a Medida X).
- 2. Aumentar la tensión de la correa dentada por medio de la tuerca de acuerdo a la longitud del accionamiento de la puerta (Medida B).

Puesta en servicio

- Abrir lentamente la puerta con la mano hasta oír el enclavamiento del carro deslizante.
- Establecer la conexión a la red eléctrica. El LED "Alimentación" (4) se ilumina y la lámpara del accionamiento parpadea 4 veces.

Aprendizaje (teach-in) del accionamiento de la puerta

ATENCIÓN: ¡En el aprendizaje (teach-in) del accionamiento de la puerta no existe protección por medio de desactivación de aplicación de fuerza!

Indicación: El aprendizaje (teach-in) solamente es posible en el montaje inicial o después de una reposición del accionamiento de la puerta. No pulsar ninguna tecla durante el aprendizaje (teach-in). El interruptor-DIP E-7 (descarga de la correa dentada) debe estar en posición OFF durante el aprendizaje (teach-in).

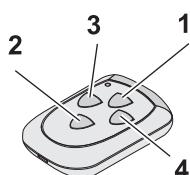
Preparación: acoplar la puerta al accionamiento.

Aprendizaje (teach-in) con emisor manual

→ El emisor manual en el momento de suministro y después de una reposición del accionamiento de la puerta posee las siguientes funciones:

- 1 Servicio hombre muerto y ajuste fino "ABIERTO"
- 2 Servicio hombre muerto y ajuste fino "CERRADO"
- 3 y 4 Confirmación (almacenar)

Después del aprendizaje (teach-in) del accionamiento de la puerta se utiliza la tecla 1 para el mando a distancia, las otras teclas pueden utilizarse para el mando de otros accionamientos de puerta del mismo tipo constructivo o receptores de radio.



Aprendizaje (teach-in)

- Pulsar la tecla 1 y mantenerla pulsada, la puerta se desplaza en dirección de apertura.
- Cuando se alcanza la posición deseada *Posición final "ABIERTO"*, soltar la tecla 1. (es posible la corrección con la tecla 2)
- Pulsar ligeramente la tecla 3, prioridad de aprendizaje: el accionamiento de la puerta aprende automáticamente "*Posición final ABIERTO / CERRADO*" y fuerzas del "*Recorrido ABIERTO / CERRADO*". La iluminación del accionamiento de la puerta parpadea de forma rítmica.

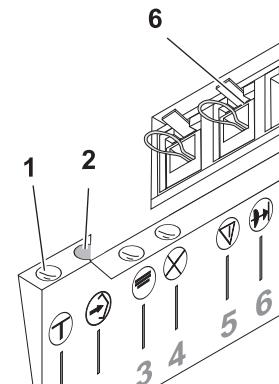
El proceso de aprendizaje ha terminado cuando la puerta está abierta y la iluminación del accionamiento de la puerta activa.

! Comprobar la desactivación de aplicación de fuerza conforme el capítulo de comprobación de seguridad.

Aprendizaje sin emisor manual

En el accionamiento de la puerta:

- Desconectar el enchufe - western 6
- Accionar el pulsador "Impulso" 1 y mantenerlo pulsado, la puerta se desplaza en dirección de apertura.
- Cuando se alcanza la posición deseada *Posición final "ABIERTO"*, soltar el pulsador "Impulso" 1.
- Volver a conectar el enchufe western 6. (es posible la corrección con el pulsador "Impulso" 1)
- Pulsar la tecla "Programa" 2, prioridad de aprendizaje: el accionamiento de la puerta aprende automáticamente "*Posición final ABIERTO / CERRADO*" y fuerzas del "*Recorrido ABIERTO / CERRADO*". La iluminación del accionamiento de la puerta parpadea de forma rítmica.



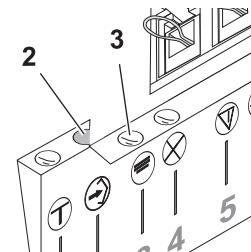
El proceso de aprendizaje ha terminado cuando la puerta está abierta y la iluminación del accionamiento de la puerta activa.

! Comprobar la desactivación de aplicación de fuerza conforme el capítulo de comprobación de seguridad.

Aprendizaje / borrado del emisor manual

Aprendizaje del emisor manual:

- Accionar el pulsador "Programa" B, el LED 3 parpadea 1x
- Pulsar dentro de 20 segundos en el emisor manual una tecla aún no programada, el LED 3 se ilumina, el aprendizaje ha terminado.



Borrar (todos) los emisores manuales

- Accionar el pulsador "Programa" B >5 segundos, el LED 3 parpadea inicialmente de forma lenta, a continuación rápido y se apaga. Todos los emisores manuales programados se borraron.

Manejo

! **CUIDADO:** Una manipulación descuidada del accionamiento de la puerta puede ocasionar lesiones o daños materiales. Observar el reglamento básico de seguridad:

Al abrir y cerrar la puerta mantener libre el área de basculado en el interior y el exterior. Mantener alejados a los niños.

Los movimientos de la puerta pueden activarse o detenerse por medio del emisor manual suministrado o elementos de mando conectados de forma opcional (p.ej. pulsador de pared).

Se pueden conectar dispositivos adicionales externos (p.ej. parada de emergencia).

→ **No utilizar el accionamiento si la puerta no está acoplada. El resultado sería una programación errónea de la electrónica y la aparición de fallos de funcionamiento.**

Ajustes / funciones auxiliares

Tiempo de preaviso

Con el tiempo de preaviso activo se ilumina en cada mando del accionamiento de la puerta inicialmente solo la lámpara del accionamiento.

3 segundos después inicia la marcha del motor (ajuste de fábrica 0 segundos).

Ajuste del tiempo de preaviso:

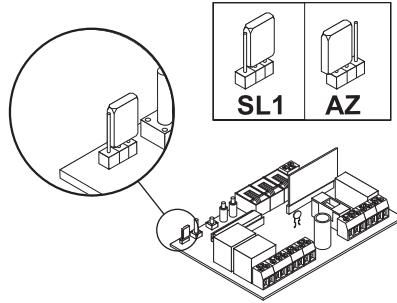
- Accionar una vez el pulsador "Programa" (2) y el LED rojo (3) parpadea una vez.
- Accionar dos veces el pulsador "Impulso" (1) y el LED rojo (3) parpadea tres veces.
- Accionar una vez el pulsador "Programa" (2) y la función "Tiempo de preaviso" está programada (aprendizaje).

Sistema de cierre automático

El sistema de cierre automático cierra la puerta que se encuentra en posición de apertura después de un tiempo de ajuste libre. (no en combinación con la función de apertura parcial)

! El servicio con sistema automático de cierre solamente está permitido en combinación con un dispositivo adicional de seguridad (barrera de luz / sensor óptico / regleta de seguridad).

Ajuste del sistema de cierre automático:

- Desmontar la tapa del accionamiento.
 - Desplazar la puerta hasta la posición final "ABIERTO" e insertar el jumper en la posición "AZ" una vez cumplido el tiempo deseado para mantener la puerta abierta. La puerta avanza hasta la posición final "CERRADO". El tiempo de puerta abierta está memorizado.
 - Volver a montar la tapa del accionamiento.
- Ajuste de fábrica: 0 seg., jumper en posición SL1.
- 

Cambiar el sentido de marcha

La modificación del sentido de marcha es necesaria para las puertas plegables y dado el caso para puertas laterales seccionales.

Conexión

- Desconectar el enchufe western con el puente verde (5).
- Accionar una vez el pulsador "Programa" (2) y el LED rojo (3) parpadea una vez.
- Accionar cinco veces el pulsador "Impulso" (1) y el LED rojo (3) parpadea seis veces.
- Accionar una vez el pulsador "Programa", la modificación del sentido de marcha ha sido memorizada y la electrónica ha sido reiniciada (reset).

Volver a programar el accionamiento de la puerta (aprendizaje). Ver la página 100.

Marcha suave en inercia

	Pulsador "Programa" 2	Pulsador „Impulso“ 1	Visualización de barras LED 3	Pulsador "Programa" 2	Reset automático
Salida suave CERRADO / mm*					
290					
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Trayecto que recorre el carro deslizante antes de llegar la puerta a la posición final "CERRADO".

Atención: No se puede comutar inmediatamente a 580 mm al cambiar de 290 mm a 0 mm. Este cambio solamente se puede realizar con la programación sucesiva de 0 a 290 mm y de 290 mm a 580 mm.

Reposición

Reposición del mando al ajuste de fábrica:

- Accionar el pulsador "Programa" (2) y mantenerlo pulsado.
- Accionar el pulsador "Impulso" (1) y mantenerlo pulsado.
- Soltar ambos pulsadores una vez transcurrido un espacio de tiempo mínimo de 5 segundos. La electrónica ha sido reseteada y la lámpara del accionamiento parpadea cadencialmente.

Indicación: los comandos de radio programados permanecen.

! Antes de una nueva puesta en servicio se debe ejecutar de nuevo el aprendizaje del accionamiento de la puerta (teach-in).

Conexión de dispositivos adicionales de seguridad

Regleta de seguridad / barrera de luz / Sensor óptico

Función: Al accionar la entrada de seguridad (el contacto se abre) se detiene el accionamiento y éste invierte la marcha hasta la posición final "ABIERTO".

Si además está activada la función "Sistema de cierre automático", el accionamiento avanzará hasta la posición final "ABIERTO" una vez que han aparecido 3 mensajes de obstáculo sucesivos y desconectarán.

Conexión: Desconectar el enchufe western con el puente amarillo (6) y guardarlo. Conectar el dispositivo de seguridad por medio del enchufe western.

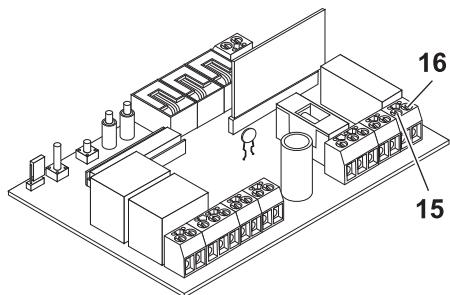
Parada de emergencia

Función: La puerta se detiene si se acciona el dispositivo de seguridad conectado durante el cierre de la puerta (contacto abierto). Después de cerrar el contacto de parada de emergencia, el accionamiento de la puerta puede volver a moverse con el siguiente impulso.

Conexión: Desconectar el enchufe western con el puente amarillo (5) y guardarlo. Conectar el dispositivo de seguridad por medio del enchufe western.

Iluminación adicional / Luz de advertencia

La conexión la debe realizar solamente un electricista. Adicional a la lámpara del accionamiento (40 W) puede conectarse una lámpara adicional de máx. 60 W (ningún tubo fluorescente o bombilla ahoradora de energía) en los bornes 15 y 16.



Eliminación de fallos

Frecuencias parásitas

Señales de radio de otros emisores 433 MHz pueden tener un efecto perturbador sobre el accionamiento de la puerta.

Autocomprobación

Después de la conexión, cada marcha del motor y cada 2.25 h en estado de reposo tiene lugar una autocomprobación.

Los fallos detectados son indicados por el parpadeo del LED (4).

2x	Error en la memoria de trabajo
3x	Valores no admisibles de la corriente del motor
4x	Entrada de seguridad – mando defectuoso
5x	Tiristor – valores de medición no admisibles
6x	Relé del motor – valor de medición no admisible
7x	Ciclo de programa defectuoso
8x	Memoria para valores aprendidos defectuosa

Eliminación de errores: Reposicionar el sistema electrónico (reset) y ejecutar a continuación el paso de trabajo *Nuevo aprendizaje (teach-in) del accionamiento de la puerta*. Ver la página 100.

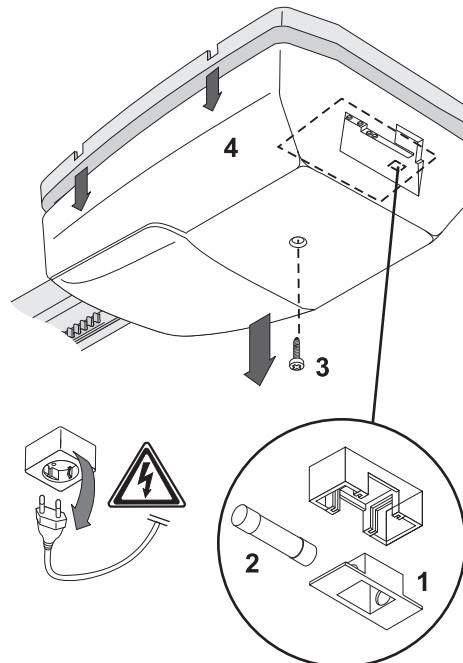
Si el error se presenta de nuevo, consultar el servicio al cliente.

Indicación: Si se determina el mismo error en 2 autocomprobaciones consecutivas tiene lugar un bloqueo del mando (ninguna aceptación de comandos). Después de aprox. otro minuto se ejecuta de nuevo una autocomprobación. Si no se determina ningún error, se suprime el bloqueo. Si el error permanece, se ejecuta una reposición y todos los ajustes se borran. Se debe ejecutar de nuevo el aprendizaje del accionamiento de la puerta (teach-in).

Causas de error / Ayuda

Descripción	Possible causa / Ayuda
La lámpara del accionamiento de la puerta parpadea	La puerta ha colisionado con un obstáculo. Ejecutar una comprobación de funcionamiento.
Seguro contra obstáculos sin función	Puerta ajustada de forma incorrecta u obstáculo / ejecutar una reposición y un nuevo aprendizaje (tech-in).
El accionamiento no funciona	Falta suministro de corriente o es incorrecto / Fusible del mando del motor defectuoso / Controlar las conexiones externas A3 y 4
El accionamiento funciona de forma defectuosa	Carro sin encajar / Correa dentada sin tensar / Umbral de la puerta escarchado
El accionamiento se desconecta durante la marcha	Controlar la puerta en cuanto a suavidad y seguro contra obstáculos / Aprendizaje (teach-in) del accionamiento de la puerta / Ejecutar un reposicionamiento (reset)
El emisor manual no funciona, LED no parpadea	Cambiar la pila,
Emisor manual no funciona	El LED 3 no se ilumina en el mando al accionar el emisor manual: Programar el emisor manual. / Recepción débil (instalar una antena adicional)
El accionamiento no se puede operar a través del pulsador de pared (opción)	Controlar el pulsador de pared y la línea piloto

Cambiar el fusible



Desconectar el cable de alimentación y separar las conexiones externas.

- Aflojar el tornillo de fijación de la tapa del accionamiento.
- Desenclavar la tapa del accionamiento en sus cuatro salientes y quitarla.
- Sacar el fusible defectuoso de su soporte y cambiarlo. ¡Observar el amperaje!
- Colocar y encajar la tapa.
- Apretar el tornillo de fijación.
- Restablecer las conexiones externas.

Cambiar la pila del emisor manual

Abrir la tapa de la caja. Retirar la pila, cambiarla y cerrar de nuevo la tapa de la caja.

→ Utilizar solamente pilas seguras contra un posible derrame. Observar la polaridad correcta. Eliminar la pila usada conforme a la protección del medio ambiente.

Intervalos de mantenimiento

Mensual

- Desactivación de aplicación de fuerza (seguro contra obstáculos)
- Desbloqueo de emergencia
- Dispositivos adicionales de seguridad (cuando existen)

Semestral

- Fijación del accionamiento de la puerta al techo y a la pared

Declaración de conformidad

Ver la página 129.

Datos técnicos

Conexión a la red	230 V~, 50/60 Hz
Fusible del aparato	1,6 A, T (de acción lenta)
Consumo de energía bajo carga nominal	150 W
Corriente de reposo	<7 W
Modo de protección	solamente para salas secas, IP20
Telemando por radio	433 MHz AM
Alcance del emisor manual *	15 - 50 m
Pila del emisor manual	CR 2032 (3V)
Velocidad de marcha	>100 mm/s
Limitación del tiempo de marcha	125 s
Carrera Ultra S	2540 mm
Carrera Ultra S Largo	3625 mm
Fuerza de tracción	600 N
Carga nominal	150 N
Longitud total	Carrera + 810 mm
Altura de montaje	40 mm
Temperaturas ambiente admisibles	-20 °C hasta + 50 °C
Almacenamiento	-20 °C hasta +80 °C
Iluminación	E14, máx. 40 W
Número máximo de ciclos de trabajo por hora bajo carga nominal	20
Número máximo de ciclos de trabajo sin pausa bajo carga nominal	8

* Debido a inducción parásita externa el alcance del emisor manual puede reducirse bajo determinadas circunstancias de forma considerable.

Piezas de repuesto

Ver la página 123 y 124.

Accesorios (opcional)

A obtener en el comercio especializado:

- Emisor manual de 4 comandos para utilización múltiple
- Pulsador de pared
- Pulsador de llave
- Pulsador de codificación
- Pulsador de codificación por radio
- Antena exterior
- Barrera de luz
- Sensor óptico
- Desbloqueo de emergencia desde el exterior o el interior
- Regleta de seguridad 8,2 KOhm
- Receptor exento de potencial, diferentes frecuencias

Desmontaje, eliminación de desechos



El desmontaje del accionamiento de la puerta se realiza en secuencia inversa a las instrucciones de montaje y debe ejecutarlo personal especializado.

La eliminación de desechos debe realizarse conforme a la protección del medio ambiente. Las piezas electrotécnicas no pueden eliminarse en las basuras domésticas. 2002/96/CE(WEEE)

Índice

Introdução	104
Descrição do produto	104
Simbologia	104
Utilização para os fins previstos. Garantia	104
Medidas informais de segurança	104
Indicações de segurança	104
Indicações de segurança relativas à montagem	105
Dispositivos de segurança do automatismo para portões	105
Controlo de segurança	105
Controlar o sistema de desconexão de força	
Elementos de indicação e comando	105
Preparativos de montagem	105
Montagem	105
Colocação em funcionamento	106
Programar o automatismo para portões	106
Programar com controlo remoto portátil	
Programar sem controlo remoto portátil	
Programar o controlo remoto portátil/ apagar a programação	106
Operação	106
Ajustes / funções adicionais	106
Tempo de aviso prévio	
Sistema automático de fecho	
Alterar o sentido da marcha	
Paragem suave	
Reset	107
Ligar dispositivos de segurança adicionais	107
Régua de segurança / barreira fotoeléctrica / sensor óptico	
Paragem de emergência	
Luz suplementar / luz de aviso	107
Eliminar falhas	108
Frequências parasitas	
Auto-teste	
Causas de erro / solução	
Trocar o fusível	
Trocar a pilha do controlo remoto portátil	
Intervalos de manutenção	108
Declaração de conformidade	108
Dados técnicos	109
Peças sobressalentes	109
Acessórios (opcionais)	109
Desmontagem, eliminação	109

Introdução

Leia atentamente o manual de instruções antes montar e colocar em funcionamento o automatismo. Tenha impreterivelmente atenção às figuras e indicações.

Descrição do produto

O controlo remoto portátil situado na caixa, que vem fornecido junto, está adaptado ao automatismo para portões mediante programação.

Embalagem: São utilizados exclusivamente materiais recicláveis. Elimine a embalagem sem prejudicar o ambiente, de acordo com as disposições legais e as condições existentes no local.

Material a fornecer ver página 123.

Simbologia

Neste manual são usados os seguintes símbolos:

CUIDADO Alerta para o perigo de danos em pessoas e materiais. A inobservância das indicações, assinaladas com este símbolo, pode levar a ferimentos e danos materiais graves.

NOTA: Indicações técnicas que devem ser respeitadas em particular.

Utilização para os fins previstos. Garantia

Este automatismo para portões destina-se a ser utilizado em garagens particulares. Qualquer utilização, que exceda este âmbito, é considerada imprópria.

Não é permitido o uso em ambientes potencialmente explosivos.

Salvo autorização expressa por escrito por parte do fabricante, todo o tipo de

- transformação ou ampliação
 - uso de peças sobressalentes não originais
 - reparação, que seja executada por empresas ou pessoas não autorizadas pelo fabricante,
- poderá fazer caducar os direitos de garantia.

Não nos responsabilizamos por danos que resultem

- da inobservância do manual de instruções
- de falhas técnicas no portão a ser accionado e de deformações estruturais ocorridas durante o uso
- de uma conservação imprópria do portão

Medidas informais de segurança

Guarde o manual de instruções para futura utilização.

O livro de revisões, que vem incluído no fornecimento, tem que ser preenchido por quem montar o automatismo e guardado pelo explorador, juntamente com toda a restante documentação (portão, automatismo para portões).

Indicações de segurança

Indicações genéricas de segurança

O automatismo para portões só deverá ser operado, se a zona de movimentação completa estiver bem visível. Ao accionar o sistema, deve atender à presença de outras pessoas no raio de acção.

Todos os trabalhos no automatismo só podem ser executados, se este estiver desligado da corrente.

Actividades que devem ser evitadas enquanto o automatismo para portões estiver em funcionamento:

- Passar por um portão em movimento, a pé ou a conduzir.
- Elevar objectos e / ou pessoas com o portão.

O automatismo para portões só deverá ser colocado em funcionamento, se

- todos os utilizadores estiverem inteirados dos respectivos modos de funcionamento e operação.
- o portão corresponder às normas EN 12 604 e EN 12 605.
- o portão tiver sido instalado em conformidade com as normas (EN 12 453, EN 12 445 e EN 12 635)
- os dispositivos de protecção adicionais eventualmente instalados (barreira fotoeléctrica, sensor óptico, régua de contactos de segurança) estiverem operacionais.
- houver um sistema de desbloqueio de emergência a partir do exterior no caso de garagens sem um segundo acesso. Este deverá ser encomendado em separado, se necessário.

- a porta de deslize, eventualmente existente no portão, estiver fechada e munida de um dispositivo de protecção capaz de bloquear a activação quando a porta se encontrar aberta.
- tiver sido montado um dispositivo de segurança suplementar (réguia de segurança, etc.) após a alteração do ajuste básico de fábrica para a força de accionamento (F1, F2) ou a seguir à activação do sistema automático de fecho.

Indicações de segurança relativas à montagem

Mande executar a montagem por pessoal técnico qualificado.

Os trabalhos na instalação eléctrica só devem ser efectuados por pessoal técnico autorizado.

A capacidade de carga e a adequação da construção de suporte no edifício, em que o automatismo para portões deverá ser instalado, têm que ser averiguadas e confirmadas por pessoal especializado.

O automatismo tem que ficar preso, de forma segura, em todos os pontos de fixação disponíveis. Tendo em conta as propriedades da construção de suporte, os materiais de fixação devem ser seleccionados de modo a que cada um dos pontos de fixação possa resistir a uma força de tracção mínima de 800 N.

! Se estes requisitos não forem preenchidos, existe o perigo de danos pessoas e materiais devido à queda do automatismo ou a movimentos descontrolados do portão. Quando abrir os orifícios de fixação, não deverá prejudicar a estética do edifício nem danificar as linhas condutoras de electricidade e água ou outras.

Depois de elevar o automatismo para portões até ao tecto do edifício, deve fixá-lo por completo através de meios próprios para que não possa cair. (Ver a figura na página 119)

Respeite as normas aplicáveis de segurança no trabalho e mantenha as crianças afastadas durante a montagem.

Dispositivos de segurança do automatismo para portões

! O automatismo para portões dispõe dos seguintes dispositivos de segurança. Não deverá retirá-los nem comprometer a sua operacionalidade.

- Desbloqueio de emergência
- Desconexão automática da força nas funções de "ABRIR" e "FECHAR"
- Ligação de paragem de emergência: Acoplamento p. ex. de um interruptor (opcional) a uma porta de deslize instalada no portão.
- Ligação de uma réguia de segurança, uma barreira fotoeléctrica ou um sensor óptico

Controlo de segurança

Controlar o sistema de desconexão de força

O sistema automático de desconexão de força é um dispositivo de protecção contra entalamento que visa prevenir ferimentos causados por movimentos do portão.

Pare o portão do lado exterior, à altura das ancas e com ambas as mãos, para efeitos de verificação.

Operação de fecho:

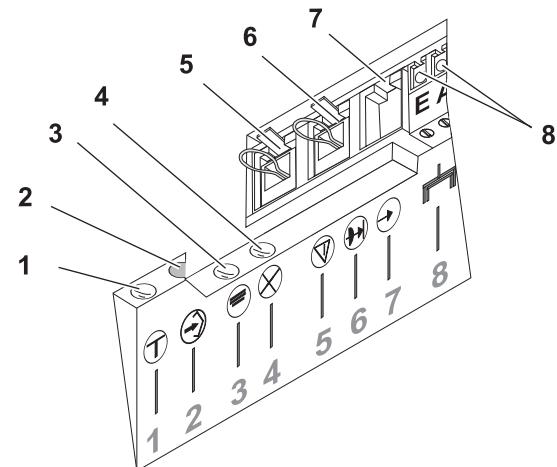
O portão deve parar automaticamente e recuar um pouco, ao encontrar resistência.

Operação de abertura:

O portão deve parar automaticamente, ao encontrar resistência.

Após a desconexão de força, a luz do automatismo para portões pisca até ao próximo impulso ou ordem por rádio.

Elementos de indicação e comando



Comando

1 Botão Impulso

2 Botão Programação

Elementos de indicação

3 LED, vermelho

4 LED para operação de rede operacional, verde

Ligações

5 Paragem de emergência

6 Réguia de segurança / barreira fotoeléctrica / sensor

7 Impulso

8 Antena: A = antena, E = ligação à terra

Controlo remoto portátil: Ver capítulo Programar o automatismo para portões

Preparativos de montagem

Importante: Verifique o bom funcionamento e a mobilidade do portão e ajuste-o se necessário. Deve regular a tensão de mola de modo a que o portão fique equilibrado e possa ser aberto e fechado à mão, fácil e uniformemente e sem solavancos.

- Tomada tipo Schuko com alvéolos protegidos, normalizada e própria, cerca de 10 - 50 cm ao lado da posição em que está fixada a cabeça de accionamento. (Protecção por fusíveis, ver dados técnicos)
- Instale o automatismo para portões apenas em garagens secas.

Mantenha o conjunto de montagem para ligação ao portão preparado junto ao tipo de portão a ser instalado ou monte-o de acordo com o respectivo manual.

Montagem

Ver notas relativas à montagem a partir da página 116.

Passo de montagem D, página 117:

1. Aperte a porca de sujeição da correia dentada até esta deixar de assentar na calha de guia (corresponde à medida X).
2. Tensione a tensão da correia dentada mediante a porca de sujeição de acordo com o comprimento do automatismo para portões (medida B).

Colocação em funcionamento

- Abra, devagar, o portão manualmente até ouvir o carro engrenar.
- Estabeleça a ligação à rede, O LED "Rede" (4) acende, a lâmpada do automatismo pisca 4x.

Programar o automatismo para portões

ATENÇÃO: Durante a programação do automatismo não se encontra activa a função de protecção da desconexão de força!

Nota: A programação só pode ser realizada aquando da primeira montagem ou após o reset do automatismo para portões. Não prima qualquer tecla durante o processo de programação. O interruptor DIP E-7 (relaxamento da correia dentada) tem de estar na posição de desligado durante o processo de programação.

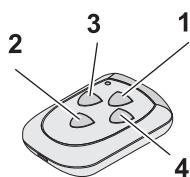
Preparativos: Acople o portão ao automatismo.

Programar com controlo remoto portátil

→ Na altura da entrega e após o reset do automatismo, o controlo remoto portátil apresenta as seguintes funções:

- 1 Modo de funcionamento de "homem morto" e ajuste fino "ABRIR"
- 2 Modo de funcionamento de "homem morto" e ajuste fino "FECHAR"
- 3 e 4 Confirmação (memorização)

Após a programação do automatismo para portões, a tecla 1 é usada para controlo remoto, podendo as outras teclas ser empregues para activar outros automatismos de construção idêntica ou receptores de rádio.



Programar

- Mantenha premida a tecla 1, o portão desloca-se no sentido de abertura.
- Quando for alcançada a posição final desejada "ABRIR", solte a tecla 1. (A tecla 2 permite fazer correcções)
- Prima a tecla 3 uma vez por instantes, programação em curso: Os ajustes do automatismo para a "posição final ABRIR / FECHAR" e as forças dos "cursos ABRIR / FECHAR" são programados automaticamente. A luz do automatismo para portões pisca uniformemente.

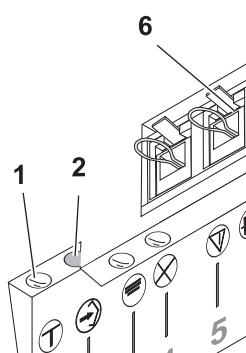
O processo de programação encontra-se concluído quando o portão estiver aberto e a luz do automatismo acesa.

→ Verifique a desconexão de força de acordo com o capítulo Controlo de segurança.

Programar sem controlo remoto portátil

No automatismo para portões:

- Puxe a ficha Euro 6
- Mantenha premido o botão "Impulso" 1, o portão desloca-se no sentido de abertura.
- Quando for alcançada a posição final desejada "ABRIR", solte o botão "Impulso" 1.
- Volte a inserir a ficha Euro 6. (O botão "Impulso" 1 permite fazer correcções)
- Prima a tecla "Programação" 2, programação em curso: Os



ajustes do automatismo para a "posição final ABRIR / FECHAR" e as forças dos "cursos ABRIR / FECHAR" são programados automaticamente. A luz do automatismo para portões pisca uniformemente.

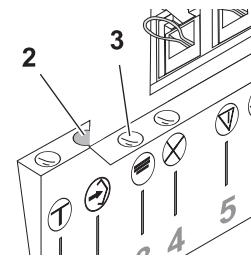
O processo de programação encontra-se concluído quando o portão estiver aberto e a luz do automatismo acesa.

⚠ Verifique a desconexão de força de acordo com o capítulo Controlo de segurança.

Programar o controlo remoto portátil/ apagar a programação

Programar o controlo remoto portátil:

- Prima o botão "Programação" 2, o LED 3 pisca 1 vez
- Prima, dentro de 20 s, uma tecla do controlo remoto portátil que ainda não tenha sido programada, o LED 3 acende e a programação está concluída.



Apagar a programação do controlo remoto portátil (de todos os controlos remotos portáteis)

- Prima o botão "Programação" 2 >por 5 s, o LED 3 pisca primeiro lenta e depois rapidamente, apagando-se em seguida. Fica apagada a programação de todos os controlos remotos portáteis.

Operação

CUIDADO: A utilização descuidada do automatismo para portões pode causar ferimentos ou danos materiais. Respeite as regras fundamentais de segurança:

Mantenha desocupadas as zonas de movimentação no interior e exterior, ao abrir e fechar o portão. Mantenha afastadas as crianças.

Os movimentos do portão podem ser iniciados ou parados, utilizando o controlo remoto portátil, incluído no fornecimento, ou elementos de comando, que podem ser conectados opcionalmente (p. ex. um botão de parede). Podem ser acoplados dispositivos externos adicionais (p. ex. para paragem de emergência).

→ **O automatismo não pode ser accionado sem que o portão esteja devidamente montado. Caso isso aconteça, serão programados valores de força incorrectos no sistema electrónico. Como consequência, podem ocorrer avarias no funcionamento.**

Ajustes / funções adicionais

Tempo de aviso prévio

Caso esteja activado o tempo de aviso prévio, acende-se primeiro apenas a luz do automatismo para portões sempre que este for accionado.

3 segundos mais tarde, o motor começa a funcionar (ajuste de fábrica 0 segundos).

Ajustar tempo de aviso prévio:

- Prima o botão "Programação" (2) 1x, o LED vermelho (3) pisca 1x.
- Prima o botão "Impulso" (1) 2x, o LED vermelho (3) pisca 3x.
- Prima o botão "Programação" (2) 1x, a função tempo de aviso prévio está programada.

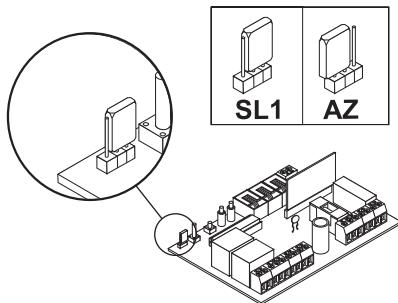
Sistema automático de fecho

O sistema automático de fecho fecha automaticamente o portão aberto após um tempo que pode ser ajustado livremente. (Não em conjunto com a função de abertura parcial)

! O funcionamento com o sistema automático de fecho só é admissível em conjunto com um dispositivo de segurança adicional (barreira fotoeléctrica / sensor óptico / régua de segurança).

Regular o sistema automático de fecho:

- Desarme a tampa do automatismo.
 - Desloque o portão para a posição final ABRIR e depois de atingir o tempo de abertura pretendido, coloque o jumper na posição "AZ", o portão desloca-se para a posição final FECHAR. O tempo de abertura está programado.
 - Monte novamente a tampa do automatismo.
- Ajuste de fábrica: 0 s., jumper na posição SL1.



Alterar o sentido da marcha

A alteração do sentido da marcha poderá ser necessária para portões de batente e eventualmente para portões seccionais laterais.

Ligaçāo

- Retire a ficha Euro com a ponte verde (5)
- Prima o botão "Programação" (2) 1x, o LED vermelho (3) pisca 1x.
- Prima o botão "Impulso" (1) 5x, o LED vermelho (3) pisca 6x.
- Prima o botão "Programação" 1x, para programar a mudança de direcção do movimento e repor o sistema electrónico (Reset).

Volte a programar o automatismo para portões. Ver página 106.

Paragem suave

Arranque suave FECHAR/mm*	Botão "Programação" 2	Botão „Impulso“ 1	Indicador de barra com LED 3	Botão "Programação" 2	Reset automático
290	Ajuste de fábrica				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	X
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Percurso, que o carro percorre antes de o portão atingir a posição final de FECHAR.

Atenção: Ao mudar de 290 mm para 0 mm não é possível comutar de imediato para 580 mm. Esta mudança só pode ser efectuada passo a passo através da programação de 0 para 290 mm e de 290 mm para 580 mm.

Reset

Restaurar o ajuste de fábrica do comando:

- Pressione o botão "Programação" (2) e mantenha-o premido.
- Pressione o botão "Impulso" (1) e mantenha-o premido.
- Espere pelo menos 5 s para soltar os dois botões. O sistema electrónico está reposto e a lâmpada do automatismo piscá de modo uniforme.

Nota: Os comandos de rádio programados permanecem registados.

! Programe o automatismo para portões novamente antes de o voltar a colocar em funcionamento.

Ligar dispositivos de segurança adicionais

Régua de segurança / barreira fotoeléctrica / sensor óptico

Função: Ao activar a entrada de segurança (contacto é aberto) o automatismo pára e inverte para a posição final ABRIR.

Se o "sistema automático de fecho" também estiver activado, o automatismo irá deslocar-se para a posição final ABRIR, desligando-se a seguir à terceira mensagem de obstrução sucessiva.

Ligaçāo: Retire e guarde a ficha Euro com a ponte amarela (6). Ligue o dispositivo de segurança à ficha Euro.

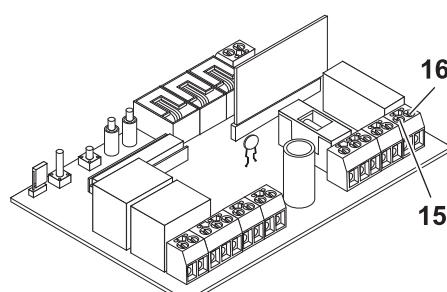
Paragem de emergência

Função: Se o dispositivo de segurança acoplado for accionado durante o fecho do portão (contacto aberto), o portão pára. Depois de fechado o contacto de paragem de emergência, o automatismo para portões pode voltar a ser deslocado com o próximo impulso.

Ligaçāo: Retire e guarde a ficha Euro com a ponte amarela (5). Ligue o dispositivo de segurança mediante a ficha Euro.

Luz suplementar / luz de aviso

A ligação só deve ser efectuada por um electrotécnico. Além da luz do automatismo (40 W) pode ser ligada uma luz suplementar com, no máx., 60 W (nenhuma lâmpada fluorescente tubular ou lâmpada economizadora de energia) aos bornes 15 e 16.



Trocar o fusível

Eliminar falhas

Frequências parasitas

Os sinais de rádio de outros emissores de 433MHz podem causar perturbações no automatismo para portões.

Auto-teste

É realizado um auto-teste após a ligação, depois de cada funcionamento do motor e a cada 2,25 h em modo de repouso. A detecção de erros é indicada através do piscar do LED (4).

2x	Erro na memória de trabalho
3x	Valores da corrente do motor inadmissíveis
4x	Entrada de segurança do comando com defeito
5x	Valores de medição do tiristor inadmissíveis
6x	Valor de medição do relé do motor inadmissível
7x	Execução do programa com erro
8x	Memória para valores programados com erro

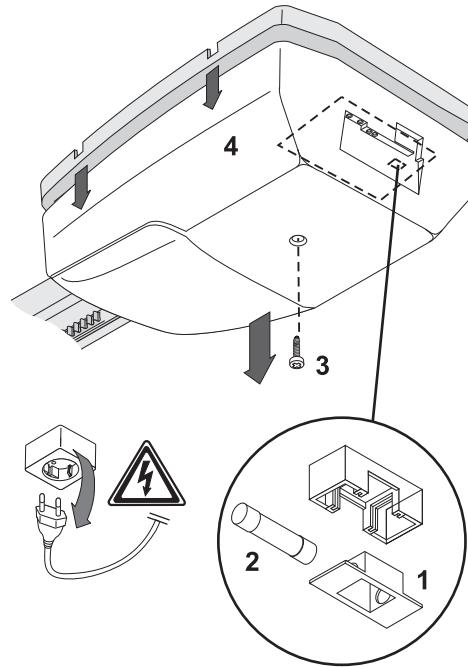
Eliminação de falhas: Repor o sistema electrónico (reset) e realizar seguidamente o passo de trabalho *Reprogramar o automatismo para portões*. Ver página 106.

Se o erro voltar a ocorrer, recorra ao serviço de assistência técnica.

Nota: Se o mesmo erro for detectado em 2 auto-testes consecutivos, o comando passa a estar bloqueado (e deixa de aceitar os comandos). É novamente efectuado um auto-teste após cerca de um minuto. Se então não for detectado qualquer erro, o bloqueio volta a ser anulado. Se o erro persistir, é efectuado um reset, apagando todos os ajustes. O automatismo para portões tem que ser reprogramado.

Causas de erro / solução

Descrição	Possível causa / solução
A luz do automatismo para portões pisca	O portão entrou em contacto com um obstáculo. Executar o teste de funcionamento.
O sistema de segurança contra obstáculos não funciona	portão mal ajustado ou obstáculo / efectuar reset e reprogramar.
Automatismo totalmente inoperante	Alimentação de corrente inexistente ou errada / Fusível do comando do motor com defeito / Verificar ligações externas A3 e 4
Automatismo funciona incorrectamente	Carro não engatado / Correia dentada não tensionada / Soleira do portão congelada
O automatismo desliga-se durante o funcionamento	Inspeccionar o portão quanto à mobilidade e à segurança contra obstáculos / Programar automatismo para portões / Efectuar reset
Controlo remoto portátil não funciona, LED não pisca	Substituir a pilha,
Controlo remoto portátil não funciona	Se o LED 3 no comando não se acender quando o controlo remoto portátil for accionado: programar o controlo remoto portátil. / Recepção fraca (instalar uma antena adicional)
O automatismo não pode ser operado através do botão de parede (opção)	Examinar o botão de parede e o cabo de comando



! Puxe a ficha de rede e desligue as ligações exteriores.

- Desaparafuse o parafuso de fixação da tampa do automatismo.
- Desengate as quatro saliências de engate da tampa do automatismo e retire a tampa.
- Retire o fusível defeituoso do porta-fusíveis e substitua-o. Preste atenção à amperagem!
- Encaixe novamente a tampa.
- Aparafuse o parafuso de fixação.
- Estabeleça novamente as ligações exteriores.

Trocar a pilha do controlo remoto portátil

Abra a tampa da caixa. Retirar e substituir a pilha e voltar a fechar a tampa da caixa.

→ Use apenas pilhas à prova de derramamento. Atenda à polaridade correcta quando inserir a pilha. Elimine a pilha usada sem prejudicar o ambiente.

Intervalos de manutenção

Mensalmente

- Sistema de desconexão de força (sistema de segurança contra obstáculos)
- Desbloqueio de emergência
- Dispositivos de segurança adicionais (caso haja)

Semestralmente

- Fixação do automatismo para portões ao tecto e à parede.

Declaração de conformidade

Ver página 129.

Dados técnicos

Ligação à rede	230 V~, 50/60 Hz
Fusível do aparelho	1,6 A, T (de acção lenta)
Potência absorvida com carga nominal	150 W
Corrente de repouso	<7 W
Tipo de protecção	só para espaços secos, IP20
Controlo remoto via rádio	433 MHz AM
Alcance do controlo remoto portátil *	15 - 50 m
Pilha do controlo remoto portátil	CR 2032 (3V)
Velocidade de operação	>100 mm/s
Limite do período de funcionamento	125 s
Curso de elevação Ultra S	2540 mm
Curso de elevação Ultra S Comprido	3625 mm
Força de arranque	600 N
Carga nominal	150 N
Comprimento total	Curso de elevação mais 810 mm
Altura de montagem	40 mm
Temperaturas ambiente admissíveis	-20 °C a + 50 °C
Armazenagem	-20 °C a +80 °C
Luz	E14, máx. 40 W
Quantidade máxima, por hora, de sequências de funcionamento com carga nominal	20
Quantidade máxima, sem pausa, de sequências de funcionamento com carga nominal	8

* Em determinadas circunstâncias, o alcance do controlo remoto portátil poderá ficar substancialmente reduzido devido a interferências parasitas do exterior.

Peças sobressalentes

Ver páginas 123 e 124.

Acessórios (opcionais)

Disponíveis nas lojas especializadas:

- Controlo remoto portátil de 4 ordens para uso polivalente
- Botão de parede
- Botão de chave
- Botão de codificação
- Botão de codificação via rádio
- Antena exterior
- Barreira fotoeléctrica
- Sensor óptico
- Desbloqueio de emergência a partir do exterior e do interior
- Régua de segurança de 8,2 kOhm
- receptor isento de potencial, várias frequências

Desmontagem, eliminação



A desmontagem do automatismo para portões é efectuada pela ordem inversa à da que vem descrita no manual de montagem e tem que ser realizada por pessoal especializado.

A eliminação deverá processar-se de uma forma compatível com o ambiente. Os componentes eléctricos e electrónicos não podem ser deitados fora junto com o lixo doméstico. 2002/96/CE(REEE)

ملحقات تكميلية (اختيارية)

يمكن الحصول لديها لدى الموزعين التخصصيين:

- مرسل يدوي ؛ أوامر للاستخدام المتعدد
- مفتاح انسعاطي معد للتركيب على حائط
- أزرار مفتاح
- أزرار تشغیر
- أزرار تشغیر لاسلكي
- هوائي خارجي
- حاجز شعاع كهروضوئي
- جهاز إحساس بصرى
- تجهيزة تحرير في حالات الطوارئ من الخارج أو الداخل
- قضيب أمان ٨,٢ كيلو أوم
- مستقبل خالي من الجهد الكهربائي، ترددات مختلفة

فك النظام، التخلص من النظام

فك نظام تحريك البوابات يتم القيام به بترتيب عكسي لترتيب إرشادات التركيب ويلزم أن يتم القيام به من قبل عاملة متخصصة ذات خبرة. التخلص من النظام يجب أن يتم القيام به بأسلوب غير مضر بالبيئة. الأجزاء التقنية الكهربائية يحظر التخلص منها مع النفايات المنزلية.



2002/96/EC (WEEE)

• يتم جذب المصهر (الفيوز) التالف واخراجه من ماسك المصهر (الفيوز) ويتم استبداله بأخر سليم. يجب التأكد من أن المصهر (الفيوز) الجديد ذو قيمة تأمين صحيحة.

• يتم إعادة إدخال الغطاء في موضعه بحيث يستقر في الساقطات.

• يتم ربط مسامر التثبيت المولوب.

• يتم إعادة توصيل التوصيلات الخارجية.

تغيير بطارية المرسل اليدوي

يتم فتح غطاء جسم المرسل. يتم جذب غطاء جسم المرسل ويتم اخراجه. يتم إخراج البطارية واستبدالها بأخرى جديدة ويتم إغلاق غطاء جسم المرسل مرة أخرى.

يجب عدم استخدام آية بطاريات غير تلك المؤمنة ضد التسرب. عند تركيب البطارية يجب مراعاة القطبية الصحيحة. يرجى التخلص من البطاريات الفدية بأسلوب غير مضر بالبيئة.

الفواصل الزمنية للصيانة الدورية

كل شهراً

• تجهيز إيقاف قوة التحرير (التأمين في حالة وجود عائق)

• التحرير في حالات الطوارئ

• تجهيزات الأمان الإضافية (إذا كانت موجودة)

كل ستة شهور

• تثبيت نظام تحرير البوابة في السقف والحانط.

بيانات تقنية

٦٠/٥٠ هرتز	٢٣٠ فولت تيار متعدد،	التوصيل بشبكة التغذية بالتيار الكهربائي
١,٦ أمبير T (حامض)		المصهر (الفيوز)
١٥٠ وات		استهلاك القرفة عند الحمل المقصن
أقل من ٧ وات		استهلاك التيار في وضع السكون
فقط للأماكن الجافة ، IP 20		نوع الحماية
٤٣٣ ميجا هرتز AM		التحكم اللاسلكي
١٥ متر	٦٠ - ٥٠ فولت	مدى وصول (لغطية) المرسل اليدوي *
CR 2032		بطارية المرسل اليدوي
أكبر من ١٠٠ ملم/ثانية		سرعة التحرك
١٢٥ ثانية		تحديد مدة التحرك
٢٥٤٠ ملم		مدى الشوط Ultra S
٣٦٢٥ ملم		مدى الشوط Ultra Long
٦٠٠ نيوتن		قوة الجر
١٥٠ نيوتن		الحمل المقصن
٨١٠ ملم	٨١٠ + ٤ ملم	الطول الإجمالي
٤٠ ملم		ارتفاع التركيب
٥٠ درجة مئوية حتى + ٢٠ درجة مئوية		درجات الحرارة المحيطة المسموح بها
٨٠ درجة مئوية حتى + ٢٠ درجة مئوية		التخزين
E14، بدأقصى ٤٠ وات		الإضاءة
٢٠ الواحدة عند الحمل المقصن		العدد الأقصى لدورات التشغيل في الساعة
٨ توقف راحة عند الحمل المقصن		العدد الأقصى لدورات التشغيل بدون توقف راحة عند الحمل المقصن

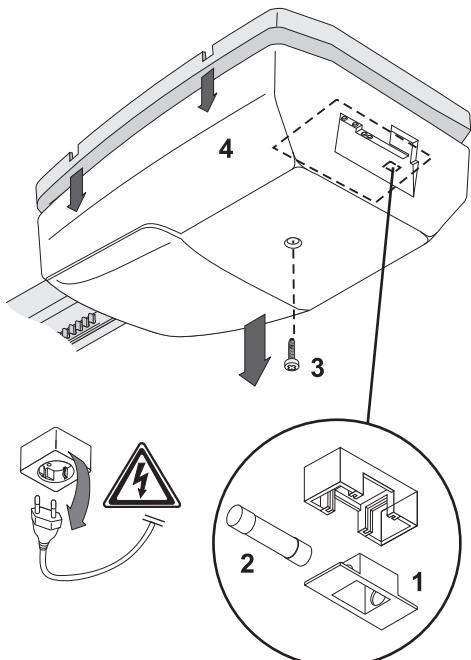
* من خلال تأثيرات التشویش فإن مدى وصول (لغطية) المرسل اليدوي يمكن تحت ظروف معينة أن يقل بقدر كبير.

وجود أي خطأ، فإنه يتم إلغاء تأمين وحدة التحكم مرة أخرى. في حالة ما إذا ظل الخطأ موجوداً، عندئذ يلزم إجراء إعادة تعيين، جميع أوضاع الضبط يكون قد تم محوها من خلال ذلك. نظام تحريك البوابة يلزم أن يتم تعليمه من جديد.

أسباب الخطأ / أسلوب التخلص من الخطأ

الوصف	السبب المحتمل / أسلوب التخلص من الخطأ
مصابح نظام تحريك البوابة يومض	البوابة أصطدمت بعائق أثناء تحركها. يتم إجراء اختبار أداء وظيفي.
التأمين في حالة وجود عائق لا يؤدي وظيفته	البوابة مضبوطة بصورة خاطئة أو يوجد عائق / يتم إجراء إعادة تعيين وتم إجراء تعليم جديد
وحدة التحرير لا تعمل على وجه الطلق	لا يوجد تغذية أو توجد تغذية غير صحيحة بالتيار الكهربائي / مصهر التيار الكهربائي في حالة وجود عائق لا يوجد عائق ٦ + ٥ يتم مراجعة مواضع التوصيل الخارجية
وحدة التحرير تعمل بصورة غير صحيحة	العربة الحاملة غير مشقة في موضعها بثبات / السير المنسن غير مشود / عتبة البوابة عليها ثالج
وحدة التحرير تتوقف في حالة وجود عائق / يتم تعليم نظام تحريك البوابة عن التشغيل أثناء التحرك	يتم إجراء إعادة تعيين
المرسل اليدوي لا يؤدي وظيفته، وبين الصواني لا يومض	يتم استبدال البطارية بأخرى جديدة
المرسل اليدوي لا يؤدي وظيفته	إذا لم يضيء المبين الضوئي الأحمر (3) الموجود في وحدة التحكم عند إعمال المرسل اليدوي: يتم تعليم المرسل اليدوي. / استقبال ضعيف (يتم تركيب هوائي إضافي)
وحدة التحرير لا يمكن تشغيلها عن طريق المفتاح الانضغاطي المركب على الحانط وخط التحكم	يتم مراجعة المفتاح الانضغاطي المركب على الحانط

تغيير المصاهير (الفيوزات)



يتم إخراج قابس النظام من مقبس التغذية بالتيار الكهربائي ويتم فصل التوصيلات الخارجية.

- يتم فك مسامر التثبيت المولوب الخاص بغطاء وحدة التحرير.
- يتم تحرير غطاء وحدة التحكم من على الساقطات الأربعية ثم يتم جذبه وإخراجه.

توصيل تجهيزات أمان إضافية

قضيب أمان / حاجز شعاع كهروضوئي / جهاز إحساس بصري
الوظيفة: عند اعمال مدخل الأمان (فتح التلامس يتم فتحه) فإن وحدة التحرير تتوقف ويتحرك مرتدًا إلى الوضع النهائي OPEN (فتح).

في حالة ما إذا كانت وظيفة «آلية أغلاق» منشطة بصورة إضافية، عندئذ فإن وحدة التحرير تقوم بعد ورود رسالة وجود عائق للمرة الثالثة على التوالي بالتحرك إلى الوضع النهائي OPEN (فتح) ثم تتوقف عن التشغيل.

التوصيل: القابس المربع الثماني الأقطاب (RJ-45) ذو القنطرة الصفراء اللون (6) يتم إخراجه بجذبه للخارج ويتم الحفاظ عليه. يتم توصيل تجهيزات الأمان باستخدام القابس المربع الثماني الأقطاب (RJ-45).

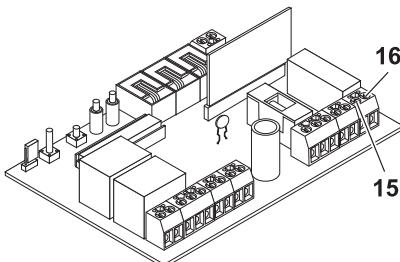
تجهيزات إيقاف في حالات الطوارئ

الوظيفة: في حالة ما إذا تم اعمال تجهيزات الأمان الموصولة أثناء تحرك البوابة (فتح التلامس مفتوح)، عندئذ فإن البوابة تتوقف عن الحركة على الفور. بعد إغلاق مفتح التلامس تجهيزات الإيقاف في حالات الطوارئ فإن نظام تحريك البوابة يمكن أن يتم تحريكه مرة أخرى بالبنية التالية.

التوصيل: القابس المربع الثماني الأقطاب (RJ-45) ذو القنطرة الصفراء اللون (5) يتم إخراجه بجذبه للخارج ويتم الحفاظ عليه. يتم توصيل تجهيزات الأمان باستخدام القابس المربع الثماني الأقطاب (RJ-45).

الإضاءة الإضافية / ضوء التحذير

يجب عدم إجراء التوصيل إلا من قبل تقني كهرباء متخصص. بالإضافة إلى إضاءة نظام تحريك البوابة (٤٠ وات) يمكن توصيل إضاءة إضافية تبلغ قوتها ٦٠ وات بحد أقصى لا يسمح بتراكيب مصابيح أنبوبية فلورية أو مصابيح توفر طاقةً بمواضع التوصيل ١٥ و ١٦.



إزالة أسباب الخلل الوظيفي

ترددات التداخل

الإشارات اللاسلكية الخاصة بأجهزة إرسال ٤٣٣ ميجا هرتز أخرى يمكن أن يكون لها مفعول تداخل مشوش على نظام تحريك البوابة.

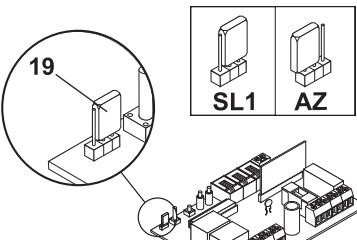
الاختبار الذاتي

يتم إجراء اختبار ذاتي بعد كل اعمال تشغيل وبعد كل بدء إدارة لمحرك وكل ٢٥٢ ساعة في وضع السكون. الأخطاء التي تم الكشف عنها يتم الإعلان عنها من خلال وميض المبين الضوئي (4).

خطأ في الذاكرة الرئيسية	2
قيمة كهرباء محرك غير مسموح بها	3
وحدة التحكم في مدخل الأمان بها تلف	4
المق棍م الترانزستوري (ثاييرستور) – قيمة قياس غير مسموح بها	5
مرحل المحرك – قيمة قياس غير مسموح بها	6
تابع مجرى البرنامج به خطأ	7
الذاكرة الخاصة بالقيم التي تم تعليمها بها خطأ	8

إزالة سبب الخطأ: يتم إعادة الإليكترونيات إلى الضبط المبدئي (إعادة التعيين) ويتم عقب ذلك إجراء خطوة تعليم نظام تحريك البوابة من جديد. انظر صفحة ١١٣ عند حدوث الخطأ مرة أخرى يتم الاتصال بمركز خدمة العملاء.

تنبيه: في حالة ما إذا تم الكشف عن وجود نفس الخطأ في اختبارين ذلتين متتاليتين، عندئذ يتم تأمين وحدة التحكم (لا يتم قبول أوامر). بعد مدة قدرها حوالي دقيقة واحدة أخرى يتم من جديد إجراء اختبار ذاتي. إذا لم يتم الكشف عن ذلك



ضبط آلية الإغلاق:

- يتم فك وإخراج غطاء وحدة التحرير.
- يتم تحريك البوابة إلى الوضع النهائي OPEN (فتح)، وبعد الوصول إلى نهاية المدة المرغوب فيها للبقاء على البوابة مفتوحة يتم إدخال وصلة العبور (القاز) في وضع "AZ" في الإبقاء على البوابة مفتوحة تم تخزينها.

- يتم إعادة تركيب غطاء وحدة التحرير.
- ضبط المصنع المنتج: ٠ (صفر) ثانية، وصلة العبور (القاز) في وضع ١ SL.

تغيير اتجاه التحرير

تغيير اتجاه التحرير يمكن لازماً للبوابات ذات المصرايعين و عند الاقتضاء للبوابات الجانبيّة المقطوعة.

الضبط

- يتم إخراج القابس المربع الثماني الأقطاب (RJ-45) ذو القنطرة الخضراء اللون (5) بجذبه للخارج.
- يتم إعمال زر "Programme" (البرنامج) (2) مرة واحدة ، المبين الضوئي الأحمر (الأحمر) (3) يومض مرة واحدة.
- يتم إعمال زر "Pulse" (نبض) (1) خمس مرات، المبين الضوئي الأحمر (3) يومض ست مرات.
- يتم إعمال زر "Programme" (البرنامج) (2) مرة واحدة، تغيير اتجاه التحرير يكون قد تم القيام به والإليكترونيات يكون قد تم إعادة إعادتها أو تهيئتها إلى الضبط المبدئي (إعادة التعيين).

يتم تعليم نظام تحريك البوابة مرة أخرى. انظر صفحة 113

إيقاف الهادئ للحركة

إيقاف الهادئ للحركة [أيقاف / ملم *]	ضبط المصنع المنتج
٢٩٠	٠ <= ٢٩٠
٢٩٠	٠ <= ٠
٥٨٠ <= ٢٩٠	٥٨٠ <= ٢٩٠
٢٩٠ <= ٥٨٠	٢٩٠ <= ٥٨٠
٠ <= ٢٨٠	٠ <= ٢٨٠
٥٨٠ <= ٠	٥٨٠ <= ٠

* الطريق الذي تقطعه العربية الحاملة قبل أن تكون البوابة قد وصلت إلى الوضع النهائي CLOSE (إغلاق).

احترس: عند التغيير من ٢٩٠ ملم إلى ٠ (صفر) ملم فإنه لا يكون من الممكن التحويل على الفور إلى ٥٨٠ ملم. هذا التحويل لا يمكن إجراؤه إلا خطوة بخطوة من خلال البرمجة من ٠ (صفر) إلى ٢٩٠ ملم ومن ٢٩٠ ملم إلى ٥٨٠ ملم.

إعادة التعيين

إعادة التحكم إلى الضبط المجرى من قبل المصنع المنتج:

- يتم الضغط على زر "Programme" (البرنامج) (2) والإبقاء عليه مضغوطاً.
- يتم الضغط على زر "Pulse" (نبض) (1) والإبقاء عليه مضغوطاً.
- بعد مضي مدة لا تقل عن ٥ ثوانٍ يتم تحرير الزرين والتوقف عن الضغط عليهم، الإليكترونيات تم إعادة تعيينها ومصبح نظام تحريك البوابة يومض بإيقاع منتظم.

تنبيه: الأوامر اللاسلكية التي تم تعليمها تبقى موجودة. قبل البدء في التشغيل مرة أخرى يجب أن يتم تعليم نظام تحريك البوابة من جديد.



تعليم نظام تحريك البوابة

- احترس: عند تعليم نظام تحريك البوابة لا تكون هناك حماية من خلل تجهيزه إيقاف قوة التحرير!
- تنبيه: التعليم لا يكون ممكنا إلا عند التركيب لأول مرة أو بعد إجراء إعادة تعيين نظام تحريك البوابة. يجب عدم ضغط أي زر من الأزرار في أثناء عملية التعليم.
- الإعداد: يتم توصيل البوابة بنظام تحريك البوابة.

التعليم بمرسل يدوي

في الوقت الذي تم فيه التوريد وبعد إجراء إعادة تعيين لنظام تحريك البوابة فإن المرسل اليدوي تكون له الوظائف التالية:

- التشغيل بالضغط المتواصل والضبط الدقيق "ON"
- التشغيل بالضغط المتواصل والضبط الدقيق "OFF"
- ٣ ، ٤ مصادقة (تخزين)

بعد إجراء عملية تعليم نظام تحريك البوابة فإن الزر 1 يتم استخدامه للتحكم عن بعد، الأزرار الأخرى يمكن أن يتم استخدامها للتحكم في أنظمة تحريك بوابة أخرى أو أجهزة مستقبل لاسلكي أخرى من نفس الطراز.

- التعليم
- يتم الضغط على الزر 1 والإبقاء عليه مضغوطاً، البوابة تتحرك في اتجاه الفتح.

عندما يكونوضع المرغوب فيه الوضع النهائي "OPEN" (الفتح) قد تم الوصول إليه، يتم التوقف عن الضغط على الزر 1. (يمكن إجراء تصحيح باستخدام الزر 2)

- يتم الضغط على الزر 3 مرة واحدة لبرهه قصيرة، عملية التعليم: نظام تحريك البوابة يتعلم أوتوماتيكياً "الوضع النهائي OPEN / CLOSE" (فتح / إغلاق) وقوى "طرق CLOSE" (فتح / إغلاق). إضافة نظام تحريك البوابة تومض بثبات منتظم.

عملية التعليم يكون قد تم إتمامها، عندما تكون البوابة قد أصبحت مفتوحة وتكون إضافة نظام تحريك البوابة مضيئة.

- تجهيزه إيقاف قوة التحرير يجب أن يتم مراجعتها حسب الإرشادات المنصوص عليها في فصل اختبار الأمان.

التعليم بدون مرسل يدوي

في نظام تحريك البوابة:

- يتم إخراج القابس المربع الثنائي الأقطاب (RJ-45) (6) بذريه للخارج

عندما يكونوضع المرغوب فيه الوضع النهائي "OPEN" (الفتح) قد تم الوصول إليه، يتم التوقف عن الضغط على الزر 6 "Pulse" (تبض).

- يتم الضغط على زر "Pulse" (تبض) (1) والإبقاء عليه مضغوطاً، البوابة تتحرك في اتجاه الفتح.

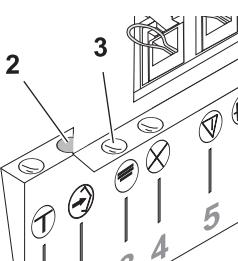
عندما يكونوضع المرغوب فيه الوضع النهائي "CLOSE" (إغلاق) قد تم الوصول إليه، يتم التوقف عن الضغط على الزر 6 "Pulse" (تبض) (1).

- يتم إعادة إدخال القابس المربع الثنائي الأقطاب (RJ-45) (6) في موضعه. (يمكن إجراء تصحيح باستخدام الزر "Pulse" (تبض) (1))

عندما يكونوضع المرغوب فيه الوضع النهائي "OPEN" (الفتح) قد تم الوصول إليه، يتم التوقف عن الضغط على زر "Programme" (البرنامج) (2) "OPEN / CLOSE" (فتح / إغلاق) وقوى "طرق CLOSE" (فتح / إغلاق). إضافة نظام تحريك البوابة تومض بثبات منتظم.

- عملية التعليم يكون قد تم الانتهاء منها بنجاح، عندما تكون البوابة قد أصبحت مفتوحة وتكون إضافة نظام تحريك البوابة مضيئة.
- تجهيزه إيقاف قوة التحرير يجب أن يتم مراجعتها حسب الإرشادات المنصوص عليها في فصل اختبار الأمان.

تعليم / محو المرسل اليدوي



تعليم المرسل اليدوي:

- يتم الضغط على زر Programme (البرنامج) (2)، المبين الضوئي (3) يومض مرة واحدة في خلال ثانية يتم الضغط على أحد الأزرار التي لم يتم تعلمها بعد في المرسل اليدوي، المبين الضوئي (3) يضيء، عملية التعليم تم إتمامها.

محو (جميع) أجهزة المرسل اليدوي

- يتم الضغط على زر Programme (البرنامج) (2) لمدة تزيد عن ٥ ثوان، المبين الضوئي (3) يومض ببطء في البداية، وعقب ذلك يومض بسرعة ثم ينطفى، جميع أجهزة المرسل اليدوي التي تم تعلمها فيما سبق يمكن قد تم محوها.

التشغيل

احترس: التعامل مع نظام تحريك البوابة باستخفاف وعدم حرص يمكن أن يؤدي إلى حدوث إصابات بأشخاص أو أضرار مادية باشتباه. يجب مراعاة الآلتام بقواعد الأمان الأساسية:

عند فتح وإغلاق البوابة يجب أن يتم عمل ما يلزم للتأكد من عدم وجود أية أشياء أو أشخاص في نطاق الحركة من الداخل والخارج. يجب الإبقاء على الأطفال بعيداً عن نطاق الحركة.

حركات البوابة يمكن أن يتم إطلاقها أو إيقافها عن طريق أجهزة المرسل اليدوي الموردة مع النظام أو عن طريق عناصر تشغيل قبلة للتوصيل (على سبيل المثال مفتاح انضغاطي معد للتتركيب على حائط).

يمكن توصيل تجهيزات إضافية خارجية (على سبيل المثال تجهيزه إيقاف في حالات الطوارئ).

يجب عدم تشغيل نظام تحريك البوابة بدون أن تكون البوابة قد تم توصيلها بالنظام. في حالة تشغيل النظام بدون بوابة موصلة. عندئذ فإن الإلكترونيات سوف تقوم من خلال ذلك بتعلم قيم قوة غير صحيحة. العاقبة المترتبة على ذلك يمكن أن تتمثل في حدوث اختلالات في الأداء الوظيفي.

أوضاع ضبط / وظائف إضافية

مدة التحذير الأولى

في حالة كون مدة التحذير الأولى منشطة، عندئذ فإنه وفي كل مرة يتم فيها إعمال التحكم في نظام تحريك البوابة لا يحدث في بادئ الأمر رد فعل سوى أن يضيء مصباح نظام تحريك البوابة فقط.

بعد مدة لاحقة قدرها 3 ثانية يتم بدء إدارة المحرك (ضبط المصنع المنتج: 0 (صفر) ثانية).

ضبط مدة التحذير الأولى:

- يتم إعمال زر Programme (البرنامج) (2) مرة واحدة، المبين الضوئي الأحمر (3) يومض مرة واحدة.
- يتم إعمال زر "Pulse" (تبض) (1) مرتين، المبين الضوئي الأحمر (3) يومض ثلاث مرات.

• زر Programme (البرنامج) (2) يتم إعماله مرة واحدة، وظيفة مدة التحذير الأولى تم تعلمها.

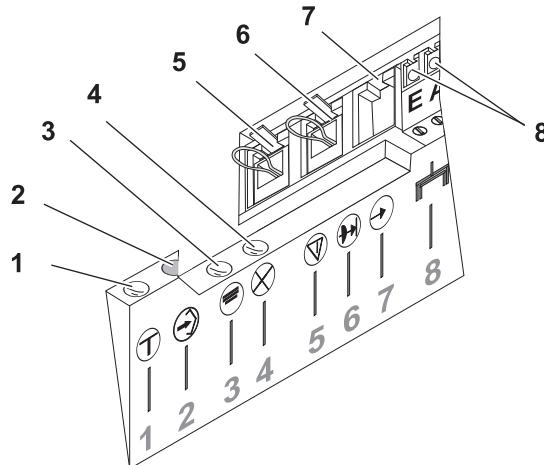
لمساعدة إيقاف تشغيل وظيفة مدة التحذير الأولى يتم تطبيق نفس الخطوات السابقة مرة أخرى.

آلية الإغلاق

آلية الإغلاق تقوم أوتوماتيكياً بإغلاق البوابة الموجودة في وضع الفتح بعد مدة من الوقت يمكن ضبطها حسب الرغبة.

التشغيل بآلية الإغلاق لا يكون مسموماً به إلا بالارتباط بتجهيزات أمان إضافية (حاجز شعاع كهروضوئي / جهاز إحساس بصري / قضيب أمان).

عناصر المراقبة وعناصر تشغيل / مواضع التوصيل



عناصر التشغيل	
1	زر Pulse (التبض)
2	زر Programme (البرنامج)
عناصر المراقبة	
3	مبين ضوئي، أحمر
4	مبين ضوئي مستعد للتشغيل، أخضر
موضع توصيل	
5	تجهيزية إيقاف في حالات الطوارئ
6	قضيب أمان / حاجز شعاع كهروضوئي / جهاز إحساس بصري
7	تبض
8	هوانى: A = هوانى، E = تاريخ
المرسيل اليدوى: انظر فصل تعليم نظام تحريك البوابه	

الإعداد للتركيب

- هام: يجب مراجعة البوابة من حيث سلامة الأداء الوظيفي وسلامة الحركة، ويجب عند اللزوم ضبطها. توتر النابض الخاص بالبوابة يلزم أن يكون مضبوطاً بالأسلوب الذي يمكن أن تكون البوابة يمكن فتحها وإغلاقها يدوياً بسهولة وبحركة منتظمة وبدون اهتزازات.
- مقس حائل للصدمات الكهربائية قياسي ومناسب على بعد حوالي ٥٠-١٠ سنتيمتر بحوار موضع ثبيت رأس وحدة التحرير.
(فيما يتعلق بمصهر التأمين انظر البيانات التقنية)
 - نظام تحريك البوابة يجب عدم تركيبه إلا في جرارات جافة فقط. يتم تحذير طقم تركيب لموضع توصيل البوابة بطاراز البوابة المرغوب في تركيبه أو يتم التركيب وفقاً لالإرشادات الخاصة به.

التركيب

انظر التوجيهات الخاصة بالتركيب اعتباراً من صفحة 116

خطوة التركيب D. صفة 117

- ١- يتم ربط صامولة الشد الخاصة بالحزام المسنن مع الاستمرار في الربط إلى أن يكون السير المسنن لم يعد مستقرًا في قضيب التوجيه (يساوي مقاس X).
- ٢- باستخدام صامولة الشد يتم زيادة توتر السير المسنن بالتناسب مع طول نظام تحريك البوابة (مقاس B).

البدء في التشغيل

- يتم فتح البوابة يدوياً ببطء والاستمرار في ذلك حتى تكون العربة الحاملة قد استقرت بصوت مسموع في موضعها ثبات.

- يتم التوصيل بشبكة التغذية بالتيار الكهربائي، المبين الضوئي «شبكة التغذية بالتيار الكهربائي» (٤) يضيء، مصباح نظام تحريك البوابة يومض ٤ مرات.

تنبيهات أمان بشأن التركيب

التركيب يجب أن يتم إجراؤه من قبل عاملة تقنية متخصصة مدربة. لا يسمح بإجراء أي أعمال على التراكيب الكهربائية إلا من قبل عاملة تقنية متخصصة معتمدة.

قوة تحمل ومدى صلاحية البنية القاعدية السائدة للمبني، الذي يرغب في تركيب نظام تحريك البوابة فيه، يجب أن يتم مراجعتها والمصادقة عليها من خلال عاملة متخصصة ذات خبرة.

نظام تحريك البوابة يلزم أن يتم ثبيته على جميع نقاط التثبيت بصورة آمنة وبالكامل. مواد التثبيت يجب أن يتم اختيارها بما يتاسب مع خواص البنية القاعدية السائدة بحيث تكون كل واحدة من نقاط التثبيت قادرة على تحمل قوة جر قدرها ٨٠٠ نيوتن على الأقل.

في حالة عدم الوفاء بهذه المتطلبات فإنه يوجد خطر حدوث أضرار بأشخاص أو بأشياء من خلال سقوط وحدة التحرير أو من خلال تحرك البوابة بصورة غير متحكم فيها.

عند ثقب ثقب التثبيت فإنه يجب مراعاة عدم إلحاق ضرر أو تلف لا بالتوازن الإستاتي للمبني ولا بخطوط الكهرباء أو خطوط التغذية بالماء أو غيرها من الخطوط.

بعد رفع نظام تحريك البوابة إلى سقف المبني فإن نظام تحريك البوابة يجب أن يتم تأمينه باستخدام وسائل وأدوات مناسبة وذلك بغرض الحول دون سقوطه، وهذا ما يكون سارياً حتى يكون النظام قد تم ثبيته بالكامل. (انظر الرسم في صفحة 120) يجب مراعاة الالتزام بالقواعد والأحكام القانونية الخاصة بوقاية الصحة والأمان أثناء العمل الالتزامي في هذا الصدد، يجب إبعاد الأطفال عن مكان العمل أثناء التركيب.

تجهيزات أمان نظام تحريك البوابة

نظام تحريك البوابة يتضمن تجهيزات الأمان المذكورة فيما يلي. هذه التجهيزات يجب عدم استبعادها كما يجب عدم التأثير على أدائها الوظيفي سلبياً بأي صورة كانت.

- تجهيزة تحرير في حالات الطوارئ
- تجهيزية إيقاف أوتوماتيكي لقوة التحرير في وظيفة "OPEN" (فتح) ووظيفة "CLOSE" (إغلاق).
- موقع توصيل تجهيزية إيقاف في حالات الطوارئ: لتوصيل، وعلى سبيل المثال، مفتاح (اختياري) ببوب مرکب في البوابة.
- موقع توصيل لقضيب أمان أو حاجز شعاع كهروضوئي أو جهاز إحساس بصري.

اختبار الأمان

مراجعة تجهيزية إيقاف قوة التحرير

تجهيزية الإيقاف الأوتوماتيكي لقوة التحرير هي عبارة عن تجهيزه للوقاية من الانصهار وللحماية الغرض منها هو الحول دون حدوث إصابات من خلال البوابة أثناء تحريكها. لمراجعة التجهيزة يتم وباستخدام كلتا اليدين إيقاف البوابة من الخارج عند وجودها على ارتفاع الخاصرة.

عملية الإغلاق:

البوابة يلزم أن تتوقف أوتوماتيكياً عن الحركة وأن تتحرك للخلف قليلاً، وذلك في حالة تعرضها لمقاومة أو اصطدامها بعائق.

عملية الفتح:

البوابة يلزم أن تتوقف أوتوماتيكياً عن الحركة، وذلك في حالة تعرضها لمقاومة أو اصطدامها بعائق.

بعد إيقاف قوة الحركة فإن مصباح نظام تحريك البوابة يومض ويستمر في الوميض حتى النبضة التالية أو الأمر اللاسلكي التالي.



الرموز المستخدمة

في إرشادات التشغيل هذه يتم استخدام الرموز التالية:

تحذير: هذا الرمز يحذر من احتمال وجود خطر على أشخاص أو مواد. عدم الالتزام بمراعاة التنبهات المميزة بهذا الرمز يمكن أن يؤدي إلى حدوث إصابات بليغة وتلف جسيم بالمواد.

تبهيه: تنبهات تقنية، يكون من اللازم أن يتم الالتزام بمراعاتها بصورة خاصة.

الاستخدام المطابق للغرض المعد له النظام

الضمان

نظام تحريك البوابة هذا مع وصالح للاستخدام في جراجات خاصة. أي استخدام خارج عن هذا النطاق يعتبر استخداماً غير مطابقاً للغرض المعد له النظام. لا يسمح باستخدام النظام في مكان معرض لخطر حدوث انفجار.

القيام

- بدخول آية تعديلات أو إضافات على النظام
- باستخدام قطع غيار غير أصلية
- بإجراء أعمال إصلاح من خلال مؤسسات غير معتمدة أو أشخاص غير معتمدين من قبل المنتج

بدون الحصول على موافقة صريحة وكتابية من المنتج يمكن أن يؤدي إلى سقوط (إلغاء) الضمان والمسؤولية عن العيوب.

لا يمكن تحمل آية مسؤولية عن الأضرار

- التي قد تترتب على عدم الالتزام بمراعاة إرشادات التشغيل
- التي تكون راجعة إلى عيوب تقنية في البوابة المرغوب في تحريكها أو إلى ما قد يطرأ أثناء الاستخدام من تغير في الشكل والبنية
- التي تنتج عن صيانة البوابة بأسلوب خاطئ أو غير صحيح.

إجراءات أمان غير رسمية

يرجى الحفاظ على إرشادات التشغيل للرجوع إليها في المستقبل.

دفتر تسجيل المخصوص المورد مع النظام يلزم أن يتم تعبئة البيانات فيه من قبل الشخص الذي قام بإجراء أعمال التركيب، كما يلزم أن يتم الحفاظ عليه من قبل الشخص القائم بتشغيل النظام سوياً مع كافة الوثائق الأخرى (الخاصة بالبوابة، نظام تحريك البوابة).

تبهيهات أمان

تبهيهات أمان عامة

يجب عدم القيام بتشغيل نظام تحريك البوابة إلا عندما يكون نطاق الحركة بأكمله يمكن الإحاطة به بالناظر بوضوح تام. عند أعمال النظام يجب اتباع الحرص فيما يتعلق بوجود أشخاص آخرين في نطاق عمل البوابة. يجب دائماً فصل نظام التحريك عن التيار الكهربائي قبل إجراء آية أعمال على نظام تحريك البوابة.

الأعمال التي يحضر القيام بها عند تشغيل أحد أنظمة تحريك البوابة:

- المرور سيراً على الأقدام أو بسيارة عبر بوابة تكون في حالة حركة.
- رفع أشياء وأداة أو أشخاص باستخدام البوابة.
- لا يسمح بتشغيل نظام تحريك البوابة إلا عندما يكون جميع مستخدمي النظام قد تم تدريبهم وإعلامهم فيما يتعلق بأسلوب الأداء الوظيفي وأسلوب التشغيل.
- عندما تكون البوابة متوافقة مع المعيارين EN 12 604 و EN 12 605.
- عندما يكون تركيب نظام تحريك البوابة قد تم إجرائه بما يتوافق مع المعيار المعنية EN 12 453 و EN 12 445 و EN 12635 (EN 12 453).
- عندما تكون تجهيزات الأمان الإضافية، التي يكون قد تم تركيبها، (حاجز شعاع كهروضوئي، جهاز إحساس بصري، قضيب أمان التلامس) في حالة سلية وصالحة تماماً لأداء وظيفتها.
- عندما تكون الجراجات التي لا يتوفر بها مدخل ثانٍ قد تم تزويدها بتجهيزات تحرير من الخارج في حالات الطوارئ. عند اقتضاء الأمر لذلك فإن هذه التجهيزات قد يلزم طلبها بصورة منفصلة.
- عندما يكون البواب (الخوخة)، الذي قد يكون موجوداً في البوابة، مغلقاً ومزوداً بمعدة أمان تحول دون إعمال البواب أثناء كون البوابة مفتوحة.

مقدمة

وصف المنتج

الرموز المستخدمة

الاستخدام المطابق للغرض المعد له النظام. الضمان

إجراءات أمان غير رسمية

تبهيهات أمان

تجهيزات أمان يشأن التركيب

اختبار الأمان

مراجعة تجهيزية يقف قوة التحريك

عناصر المراقبة وعناصر تشغيل / مواضع التوصيل

الإعداد للتركيب

التركيب

البدء في التشغيل

تعليم نظام تحريك البوابة

التعليم بمرسل يدوي

التعليم بدون مرسل يدوي

تعليم / محو المرسل اليدوي

التشغيل

أوضاع ضبط / وظائف إضافية

مدة التحذير الأولى

آلية الإغلاق

تغير اتجاه التحرك

الإيقاف الهادئ للحركة

إعادة التعيين

توصيل تجهيزات أمان إضافية

قضيب أمان / حاجز شعاع كهروضوئي / جهاز إحساس بصري

تجهيزية يقف في حالات الطوارئ

الإضافة الإضافية / ضوء التحذير

إزالة أسباب الخلل الوظيفي

ترددات التداخل

الاختبار الذاتي

أسباب الخطأ / أسلوب التخلص من الخطأ

تغيير المصاہر (الفوّزات)

تغيير بطارية المرسل اليدوي

الفوّاصل الزمنية للصيانة الدورية

بيانات تقنية

قطع الغيار

ملحقات تكميلية (اختيارية)

فك النظام، التخلص من النظام

مقدمة

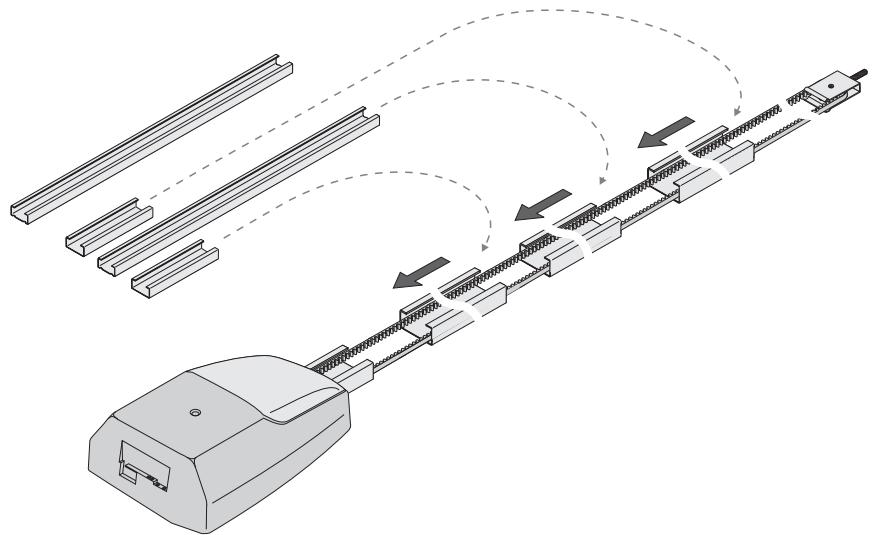
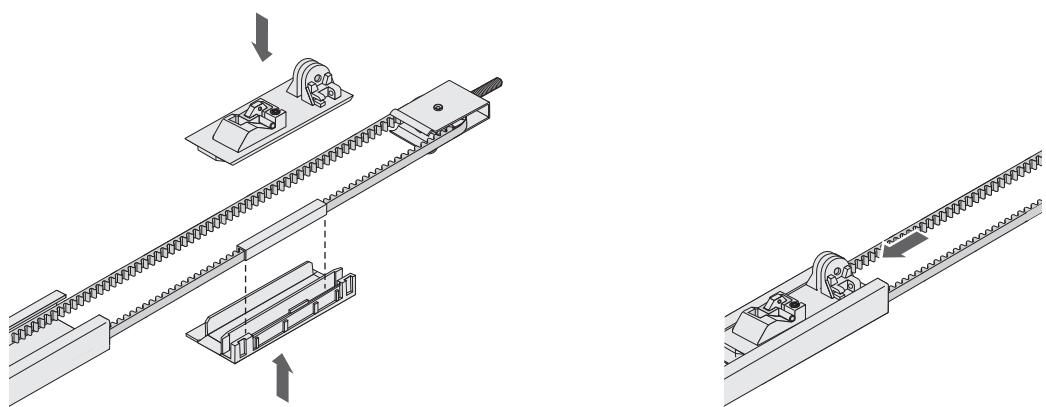
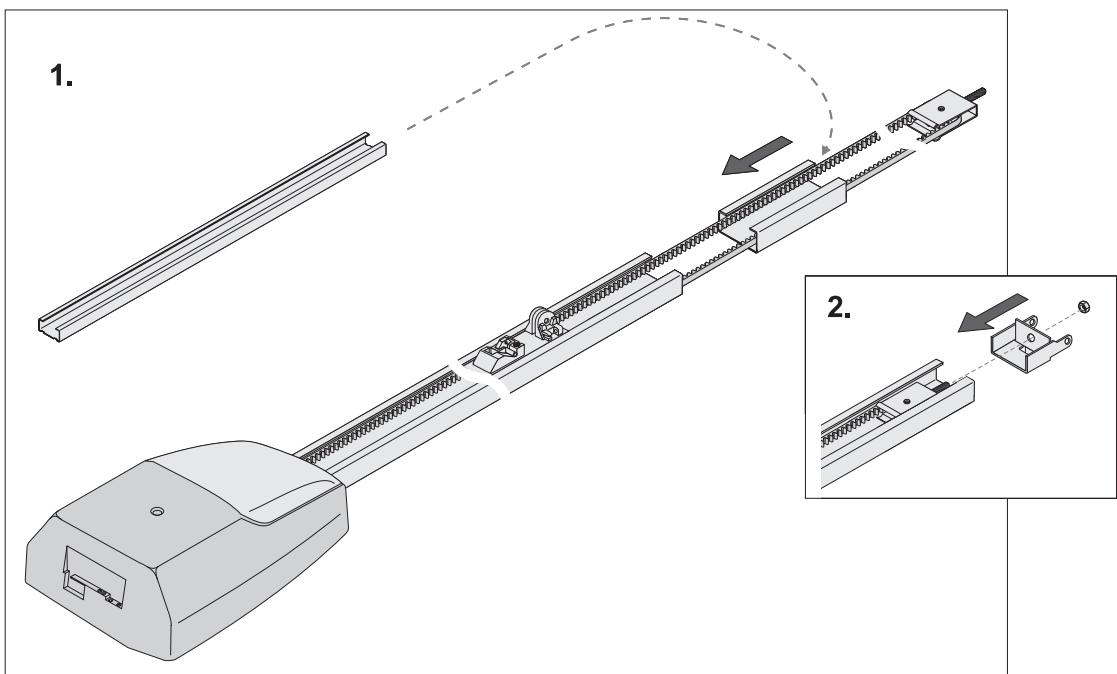
بر جاء قراءة إرشادات التشغيل بعناية تامة قبل تركيب النظام واستخدامه. بر جاء مراعاة الالتزام التام بالرسوم والتبهيهات المتضمنة في إرشادات التشغيل.

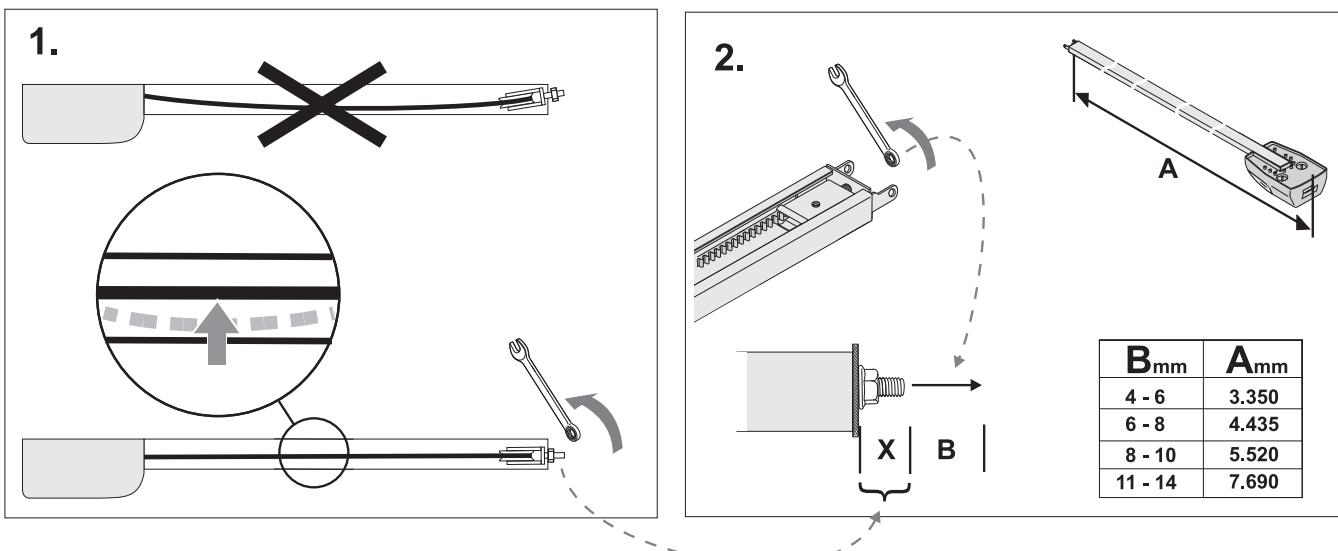
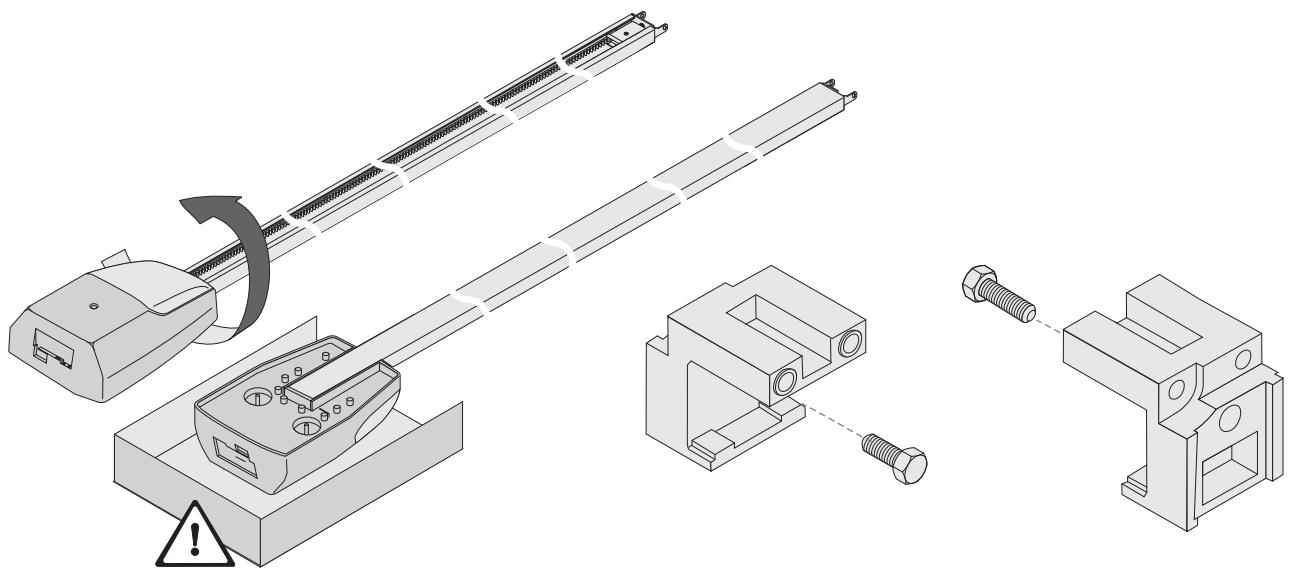
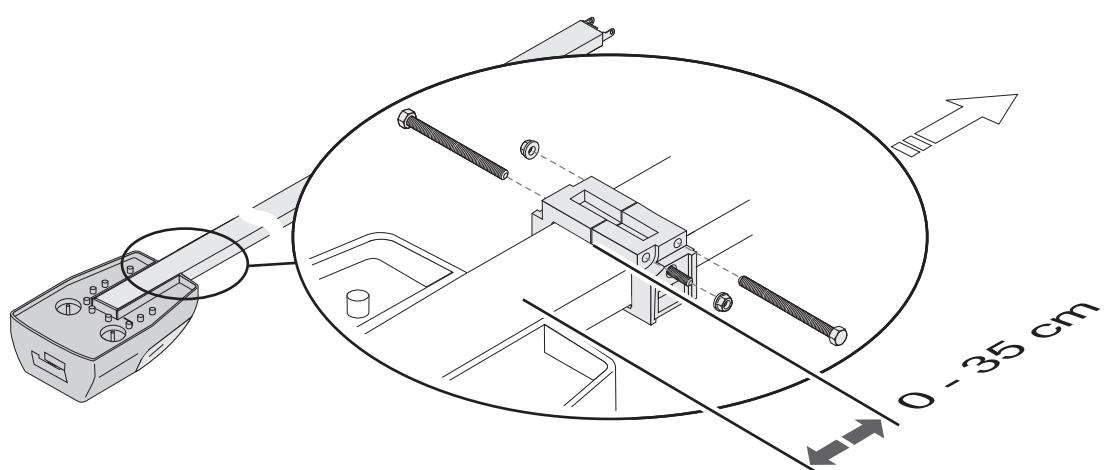
وصف المنتج

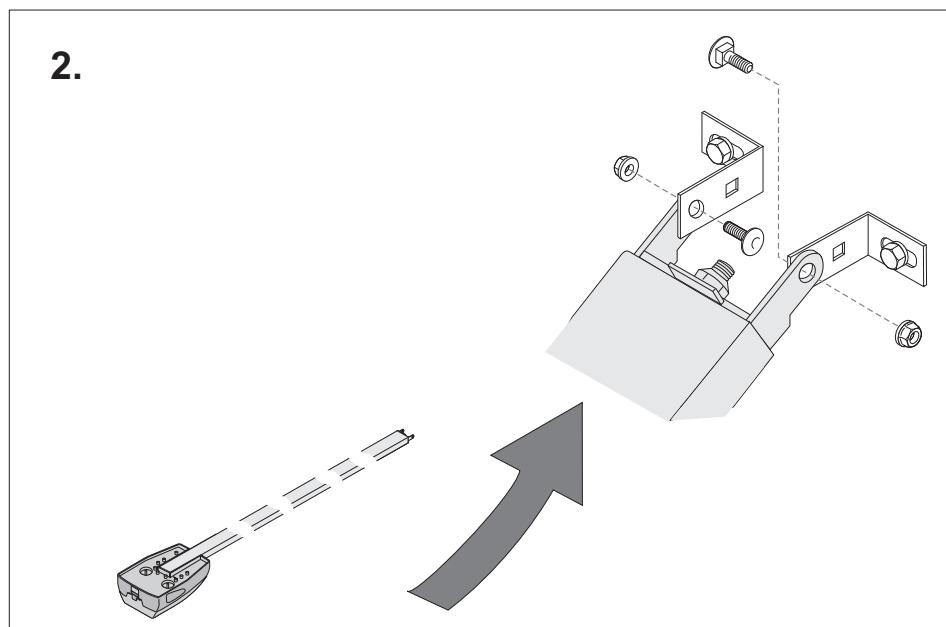
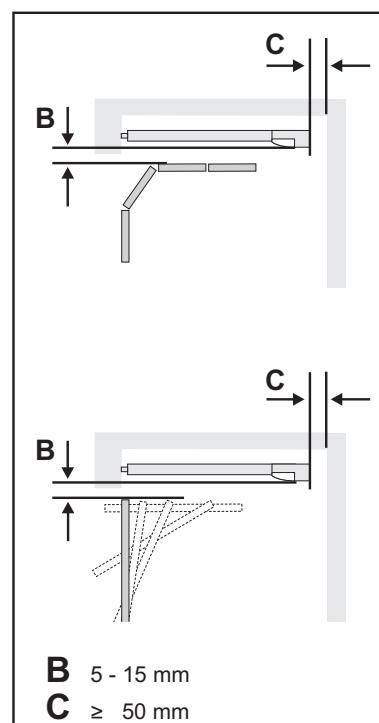
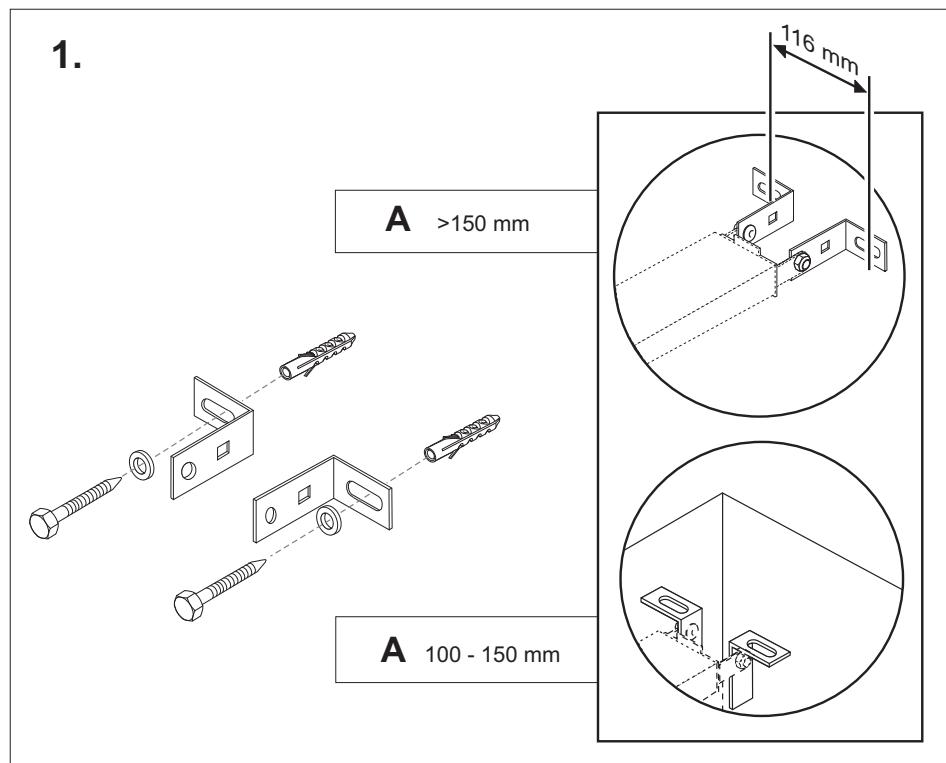
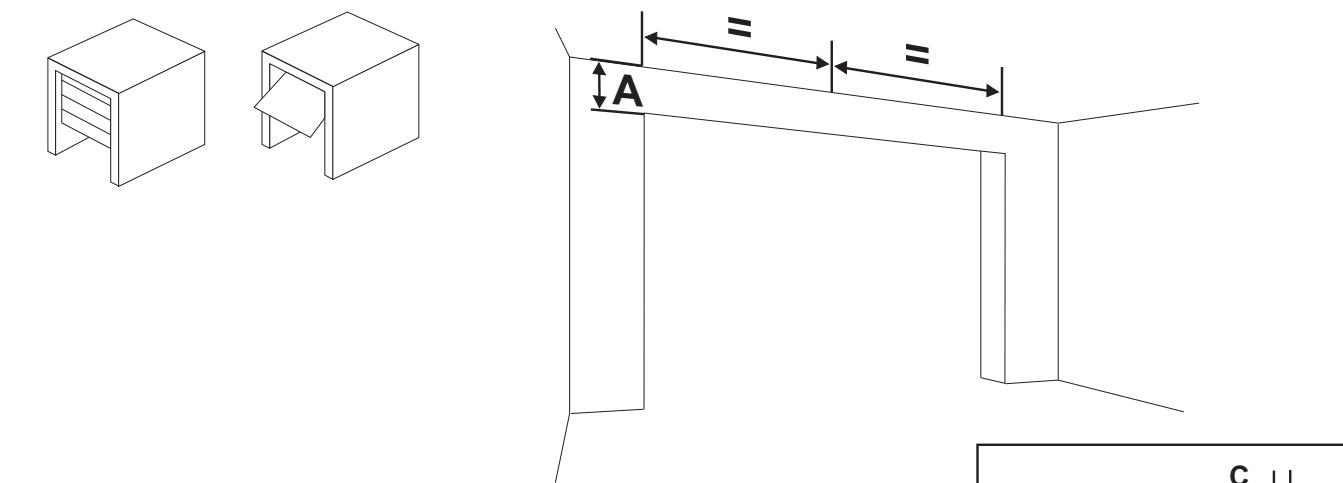
المرسل اليدوي المورد مع النظام، والذي يكون موجوداً في الموضع المعد لذلك في جسم النظام، تم تعليمه بالفعل على نظام تحريك البوابة.

مواد التغليف: لا يتم استخدام آية مواد تغليف غير تلك التي تكون قابلة لإعادة الانتفاع منها. بر جاء التخلص من مواد التغليف بأسلوب غير مضر بالبيئة وفقاً للقواعد والأحكام القانونية المطبقة في هذا الصدد وحسب الإمكانيات المتاحة محلياً.

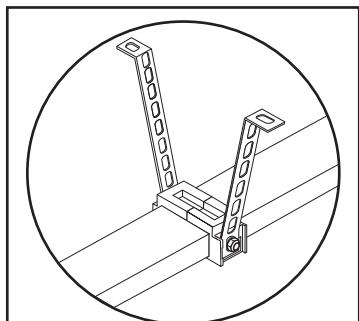
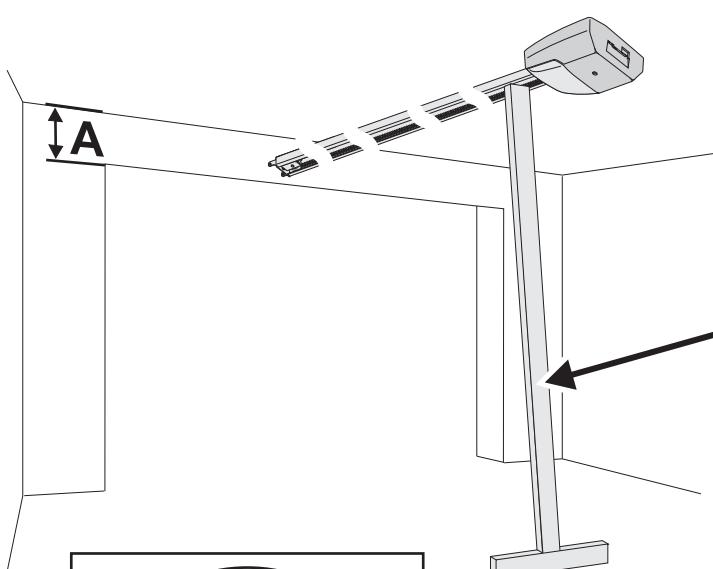
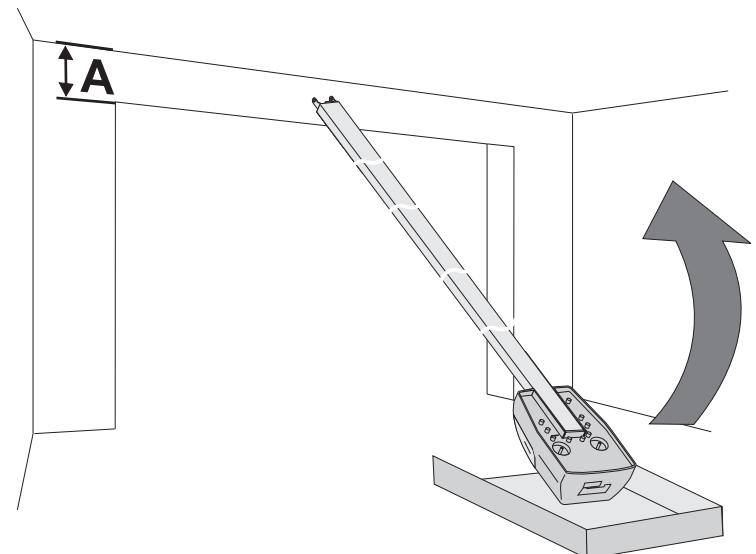
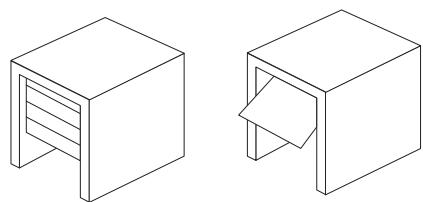
متضمنات التوريد انظر صفحة 123

A**B****C**

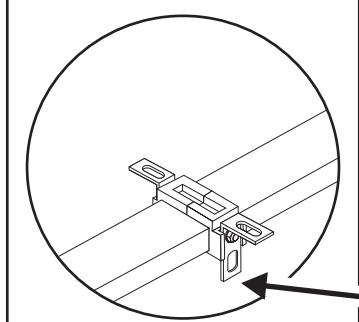
D**E****F**

G

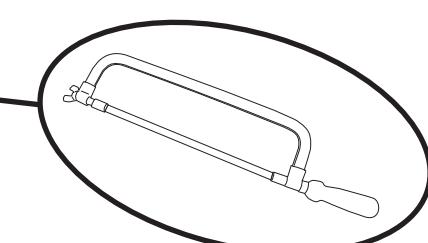
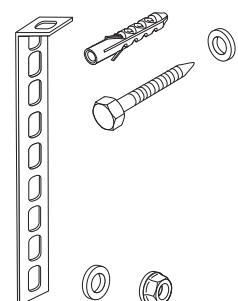
H

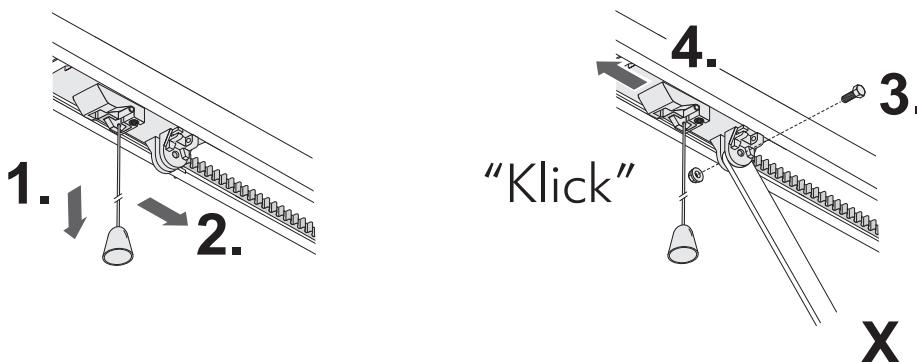


A 150 - 350 mm



A 100 - 150 mm





D

Das zum Tor passende Toranschlussprofil (X) montieren.
Bei notentriegeltem Tor besteht Gefahr durch ungebremste Torbewegungen.

GB

Install the door connection profile (X) that matches the door.
Emergency unlocking of the door creates an unchecked door movement hazard.

F

Monter le profilé de raccordement adapté à la porte (X).
Une porte ainsi déverrouillée devient dangereuse : ses mouvements ne sont plus freinés.

S

Montera den portanslutningsprofil (X) som passar till porten.
På nödupplåsta portar finns det risk för att portens rörelser inte bromsas in.

DK

Monter den porttilslutningsprofil (X), som passer til porten.
Vær opmærksom på eventuelle fare p.g.a. portens frie bevægelighed når nødudløseren er i brug.

N

Monter den tilkoblingsprofil (X) som passer til porten.
Når porten er frikoblet kan det oppstå fare som følge av ukontrollerte portbevegelser.

FIN

Oveen on asennettava sopiva liitääntäprofiili (X).
Hätäävaustilanteessa saattaa oven hallitsematon liikkuminen vaarantaa turvallisuuden.

NL

Monteer het bij de deur passende deuraansluitprofiel (X).
Bij een in noodgeval ontgrendelde deur bestaat er gevaar door ongeremde deurbewegingen.

I

Montare il profilo idoneo del raccordo della porta (X). Se la porta è stata aperta azionando lo sblocco d'emergenza, esiste il pericolo che la porta esegua movimenti non frenati.

H

A kapuhoz illő kapucsatlakozási profilt (X) szereljen fel.
Vésszkireteszelt kapu esetén veszély áll fenn fékezetlen kapumozgások által.

RUS

Установить соответствующий воротам присоединительный профиль (X).
При аварийном отпирании ворот имеется опасность вследствие отсутствия торможения при движении ворот.

PL

Zamontować kształtownik do mocowania bramy (X) pasujący do typu bramy.
Jeżeli garaż nie posiada drugiego wejścia, należy zainstalować zewnętrzne otwieranie awaryjne.

SLO

Montirajte priključni profil vrat (X) primeren za vrata.
Če je odpiralni mehanizem v sili aktiviran, obstaja nevarnost pomikanja vrat brez zaviranja.

CZ

Namontovat pripojovací profil vrat, který se hodí pro vrata.
U vrat s nouzovým odblokováním existuje nebezpečí nebrzděnými pohyby vrat.

SK

Namontuje profil pripojenia brány (X) vhodný pre bránu.
V prípade núdzového otvorenia brány vzniká nebezpečie nebrzdených pohybov brány.

GR

Συναρμολογήστε το προφίλ τελειώματος που ταιριάζει στη γκαράζ πόρτα (X). Σε περίπτωση που η πόρτα είναι απασφαλισμένη με τη διάταξη απασφαλιστικής ανάγκης, υπάρχει κίνδυνος λόγω μη πέδησης

E

Montar el perfil de conexión (X) adecuado para la puerta.
Con la puerta desbloqueada por emergencia existe peligro a causa de movimientos sin freno de la misma.

P

Monte o perfil de ligação certo para o portão (X).
Se o portão tiver sido desbloqueado de emergência, existe o perigo de ele se deslocar descontroladamente.

UAE

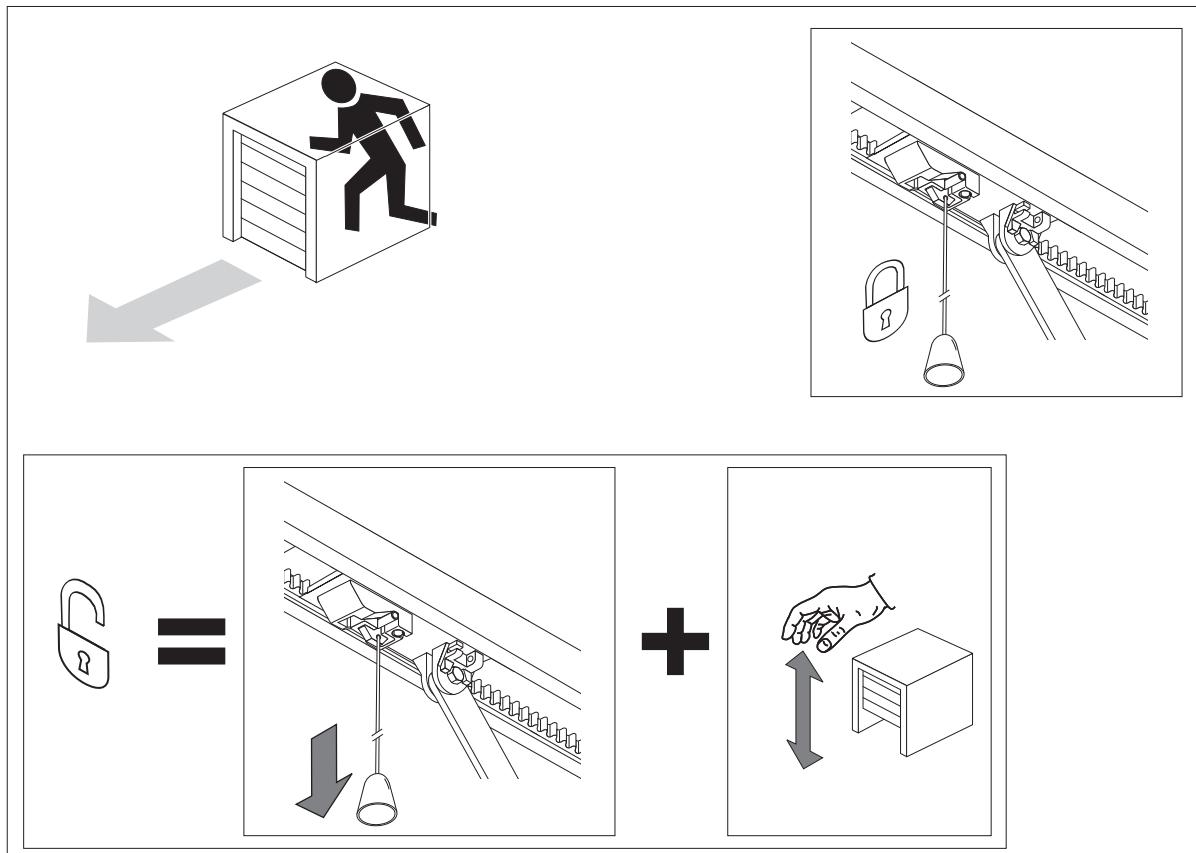
يتم تركيب مقطع توصيل البوابة (X) المناسب للبوابة.
عندما تكون البوابة قد تم تحريرها في حالة طوارئ فإنه يوجد خطر من خلال الحركة غير المفرملة للبوابة.

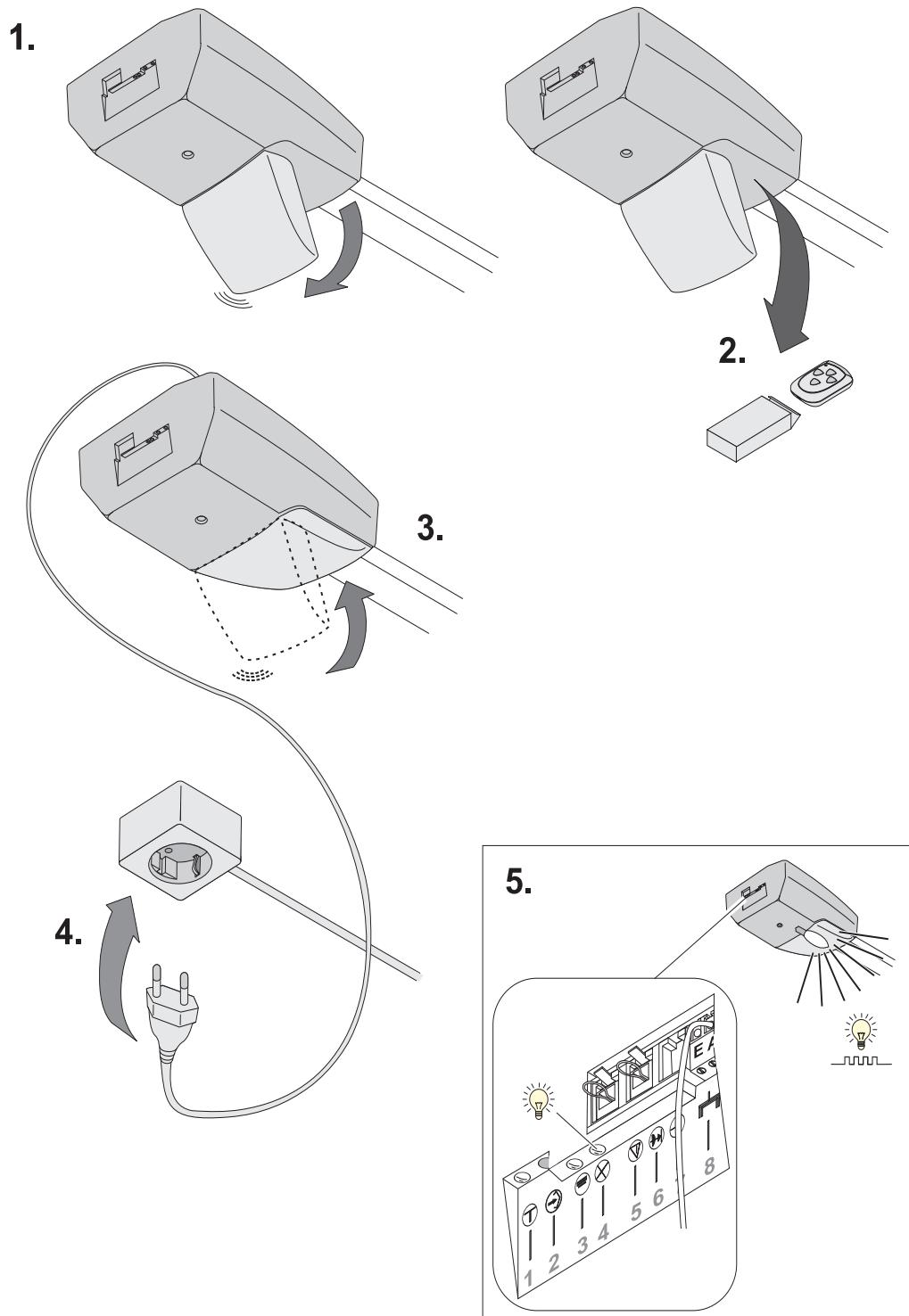


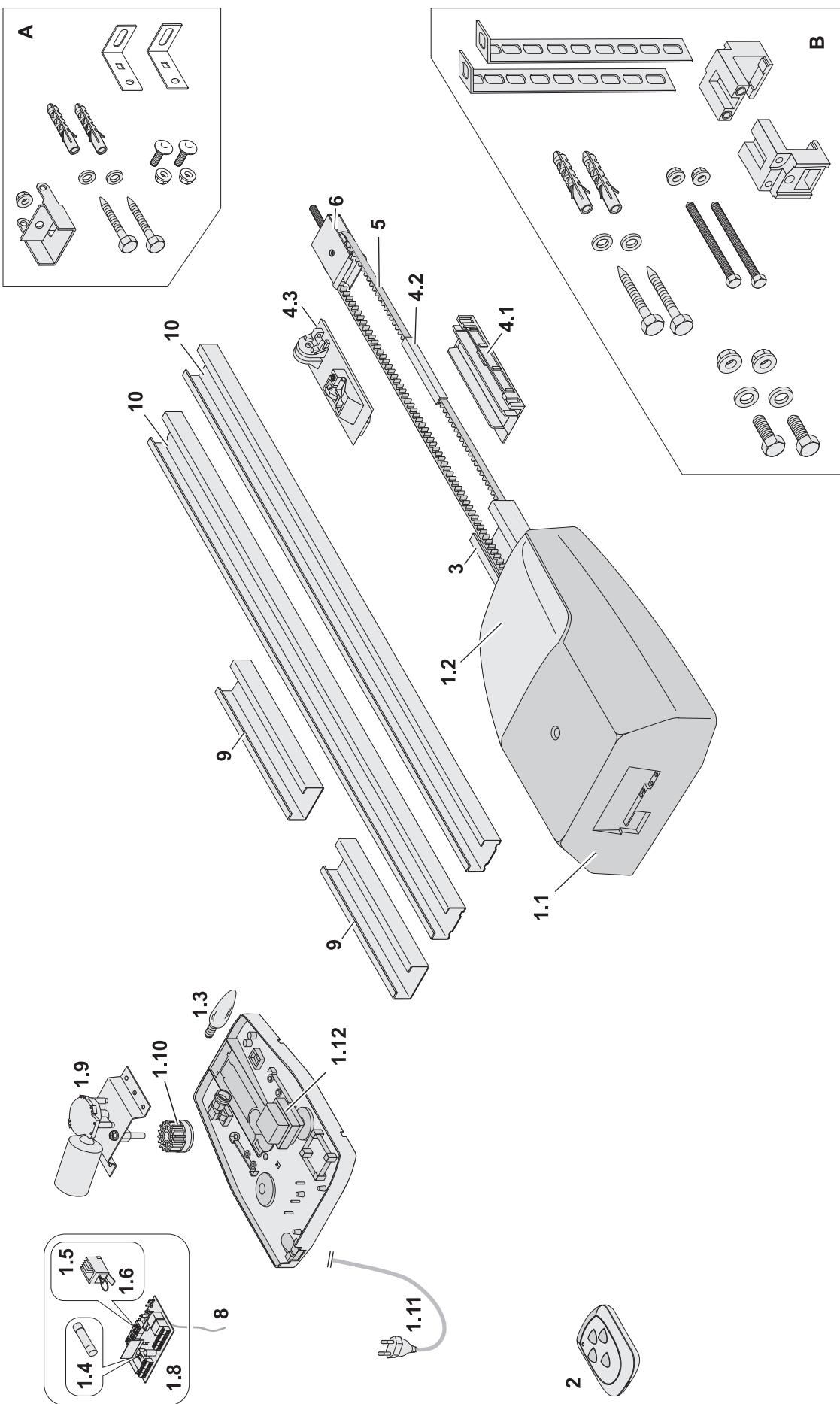
J

Notentriegelung intern
internal emergency release
déverrouillage de secours interne
Nödöppning, intern
nødåbning intern
sisällä oleva hätääavaus
noodontkoppeling intern
sblocco di emergenza interno
vészkireteszelés, belül
Απασφάλιση ανάγκης εσωτερικά

Внутреннее аварийное отпирающее
устройство
otwieranie awaryjne wewnętrzne
notranji odpiralni mehanizem v sili
nouzové odblokování, vnitřní
interné núdzové otvorenie
desbloqueo de emergencia interno
desbloqueio de emergência a partir
do interior
التحرير في حالات الطوارئ داخلية



K



1.1	NS CR HS Intra	T14454 T14455 T14759 T14754
1.2		T14557
1.3		T90005
1.4		T14558
1.5		T14743
1.6		T14742
1.8 *		400954020000
1.9 *		T14118
1.10 *		T14551
1.11 *	Euro GB	T14507 T14706
1.12 *	Euro GB	T11690 T14890
2 Hand-held transmitter 4-command	NS CR EV HS Intra	N000880-01-00 N000880-02-00 N000880-03-00 N000880-04-00 N000880-05-00
3		T14530
4.1		T14509
4.2		T14600
4.3		N000877-00-00
5	6144 mm 8322 mm	T14459 T14499
6		N000818-00-00
8		T14579
9		T14529
10		T14572
A		T14139
B		T14526



Τα σημαδεμένα με έναν αστερίσκο (*) ανταλλακτικά εξαρτήματα επιτρέπεται να αντικατασταθούν μόνο από εξουσιοδοτημένο ειδικευμένο προσωπικό.



A csillaggal (*) jelölt pótalkatrészeket csak arra feljogosított szakszemélyzet cserélheti ki.



Отмеченные символом * запасные части разрешается заменять только авторизованным специалистам.



Części zamienne oznaczone * mogą być wymieniane tylko przez personel z odpowiednimi uprawnieniami zawodowymi.



Rezervne dele označene z * smejo zamenjati samo pooblaščeni strokovnjaki.



Náhradní díly označené * smí vyměnit jen autorizovaný personál.



Náhradné diely označené * smie vymieňať výhradne autorizovaný odborný personál.



Las piezas de repuesto marcadas con * solamente las puede cambiar personal especializado y autorizado.



As peças sobressalentes assinaladas com * só podem ser substituídas por pessoal técnico autorizado.



قطع الغيار المميزة بعلامة * لا يسمح بتغييرها إلا من قبل عاملة تقنية متخصصة معا



Die mit * markierten Ersatzteile dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal gewechselt werden.



The spare parts marked with * may be exchanged only by authorised trained personnel.



Le remplacement des pièces de rechange signalées par * ne doit être effectué que par un personnel agréé.



De med * markerade reservdelarna får endast bytas av auktoriserat fackfolk.



De reservedele, som er markeret med *, må kun udskiftes af autoriseret fagpersonale.



Reservedeler som er merket med * må kun skiftes ut av autorisert fagpersonale.



Tähdellä * merkityt varaosat saa vaihtaa ainostaan valtuutettu ammattiinhenkilöstö



De met * gemarkerde reserveonderdelen mogen alleen door geautoriseerd vakpersoneel vervangen worden.



I ricambi contrassegnati con * possono essere sostituiti soltanto da personale specializzato autorizzato.

EG Konformitätserklärung

Gemäß EN13241-1 „Tore – Produktnorm – Teil 1: Produkte ohne Feuer- und Rauchschutzeigenschaften“ (Anhang ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

erklärt hiermit, dass die

Garagentorantriebe

Ultra, Ultra lang

konform sind mit den einschlägigen Bestimmungen der EG-Bauproduktentrichtlinie (89/106/EWG).

Für den Teil Betriebskräfte wurden die entsprechenden Erstprüfungen in Zusammenarbeit mit anerkannten Prüfstellen durchgeführt. Dabei wurden die harmonisierte Normen EN13241-1, EN12453 und EN12445 angewandt. Die geprüften Kombinationen sind aus der Tabelle „Freigabe der maximalen Torgrößen mit Torantrieb Ultra excellent quick“ zu entnehmen und gelten ausschließlich für Tore mit CE-Kennzeichen.

Die Prüfungen wurden von den folgend anerkannten Stellen durchgeführt:

- MPA-NRW (Materialprüfungsamt) Dortmund
- TÜV Product Service

Die Aufrechterhaltung der Konformität bedingt, dass die Montage, Einstellung und Wartung für Tor und Antrieb entsprechend den Montage- und Betriebsanleitungen durchgeführt werden.

Weiterhin erklärt die Cardo Door Production GmbH, dass die o. g. Antriebe konform sind mit den einschlägigen Bestimmungen der

- EG-Maschinenrichtlinie (98/37/EG)
- Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG)
- EMV- Richtlinie (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, Geschäftsführer

Moosburg, den 01.05.2006



Déclaration de conformité CE

Suivant EN13241-1 « Portes – Norme produits – Partie 1 : Produits sans propriétés de protection contre le feu et la fumée » (Annexe ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

déclare, par le présent document, que les

Motorisations de porte de garage

Ultra, Ultra lang

sont conformes aux dispositions applicables de la directive CE sur les produits de construction (89/106/CEE).

Concernant la partie Forces d'actionnement, les premiers tests correspondants ont été effectués en collaboration avec des organismes de contrôle agréés, en application des normes harmonisées EN13241-1, EN12453 et EN12445.

Les combinaisons testées figurent dans le tableau « Autorisation des tailles de portes maximales avec la motorisation de porte de garage Ultra excellent quick » et sont valables exclusivement pour les portes estampillées CE.

Les tests ont été effectués par les organismes agréés suivants :

- MPA-NRW (bureau de contrôle de matériaux) Dortmund
- TÜV Product Service

Pour le maintien de la conformité, le montage, le réglage et l'entretien de la porte et de la motorisation doivent être effectués conformément aux instructions de montage et d'utilisation.

En outre, la société Cardo Door Production GmbH déclare que les motorisations de porte de garage ci-dessus sont conformes aux dispositions applicables de la

- Directive CE Machines (98/37/CE)
- Directive Basses tensions (73/23/CEE)
- Directive CEM (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, directeur



Moosburg, le 01.05.2006

EC declaration of conformity

According to Construction Product Directives (89/106/EWG), Standard for industrial, commercial and garage doors and gates (EN 13241-1, Annex ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

We hereby declare, that the following

Garage door openers

Ultra, Ultra long

are considered as machines within the Construction Product Directives (89/106/EWG).

For evaluation of the task „operating forces“ the tests were done with notified bodies in according to the harmonized Standards (EN13241-1, EN12453, and EN 12445).

All tests were done by:

- MPA-NRW (Materialprüfungsamt) Dortmund
- TÜV Product Service

All tested combinations are listed / specified in a chart: „Release of maximum door sizes with operator Ultra excellent quick“. All doors of the chart must be in conformity with CEN. To fulfil the conformity it is essential to observe mounting, adjustments and maintenance according to the assembly instruction included with each operator.

Furthermore, Cardo Door Production GmbH hereby confirm, that all above mentioned garage door operators are correspond with the following relevant EC - directives:

- Machinery Directive (MD) (98/37/EC)
- Low Voltage Directive (LVD) (73/23/EEC)
- Directive for Electromagnetic Compatibility (EMC) (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, Managing Director



Moosburg, May 1st 2006

EG överensstämmelsedeklaration

enligt EN13241-1 „Portar – Produktnorm – del 1: Produkter utan brand- och rökgassskyddsegenskaper“ (bilaga ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

förklarar härmed att

portautomatiken

Ultra, Ultra lang

är konforma med de gällande bestämmelserna i EG:s byggproduktdirektiv (89/106/EEG).

För delen driftskrafter genomfördes förstagångspröven i samarbete med erkända provningsinstitutioner. Därvid användes de harmoniserade normerna EN13241-1, EN12453 och EN12445.

De provade kombinationerna framgår av tabellen „Frigivning av maximala portstorlekar med portdrivning Ultra excellent quick“ och gäller uteslutande portar med CE-märkning.

Provningarna genomfördes av följande erkända institutioner:

- MPA-NRW (Materialprüfungsamt) Dortmund
- TÜV Product Service

Upptäckthållandet av konformiteten förutsätter att monteringen, inställningen och underhållet av portar och drivningar utförs i enlighet med monterings- och bruksanvisningarna.

Därtillöver förklarar Cardo Door Production GmbH att de ovan nämnda drivningarna är konforma med de gällande bestämmelserna i

- EG:s maskindirektiv (98/37/EG)
- Lågspänningdirektivet 73/23/EEG
- EMV-direktivet (89/336/EEG)

Ove Bergkvist, VD



Moosburg, 01.05.2006

EG overensstemmelsesattest

Iht. EN13241-1 „Porte – produktstandard – del 1: Produkter uden brand- og røgbeskyttelsesegenskaber“ (bilag ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

erklærer hermed, at

garageportmotorerne

Ultra, Ultra lang

stemmer overens med de gældende bestemmelser fra EF-byggeproduktdirektivet (89/106/EØF).

Før delen arbejdskræfter er de tilsvarende første kontroller udført i samarbejde med anerkendte kontrolinstitutter. Herved har de harmonerede standarder EN13241-1, EN12453 og EN12445 fundet anvendelse.

De kontrollerede kombinationer kan ses i tabellen „Frigivelse af de max. portstørrelser med portmotor Ultra excellent quick“, de gælder kun for porte med CE-mærkning.

Kontrolleter er udført af de følgende anerkendte institutter:

- MPA-NRW (materialekontrolinstitut) Dortmund
- TÜV Product Service

Opretholdelsen af overensstemmelsen kræver, at montage, indstilling og vedligeholdelse af port og motor udføres i overensstemmelse med montage- og driftsvejledningerne.

Desuden erklærer Cardo Door Production GmbH, at de ovennevnte motorer opfylder de gældende bestemmelser fra

- EF-maskindirektivet (98/37/EC)
- Lavspændingsdirektivet (73/23/EØF)
- EMC-direktivet (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, direktør

Moosburg, 01.05.2006



EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Vastaa standardia EN13241-1, Ovet ja niiden standardointi – osa 1: Tuotteet ilman palo- ja savukaasusoja (liite ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

Todistamme, että

autotallin ovien käyttölaitteet

tyypit Ultra, Ultra lang

täyttäävät rakennusteknissä EY-direktiivissä asetetut vaatimukset (89/106/EY).

Käytövoimaan liittyvät ensikoeuskset ja tarkastukset on tehty yhteistyössä vastuullisten virallisten instituutien kanssa. Niissä on sovellettu yhdenmukaiset standardeja EN13241-1, EN12453 ja EN12445.

Testatut yhdistelmät on koostettu erilaiseen taulukkoon (käyttömoottori Ultra excellent quick, suurimmat sallitut ovikoot), ne pätevät ainostaan ovilin, jolle on myönnetty CE-tunnus.

Tarkastuksista vastaavat viralliset instituutit:

- MPA-NRW (materiaalikoestuslaitos) Dortmund
- TÜV Product Service

Vaatimustenmukaisuusvakuutus edellyttää, että oven ja sen käyttölaite asennus-, säätö- ja huoltotoimissa noudataetaan valmistajan laatimia asennus- ja käyttöohjeita.

Lisäksi Cardo Door Production GmbH vakuuttaa, että tässä mainitut käytöt täyttäävät seuraavissa direktiiveissä asetetut vaatimukset:

- EY-konenedirektiivi (98/37/EY)
- Pienjännitedirektiivi (73/23/EY)
- EMC-direktiivi (89/336/EY)

Ove Bergkvist, toimitusjohtaja

Moosburg, 01.05.2006



EC samsvarserklæring

Jf. EN13241-1 „Porter – produktstandard – del 1: Produkter uten brann- og røykbeskyttelsesegenskaper“ (vedlegg ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

erklærer herved at

garasjeporåpnerne

Ultra, Ultra lang

er i samsvar med de gældende bestemmelser i EC-byggevaredirektivet (89/106/EEC).

Når det gelder drivkretfer er de tilsvarende førstegangskontrollene utført i samarbeid med anerkjente testinstitutter. De harmoniserte standarde EN13241-1, EN12453 og EN12445 er anvendt.

De testede kombinasjonene er oppført i tabellen „Frigivelse av maksimale portstørrelser med portåpneren Ultra excellent quick“ og gjelder utelukkende for porter med CE-merket. Testene er utført av følgende anerkjente institutter:

- MPA-NRW (materialetestinstitutt) Dortmund
- TÜV Product Service

Opprettholdelse av samsvar forutsetter at montering, innstilling og vedlikehold av port og åpner utføres i henhold til monterings- og driftsveiledringene.

Videre erklærer Cardo Door Production GmbH at de ovennevnte åpnerne er i samsvar med de gældende bestemmelser i

- EC-maskindirektiv (98/37/EC)
- lavspændingsdirektivet (73/23/EEC)
- EMC-direktivet (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, administrerende direktør

Moosburg, 01.05.2006



EG conformiteitsverklaring

volgens EN13241-1 „Deuren – Productnorm – deel 1: Producten zonder brand- en rookbeschermingseigenschappen“ (bijlage ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

verklaart hiermee dat de

Garagedeuraandrijvingen

Ultra, Ultra lang

in overeenstemming zijn met de betreffende bepalingen van de EG-bouwproductrichtlijn (89/106/EG).

Voor het gedeelte bedrijfskrachten zijn de betreffende eerste testen in samenwerking met erkende keuringsstations uitgevoerd. Daarbij zijn de geharmoniseerde normen EN13241-1, EN12453 en EN12445 toegepast.

De gekeurde combinaties staan in de tabel „Vrijgave van de maximale deurgroottes met deuraandrijving Ultra excellent quick quick“ en gelden uitsluitend voor deuren met CE-label.

De keuringen zijn door de volgende erkende stations uitgevoerd:

- MPA-NRW (Materialprüfungsm) Dortmund
- TÜV Product Service

De handhaving van de conformiteit vereist dat de montage, instelling en het onderhoud voor deuren en aandrijvingen volgens de montage- en gebruikshandleidingen uitgevoerd worden.

Verder verklaart Cardo Door Production GmbH dat de hiervoor genoemde aandrijvingen voldoen aan de betreffende bepalingen van de

- EG-machinerichtlijn (98/37/EG)
- Laagspanningsrichtlijn (73/23/EEG)
- EMV-richtlijn (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, bedrijfsleider

Moosburg, 01.05.2006



Dichiarazione di conformità CE

Conforme a EN13241-1 "Porte e cancelli industriali, commerciali e da garage – Norma di prodotto - Parte 1: Prodotti senza caratteristiche di resistenza al fuoco o controllo del fumo" (Allegato ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

dichiara con la presente che gli

operatori per porte di garage

Ultra, Ultra lang

Sono conformi alle disposizioni della Direttiva CE Prodotti da costruzione (89/106/CEE). Per la parte relativa agli azionamenti è stato effettuato il collaudo presso il produttore in collaborazione con centri di collaudo riconosciuti. Sono state applicate le seguenti norme armonizzate EN13241-1, EN12453 e EN12445.

Le combinazioni collaudate sono indicate nella tabella "Autorizzazione delle dimensioni massime della porta con operatore Ultra excellent quick" e valgono esclusivamente per porte con marchio CE.

I collaudi sono stati effettuati dai seguenti centri riconosciuti:

- MPA-NRW (ufficio di collaudo materiale) Dortmund
- TÜV Product Service

La conformità è valida a condizione che il montaggio, la regolazione e la manutenzione della porta e dell'operatore vengano eseguiti in base alle istruzioni di montaggio e di funzionamento fornite.

Inoltre, Cardo Door Production GmbH dichiara che gli operatori sono conformi alle disposizioni specificate in

- Direttiva macchina CE (98/37/CE)
- Direttiva bassa tensione (73/23/CEE)
- Direttiva CEM (89/336/CEE)

Ove Bergkvist, amministratore



Moosburg, 01.05.2006

Сертификат соответствия стандартам EC

согласно EN13241-1 „Ворота – стандарт на продукцию – часть 1: продукция без противопожарных и дымозащитных свойств” (приложение ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

настоящим заявляет, что

приводы гаражных ворот

Ultra, Ultra lang

отвечают соответствующим положениям директивы EC по строительным изделиям (89/106/EWG).

Применительно к эксплуатационным усилиям были проведены соответствующие испытания в процессе производства при участии авторизованных контрольных органов. При этом использовались согласованные стандарты EN13241-1, EN12453 и EN12445.

Подвергнутые испытаниям комплекты указаны в таблице „Допустимые максимальные габариты ворот с приводом "Ultra excellent quick" и действительны только для ворот со знаком CE.

Испытания проводились следующими авторизованными органами:

- MPA-NRW (ведомство по испытанию материалов), г. Дортмунд
- отдел контроля продукции при инспекции технического надзора (TÜV)

Сертификат соответствия стандартам сохраняет силу при условии, что монтаж, отладка и техническое обслуживание ворот и привода выполняются в соответствии с инструкциями по монтажу и эксплуатации.

Кроме того, компания Cardo Door Production GmbH заявляет, что вышеупомянутые приводы отвечают соответствующим положениям

- директивы ЕС по машинам (98/37/EG)
- директивы по низким напряжениям (73/23/EWG)
- директивы по ЭМС (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, Управляющий



Moosburg, 01.05.2006 г.

EK megfelelőségi nyilatkozat

az EN 13241-1 sz. szabvány szerint: „Kapuk – termékszabvány – 1. rész: Nem tűz- és füstgátló termékek” (ZA melléklet)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

ezennel kijelenti, hogy a

garázskapu-meghajtások

ezen típusai : Ultra, Ultra lang

megfelelnek az EK építési termékekre vonatkozó irányelvre (89/106/EGK) idevágó rendelkezéseinek.

A hajtóerőket illetően a megfelelő első vizsgálatokat elismert vizsgálóhelyekkel együttműködve végezte a cégt. Ennek során az EN 13241-1, EN 12453 és EN 12445 sz. harmonizált szabvány került alkalmazásra.

A vizsgált kombinációk az „Ultra excellent quick kapumeghajtással engedélyezett legnagyobb kapuméretek” táblázatban találhatók, és kizárolag CE jelöléssel rendelkező kapukra érvényesek.

A vizsgálatokat az alábbi elismert szervezetek végezték:

- MPA-NRW Dortmund (Észak-Rajna-Vesztfáliai Anyagvizsgáló Hivatal)
- TÜV Product Service

A megfelelőség fenntartásának feltétele, hogy a kapu és a meghajtás szerelését, beállítását és karbantartását a szereles és használati utasításoknak megfelelően végezik.

Az Cardo Door Production GmbH ezenkívül kijelenti, hogy a fent megnevezett meghajtások megfelelnek az alábbi irányelvek idevágó rendelkezéseinek:

- az EK „Gépek” irányelvre (98/37/EK)
- a kisfeszültségű villamos termékekről szóló irányelv (73/23/EGK)
- az elektromágneses összeférhetőségről (EMC) szóló irányelv (89/336/EGK)

Ove Bergkvist, üzletvezető



Moosburg, 2006.05.01

Deklaracja zgodności z normami WE

zgodnie z normą EN13241-1 „Bramy – norma wyrobu – Część 1: Wyroby nie posiadające własności ogniodpornego i dymochronowego” (Dodatek ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

oświadcza niniejszym, że

napędy do bram garażowych

Ultra, Ultra lang

sa zgodne z wymaganiami dyrektywy WE o wyrobach budowlanych (89/106/EWG).

W odniesieniu do części „Sily napędowe” zostały przeprowadzone odpowiednie badania prototypów we współpracy z akredytowaną jednostką badawczą. Zastosowano przy tym normy zharmonizowane EN13241-1, EN12453 i EN12445.

Zbadane kombinacje podane są w tabeli „Dopuszczone maksymalne wielkości bram z napędem Ultra excellent quick” i odnoszą się wyłącznie do bram ze znakiem CE.

Badania przeprowadzone zostały przez następujące akredytowane jednostki:

- MPA-NRW (urząd badania materiałów) w Dortmundzie
- TÜV Product Service

Warunkiem obowiązywania certyfikatu zgodności z normami jest wykonanie montażu, regulacji i konserwacji bramy oraz napędu zgodnie z instrukcją montażu i obsługi.

Firma Cardo Door Production GmbH oświadcza ponadto, że w/w napędy są zgodne z odnośnymi wymaganiami

- dyrektywy maszynowej WE (98/37/WE)
- dyrektywy w sprawie niskiego napięcia (73/23/EWG)
- dyrektywy w sprawie tolerancji elektromagnetycznej (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, dyrektor firmy



Moosburg, dnia 01.05.2006 r.

Izjava o skladnosti ES

V skladu z evropsko normo EN13241-1 „Vrata – norma za proizvode – del 1: proizvodi brez lastnosti požarne in dimne zaščite“ (priloga ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

izjavlja, da

so pogonski mehanizmi za garažna vrata

Ultra, Ultra lang

v skladu z zadevnimi določbami smernic ES za gradbene proizvode (89/106/EGS).

Za del delovna zmogljivost so bili ustreznih prvi preizkusi izvedeni v sodelovanju s priznanimi službami za opravljanje preizkusov. Pri tem so bile uporabljene harmonizirane norme EN13241-1, EN12453 in EN12445.

Preizkušene kombinacije je mogoče razbrati iz razpredelnice „Odobritev maksimalne velikosti vrat s pogonskim mehanizmom za vrata Ultra excellent quick“ in veljajo izključno za vrata z označko CE.

Preizkuse so opravile naslednje priznane službe za izvajanje preizkusov:

- MPA-NRW (Urad za preizkušanje materialov) Dortmund
- TÜV Product Service

Pogoji za ohranitev skladnosti je, da se montaža, nastavitev in vzdrževanje vrat in pogonskega mehanizma izvajajo v skladu z navodilom za montažo in delovnim navodilom.

Nadalje družba Cardo Door Production GmbH izjavlja, da so zgoraj navedeni pogoni v skladu z zadevnimi določbami

- smernica ES za stroje (98/37/ES)
- smernica za nizko napetost (73/23/ES)
- smernica za elektromagnetsko kompatibilnost (89/336/EEC)

Ove Bergkvist, direktor



Moosburg, 01.05.2006

ES prehlášenie o zhode

V súlade s normou EN13241-1 „Brány a vráta. Výrobný štandard. Časť 1: Výrobky bez požiadaviek na odolnosť proti ohňu a dymu“ (príloha ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

týmto vyhlasuje, že

Pohony garážových brán

Ultra, Ultra lang

sú konformné s príslušnými ustanoveniami smernice „Stavebné výrobky“ Rady ES (89/106/EHS).

Pre časť „Hnacie sily“ boli vykonané prvotné skúšky v spolupráci s uznanými skúšobňami. Prítom boli aplikované harmonizované normy EN13241-1, EN12453 a EN12445.

Skúšené kombinácie sú uvedené v tabuľke „Schválenie do používania maximálnych veľkostí brán pre pohon brán Ultra excellent quick“ a platia výhradne pre brány so značkou CE.

Skúšky vykonané nasledovné uznané ústavy:

- MPA-NRW (Urad pre skúšky materiálu) Dortmund
- TÜV Product Service

Zachovanie platnosti tohto prehlásenia o zhode je podmienené tým, že montáž, nastavanie a údržba brány a pohonu budú vykonané v súlade s príslušnými návodmi na montáž a použitie.

Firma Cardo Door Production GmbH dalej vyhlasuje, že horevedené pohony sú konformné s príslušnými ustanoveniami nasledovných smerníc:

- ES smernica o strojoch (98/37/ES)
- Smernica pre nízke napätia (73/23/EHS)
- Smernica o elektromag. kompatibilite (89/336/ES)

Ove Bergkvist, jednatel



Moosburg, 01.05.2006

Prohlášení o shodě ES

Podle EN13241-1 "Vrata – norma výrobku – část 1: Výrobky bez ochranných vlastností proti ohni a kouři" (dodatek ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

témto prohlašuje, že

Pohony garážových vrat

Ultra, Ultra lang

se shodují s příslušnými ustanoveními směrnice ES o stavebních výrobcích (89/106/EHS).

Pro část provozních sil byly vykonány první zkoušky ve spolupráci s uznanými zkoušebními místy. Prítom bylo použito harmonizovaných norm EN13241-1, EN12453 a EN12445.

Přezkoušené kombinace jsou uvedeny v tabulce "Uvolnění maximálních velikostí vrat s pohonem vrat Ultra excellent quick" a platí výhradně pro vrata se značkou CE.

Zkoušky byly vykonány v následujících uznaných řádech:

- MPA-NRW (úřad pro zkoušky materiálů) Dortmund
- TÜV Product Service

Podmínkou zachování shodnosti je, že montáž, seřízení a údržba pro vrata a pohon jsou provedeny podle montážních a provozních návodů.

Dále Cardo Door Production GmbH prohlašuje, že výše uvedené pohony se shodují s příslušnými ustanoveními

- směrnice ES o strojích (98/37/ES)
- směrnice o bezpečnosti elektrických zařízení nízkého napětí (73/23/EHS)
- směrnice o elektromagnetické kompatibilitě (89/336/EEC)



Ove Bergkvist, jednatel



Moosburg dne 01.05.2006

Δήλωση πιστότητας ΕΚ

Σύμφωνα με το πρότυπο EN13241-1 "Πόρτες – Πρότυπο προϊόντος – Μέρος 1: Προϊόντα χωρίς ιδιότητες προστασίας από φωτιά και καπνό" (Παράρτημα ΖΑ)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

δηλώνει με το παρόν, ότι οι

μηχανισμοί κίνησης γκαραζόπορτων

Ultra, Ultra lang

ανταποκρίνονται στις σχετικές διατάξεις της οδηγίας περί οικοδομικών προϊόντων της ΕΚ (89/106/EOK).

Για το μέρος των διανομών λειτουργίας έχουν πραγματοποιηθεί οι αντίστοιχοι πρώτοι ελεγχοί σε συνεργασία με αναγνωρισμένα ινστιτούτα ελέγχου. Σε αυτή την περίπτωση εφαρμόστηκαν τα εναρμονισμένα πρότυπα EN13241-1, EN12453 και EN12445.

Οι ελεγμένοι συνδυασμοί αναφέρονται στον πίνακα "Εγκριση χρήσης για τα μέγιστα μεγέθη πορτών με μηχανισμό κίνησης πόρτας Ultra excellent quick" και ισχύουν αποκλειστικά για πόρτες με χαρακτηρισμό CE.

Οι ελεγχοί πραγματοποιήθηκαν από τα ακόλουθα αναγνωρισμένα ίνστιτούτα:

- MPA-NRW (Υπηρεσία Ελέγχου Υλικών) Dortmund
- TÜV Product Service

Η ισχύς της Δήλωσης πιστότητας προϋποθέτει, ότι η συναρμολόγηση, η ρύθμιση και η συντήρηση για την πόρτα και το μηχανισμό κίνησης (κινητήρας) πραγματοποιούνται σύμφωνα με τις οδηγίες συναρμολόγησης και τις οδηγίες λειτουργίας.

Επιπλέον η εταιρεία Cardo Door Production GmbH δηλώνει, ότι οι πιο πάνω αναφερόμενοι μηχανισμοί κίνησης (κινητήρες) ανταποκρίνονται στις σχετικές διατάξεις της

- οδηγίας της ΕΚ περί μηχανών (98/37/EK)
- οδηγίας περί χαμηλής τάσης (73/23/EOK)
- οδηγίας περί ελεκτρομαγνητικής συμβατότητας (ΗΜΣ) (89/336/EOK)



Ove Bergkvist, Διευθυντής



Moosburg, την 01.05.2006

Declaración de conformidad CE

Según EN13241-1 "Puertas – Norma de producto – Parte 1: Productos sin propiedades de protección contra humos y contra incendios" (anexo ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

declara aquí que los

Accionamiento para puertas de garaje

Ultra, Ultra lang

son conformes a las disposiciones correspondientes de la directiva para productos de construcción CE (89/106/CEE).

Para la parte "Fuerzas motrices" se ejecutaron los primeros controles respectivos en colaboración con institutos de ensayos reconocidos. Se aplicaron las normas armonizadas EN13241-1, EN12453 y EN12445.

Las combinaciones controladas se toman de la tabla "Autorización de los tamaños máximos de puertas con accionamiento Ultra excellent quick" y son válidas exclusivamente para puertas con la marca CE.

Los controles se ejecutaron en los siguientes institutos reconocidos:

MPA-NRW (Oficina de ensayo de materiales) Dortmund
TÜV Product Service (Oficina de inspección técnica)

El mantenimiento de la conformidad condiciona que el montaje, ajuste y mantenimiento para la puerta y el accionamiento de deben realizar conforme a las instrucciones de servicio y de montaje.

Cardo Door Production declara además que los accionamientos arriba mencionados son conformes con las determinaciones de la

Directiva de maquinaria CE (98/37/CE)
Directiva sobre baja tensión (73/23/CEE)
Directiva de compatibilidad electromagnética EMV (89/336/CEE)

Ove Bergkvist, gerente



Moosburg, 01.05.2006

Declaração CE de conformidade

Segundo a EN 13241-1 "Portões industriais e de garagem - Norma de produto – Parte 1: Produtos sem características corta-fogo ou pária-chamas" (anexo ZA), a



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

declara, pela presente, que

os automatismos para portões de garagem

Ultra, Ultra lang

correspondem às disposições aplicáveis da directiva CE relativa a produtos de construção (89/106/CEE).

No que respeita às forças efectivas, os respectivos primeiros ensaios foram realizados em colaboração com entidades inspectoras reconhecidas, tendo sido aplicadas as normas harmonizadas EN 13241-1, EN 12453 e EN 12445.

As combinações testadas devem ser consultadas na tabela "Homologação dos tamanhos máximos de portão com o automatismo para portões Ultra excellent quick" e aplicam-se exclusivamente aos portões com a marca CE.

Os ensaios foram efectuados pelas seguintes entidades reconhecidas:

MPA-NRW (instituto alemão de ensaio de materiais) Dortmund
TÜV Product Service (laboratório científico independente alemão)

A conformidade só é válida se a montagem, a regulação e a manutenção do portão e do automatismo forem executados de acordo com as instruções de montagem e de serviço.

Além disso, a Cardo Door Production GmbH declara que os automatismos supracitados cumprem as disposições aplicáveis da

Directiva CE "Máquinas" (98/37/CE)
Directiva "Baixa tensão" (73/23/CEE)
Directiva "Compatibilidade electromagnética" (89/336/CEE)

Ove Bergkvist, Gerente



Moosburg, 01.05.2006

	Tel.	++ 49 8761 683-0		Tel.	++ 39 0227 438 211
	Fax	++ 49 8761 683-210		Fax	++ 39 0227 400 897
	Tel.	++ 43 723 131 280		Tel.	++ 46 19 20 87 00
	Fax	++ 43 723 131 23		Fax	++ 46 19 20 87 20
	Tel.	++ 41 71 763 97 97		Tel.	++ 48 22 78180 46
	Fax	++ 41 71 762 790		Fax	++ 48 22 78180 47
	Tel.	++ 44 191 377 733		Tel.	++ 45 43 975 800
	Fax	++ 44 191 377 7345		Fax	++ 45 43 975 805
	Tel.	++ 353 1626 0444		Tel.	++ 47 22 655 450
	Fax	++ 353 1626 0455		Fax	++ 47 22 648 775
	Tel.	++ 33 472 81 42 42		Tel.	++ 36 1371 2421
	Fax	++ 33 472 81 42 52		Fax	++ 36 1203 6737
	Tel.	++ 31 497 384 626		Tel.	++ 70 95 79 99 246
	Fax	++ 31 497 385 954		Fax	++ 70 95 79 99 248
	Tel.	++ 32 92 727 100		Tel.	++ 97 1 6 53 23 402
	Fax	++ 32 92 727 109		Fax	++ 97 1 6 53 23 401
	Tel.	++ 30 210 2581460		Tel.	++ 420 487 834006
	Fax	++ 30 210 2624834		Fax	++ 420 487 834006
	Tel.	++ 34 971 658228		Tel.	++ 421 255 425980
	Fax	++ 34 971 648112			
				Tel.	++ 35 8 887 351
				Fax	++ 35 8 887 35263